

Rußische Grammatick.

verfaßet

von

Herrn Michael Lomonoßow
Kayserr. Staats-Rath, der Kayserl. Academie
der Wißenschafften zu St. Petersburg
wirklichem Mitgliede und Professorn der
Chymie, wie auch der Kayserlichen Academie
der Künste daselbst, der Königlichen
Academie der Wißenschafften in Schweden
und der Academie des Bononischen Instituts
Ehren-Mitgliede.

aus dem Rußischen übersetzt

von

Johann Lorenz Stavenhagen.

St. Petersburg.

Gedruckt bey der Kayserl. Academie der
Wißenschafften
1764.

7,389

РОССИЙСКАЯ ГРАММАТИКА

Dem
Durchlauchtigsten Groß-Fürsten
und Herrn.
Herrn
Paul Petrowitsch
Herzogen von Schleswig-Hollstein,
Stormarn und Ditmarsen,
Grafen zu Oldenburg
und Delmenhorst
etc. etc.

Meinem gnädigsten Groß-Fürsten
und Herrn!

Durchlauchtigster Groß-Fürst
und Herr,

Gnädigster Herr!

Die Rußische Sprache, eine Gebieterin vieler andern, ist nicht nur in Ansehung des weiten Umfangs der Länder, in denen sie die Oberherrschaft führet, sondern auch zugleich durch ihren eigenen Reichthum und Vorrath vor allen Europäischen Sprachen groß zu nennen. Dieses wird den Ausländern, ja selbst denenjenigen Rußen unwahrscheinlich vorkommen, welche mehrere Zeit und Mühe an fremde, als an ihre eigene Muttersprache verwendet haben. Allein wer mit keinen Vorurtheilen zum Vortheil der fremden Sprachen eingenommen ist, und mit Aufmerksamkeit auf die unsrige einige Betrachtung wenden will, wird mir gewiß seinen Beyfall nicht versagen können. Der Römische Kayser, Carl der Fünfte, soll gesagt haben, mit Gott müste man Spanisch, mit seinen Freunden Französisch, mit Feinden Deutsch und mit dem Frauenzimmer Italienisch reden; hätte er aber das Rußische gekannt, so würde er gewiß solches damit beschloßen haben, daß man mit ihnen allen sich der Rußischen Sprache anständig bedienen könne. Denn in dieser würde er das Erhabene des Spanischen, die Lebhaftigkeit des Französischen, die Zärtlichkeit des Italienischen, die Krafft des Deutschen, und überdem auch den Reichthum und die so nachdrückliche Kürze des Griechischen und Lateinischen angetroffen haben.

7,391

Пресветлейшему государю, великому князю Павлу Петровичу, герцогу голстейн-шлезвигскому, стормарнскому и дитмарсенскому, графу олденбургскому и делменгорстскому и прочая,

милостивейшему государю.

Пресветлейший государь, великий князь,
милостивейший государь!

Повелитель многих языков, язык российский, не токмо обширностию мест, где он господствует, но купно и собственным своим пространством и довольствием велик перед всеми в Европе. Невероятно сие покажется иностранным и некоторым природным россиянам, которые больше к чужим языкам, нежели к своему, трудов прилагали. Но кто, не упрежденный великими о других мнениями, прострет в него разум и с прилежанием вникнет, со мною согласится. Карл Пятый, римский император, говаривал, что ишпанским языком с богом, французским — с друзьями, немецким — с неприятельми, италийским — с женским полом говорить прилично. Но если бы он российскому языку был искусен, то, конечно, к тому присовокупил бы, что им со всеми оными говорить пристойно, ибо нашел бы в нем великолепие ишпанского, живость французского, крепость немецкого, нежность италийского, сверх того богатство и сильную в изображениях краткость греческого и латинского языка.

Ein mit mehrern Gründen ausgeführter Beweis erfordert eine andere Gelegenheit, als die gegenwärtige ist. Mich hat eine lange Beschäftigung in der Russischen Sprache hiervon vollkommen überzeugt. In selbiger verliehret weder die Beredsamkeit des Cicero das geringste von ihrer Stärke, noch der Ausdruck des Virgils von dem Erhabenen, noch auch die Scharfsinnigkeit des Ovids von ihrer Anmuth. Die feinsten Philosophischen Begriffe und Erklärungen, die so mannigfaltigen natürlichen Eigenschafften und Veränderungen in unserm sichtbaren Weltgebäude und dem gesellschaftlichen Leben finden durchgehends in unserer Sprache Ausdrücke, welche die Sachen deutlich und genau bestimmen. Fehlet es aber uns irgendwo hieran, so müßen wir solches nicht der Sprache, sondern unserm Mangel an hinlänglicher Kenntniß derselben zuschreiben. Wer die Sprache, und zwar nach Anleitung der allgemeinen Philosophischen Begriffe, immer mehr zu ergründen bemühet ist, der wird ein überaus weites Feld, oder beßer zu sagen, ein offenes Meer erblicken, welches fast gar keine Gränzen hat. Da ich mich daran gewaget, so viel es meine Kräfte zulassen, solches auszumeßen, so habe ich diesen kleinen und allgemeinen Abriß ihres ganzen Umfangs in gegenwärtiger Rußischen Sprachlehre entworfen, die nur die Hauptregeln derselben in sich enthält. Ich würde bey mir starken Anstand nehmen, Ew. Kayserl. Hoheit diese geringe Sache darzubringen, wenn sie, ohne meine Bemühung und meinen patriotischen Eiffer für das Vaterland im geringsten in Erwägung zu ziehen, durch ihre Nothwendigkeit mich dazu nicht selbst aufgemuntert hätte. Ohne die Sprachlehre würde die Redekunst stumpf, die Dichtkunst stammelnd, die Weltweißheit nicht gründlich, die Geschichte unangenehm, ja selbst die Rechtsgelehrtheit undeutlich und Zweifelhaft bleiben. Es richtet sich zwar die Grammatick nach dem allgemeinen Gebrauch; allein auch selbst zu diesem Gebrauch giebt sie die Regeln an die Hand.

Обстоятельное всего сего доказательство требует другого места и случая. Меня долговременное в российском слове упражнение о том

7,392

совершенно уверяет. Сильное красноречие Цицероново, великолепная Virгилиева важность, Овидиево приятное витийство не теряют своего достоинства на российском языке. Тончайшие философские воображения и рассуждения, многоразличные естественные свойства и перемены, бывающие в сем видимом строении мира и в человеческих обращениях, имеют у нас пристойные и вещь выражающие речи. И ежели чего точно изобразить не можем, не языку нашему, но недовольному своему в нем искусству приписывать долженствуем. Кто отчасу далее в нем углубляется, употребляя предводителем общее философское понятие о человеческом слове, тот увидит безмерно широкое поле или, лучше сказать, едва пределы имеющее море. Отважась в оное, сколько мог я измерить, сочинил малый сей и общий чертеж всея обширности — Российскую грамматику, главные только правила в себе содержащую. Сие невеликое дело в. и. в. принести в дар весьма бы я усумнелся, если бы оно, не считая моего посильного и к отечеству усердного труда, само своею надобностию не подало к тому смелости. Тупа оратория, косноязычна поэзия, неосновательна философия, неприятна история, сомнительна юриспруденция без грамматики. И хотя она от общего употребления языка происходит, однако правилами показывает путь самому употреблению.

Da also einer jeden Wissenschaft die Sprachkunde so nothwendig ist, und da ich wünsche, daß sie durch den von dem Durchlauchtigsten Nahmen Ew. Kayserl. Hoheit entlehnten Glanz, die Rußische Jugend anreißen möge, sich selbige bekannt zu machen; so nehme mir die Kühnheit, solche Ew. Kayserl. Hoheit mit wahrer Freude über Dero beglückten Gesundheit, und mit dem aufrichtigen Wunsch einer auf lange Jahre unverrückten Fortdauer derselben, in tiefster Demuth zu widmen. Die göttliche Vorsehung, welche zu der von der großen Elisabeth, und den theuresten Eltern Ew. Hoheit angewendeten Sorgfalt für Höchstdieselben seinen Seegen verleihet, wolle Dero Kindheit stärken, Dero Jugend erleuchten und erfreuen, das männliche Alter verherrlichen und Höchstdieselben die spätesten Tage in einer weisen Munterkeit erreichen laßen. Und indem unter dem Schuß des Allerhöchsten die zuhenmenden Jahre Ew. Kayserl. Hoheit zu unserer allgemeinen Freude blühen, so wachse auch die Richtigkeit der Rußischen Rede, in ihrem Reichthum, Schönheit und Nachdruck, zu würdiger Beschreibung der ruhmvollen Thaten Dero Vorfahren, zu Verherrlichung des geseegneten Stammes Peter des großen und des gesamten Vaterlandes, wie auch zum vergnügten Rußen Ew. Kayserl. Hoheit, und Dero Nachkommen, an denen es Gott bis an das späteste Alter der Welt niemahlen wolle ermangeln laßen. Dieses wünschet mit aufrichtiger Treue
Durchlauchtigster Groß-Fürst und Herr
Ew. Kayserl. Hoheit
Den 20. Sept. 1755
Unterthänigster Knecht
Michael Lomonoßow.

Итак, когда в грамматике все науки таковую нужду имеют, того ради, желая, дабы она сиянием, от пресветлого имени в. и. в. приобретенным, привлекла российское юношество к своему наставлению, всеуниженнейше приношу оную в. и. в., преисполнен истинного веселия о всевожденном течении вашего здравствования, преисполнен усердного желания о многолетном оного продолжении. Всевышний промысл, споспешествующий попечению о вас великия Елисаветы и дражайших родителей в. в. да благоволит укрепить ваше младенчество, просветить отрочество, возвеселить юношество, прославить мужество и продолжить в бодрости премудрую старость. И, когда под вышнего рукою лета ваши

7,393

процветая купно с общею нашею радостию возрастают, да возрастет и российского слова исправность в богатстве, красоте и силе, к описанию славных дел предков ваших, к прославлению благословенного дому Петрова и всего отечества, к удовольствию в. и. в. и ваших потомков, которых число да продолжит господь непрерывно вовеки, от искренней верности желаю, пресветлейший государь, великий князь, в. и. в. всенижайший раб

Михайло Ломоносов.

Сентября 20

1755

**Der erste Abschnitt
Von der Sprache insgemein.**

**Das erste Hauptstück,
von der Stimme.**

§ I.

Wenn man die alleredelste Gabe, die der Höchste dem Menschen ertheilet, nemlich die Vernunft, als nach welcher alle unsere Handlungen eingerichtet werden, und durch die mir unsere vorzügliche Würde vor allen andern lebendigen Geschöpfen erlangen, ausnimt, so hat die Sprache, vermittelt welcher der Mensch seine Gedanken andern mitzuthellen fähig ist, vor allen übrigen Gaben mit Recht den Vorzug. Der Nutzen der Sprache ist so groß, so weit sich jetzo die durch dieselbe erlangten Kenntniße im gemeinen Wesen ausgebreitet haben, die gewiß in sehr engen Gränzen eingeschränkt seyn würden, wenn der Mensch, die in ihm durch Hülffe der Sinnen entstandene Vorstellungen, dem Nächsten gleichfalls begreiflich zu machen nicht vermögend, sondern gezwungen wäre, diese Vorstellungen gleichsam nur in sich selbst zu vergraben. Man nehme eine Maschine, deren verschiedene Theile hin und wieder einzeln zerstreuet lägen, so daß keines von diesen Theilen in einem andern die erforderliche Wirkung hervorbringen könnte; würde ihr ganzes Daseyn dadurch nicht ohne den geringsten Nutzen seyn? Auf ebendergleichen Weise würden wir Menschen, wo nicht ein jedes Glied unserer Gesellschaft seine Empfindungen und Begriffe andern zu erklären im Stande wäre, im gemeinen Wesen, nicht nur keine gemeinschaftliche und übereinstimmende Handlungen, die durch Vereinigung vieler und verschiedener Gedanken entstehen müssen, verrichten können, sondern wir selbst würden vielleicht armseeliger und elender daran seyn, als die wilden Thiere, die in Wäldern und Wüsten herumirren.

7,394

**НАСТАВЛЕНИЕ ПЕРВОЕ
О ЧЕЛОВЕЧЕСКОМ СЛОВЕ ВООБЩЕ
ГЛАВА I
О ГОЛОСЕ**

§ 1

По благороднейшем даровании, которым человек прочих животных превосходит, то есть правителе наших действий — разуме, первейшее есть слово, данное ему для сообщения с другими своих мыслей. Польза его толь велика, коль далече ныне простираются происшедшие от него в обществе человеческого знания, которые весьма бы тесно ограничены были, если бы каждый человек воображенные себе способом чувств понятия только в собственном своем уме содержал сокровенны. Когда к сооружению какой-либо махины приготовленные части лежат особливо, и некоторая определенного себе действия другой взаимно не сообщает, тогда все бытие их тщетно и бесполезно. Подобным образом, если бы каждый член человеческого рода не мог изъяснить своих понятий другому, то бы не токмо лишены мы были сего согласного общих дел течения, которое соединением разных мыслей управляется, но и едва бы не хуже ли были мы диких зверей, рассыпанных по лесам и по пустыням.

§ 2.

Es ist zwar an dem, daß wir bey dem Mangel der Sprache, unsere Gedancken auch durch verschiedene Bewegungen der Augen, des Gesichts, der Hände und anderer Gliedmaßen auszudrücken vermögend wären, so wie die Pantomimen auf der Schaubühne ihre Sachen vorstellen; allein auf diese Weise würde uns bey unsern Unterredungen das Licht unentbehrlich seyn, ja selbst viele menschliche Verrichtungen, besonders aber unsere Hand-Arbeiten, würden in unsern Gesprächen sehr viel Hinderniß verursachen; anderer Unanständigkeiten zu geschweigen.

§ 3.

Wie herrlich und erhaben aber ist nicht die Weißheit des gütigsten Schöpfers, die uns mit der Gabe der Sprache und des Gehörs beschencket hat! Niemand ist vermögend an die künstliche und wunderbahre Zusammensetzung der hiezuhin bestimmten vielen Werkzeuge zu gedencken, ohne die unergründliche ewige Weißheit mit der größten Bewunderung zu erkennen, und ohne mit der innigsten Verehrung und der lebhaftesten Danckbegierde, gegen einen solchen milden Schöpfer des unermesslichen Weltgebäudes, inbrünstig entstant zu werden.

§ 4.

Wir wollen, die organischen Theile bey Seite gesetzt, nur die unzählbare Verschiedenheit erstlich der Stimme, und zweytens der Aussprache etwas genauer betrachten.

§ 5.

Sehr billig verwundern wir uns über die unendliche Mannigfaltigkeit der Vorstellungen, die wir uns durch Hülffe des Gesichts zu bilden fähig sind: Vielleicht aber können wir uns wohl eben so starck über die unausprechliche Menge derjenigen Vorstellungen wundern, die durch das Gehör in uns hervorgebracht werden. Zum Beweiß hievon hat man zuvörderst die Stimme nach ihren Haupt-Veränderungen zu unterscheiden.

7,395

§ 2

Правда, что кроме слова нашего можно бы мысли изображать было чрез разные движения очей, лица, рук и прочих частей тела, как то пантомимы на театрах представляют, однако таким образом без света было бы говорить невозможно, и другие упражнения человеческие, особливо дела рук наших, великим были бы помешательством такому разговору; не упоминаю других непристойностей.

§ 3

Но коль велика творческая премудрость: одарил нас словом, одарил слухом! Определенные к ним члены коль хитро устроены, невозможно и помыслить без удивления о неизреченном разуме, без глубочайшего благоговения и благодарения к щедроте всевышнего строителя мира.

§ 4

Умолчевая здесь об оных органических членах, рассудим токмо о несчетном различии, первое, *голоса*, второе, *выговора*.

§ 5

Чудимся по справедливости бесконечному различию идей, которые чувством зрения представляются, но едва ли меньше дивиться должно несчетному их множеству, посредством слуха поемлемому нами. Для уверения надлежит различить наперед голос на главные его изменения.

§ 6.

Die verschiedentliche Veränderungen der Stimme entstehen 1) durch eine verschiedene **Erhöhung** (Elevatio) 2) durch den **Druck** oder **Spannung des Tons** (Intensio) 3) durch die **Ausdehnung** deßelben (Extensio) und 4) durch die **Bildung des Lauts** (Repraesentatio).

§ 7.

Wie viel Veränderungen die Erhöhung durch die Höhe und Tiefe der Stimme, die Spannung oder der Druck des Tons durch die Stärke und Schwäche, und die Ausdehnung durch ihre Länge oder Kürze zu Wege bringen kan, ist hinlänglich aus der Music bekannt. Ich geschweige der mannigfaltigen Zusammenfügung ihrer verschiedenen Töne, wodurch entweder eine so angenehme Uebereinstimmung, oder ein so unerträglicher Uebelklang verursacht, oder auch die liebliche Verbindung des vorhergegangenen mit dem nachfolgenden, durch eine kleine Verstimmung desto mehr erhoben wird.

§ 8.

Hiedurch läst sich erweisen, daß, wo anders Hollbergs unterirrdische Weltbürger wirklich vorhanden wären, und statt der zu Hervorbringung der menschlichen Sprache unentbehrlichen Werckzeuge, auf ihrer Brust ausgespannte musicalische Seiten hätten, sie gewiß auch mittelst derselben, ihre Gedanken andern gar füglich mitzutheilen, im Stande seyn würden.

§ 9.

Die Bildung des Lauts bestehet in der Verschiedenheit der Stimme, welche jedoch weder von der Erhöhung, noch der Spannung des Tons, noch auch von der Ausdehnung derselben abhanget. Eine solche Verschiedenheit bemercken wir in der heiseren, hellklingenden, dumpfigen und verschiedenen andern Arten von Stimmen. Wie groß aber diese Mannigfaltigkeit sey, ersehen wir daraus, daß wir unter der starcken Zahl der uns bekannten Menschen, einen jeden, ohne ihn zu sehen, bloß nach seiner Stimme zu erkennen vermögend sind.

§ 6

Во-первых, изменяется голос *выходкою*, второе, — *напряжением*, третье, — *протяжением*, четвертое, — *образованием*.

7,396

§ 7

Выходка возношением и опущением, *протяжение* долгою и краткостью, *напряжение* громкостью и тихостью сколько различия в голосе производят, довольно известно из музыки. Не упоминаю многообразного совокупления разных повышений, когда они сладко соглашаются, несносно здорят или кратким разгласием приятное согласие предыдущих и последующих больше украшают.

§ 8

По сему вымышленные от Голберга в земли живущие люди, когда бы действительно были и имели бы вместо органов, к произнесению слова служащих, на груди своей струны, то могли бы оными свободно изображать и с другими сообщать свои мысли.

§ 9

Образование состоит в отменах голоса, которые от повышения, напряжения и протяжения не зависят. Такие изменения примечаем в сиповатом, звонком, тупом и в других голосах разных. Отмена их коль многочисленна, из того видеть можем, что из великого множества знакомых людей каждого узнаем по голосу, в лице не видя.

§ 10.

Bey jedem Schalle den wir hören, stellen wir uns so gleich Bilder von belebten und leblosen Sachen mit dem ihnen eigenen Klange vor, und daher nennen wir diese Veränderungen der Stimme eine Bildung des Lauts. Denn manche menschliche Stimme gleicht dem Geläute der Glocken, eine andere dem Knarren der Räder, manche hat eine Aehnlichkeit mit dem Brummen, Brüllen oder Murmeln der Thiere, eine andere komt der pfeifenden Stimme einer Nachtigall sehr nahe, und noch eine andere klinget wie etwa ein, oder anderes musicalisches Instrument.

§ 11.

Zur Bildung des Lauts gehöret auch die Aussprache der Buchstaben, als eine Art derselben, wodurch die Stimme auf verschiedene Weise verändert wird, und wodurch wir uns die Uebereinstimmung ihres Lauts mit andern lebendigen oder leblosen Sachen in unserm Gemüthe vorstellen. Z. B. Bey einem Brausen siedenden Waßers stellen wir uns ein S vor; wenn wir etwas Klappern hören, als wenn etwa eine Menge kleiner Steine von einer Höhe heruntergeschüttet werden, so dencken wir an ein R; durch das Blöcken der Schafe kommt uns der Selbstlaut E in den Sinn u. s. w.

Das zweyte Hauptstück, Von der Aussprache; und von den unzertrennlichen Theilen der Wörter.

§ 12.

Obgleich die menschliche Sprache nicht mit allen diesen Dingen eine genaue Aenlichkeit hat, so gleicht sie doch sehr vielen davon. Wie vielfältig sind nicht die Sprachen der Völcker unterschieden, die in allen unsern Weltgegenden zerstreut herum wohnen? Viele Asiatische, Africanische und Americanische Völcker beweisen dieses, deren Sprache dem Laute nach, mehr den wilden oder andern Thieren, als einer menschlichen Rede gleicht, wie dieses die Reisebeschreibungen bezeugen.

§ 10

Образованием названо здесь сие изменение голоса для того, что представляет в себе образы животных и бездушных вещей с их голосом, ибо иной голос подобен колокольному звону, иной тележному скрыпу, иной скотскому реву, иной соловьеву свисту, иной подходит к какому-нибудь музыкальному инструменту.

7,398

§ 11

К образованию принадлежит и слова человеческого выговор как вид оногo, которым голос различно изменяется и с голосами разных животных и бездушных вещей себя в уме представляет. Например: иногда изображается шипением кипящая вода, иногда — треском сыплющиеся мелкие камни, блеянье овец и другие отмены.

ГЛАВА 2 О ВЫГОВОРЕ И НЕРАЗДЕЛИМЫХ ЧАСТЯХ ЧЕЛОВЕЧЕСКОГО СЛОВА

§ 12

Хотя не все сии изменения, однако великую часть оных имеет в себе человеческое слово. Толь многих народов, по разным странам обитающих, разные языки каких отмен не имеют! Показывают сие многие азиатические, африканские и американские народы, которых языки больше на шум других животных, нежели на человеческий разговор, походят, как о том многие описания путешествий свидетельствуют.

§ 13.

Unzertrennliche Theile eines Worts sind diejenigen Theile desselben, welche in einer den Sinnen nach untheilbaren Zeit, weder durch Erhöhung, noch Spannung der Stimme, im geringsten einer Veränderung unterworfen sind.

§ 14.

Diese unzertrennlichen Theile eines Wortes, werden nach ihrer Verschiedenheit durch verschiedene Figuren abgebildet, und **Buchstaben** genennet. Ihr Unterscheid entstehet aus den mancherley Organen, und aus deren unterschiedenen Stellung und Bewegung.

§ 15.

Die zum Sprechen erschaffene Organe oder Werckzeuge, sind die Lippen, die Zähne, die Zunge, der Gaumen und die Kehle, mit ihren benachbarten Theilen, als dem Zäpflein und den Nasenlöchern.

§ 16.

Die Bewegung dieser Organen ist zweyerlei: die erste kan in der Stimme eine Veränderung auf eine merckliche und lange Zeit, nemlich auf so lange, als es der Mensch seinem Athem aushalten kan, verursachen. Die andere ist in einem Augenblick deutlich zu hören und gemeinlich beym Anfange oder am Ende der erstgedachten Veränderung.

§ 17.

Die ersten Veränderungen sind schon wircklich in der Stimme vorhanden, und die Buchstaben, womit dieselben vorgestellt werden, nennet man mit Recht **Lautbuchstaben** oder **Selbstlaute**, Vocalen; die Veränderungen der andern Art aber erhalten billig die Benennung der **Mitlauter**, Consonanten.

§ 18.

Allen Völckern und einem jeden Menschen insbesondere ist dieses gemein, daß keiner auf eine leichtere Art eine Stimme hervorbringen kan, als durch die bloße Aufthuung des Mundes, wodurch der Laut des Buchstaben A gemacht wird. Aus dieser Ursachen darf man sich auch nicht wundern, daß fast bey allen bekannten Völckern dieser Buchstabe die erste Stelle des Alphabets einnimt.

§ 13

Неразделимая часть слова называется та, в которой в неразделимое по чувствам время ни напряжением, ниже повышением ничего отменного произвести невозможно.

§ 14

Таковые неразделимые части слова изображаются по их разности различными начертаниями, которые называются по нашему *буквы*. Различность их происходит от разности органов, от разного их положения и движения.

7,399

§ 15

Устроенные для выговору органы суть: губы, зубы, язык, небо и гортань с положенными близ ея частями, то есть с язычком и со скважинами в ноздри.

§ 16

Движения органов суть двойки: первые могут дать голосу отмену на чувствительное и весьма долгое время, сколько духа человеческого станет; другие явственно слышны бывают в неразделимое слухом время и по большей части в начале отмен первых.

§ 17

Первые отмены действительно голосу сопрягаются, и начертания, или буквы, их изображающие, по справедливости *гласными* называются. Второго рода отмены прилично *согласными* именованы.

§ 18

Всем народам и каждому человеку легче произносить голос простым отверстием рта, чем производится отмена образовательная, которую мы показываем буквою *a*: того ради недивно, что она поставляется у всех известных народов в начале азбуки.

§ 19.

Die verschiedene Stellung des Mundes, besonders wenn wir denselben zusammen ziehen, breit oder rund machen, und weit auseinander dehnen, verursacht auch die Verschiedenheit der Töne, die durch die lauten Buchstaben E, I, O, U (E, И, O, У) u.s. weiter vorgestellt werden.

§ 20.

Bey Verlängerung der Stimme, schlägt die Luft, entweder mehr gegen die äußeren Theile des Mundes, nemlich die Lippen, oder mehr gegen die inneren, nemlich die Kehle: durch das erste entstehen die **scharfen** oder **dünnen** Vocalen, durch das andere die **stumpfen** oder **dicken**. Beyde aber haben eine Gemeinschaft mit ein ander; als

Rußisch	Deutsch	Französisch
а – я	a wie in Bauch ä wie in Lachen	a wie in marche a wie in feigna
е – ѣ	e wie in Geist e wie in stehen, das erste	e ouvert é fermé
ы – и	diesen Unterscheid haben weder die Deutschen noch die Franzosen.	
о – ю [^]	o – ü	o – eu
у – ю	u – ü	ou – u (*)

(*) Dieser Unterscheid überhaupt ist nicht so merklich, als bey den Russen.

§ 19

Разные положения всего рта, а особливо расширение, стиснение, округление и протяжение производят разные отмены образовательные, которые изображаются буквами гласными *e, u, o, y* и прочими.

§ 20

В продолжение голоса ударяет воздух больше в передние части рта — к губам или во внутренние — к гортани. От первого происходят гласные *тонкие* или *острые*, от последних *дебелые* или *тупые*. Тонкие соответствуют дебелым, например:

7,400

Дебелые	Тонкие
<i>a</i>	<i>я</i>
<i>e</i>	
<i>ы</i>	<i>и</i>
<i>o</i>	<i>iō</i>
<i>y</i>	<i>ю</i>

§ 21.

Durch den Gebrauch der Theile, wodurch unsere Organe die besondern Veränderungen der Selbstlaute hervorbringen, werden auch die Mitlauter unterschieden, und erhalten zugleich von ihnen ihre Benennungen.

Eintheilung der Buchstaben nach unsern Organen	Rußische Buchstaben	Fremde Buchstaben
Lippen-Buchstaben Labiales	Б, В, М, П, Ф Hieher gehöret auch der stumme Buchstabe, welcher in Rußland gebraucht wird, die Pferde stille stehen zu machen, oder aufzuhalten.	Deutsch: b, m, p, w, f Französisch: b, f, m, p, v.
Zahn-Buchstaben Dentales	Ж, З, С, Ш	θ im Griechischen, th bey den Engellädern, und das lispende s.
Zungen-Buchstaben Linguales	Д, Л, Н, Р, Т, Ц, Ч	d, l, n, r, t, z g vor e und i bey den Italienern
Gaumen-Buchstaben Litterae Palati	Г im Worte Глазь, К	g vor a, o und u im Deutschen, Italienischen und Französischen, k
Kehl-Buchstaben Litt. Gutturales	Г im Worte Благо, Х	ρ der Griechen. Н in allen Europäischen Sprachen. Hieher gehöret auch das Französische n durch die Nase, wie in chacun und viele Buchstaben bey den Asiatischen Völckern.

§ 21

По употреблению частей, которыми органы производят особливые в гласных перемены, разделяются согласные и по оным именуются.

Разделение по органам	Буквы российские	Буквы чужестранные
Губные	<i>б, в, м, п, ф</i> Сюда принадлежит и та согласная, которую для конского произносятся	Те же, а кроме сих в незнакомых языках есть ли, неизвестно.
Зубные	<i>ж, з, с, ш</i>	θ у греков, у агличан <i>th</i> , шепелеватое <i>s</i> .
Язычные	<i>д, л, н, р, т, ц, ч</i>	<i>g s e i i u</i> италийцев, которой выговор имеет у нас второе <i>ж</i> в речении <i>вожжи</i> .
Поднебные	<i>г</i> (в слове <i>глазь</i>), <i>к</i>	<i>g</i> латинское <i>s a, o, u</i> .
Гортанные	<i>г</i> (в <i>благо</i>), <i>х</i>	ρ греческое или картавые <i>рцы</i> . Сюда надлежит у французов <i>п</i> , которое в нос произносится, как в <i>chacun</i> , и многие у азиатцев буквы.

§ 22.

Aus diesem ist zu erstehen, daß in dem Rußischen Alphabet einige Buchstaben mangeln, als das Lateinische *h*, welches die Rußen in den Wörtern, *благо*, *Господь*, gebrauchen, und das Italienische *g* vor *e* und *i*, so in dem Wort *дрожжи* gehöret wird. Auch fehlet der zu den Lippen-Buchstaben gehörige Mitlauter, deßen man sich bedienet die Pferde aufzuhalten oder stehen zu machen: allein dieses ist kein Wunder. Wegen eines einzigen, oder doch nur weniger Wörter, war es unnöthig besondere Buchstaben zu erdencken; so wie sie auch wegen der zischenden und schnarrenden Buchstaben überflüßig sind. Bey den Griechen war das zischende *S*, und schnarrende *R* mit einer Aspiration, kein Fehler, sondern der ganzen Nation in ihrer Sprache eigen; sie hatten also auch hierzu besondere Buchstaben, als *ρ* und *θ*, welcher letztere Buchstabe von den ersten Erfindern des Slavonischen Alphabets ohne Noth in selbiges eingeführet worden. Denn er ist den Slavoniern und Rußen eben so unnöthig, als den Franzosen das *ч*, oder *ы*, den Teutschen das *ж*, den Chinesern das *г*, als von welchem Buchstaben diese nicht einmahl den Laut in ihrer Sprache haben.

§ 23.

Bey der Aussprache der Mitlauter nimt der Mund zweyerley Stellungen an; nemlich er wird etweder nur geöffnet, oder selbst bewegt. Durch das bloße Oefnen des Mundes, können wir den Laut folgender Buchstaben hervorbringen, als *В, Ф, Ж, З, С, Ш, Г* (im Worte *благо*) und *X, w, f, s, h*. Die Bewegung ist wieder zweyerley, als der Stoß und das Zittern. Denn wir sprechen folgende Buchstaben gleichsam durch einen Stoß, oder mit einem schnellen Nachdruck unserer organischen Theile, aus, als *Б, Г* (im Worte *Глазь*), *Д, К, Л, М, Н, П, Т, Ц, Ч. b, g, d, k, l, m, n, p, t, z*. Durch das Zittern geben wir dem *P, r*, seinen gehörigen Laut, wozu noch das schnarrende *ρ* der Griechen und die Kehl-Buchstaben vieler Asiatischen Völcker gehören, denen die Aussprache derselben in die ganze Tiefe des Mundes ein Zittern verursacht.

§ 22

Из сего явствует, что некоторых букв нет в российском языке по его отменам, как латинского *h*, италийского *g*, которые мы употребляем в речениях *благо*, *господь*, *трожды*. Также нет буквы, изображающей отмену голоса, принадлежащую до губных согласных, для одержания лошадей употребляемую; однако то недивно: для одного или немногих речений букв в алфавит выдумывать не было нужды, равно как и для картавых и шепелеватых ненадобны особливые. У греков *p* картавые и *s* шепелеватое были не погрешности, но свойственное употребление всего народа, и для того употреблялись у них особливые буквы: для первого *ρ*, для второго *θ*, которая от первых сочинителей славенской азбуки в нее внесена напрасно, ибо она славянам и россиянам столько ненадобна, как французам *ч* или *ы*, немцам *ж*, китайцам *p*, которых выговора они в своих языках не имеют.

§ 23

Состояние частей, рот составляющих в произношении согласных, есть *расположение* или *движение*. Одним расположением разнится произношение букв *в, ф, ж, з, с, ш, г* (в *благо*), *х*. Движение есть двояко: *ударение* или *трясение*. Ударением или крутым разведением частей органических производятся *б, г* (в *глазь*), *д, к, л, м, н, п, т, ц, ч*, трясением — *p* чистое и картавое греческое, также и гортанные согласные многих азиатических народов, которые чрез произношение оных язычок и всю глубину рта в дрожание приводят.

§ 24.

Wie aber bey verschiedener Stellung des Mundes, der Druck der Luft, und bey deßen Bewegung, die Stärke des Stoßes verschieden sind, so werden auch die durch diese Verschiedenheit entstandene Veränderungen der Mitlauter, in harte und weiche eingetheilet, die wir hier in folgender Tafel gegen einander über vorstellen wollen, so wie sie mit einander am nächsten übereinkommen.

Benennungen nach den Organen	harte	weiche
Lippen-Buchstaben	П, Ф, p, f	Б, В, М, b, w, m
Zahn-Buchstaben	С, Ш, f, hart	Ж, З, f, weich
Zungen-Buchstaben	Р, Т, Ц, Ч r, t, z	Д, Л, Н d, l, n
Gaumen-Buchstaben	К, k	Г in Глазь: g
Kehl-Buchstaben	Х, ch	Г in Благо: h

§ 25.

Diese Verschiedenheit und Eintheilung der Buchstaben sind nur als die allgemeinen und ursprünglichen anzusehen. Denn, so wie die menschliche Stimme durch die Erhöhung, durch den Druck und Ausdehnung des Tons unzählbare Veränderungen machen kan, so sind gleichfalls auch die Veränderungen der Aussprache selbst fast unendlich.

§ 24

Но как в расположении рта стремление воздуха, в движении сила разнятся, так по их мере разделяются происшедшие оттуду согласные отмены на *твердые* и *мягкие*, которые здесь в соответственном положении представляются:

7,402

По органам	Твердые	Мягкие
Губные	<i>п, ф</i>	<i>б, в, м</i>
Зубные	<i>с, ш</i>	<i>ж, з</i>
Язычные	<i>р, т, ц, ч</i>	<i>д, л, н</i>
Поднебные	<i>к</i>	<i>г (в глазь)</i>
Гортанные	<i>х</i>	<i>г (в благо)</i>

§ 25

Сии различия и разделения букв должно почитать только общими и первоначальными, ибо как голос человеческий в выходке, в протяжении и в напряжении на бесчисленные сечения разделен быть может, так и отмены выговора почти бесконечны.

**Das dritte Hauptstück.
Von der Zusammensetzung der
unzertrennlichen Theile eines Worts.**

§ 26.

Wie viel Veränderungen die wenigen unzertrennlichen Theile eines Wortes durch ihre verschiedene Zusammensetzung hervorbringen können, erhellet aus dem Reichthum der Wörter in der Sprache.

§ 27.

Von diesen Theilen setzt man entweder Selbstlaute mit Selbstlauten als АИ, oder Selbstlaute mit Mitlautern zusammen, als ПА; die erstere Art nennet man gemeinlich doppelte selbstlautende Buchstaben, oder **Dopellaute** (Diphthongi), die andere aber heißen **Sylben**, obgleich die letzte Benennung von beyden Arten gebraucht werden könnte.

§ 28.

Zu den Sylben gehöret unumgänglich eine deutliche Aussprache der Stimme; und kan dahero von lauter Mitlautern allein, keine Sylbe zusammengebracht werden; als PP. Folglich muß jede Sylbe aus einem Selbstlaute, oder Doppellaute und aus einem oder mehrern Mitlautern bestehen, als ПА, РАЙ, КРА, КРАЙ.

§ 29.

Die Stimme verbindet die Aussprache einer Sylbe mit andern folgenden Sylben. Diese Verbindung verursacht die so mannigfaltigen Veränderungen (§ 26) aus welchen die bedeutende Theile der Sprache, das ist ganze Wörter entspringen, als зе-мля ein zweysylbiges, дне-вно-ю ein dreysylbiges, те-пло-то-ю ein viersylbiges, на-грѣ-ва-ет-ся, ein fünfsylbiges Wort.

§ 30.

Ob nun gleich gemeinlich aus Buchstaben Sylben und aus Sylben Wörter entstehen, so machet indeßen ein selbstlautender Buchstabe oft nicht nur für sich allein eine Sylbe aus, als das И in МОИ; sondern auch nur ein einziger solcher Selbstlaut ist schon ein ganzes Wort als И, У.

ГЛАВА 3
О СЛОЖЕНИИ НЕРАЗДЕЛИМЫХ
ЧАСТЕЙ СЛОВА

§ 26

Такое малое число неразделимых частей коль многие перемены разным сложением производит, явствует из пространства и обилия человеческого слова.

§ 27

Сложение неразделимых частей бывает самогласных с самогласными, например, ай, или самогласных с согласными, как ра. Первого рода сложения обыкновенно называются *двугласными*, **7,403** второго — *складами*, хотя последнее название обоим приличествует.

§ 28

В складах требуется неотменно ясное голоса произношение, для того сложение одних согласных производить складов не может, например pp. Следовательно, каждый склад должен состоять из одной самогласной или двугласной, с одной или несколькими согласными сопряженной: ра, рай, кра, край.

§ 29

Произношение голоса в одном складе припрягается другим складом. Таковые сложения производят оные (§ 26) многоразличные отмены, из которых рождаются знаменательные части слова, то есть *речения*, например: зе-мля двусложное, дне-вно-ю трисложное, те-пло-то-ю четырёхсложное, на-гре-ва-ет-ся пятисложное есть речение.

§ 30

Но, хотя по большей части склады составляются из букв, из складов речения, однако, как всякая самогласная буква по собственному своему голосу нередко силу склада имеет, например, и в *мои*, таким же образом один склад или одна самогласная составляет нередко целое речение, например, я, и, ты.

§ 31.

Die Sylben, aus welchen Wörter zusammengesetzt werden, sind außer der Verschiedenheit in ihren Tönen auch in der Erhöhung, in der Ausdehnung und dem Druck des Tons von Natur verschieden. (§ 6) Man bemercket bey allen bekannten Völckern eine verschiedentliche Erhöhung, wenn verschiedene Sylben ausgesprochen werden sollen; einige Völcker beobachten auch die Ausdehnung des Tons. Ob aber auch der Druck des Tons so genau in acht genommen wird, ist nicht bekannt.

§ 32.

Außer der Erhebung und Erniedrigung der Stimme, sehen wir an der Erhöhung noch eine Veränderung, nemlich daß sie bald aus hart gelinde, und aus gelinde hart wird. Durch den Unterscheid der Höhe und Tiefe der Stimme einsethet der Stoß oder Accent; da in einem Worte eine oder zwey Sylben eine höhere Stimme erhalten, als: *земля* *дневную* *теплотою* *нагрѣвается*; in dieser Rede haben die Sylben МЛЯ, ДНЕ, ТО, ВА, eine höhere Stimme oder den Accent. In der Deutschen, vielleicht auch in einigen andern Sprachen, haben einige vielsylbige Wörter öfter zwey Accente, als; **mißvergnügt; abgebrochen.**

§ 33.

Das die Veränderung der harten Stimme in eine weiche oder gelinde, und der weichen in eine harte zur Zusammensetzung der Sprache gehöre, ist kein Zweifel. Denn die Stimme wird in einer ganzen Rede bald erhöht, bald erniedriget; und ist dieselbe gelinde in zärtlichen Leidenschafften, harte aber in muthigen Affecten.

§ 31

Склады, из которых состоит речение, кроме образовательных перемен, по натуре различаются выходкою, протяжением и напряжением (§ 6). Выходка в различении складов примечается у всех известных народов, протяжение — у некоторых, напряжение есть ли, о том несведомо.

§ 32

В выходке, кроме повышения и понижения голоса, находим пременение его из твердого в мягкий или из мягкого в твердый.

7,404

Разностию возвышения и унижения составляется ударение, когда в речении один склад или два выше других голосом восходят. Например: *Земля* *дневную* *теплотою* *нагрѣвается*: *мля, дне, то, ва* суть склады повышенные или имеющие на себе ударение. В немецком языке (может быть, и в некоторых других) принимают многочисленные речения на себя нередко по два ударения, например: *mißvergnügt, abgebrochen.*

§ 33

Что пременение голоса из твердого в мягкий или из мягкого в твердый служит к составлению человеческого слова, о том нет сомнения, ибо голос в целом разговоре наклоняем и произносим мягко в страстях нежных, твердо в страстях бодрых.

§ 34.

Die Verschiedenheit der Sylben in Ansehung der Ausdehnung des Tons, war so wohl bey den alten Griechen, als Römern sehr deutlich, und zwar so, daß sich auch ihre Dichtkunst selbst darauf gründete, ohne die Accente dabey in Betracht zu ziehen, welche also in ihrer Sprache nicht so merklich waren; als die Ausdehnung. Und ob gleich heutiges Tages bey den Europäern die Accente den Vorzug vor der Ausdehnung erhalten, so ist doch auch diese nicht gänzlich ausgerottet; sondern machet noch diese Stunde einen wesentlichen Unterscheid in Wörtern von einerley Aussprache; also ist bey den Deutschen das Wort Stall kurz, und Stahl lang.

§ 35.

Damit man die Sylben, die mit einem Nachdruck oder Accent ausgesprochen werden von denen unterscheiden möge, die keinen Accent haben, so setzen die Griechen auf ihre Wörter Striche oder andere Zeichen; die man in die Slavonische und Rußische Schrift, gröstentheils ohne die geringste Noth, eingeführet hat, wie solches der bürgerliche Druck (*) deutlich beweiset. Die alten Römer hatten derselben sehr wenig, aus welcher Ursachen solche auch bey den Europäischen Völckern, die sich der Lateinischen Buchstaben bedienen, sehr selten gebraucht werden.

(*) *In Rußland werden zweyerley Schriften gebraucht. Die eine ist der alte oder Kirchen-Druck, die andere der neue oder bürgerliche Druck; und dieser ist jetzo allgemein, außer, daß jener noch in allen geistlichen Büchern beybehalten wird.*

§ 36.

Unter den Zeichen sind diejenigen, die durch Auslassung einzelner Buchstaben oder auch ganzer Sylben eine Abkürzung der Wörter (Abbreviatio) anzeigen und im Rußischen Titla, heißen, kennbarer, als die übrigen. Diese Abkürzungen sind nicht nur in der Rußischen Schrift, sondern auch bey allen andern Völckern, welche Buchstaben haben, gebräuchlich; und zwar so findet man derselben desto mehr, je weiter man in die ältesten Zeiten hineingehet.

§ 34

Разность складов чрез протяжение была весьма явственна у древних греков и римлян, так что и стихотворство их на том основано, невзирая на ударения, которые по сему не так чувствительны были, как протяжения. В нынешнее время у европейских народов хотя ударение на складах преимущество одержало, однако протяжение не токмо не совсем истребилось, но и некоторую разницу причиняет между речениями одного выговора, например: у немцев *Stall* краткое значит конюшню, *Stahl* долгое — сталь.

§ 35

Для указания складов с ударением от других без ударения ставят греки над ними черты и другие знаки, которые по большой части перенесены к славянам и россиянам без нужды, что нынешняя гражданская печать ясно показывает. Древние римляне оных имели весьма немного, и ради того европейские народы, употребляющие латинскую азбуку, оных мало имеют.

7,405

§ 36

Между прочими знаками приметнее те, которые показывают сокращения речений выключением букв или складов и называются у нас *титлами*. Таковые сокращения не токмо в российском письме, но и у всех азбуку имеющих народов употребительны тем больше, чем далее в древность смотрим.

§ 37.

Außer der Abkürzung der Buchstaben, bedient man sich auch der Zusammenziehung (Contractio); so hat man. Z. E. in den Slavonischen Büchern das *ǣ* anstatt des *KC*, in den bürgerlichen Rußischen Schrifften das *Щ* statt des *ШЧ*, bey den Lateinern *&* statt des *et*, bey den Deutschen *ß* und *tʒ* statt *tz* und *ss*. Die Abissinier verbinden im Schreiben alle ihre Selbstlaute mit den Mitlautern in einem Zug in einander.

§ 38.

Obgleich diese Abkürzungen in verschiedenen Sprachen, sehr mancherley und vielfältig sind, so haben sie dennoch die unzertrennlichen Theile der Wörter, oder die Buchstaben zu ihrem Grunde, und sind also von den hieroglyphischen Schrifften, wie solche die alten Egiptier im Gebrauch gehabt, und sich noch heute zu Tage die Chineser ähnlicher Schriftart bedienen, himmelweit entfernt. Denn ohne die Sprache nach ihrer genauen Eintheilung zu untersuchen, stellen sie ganze Begriffe von Sachen mit einerley und gleichen Zügen vor, und bilden ihre Gedancken gleichsam, als in Gemählden.

§ 37

Сверх таких сокращений чрез выключение букв употребляется их соединение, как у нас в славенских книгах *ǣ* вместо *кс* и в гражданских *щ* вместо *шч*; у латин *&* вместо *et*; у немцев *tʒ* и *ß*, вместо *tz*, *ss*. У абиссинцев самогласные все слитно изображаются с согласными.

§ 38

Хотя такие сокращения в разных языках многи и различны, однако всегда за основание имеют неразделимые части слова и посему весьма далече отстоят от письма иероглифического, каковое древние египтяне употребляли, и ныне подобное видим у китайцев, ибо не взирая и не исследуя подробного разделения, которому человеческое слово подвержено, целые понятия вещей равными начертаниями изображают и мысли свои почти живописью представляют.

**Das vierte Hauptstück,
Von den bedeutenden Theilen der Rede,
orationis Partes significatiuae.**

§ 39.

Wenn wir diese sichtbare Welt betrachten, so erblicken wir zweyerley Gattungen von Wesen. Zur ersten Gattung gehören alle körperliche Sachen, zur andern aber ihre verschiedene Handlungen.

§ 40.

Die Sprache ist dem Menschen gegeben, seine Begriffe andern mitzutheilen. Auf diese Weise begreift er nicht nur für sich selbst, sondern er macht seine Ideen von Sachen und von ihren Handlungen und Eigenschafften auch andern begreiflich. Die Wörter nun, die alle solche Sachen ausdrücken, nennet man **Nennwörter Nomina**, als **der Himmel, die Augen**, die Beschreibungen ihrer Handlungen aber **Zeitwörter Verba**, als **sehen, preisen, fordern**. Da dieselben also entweder die Sachen selbst, oder ihre Handlungen und Eigenschafften vorstellen, so erhalten sie mit Recht den Nahmen der **bedeutenden Theile der Rede**.

§ 41.

Die bedeutenden Theile der Rede müßen nothwendig einen Zusammenhang mit einander haben, damit wir unsere Gedancken ausdrücken können. Hiezu dienen die besondern Theile, die unsere gegenseitige Verbindung ausdrücken und theils **Vorwörter Praepositiones**, theils **Bindewörter Conjunctiones**, genennet werden. Die **Praepositiones** werden zur Bedeutung der Umstände, die entweder zu den Sachen selbst, oder ihren Veränderungen gehören, den **Nominibus** und **Verbis** theils abgesondert vorgesetzt, als **bey der Sache**, theils mit denselben **in eines** zusammengezogen, als **beygebracht**, die **Conjunctiones** zeigen die Gemeinschaft der Begriffe selbst unter einander an. Ein Beyspiel des ersten: **die Schlange windet sich auf dem Grase**; die **Praepositio auf** zeigt den Umstand des Orts an. Des andern: **ob ich gleich sehe, so verstehe ich es doch nicht**. **Ob gleich** und **so** sind die **Beywörter**, die sich auf das Sehen und Verstehen gemeinschaftlich beziehen.

ГЛАВА 4
О ЗНАМЕНАТЕЛЬНЫХ ЧАСТЯХ
ЧЕЛОВЕЧЕСКОГО СЛОВА

§ 39

Взирая на видимый сей свет, двоякого рода бытия в нем находим. Первого рода суть чувствительные в нем вещи, второго рода суть оных вещей разные деяния.

7,406

§ 40

Слово дано для того человеку, чтобы свои понятия сообщать другому. И так понимает он на свете и сообщает другому идеи вещей и их деяний. Изображения словесные вещей называются *имена*, напр.: *небо, вѣтръ, очи*; изображения деяний — *глаголы*, напр.: *синѣть, вѣть, видятъ*. Итак, понеже они всегда вещь или деяние знаменуют, по справедливости *знаменательные части слова* названы быть могут.

§ 41

Сии знаменательные части слова должны иметь между собою соответствие, чтобы мы изобразить могли наши мысли. К сему служат особливые части, знаменующие первых друг к другу принадлежность, и называются *предлоги* и *союзы*. Предлоги для знаменования обстоятельств, к вещам или к переменам принадлежащих, предлагаются именам и глаголам раздельно, напр., *у дѣла*, или слитно, напр., *удѣльное*. Союзы самых понятий соответствие между собою показывают. Пример первого: *Змей вѣется по травѣ*. *По* — предлог, значит обстоятельство места. Пример второго: *Хоть вижу, да не разумѣю*. *Хоть, да* — союзы, показывают взаимность видения и разумения.

§ 42.

Die Vielheit der Begriffe und der Trieb dieselben geschwinde und mit wenig Worten andern mitzutheilen, haben den Menschen auf eine unmerckliche Art diejenigen Mittel gelehret, wie er seine Rede ins Kurze bringen, und die verdrießlichen Wiederholungen einerley Wörter vermeiden könne. Diese Mittel sind solche bedeutende Theile, welche die Ideen von verschiedenen Sachen zusammen ins Kurze gefast in sich begreifen. Sie heißen **Fürwörter** Pronomina, **Nebenwörter** Aduerbia, und **Zwischenwörter** Interjectiones. Das Pronomen wird anstatt des Nominis gebraucht. Das Aduerbium drückt durch ein einziges Wort einen Umstand aus. Die Interjectio stellet die Bewegungen des Gemüths in einem kurzen Ausdruck vor. Ein Beyspiel vom ersten und zweyten. Wenn jemand von sich selbst reden wollte und spräche. **Ich, Sempronius, ein Sohn des Claudii, befinde mich im Jahr ein tausend, sieben hundert und fünf und funzig den 15 Jul. in Nowgorod; wenn der heutige Tag und die darauf folgende Nacht vorbey sind, werde ich an einem andern Orte seyn.** Alles dieses kan ganz kurz gesaget werden: **Heute bin ich hier, morgen aber anderswo.** Das Pronomen ich, stehet statt des Nahmens Sempronius, ein Sohn des Claudii; das Adverbium, **heute** anstatt der eigentlichen Benennung der Zeit; **hier und anderswo** aber stehen anstatt der Benennung der Oerter. Ein Beyspiel vom letzten. Sempronius erblicket seinen Titius unvermuthet und redet ihn also an Siehe! anstatt, daß er hätte sagen können; **es nimt mich Wunder, daß ich dich hier antreffe.**

§ 42

Множество понятий и поощрение к скорому и краткому их сообщению привело человека нечувствительно к способам, как бы слово свое сократить и выключить скучные повторения одного речения. Оные способы суть части слова знаменательные, кратко заключающие в себе несколько идей разных, и называются *местоимение, наречие, междуметие*. Местоимение полагается вместо имени; наречие изображает единым речением обстоятельства; междуметие представляет движение духа человеческого кратко. Пример

7,407

первого и второго, если бы кто, говоря сам о себе, сказал: *Семпроній Клавдіевъ тысяща семьсотъ пятьдесятъ пятаго года іюля 15 дня нахожусь въ Новѣгородѣ; послѣ нынѣшняго дня и ночи буду на другомъ мѣстѣ*, что все кратко сказать можно: *Я нынѣ здѣсь, а завтра буду индѣ*. Местоимение *я* вместо *Семпронія Клавдіева*, наречие *нынѣ* вместо полного выговору времени, а *здѣсь* и *индѣ* за именованія мест служат. Пример третьего: *<Прим. ред.: В подлиннике ошибочно второго.> Семпроній, увидѣвъ нечаянно Тиція, молвилъ: ба!* вместо сего: *Я удивляюсь, что тебя здѣсь вижу.*

§ 43.

Die Abwechslung der menschlichen Gedanken, zu deren gegenseitigen Mittheilung die Sprache dienet, hat verschiedene Versetzungen der Wörter verursacht. Die vornehmsten derselben sind diese, daß sich in uns die Sachen in Gestalt ihrer Handlungen und die Handlungen in Gestalt der Sachen vorstellen, und hiedurch entstehen aus *Nominibus Verba* und aus *Verbis Nomina*. Als, **verschanzen** von **Schanze**, **ehren** von **Ehre**, **vergolden** von **Gold**, **hausen** von **Haus**: Dahingegen **die Geduld** von **dulden**, der **Schwur** von **schweren**, **Schreiber** von **schreiben** herkommen. Erstere heißen **Zeitwörter**, die von **Nennwörtern** herkommen, *Verba nominalia*, die letztern aber **Nennwörter**, die von **Zeitwörtern** abgeleitet sind *Nomina verbalia*.

§ 44.

Zu den letzten, oder zu den *Nominibus verbalibus* gehören auch die Mittelwörter *Participia*, die ein besonderes Redetheil (*Pars orationis*) ausmachen. Selbige dienen die Rede abzukürzen, und drücken die Bedeutung der Sache und der Handlung zugleich aus; als, **herzugeführt**, anstatt **den man herzugeführt hat**. Diese Eigenschaft ist den Mittelwörtern in allen Sprachen gemein; ihre Abänderungen aber sind verschieden. Im Rußischen werden sie *decliniret*, wie die *Nomina*, als **приведенный**, **приведенного** u.s.w. verändern sich auch in den *temporibus* wie die *Verba*, als **бывший**, **der gewesen ist**, **будущий**, **der da werden soll**, und aus dieser Ursachen sind die *Participia* mit unter die besten *partes orationis* zu rechnen.

§ 45.

Aus allen diesem erhellet, daß die *Nomina* und *Verba* unentberliche Redetheile sind unsere allervornehmsten Begriffe auszudrücken; die *Pronomina*, *Participia*, *Aduerbia*, *Praepositiones*, *Conjunctiones* und *Interjectiones* aber diese Begriffe zu verbinden und ins Kurze zu bringen dienen. Man nennet also die erstern billig **Haupt-Redetheile** *partes orationis principales* und die andern **Hülf-Redetheile** *partes orationis auxiliares*.

§ 43

Обращения мыслей человеческих, для которых взаимного сообщения служит слово, произвели в нем разные преношения, из которых главнейшее есть сие, что вещи в виде деяний и деяния в виде вещей представляются, и потому от имен глаголы, от глаголов имена происходят: *золочу* от *золота*, *ручаюсь* от *руки*; напротив того, *терпѣніе* от *терплю*, *клятва* от *клену*, *прохожей* от *прохожу*. Первые называем *глаголами отыменными*, другие *именами отглагольными*.

§ 44

К последним принадлежат *причастия*, обще за особливую часть слова почитаемые: *бiющій*, *битый*, *бывшій* и прочие. Сии глагольные имена служат к сокращению человеческого слова, заключая в себе имени и глагола силу: *приведенный* вместо *которого привели*. Они в переменах причастны имени: *приведенный*, *приведенного* и проч., также и глагола: *бывшій*, *будущій*, потому имеют место не последнее меж прочими частями слова.

7,408

§ 45

Из сего всего явствует, что имя и глагол суть части человеческого слова, необходимо нужные в изображении самых наших главных понятий; местоимение, причастие, наречие, предлог, союз и междуметие в сношении и в сокращении оных служат. Итак, по справедливости первые должно именовать *главными*, другие *служебными* частями слова.

§ 46.

Es hat demnach die Rede acht bedeutende Theile, als 1) **Nomen Nennwort**, zur Benennung der Sachen. 2) **Pronomen Fürwort**, zur Verkürzung der Benennungen. 3) **Verbum Zeitwort**, zur Benennung der Handlungen. 4) **Participium Mittelwort**, zur Verkürzung der Rede, da es **Nomen** und **Verbum** durch ein einiges Wort vorstellet. 5) **Aduerbiurn Nebenwort**, zur kürzern Beschreibung der Umstände. 6) **Praepositio Vorwort**, uns dasjenige zu zeigen, was zu den Umständen sowohl der Sachen, als der Handlungen gehöret. 7) **Conjunctio Bindewort**, die gegesitige Verbindung unserer Begriffe anzuweisen. 8) **Interjectio Zwischenwort**, mit wenig Worten die Bewegungen unsers Gemüths vorzustellen.

§ 47.

Diese zwey Haupt- und sechs Hülfsheile der Rede müßen nothwendig in allen Sprachen seyn; mehrere aber sind wohl vermuthlich zu entbehren. Ob auch gleich die Griechischen Sprachlehrer ihrer neune zählen, und den Artickel αρθρον ο, η, το als den neunten anhängen, so gehöret derselbe dennoch ohne alle Wiederrede zum **Pronomine**, und kan eben so wenig einen besondern Theils der Rede ausmachen, als bey den Deutschen **der, die, das** und bey den Franzosen *le, la*.

§ 46

Посему слово человеческое имеет осмь частей знаменательных: 1) *имя* для названия вещей; 2) *местоимение* для сокращения именований; 3) *глагол* для названия деяний; 4) *причастие* для сокращения соединением имени и глагола в одно речение; 5) *наречие* для краткого изображения обстоятельств; б) *предлог* для показания принадлежности обстоятельств к вещам или деяниям; 7) *союз* для изображения взаимности наших понятий; 8) *междуметие* для краткого изъявления движений духа.

§ 47

Сии части слова, две главные и шесть вспомогательных или служебных, должны быть по своей необходимости во всяком языке больше сих, чаятельно, излишны. И хотя греческие грамматики девять считают, присовокупляя αρθρον — член *ο, η, το*, но оный принадлежит без сомнения до местоимений и не больше может составить особливую часть слова, как у немцев *der, die, das*, у французов *le, la*.

§ 48.

Alle Dinge in der Welt gehören zu etwas gemeinschaftlichem, wegen ihrer gegenseitigen Aenlichkeit, welche mit einerley Benennung ausgedruckt wird, als, der Adler, der Falck, der Schwan, die Nachtigall und so weiter, gehören alle zu den **Vögeln**; dieses nennet man das **Geschlecht**, Genus: **Adler, Falck, Schwan, Nachtigall** und andere Vögel aber sind **Arten** oder **Gattungen** des Geschlechts, **Species**. Das Wort **Mensch** ist also gleichfalls ein Geschlechtswort, hingegen sind **ein Held, ein Richter, ein Landmann** nur Arten, die wiederum in höhere und niedere eingetheilet werden. Die höhern Arten können selbst ein Geschlecht vorstellen, und Nebenarten in sich begreifen. Zum Beyspiel, ein Richter ist in Ansehung aller Menschen nur eine Art, in Ansehung aber des Jacobs, Friedrichs, Johannis und anderer, ist er schon als ein Geschlecht anzusehen, weil ein jeder Richter Johann, Jacob und Friedrich seyn kan, welche nur wircklich **Species** oder Arten sind, und **Nomina propria eidenthümliche Nahmen** heißen, da die andern Geschlechter und höhere Arten, als der **Vogel, der Adler, der Mensch, der Kaufmann** **Nomina appellatiua** oder **gemeine Benennungs-Nahmen** genennet werden.

§ 49.

Viele Arten zusammengenommen stellen sich unserm Gemüthe in einem Begriffe vor, und erhalten also einen einzigen Benennungs-Nahmen, welcher ein **allgemeines Nennwort** (**Nomen collectium**) heißet. Dergleichen sind **ein Kriegsheer, eine Versammlung, ein Wald**.

§ 50.

So bald wir uns Begriffe von Sachen machen, so stellen wir uns auch zugleich ihre Beschaffenheit vor. Es ist nicht nothwendig, daß man die Sachen mit der Beschaffenheit derselben verbinde; allein keine Beschaffenheit der Sache bestehet ohne diese Sache selbst. Dahero heißen die Nahmen, welche Sachen bedeuten **Haupt-Nennwörter** **Nomina substantiua** als **Feuer, Waßer**; die aber, welche nur ihre Beschaffenheit anzeigen, werden **Beywörter** **Nomina adjectiua** genennet, als **groß, helle, schnell, rein** u.s. weiter.

§ 48

Все вещи на свете совокупаются в некоторые общества ради взаимного подобия, которое называется одним именем. Например, *орель, ястребъ, лебядь, соловей* и прочие состоят под единым именем *птица*, что знаменует *род*, а *орель, ястребъ, лебедь, соловей* и другие птицы суть *виды*. Подобным

7,409

образом *человѣкъ* есть род, а *воинъ, судья, крестьянинъ* суть виды и различаются на *верхние и нижние*. Верхние виды могут быть сами родами и заключать в себе низшие виды, например: *судья* в рассуждении человека есть вид, а в рассуждении Якова, Федора, Ивана и прочих имен есть род, ибо судья может быть Иван, Яков, Федор, которые суть виды и называются *имена собственные*, а прочие вышние виды и роды: *птица, орель, человѣкъ, купецъ* — суть *имена нарицательные*.

§ 49

Собрание многих видов вместе часто представляется уму нашему в одном понятии и имеет для того одно нарицательное имя, которое *собирательным* называется. Таковы суть *полкъ, соборъ, лѣсъ, стадо*.

§ 50

Воображение вещей приводит в ум наш купно их качества. Вещи к качествам не присоединены необходимо, качества без вещи самой быть не могут. Итак, имена, значащие вещь самую, называются *существительные*, например, *огонь, вода*, значащие качество именуются *прилагательные*: *великой, свѣтлой, быстрая, чистая*.

§ 51.

Wie alle Sachen ursprünglich nur klein sind, und erst mit der Zeit durch den Zufluß anderer Dinge an Größe zunehmen; so ist auch die Sprache, nach Maaßgebung der dem Menschen bekannten Begriffe, anfangs nur in enge Grenzen eingeschlossen gewesen, und hat sich nur mit einfachen Wörtern behelfen müßen. Bey Vermehrung unserer Begriffe aber, wurde auch die Sprache selbst allgemählig reicher. Dieses geschahe durch die Ableitung der Wörter (*Derivatio*) und durch derselben Zusammensetzung (*Compositio*). Die Ableitung bestehet in der Veränderung, oder Vermehrung der Sylben, als der **Berg**, wovon **bergicht**, das **Hauß**, von welchem **häußlich** u. s. w. abstammen. Zusammensetzen aber heißet, wenn zwey oder mehrere Wörter so verbunden werden, daß sie nur ein Wort ausmachen, als ein **Bergmann** von **Berg** und **Mann**, **Berbau** von **Berg** und **bauen**, ein **Handfaß**, **Handhebe** von **Hand** und von **faßen** oder **heben**. Dieses verstehet sich auch von *Verbis* als **vorbeygehen** aus dem *Verbo* **gehen** und den *Praepositionibus* **vor** und **bey**.

§ 52.

Wenn wir die Eigenschafft der Sachen betrachten, so finden wir in selbigen eine Verschiedenheit und sehen, daß die eine Eigenschafft in dieser Sache größer, als in einer andern ist. An den Sternen ersehen wir etwas helles; allein erblicken wir den Mond, so sehen wir zugleich, daß ihre Helle jene bey weitem Uebertrifft. Der Herbst ist zwar kühle, indessen ist die Kälte im Winter viel nachdrücklicher. Hieraus entstehen die unterschiedenen **Vergleichungs-Stuffen** (*Gradus comparationis*) in den *nominibus adjectiuis*. **Die erste Stufe**, *Gradus positivus*, zeigt eine jede Eigenschafft ohne Vergleichung gegen eine andere an, als **helle**, **kalt**; **die zwote**, *Gradus comparativus* weiset uns die Verhältniß der Eigenschafften gegen einander, als **heller**, **kalter**.

§ 51

Как все вещи от начала в малом количестве начинаются и потом присовокуплениями возрастают, так и слово человеческое, по мере известных человеку понятий, в начале было тесно ограничено и одними простыми речениями довольствовалось, но с приращением понятий и само помалу умножилось, что происходило *произвождением и сложением*. Произвождение состоит в наращении складов, например: от имени *гора* произошли имена *горница*, *гористъ*, *горной*; от *рука* — *рукавица*, *руководка*, *ручка*, *ручной*. Сложение

7,410

бывает от совокупления двух или многих речений воедино: *порука* из имени *рука* и предлога *по*; *рукомойникъ* от *рука* и *мою*. Сие рассуждай и о глаголах: *распространяю* состоит из предлогов *раз*, *про* и имени *страна*.

§ 52

Рассматривая свойства вещей, находим в них разности, что то же свойство в одной вещи превосходнее, нежели в другой. Так, видя звезду, находим в ней светлость, но, видя месяц, больше светлости чувствуем. Холодна осень, но зимним морозам уступает. Отсюда имеют прилагательные имена разные степени: первый — *положительный*, которым просто вещи свойство изображается: *свѣтлый*, *студеный*; второй степень *рассудительный*, которым о свойстве вещи преимущественнее рассуждаем: *свѣтлѣе*, *студенѣе*.

§ 53.

Unter vielen Sachen, die einerley Eigenschafften haben, mercken wir, daß etwa eine insbesondere vor den vielen andern einen Vorzug hat, so daß keine von den übrigen mit ihr in Vergleichung kommen kan. Dieses machet **die dritte Stufe** oder den Gradum superlativum aus, als der **helleste**, der **kälteste**.

§ 54.

Die Sachen stellen wir uns auch nach ihrer Anzahl vor, das ist, entweder nach ihrer **Einheit** oder **Vielheit**. Auch hierdurch entdeckt der Mensch seine natürliche Neigung zur Abkürzung der Wörter. Denn, wollte der Mensch ungekünstelt sprechen, so müste er bey Vorstellung einer einzigen Sache, dieselbe auch nur einmahl nennen; die vielen Sachen aber auch durch vielfache Wiederholung eben desselben Namens ausdrücken. Zum Beweiß: hätte er von **einem** Steine zu reden, so spräche er nur einmahl Stein; von vielen Steinen aber müste er Stein, Stein, Stein sagen und zwar so offte, als wie viele Steine er verstanden haben wollte. Allein man hat ein leichtes Mittel erfunden die **Einheit**, oder **einfache Anzahl Numerum singularum**, von der **Vielheit**, oder **vielfachen Anzahl Numero plurali** nur durch eine kleine Versetzung, oder Veränderung der Buchstaben zu unterscheiden, als Steine, wodurch man also der verdrießlichen Wiederholungen enthoben ist.

§ 55.

Durch diese geringe Veränderungen der Buchstaben kan man in dem **Numero plurali** alle mögliche Anzahl der Sachen bis in das unendliche ausdrücken, außer **die zweyfache Anzahl Numerum dualem**, als welche Zahl von zweyen, in der Hebräischen und Griechischen Sprache von dem **Numero plurali** völlig unterschieden ist. Ob aber der **Numerus dualis** der Slavonischen Sprache eigen ist, oder aus der Griechischen angenommen worden, muß noch erst untersucht werden.

§ 53

Между многими вещьми, одно свойство имеющими, чувствуем и почитаем оное в некоторой из них всех превосходящее, что уже ни едина тем оной сравниться не может. Сие изображается именем прилагательным степени *превосходного: пресвѣтлой, престуденой.*

§ 54

Вещи изображаем по их числу в уме нашем, то есть одну или многие. Здесь также явствует склонность человеческая к сокращению слова, ибо, просто бы поступая, изобразить должно одну вещь, именовав однажды, а многие многократным того же имени повторением. Например, говоря об одном, сказать — *камень*, а о многих — *камень, камень, камень* и далее. Но найден краткий способ, и от единственного числа отличается множественное не скучным того же и многократным повторением, но малою отменою букв — *камни*.

7,411

§ 55

Таковые перемены письмен для знаменования множественного числа служат во всяком счислении бесконечно, включая число двойственное, которое у еврей и у греков особливые от множественного числа в буквах, имена и глаголы составляющих, имеет перемены. В славенском языке двойственное число его ли есть свойственное или с греческого насильно введенное, о том еще исследовать должно.

§ 56.

Die Fälle, bey welchen die Sachen sowohl, als Handlungen vorkommen, sind sehr verschieden, und daher entstehen folgende Veränderungen in den **Nennwörtern** (Nominibus) 1) Wenn eine Sache schlechtweg genennet, oder in ihrer Handlung vorgestellt wird, als, **eine starcke Hand; ein herrlicher Sieg.** 2) Wenn eine Sache, als ein Zubehör einer andern vorgestellt wird, als, **das Werck einer starcken Hand; der Ruhm eines herrlichen Sieges.** 3) Wenn eine Handlung oder Sache mit einer andern Sache durch etwas benachbartes vereinigt wird, als, **dieses wird einer starcken Hand überlaßen; man hat es dem herrlichen Siege zuzuschreiben.** 4) Wenn eine Sache eine Wirkung auf die andere hervorbringt, als, **ich verehere die starcke Hand; ich rühme den herrlichen Sieg.** 5) Wenn man eine Sache anredet, als, **o starcke Hand! O herrlicher Sieg!** 6) Wenn eine Sache gleichsam als ein Mittel oder ein Werckzeug vorgestellt wird, als, **mit einer starcken Hand überwältigen; sich durch den herrlichen Sieg einen Ruhm zu wege bringen.** Diese Veränderungen nennet man Fälle oder **Casus** und sind derselben folgende als 1) **Nominatiuus, Nennfall,** 2) **Genitiuus, Zeugefall,** 3) **Datiuus, Gebenfall,** 4) **Accusatiuus, Klagefall,** 5) **Vocatiuus, Ruffall,** 6) **Instrumentalis, Thuefall.**

§ 56

Деяния и вещи относятся к вещам разным образом, и оттуда происходят в именах следующие отмены: 1) когда вещь в деянии просто представляется и именуется, например: *рука сильная, громкая побѣда;* 2) когда вещь представляется в принадлежности другой вещи, напр.: *дѣло руки сильныя, звукъ громкія победы;* 3) когда деяние или вещь к вещи присвояются отытуда: *преданъ рукѣ сильной; приносить хвалу громкой побѣдѣ;* 4) когда одна вещь на другую действие производит: *почитаю руку сильную, хвалю побѣду громкую;* 5) когда к вещи речь обращается: *о ты, рука сильная, о ты, побѣда громкая;* 6) когда вещь как некоторое орудие или способ представляется: *поразить рукою сильною, прославиться побѣдою громкою.* Сии перемены называются падежами: 1) *именительный,* 2) *родительный,* 3) *дательный,* 4) *винительный,* 5) *звательный,* 6) *творительный.*

§ 57.

Nach der Natur der Sprache überhaupt sind diese Fälle höchst nothwendig, aber auch zugleich hinlänglich. Inzwischen haben einige Sprachen hierin dennoch einen Mangel und muß solchen **ein** Fall statt **zweener** Fälle dienen. Andere haben deren zu viel, und also zwey Fälle, wo einige Sprachen nur einen gebrauchen. Die Lateiner **decliniren** wirklich nur mit 6. Fällen: die Griechen haben nur 5. und gebrauchen ihren **datium** auch anstatt des **Ablatiui** (**Nehmefalls**). Die Deutschen, Franzosen, Italiener, deren Sprache von der Lateinischen und der alten Deutschen abstammt, setzen zwar in ihren Sprachlehren den **Ablatium** mit zu den andern Fällen, allein bey den ersten unterscheidet sich derselbe von dem **Datiuo**, und bey den andern vom **Genituo** nicht im geringsten. Die Vorwörter **de, da, von** geben ihm nicht den Nachdruck des lateinischen **Ablatiui**, eben so wenig wie die Vorwörter **avec, mit, in** u.s.w. Denn sie haben den **Ablatium** aus Nachahmung der lateinischen Sprachlehre bey sich eingeführet, da sie doch mit beßerm Fug hierin der Griechischen hätten folgen müßen.

§ 58.

Die Rußische Sprache hat noch dieses zum voraus, daß sie mit Beyhülfe einiger Vorwörter, den siebenten Casum hat, welcher aber niemahls ohne ein Vorwort gebraucht werden kan. Z.B. man kan nicht sagen городъ, городахъ, рукахъ, побѣдахъ, wenn kein Vorwort hinzukommt; aber wohl въ городъ **in der Stadt**; при городахъ, **bey den Städten**, на рукахъ, **auf den Händen**, въ побѣдахъ, **in den Siegen**. In der Slavonischen Sprachlehre heisset dieser Fall Casus narratiuus, **Erzählefall**, beßer aber kan er Casus praepositivus, **Vorwortsfall** genennet werden.

§ 57

По самой натуре человеческого слова все сии падежи потребны, притом и довольны. Однако на то невзирая, некоторые языки имеют в них недостаток, и для того им один падеж вместо двух служит. Иные имеют в том избыток, и что у прочих один падеж изображает, то в два разделяют. Латинского языка имена склоняются действительно шестью

7,412

падежами. Греки довольствуются пятью, употребляя дательный купно с творительным. Немцы, французы, италиянцы и другие европейские народы, которых языки от латинского и от древнего немецкого происходят, хотя шестой падеж (ablativus) в грамматических примерах и поставляют, однако от родительного первых или дательного других ничем он не разнится. Предлоги *de, da, von* и прочие не дают им силы творительного латинского, равно как предлоги *avec, mit, in* и прочие, ибо шестой падеж введен к ним с примеру латинского, в чем им греческому языку было должно последовать.

§ 58

Российский язык избыточествует перед прочими для некоторых предлогов седьмым особливым падежом, который без них нигде не употребляется. Например: *городъ, городахъ, рукахъ, побѣдахъ* просто сказать нельзя, но с предлогами: *въ городъ, при городахъ, на рукахъ, въ побѣдахъ*. В Славенской грамматике назван он *сказательным*, но свойственнее назван быть может *предложным*.

§ 59.

Alle diese Eigenschafften der Nennwörter (§ 54. 58) sind allen Sprachen gemein, weil sie sich auf die natur selbst gründen. Viele andere aber sind nicht so allgemein, weil sie in gewissen Zufällen, oder in der besondern Neigung eines Volks ihren Grund haben. Z.B. **Die Vergrößerungs-Wörter**, *nomina augmentatiua*, die eine Sache starck vergrößert vorstellen, und deren die Rußen und Italiener durch eine geringe Veränderung der Endung des Stammworts sehr viele hervorbringen können: als *casa, casaccia, casone*; дворь, дворина, дворище; **ein Hauß**. Die Deutschen und Franzosen haben dieses nicht, und müßte man etwa дворина und дворище auf Deutsch **ein großes Haus**, oder vielmehr ein **Ungeheuer von einem Hause** geben, weil diese Vergrößerungs-Wörter gleichsam allemahl mit einer Art von Verächtung verknüpft sind. Gleichergestalt hat auch nicht jede Sprache an den **Verkleinerungswörtern**, *diminutiuis*, einen gleichen Ueberfluß, дворикъ, платъице, дѣвушка, **ein Häußlein, ein Kleidgen, ein Mädgen**. Die Rußische und Italienische Sprache sind hieran sehr reich; die Deutsche nur arm, und die Französische noch ärmer.

§ 60.

Die Natur hat die lebendigen Geschöpfe in zwey Geschlechter eingetheilet, nemlich in das **männliche** und **weibliche**. Dahero sind auch in vielen Sprachen ihre Benennungen von zweyerley Geschlechtern, *Generibus*, als **ein Herr, eine Frau; ein Ehemann, eine Ehefrau; ein Kater, eine Katze**. Die bloße Gewohnheit hat gemacht, daß sich die Geschlechter auch bis auf die leblosen Sachen, wiewohl öfters ohne Ueberlegung, erstreckt haben, als: **männlichen** Geschlechts sind, der Mond, ein Stuhl, ein Finger, ein Thurm, **weiblichen**, die Sonne, eine Thüre, die Hand, die Frucht.

§ 59

Все сии, от § 54 до сего, свойства имен суть общи всем языкам, затем что в самой натуре свое основание имеют. Прочие многие, понеже от случая и от собственной склонности каждого народа происходят, не всем общи. Например, *увеличительные* имена, представляющие вещь огромную, отменю окончания коренного имени у россиян и у италиянцев весьма многие производятся: *casa, casaccia, casone*; дворь, дворина, дворище. Напротив того, немцы и французы таковых имен не имеют. Подобным образом *умалительных* имен, как *дворикъ, платъице, дѣвушка* не во всяком языке равное довольство. Российский и италиянский весьма оными богаты, немецкий скуден, французский еще скуднее.

7,413

§ 60

Животных натура на два пола разделила — на *мужеский* и на *женский*. Оттуда и имена их во многих языках суть двух родов: *господинъ, госпожа; мужъ, жена; орель, орлица*. Сие от животных простерлось и к вещам бездушным из единого токмо употребления и часто безрассудно, как мужеского рода: *сукъ, листь, волосъ*; женского: *гора, вода, стѣна*.

§ 61.

Es wäre wohl billig, wenn leblose Sachen weder männlichen noch weiblichen, sondern eines dritten Geschlechts wären, wie etwa in der Rußischen und Deutschen Sprache **das mittlere** oder **ungewiße Geschlecht**, Genus neutrum ist, als: море, **das Meer**, сердце, **das Herz**, поле, **das Feld**. Allein hierhin findet sich eine große Unordnung, daß zuweilen so gar die Nennwörter lebendiger Geschöpfe von ungewissem Geschlechte sind, als дитя, **das Kind**, жеребя, **das Füllen**.

§ 62.

Obgleich die Unterscheidung der Geschlechter in vielen Sprachen beobachtet wird; so ist sie doch in Betrachtung der Sprache überhaupt von keiner unumgänglichen Nothwendigkeit. Dieses erhellet daraus, erstlich, weil die Geschlechter unordentlich sind, wie oben gezeigt worden; zweytens, weil viele Sprachen Z.B. die Italienische und Französische, nur zwey, nemlich das männliche und weibliche Geschlecht haben; drittens weil in einigen Sprachen sehr wenig Unterscheid in den Geschlechtern gemacht wird, andere aber ganz und gar keine Eintheilung der Nennwörter in Geschlechter dulden. So werden die Geschlechter in der Englischen Sprache kaum unterschieden, und dieses auch nur in einigen Fürwörtern. Bey den Türcken und Persianern aber sind alle Nennwörter überhaupt nur von einem Geschlecht.

§ 63.

Die Veränderungen der Buchstaben und Sylben, wodurch die Fälle der Nennwörter, **Casus Nominum**, unterschieden werden, befinden sich nicht allemahl am Ende der Wörter, wie bey den Rußen und Lateinern; sondern es werden zuweilen zur Unterscheidung der Fälle nur Fürwörter und Vorwörter, **Pronomina** und **Praepositiones**, gebraucht, wie bey den Hebräern, Franzosen und Italienern. Die Griechen und Deutschen verändern nicht nur die Endung der Nennwörter, sondern setzen auch ein Fürwort vor demselben.

§ 61

Пристойно кажется, чтобы бездушным вещам быть ни мужского, ни женского, но некоего третьего рода, каков есть у нас род *средний*: море, небо, сердце, поле. Однако сие так беспорядочно, что и среднего рода имена животных знаменуют: дитя, жеребя.

§ 62

Хотя разделение родов во многих языках употребительно, однако слову человеческому нет в том необходимой нужды. Сие явствует, первое, из того, что они беспорядочны, как выше показано; второе, многие языки только мужеский и женский род имеют, как италиянский и французский; третье, в некоторых языках весьма мало отмены или отнюд нет никакого родов разделения. Так, в аглинском языке роды едва различаются и то в некоторых местоимениях. У турков и персов имена все одного общего рода.

§ 63

Отмены письмен и складов, которыми падежи имен различаются, не всегда в конце бывают, как у россиян и латин, но и в начале одном, как у евреев, у французов и у италянцев, прилагаются предлоги и местоимения. Греки и немцы для различения падежей перемену имен в окончаниях и местоимения наперед употребляют.

§ 64.

Die Zeitwörter drücken Handlungen aus, wobey zuförderst auf die Zeit, **Tempus**, gesehen wird, welche sich der Natur nach, dreyfach eintheilen läst. Diese ist die **gegewartige**, **tempus praesens**, die **vergangene**, **praeteritum** und die **zukünfftige**, **futurum**. Denn ein Mensch, der seine Gedancken andern mittheilet, meldet was gegenwärtig geschiehet, als: **ich lese**; oder was geschehen ist, als: **ich habe gelesen**; oder aber was geschehen soll, als: **ich werde lesen**. Diese Unterscheidung der verschiedenen Zeiten ist für alle Sprachen überhaupt hinlänglich. Sind der Unterscheidungszeiten weniger als drey, so ist es ein Mangel, finden sich aber mehrere, so zeigt es einen Ueberfluß an.

§ 65.

Der Mangel hieran ist in der Hebräischen Sprache mercklich, als welche keine gegenwärtige Zeit hat, sondern statt derselben sich der Mittelworte, **participiorum**, bedienen muß. Die übrigen Zeiten werden auch in keine verschiedene Stufen unterschieden, wie in vielen Europäischen Sprachen geschiehet.

§ 66.

Dahingegen ist in einigen Sprachen der Ueberfluß ansehnlich. Denn die Griechen zählen neun Zeiten, **Tempora**, als 1) die gegenwärtige, **praesens**, 2) die unvollkommen vergangene, **imperfectum**, 3) die erste zukünfftige, **futurum primum**, 4) die zwote zukünfftige, **futurum secundum**, 5) die erste unbestimte, **indefinitum primum**, 6) die zwote unbestimte, **indefinitum secundum**, 7) die völlig vergangene, **praeteritum perfectum**, 8) die längst vergangene, **praeteritum plusquam perfectum**, 9) die bald zukünfftige, **paulo post futurum**. Die Lateinische Sprache behilfft sich mit fünf Zeiten, und die Rußische hat ihrer zehen, wie weiter unten gezeiget werden soll.

7,414

§ 64

Глаголы изображают деяния, в которых прежде всех представляется время, натурою натрое разделенное, то есть на *настоящее*, на *прошедшее* и на *будущее*, ибо человек, сообщая свои мысли другому, изъясняет, что есть ныне, например: *читаю*; или что было прежде: *читалъ*; или что впредь будет: *прочитаю*. Всех сих времен знаменование должно быть во всяком языке довольно. Меньшее число недостаток, большее избыток причиняет.

§ 65

Недостаток чувствителен в еврейском языке, который настоящего времени не имеет, и причастие служит ему вместо оною. Прочие два времени не разделяются на разные степени, как во многих европейских языках.

§ 66

Избыток оных в некоторых языках весьма знатен, ибо греческие глаголы до девяти времен простираются: 1) настоящее, 2) прошедшее несовершенное, 3) будущее первое, 4) будущее второе, 5) неопределенное первое, 6) неопределенное второе, 7) прошедшее совершенное, 8) давнопрошедшее, 9) вскоре будущее. Латинский язык пятью временами доволен; российский — десять имеет, как ниже сего окажется.

§ 67.

Wenn jemand einem andern seine Gedancken mittheilet, so erwecket er in ihm die Begriffe von etwas drittem, als etwa von einer Person, oder von einer Sache, an welche er dencket. Hieraus entstehen in den Zeitwörtern drey Personen, als erstlich die Person, die ihre Gedancken mittheilet, die andere, der solche mitgetheilet werden, und die dritte, von welcher etwas mitgetheilet wird; als: **ich schreibe, du schreibest, er schreibet.**

§ 68.

Die Handlungen sind entweder einfach oder vielfach, und dahero haben auch die Zeitwörter die einfache und vielfache Zahl, Numerum singularem & pluralem, als, **wir schreiben, ihr schreibet, sie schreiben.**

§ 69.

Die Handlungen werden vorgestellt, entweder 1) durch eine bloße Anzeigung, 2) oder man will etwas dabey, oder 3) es betrifft gar keine Person. Durch diese verschiedene Vorstellungen der Handlungen erhalten die Zeitwörter verschiedene **Arten, Modos**, welche in einer Veränderung entweder von Buchstaben oder von Sylben bestehen. Nemlich 1) **die anzeigende Art Modus indicatiuus, ich schreibe, ich habe geschrieben, ich werde schreiben, ich haße, ich habe gehaßet, ich werde haßen;** 2) **Die befehlende Art modus imperatiuus, schreibe, haße;** 3) **Die unbestimmte Art modus infinitiuus, schreiben, hassen.**

§ 70.

In keiner Sprache können weniger Arten der Zeitwörter seyn, und die Rußische hat keine mehrere. Viele andere haben einen größern Vorrath davon. Denn die Griechen fügen zu diesen dreyen noch zwo andere hinzu, nemlich die **verbindende und wünschende Art, modus conjunctiuus & optatiuus.** Im Lateinischen hat man noch überdem den **modum potentialem;** welcher jedoch in der **Conjugation** der Zeitwörter in der That nichts verändert, sondern nur die Zahl der Arten einiger Umstände wegen vermehret. Denn diese Sprache hat wirklich nicht mehr als vier verschiedene Arten; nemlich die drey allgemeinen und nächstdem die Wünschungs-Art, **modum optatiuum.**

§ 67

Когда один другому мысли свои сообщает, возбуждает в нем понятие о третьем, о ком или о чем он мыслит. Отсюда происходят в глаголах три лица: первое — сообщающее, второе — которому первое сообщает, третье — о чем сообщает: *пишу, пишешь, пишетъ.*

7,415

§ 68

Деяния производятся в одном и во многих, того ради и глаголы имеют по единственном множественное число: *пишемъ, пишете, пишутъ.*

§ 69

Деяния изображаются 1) простым объявлением, 2) с желанием или отвращением, 3) обще никакого лица не касаясь. Сии разные деяний изображения подают глаголам разные *образы*, или *наклонения*, состоящие в перемене букв или складов. 1) Наклонение *изъявительное*: *пишу, писалъ, напишу; ненавижу, ненавиждѣль, возненавижу;* 2) *повелительное*: *пиши, напиши; ненавижь, возненавижь;* 3) *неопределенное*: *писать, написать; ненавиждѣть, возненавиждѣть.*

§ 70

Сего числа наклонений меньше в слове человеческом быть не может, и тем довольствуется язык российский. Многие прочие имеют больше, ибо греческий к вышепоказанным трем два присовокупляет — *сослагательное* и *желательное*. Латинский притом имеет *могущественное*, однако в нем имена наклонений не действительным различием, но числом для разных обстоятельств умножены, ибо подлинных наклонений имеет четыре, то есть сверх главных трех *желательное*.

§ 71.

Die Handlungen sind zweyerley: die ersten entstehen aus einer Sache und bringen zugleich in eine andere ihre Wirkung hervor. Daher theilen sich auch diese Zeitwörter in zwey Gattungen; als in die **wirkende** oder **thätige**, *genus actiuum*, **ich liebe, ich sende**; und in die **leidende**, *passivum*, **ich werde geliebet, ich werde gesendet**. Die andern Handlungen erstrecken sich nicht von einer Sache zur andern, sondern bestehen gleichsam für sich allein, als: **ich stehe, ich schlafe, ich werde bleich**. Diese nennet man **Mittel-Zeitwörter** oder **Zeitwörter der mittlern Gattung**.

§ 72.

Diese drey Gattungen sind die vornehmsten und in der Rede unentbehrlich; daher trifft man sie auch in einer jeden von allen bekannten Sprachen an. Inzwischen, da eine jede Sprache besondere Eigenschaften hat, so werden noch auf verschiedene Art einige Nebengattungen beygefüget, die aus Vermischung der Haupt- und allgemeinen Gattungen entstehen. So hat in der Griechischen Sprache jedes Zeitwort außer der **thätigen** und **leidenden Gattung** noch eine **Mittel-Gattung** oder beßer eine **gleichgültige Gattung**, *medium*, weil sie bald die Bedeutung der thätigen, bald der leidenden Zeitwörter annimt, welches weder in der Rußischen und Lateinischen, noch sonst in irgend einer andern bekanten Europäischen Sprache angehet.

§ 73.

Ueberdem haben die thätigen Zeitwörter, die sich wie ein leidendes enden, und hingegen die leidenden mit Endungen eines thätigen Zeitworts wieder verschiedene Geschlechter hervorgebracht. Der Verfaßer der Slavonischen Grammatic hat viele Fehler in Ansehung des Geschlechts der Zeitwörter in seine Sprachlehre einschleichen laßen, wozu er durch die Beschaffenheit der Lateinischen und Griechischen Sprache ist verleitet worden. Wie sie aber eigentlich seyn müßen, wird beßer unten in dem Abschnitt von den Zeitwörtern vorkommen.

§ 71

Деяния суть двояки: первые от одного происходят и в другом действо производят, по сему и глаголы на два залога разделяются — на *действительный*: *люблю, посылаю* и на *страдательный*: *меня любят, меня посылают*. Вторые деяния от одного к другому не простираются, но **7,416**

в том же самом производятся: *стою, сплю, блѣднѣю*. Таковые глаголы называются *средние* или залога *среднего*.

§ 72

Сии три залога суть главные и необходимые в человеческом слове и потому находятся во всех известных языках. Но каждого языка особливые свойства присовокупляют к ним разными образы большее число залогов, смешанных из главных. Так, у греков всякий действительный глагол, кроме своего страдательного, имеет глагол средний, или, лучше сказать, обоудный, ибо такового рода глаголы иногда имеют знаменование действительное, иногда страдательное, чего российский и латинский и другие известные европейские не причастны. У евреев глаголы на осм залогов изменяются: 1) действительный простой, 2) страдательный простой, 3) действительный с напряжением, 4) страдательный с напряжением, 5) обоудный, 6) действительный со властью, 7) страдательный со властью, 8) взаимный. Сии залогов просто у них спряжениями называются.

§ 73

Сверх сего глаголы действительные с окончанием страдательных и страдательные с окончанием действительных разные произвели роды. В Славенскую грамматику сочинитель многие ввел в рассуждении сих родов неисправности, последуя греческому и латинскому свойству, а как оные подлинно быть должны, окажется ниже сего, в четвертом <Прим. ред.: В подлиннике ошибочно в третьем.> наставлении.

§ 74.

Die verschiedenen Endungen der Zeitwörter nach ihren verschiedenen Zeiten, Zahlen und Personen, verursachen mancherley Veränderungen, welche zusammen genommen, **Abwandelungen, Conjugationes**, genennet werden. Diese Verschiedenheit ist aber nicht in allen Sprachen gleich mercklich: und hieraus folget, daß verschiedene Sprachen auch verschiedene und zwar bald mehrere, bald weniger Abwandelungen haben. Die Griechische, Lateinische und Französische Sprache zählet ihrer viere, die Rußische zwey, die Deutsche aber nur eine; ausgenommen die **unvollständigen** Zeitwörter **defectiva**, und die **unrichtigen irregularia**, deren Abwandelung nicht nach der Regel der andern geschieht.

§ 75.

Die Mittelwörter participia, sind Beywörter die von Zeitwörtern herkommen, wie schon oben gezeiget worden, haben also mit diesen einerley Gesetze.

§ 76.

Die Fürwörter pronomina, stellen entweder Nennwörter oder Beywörter ins Kurze vor; folglich beruhen ihre Abänderungen auf eben den Gründen, wie jener. Ueberdem, wenn sie mit Handlungen verbunden und also Zeitwörtern beygefüget werden, theilen sie die Zeitwörter in drey Personen als **ich, du, er, wie, ihr, sie** und so weiter.

§ 77.

Durch **Neben-Wörter** drücken wir Umstände, und durch **Zwischenwörter** Bewegungen des Gemüths aus; und hieraus folget, daß ein Wort in solchen Fällen die Stelle vieler Wörter vertritt, welches aber unmöglich die vielfachen Veränderungen der vielen Wörter zugleich vorstellen kan; aus welcher Ursachen es auch weder der **Declination** noch **Conjugation** unterworfen ist, sondern unverändert bleibt. Die Nebenwörter, welche Vergleichungsstufen annehmen, sind gröstentheils Beywörter des mittlern Geschlechts, und unbilliger Weise diesem Redetheile beygefüget.

§ 74

Разные окончания глаголов по разным наклонениям, временам, числам и лицам производят разные перемены, которые называются *спряжениями*, но оные разницы не

7,417

во всяком языке равно чувствительны, откуда происходит, что разные языки разное число спряжений имеют: греческий, латинский и французский — четыре, российский — два, еврейский и немецкий — одно, не считая глаголов неполных, что некоторых времен или лиц лишаются, и неправильных, которых перемены с прочими того же спряжения не сходствуют.

§ 75

Причастия, как выше показано, суть имена прилагательные, от глаголов происшедшие, следовательно, тем же с ними законам подвержены.

§ 76

Местоимения изображают кратко силу имен, то существительных, то прилагательных. Следовательно, все их перемены из тех же оснований им пристоят. И сверх сего, когда к действиям относятся и совокупаются с глаголами, по знаменованиям трех лиц разделяются: *я, ты, онъ, мы, вы, они* и проч.

§ 77

Наречиями обстоятельства, междуметиями движения духа кратко представляются. Следовательно, одно речение имеет в себе силу многих, которых разные перемены в оном изобразиться не могут. Того ради ни склонениям, ни спряжениям не подвержены и никаких о том рассуждений не требуют. Наречия, которые принимают уравнения, суть по большей части имена прилагательные в среднем роде и неправедно к оной части слова причитаются.

§ 78.

Die Vorwörter und **Bindewörter** dienen nur die Begriffe zu verbinden und zu vereinigen, und sind übrigens keinen Veränderungen unterworfen.

§ 79.

Aus diesem allen erhellet, daß die Redetheile in **veränderliche** Theile; als in Nennwörter, Fürwörter, Zeitwörter, Mittelwörter, und **unveränderliche** als, in Nebenwörter, Vorwörter, Bindewörter, und Zwischenwörter eingetheilet werden.

**Das fünfte Hauptstück,
Von der Zusammensetzung der
bedeutenden Theile der Rede.**

§ 80.

Durch Zusammensetzung dieser bedeutenden Theile, oder durch Wörter, entsteht eine Rede, die einen ganzen Verstand ausmacht und viele Begriffe mit einander verbindet: als; *начало премудрости есть страхъ Господень*, **die Furcht des Herrn ist der Weißheit Anfang**.

§ 81.

Bey einer jeden Sache komt zuförderst ihr wirkliches Dasein, und nachgehends erst ihre Wirkung, Handlung oder Eigenschaft in Betrachtung. Daher gebühret in einer jeden Rede die erste Stelle den Wörtern oder Benennungen, welche Sachen anzeigen; und hierauf folgen die Zeitwörter, die die Handlungen oder Beschaffenheit der Sache ausdrücken, als; **die Wolcken haben bedeckt, die Erde wird fett**.

§ 82.

Die Wirkung oder Handlung einer in der Rede angeführten Sache beziehet sich entweder auf eine andere Nebensache und wircket also auf dieselbe; oder sie gehet nur diese Sache einzig und allein an. Im ersten Falle wird noch ein Nennwort einer Nebensache erfordert, um den Sinn vollständig zu machen, als; **die Wolcken haben den Himmel bedeckt**. Im andern Falle aber ist das einzige Nennwort der Sache selbst schon hinlänglich, **wie denn die Erde wird fett** einen völligen Verstand in sich begreift.

§ 78

Предлог и союз служат только к спряжению и сношению понятий, в прочем не подлежат никаким переменам.

7,418

§ 79

По всему сему разделяются части слова на *склоняемые: имя, местоимение, глагол, причастие* и *несклоняемые: наречие, предлог, союз, междуметие*.

ГЛАВА 5
О СЛОЖЕНИИ ЗНАМЕНАТЕЛЬНЫХ
ЧАСТЕЙ СЛОВА

§ 80

Сложение знаменательных частей слова, или речений, производит речи, полный разум в себе составляющие чрез снесение разных понятий. Например: *Начало премудрости есть страхъ Господень*.

§ 81

Вещь иметь должна прежде свое бытие, потом деяния. Того ради между речениями, речь составляющими, первое место иметь должно имя, вещь знаменующее, потом глагол, изъясляющий оныя вещи деяние. Например: *облаки покрыли; земля тучнѣть*.

§ 82

Предложенныя вещи деяние относится к другой и на оную действует или в ней самой остается. В первом случае требуется для наполнения разума другой вещи именованье, напр.: *облаки покрыли небо*. Во втором случае довольно одного имени, и для того *земля тучнѣть* дает довольно разум.

§ 83.

Die Beschaffenheit, die Eigenschafften und die Umstände der Sachen und ihrer Handlungen vermehren unsere Begriffe und bereichern die Rede mit ihren Benennungen. Dieses geschieht erstlich schlechthin durch **Beywörter** als; **die dunckeln Wolcken haben den hellen Himmel bedeckt**; 2) Durch **Beywörter**, welche Hauptnennwörter mit gewissen Fallendungen, **Casus**, regieren und wozu sich besonders die Mittelwörter gut schicken, als; **die durch wäßerichte Theile verdickte Wolcken haben den durch die Sonnenstrahlen erleuchteten Himmel bedeckt**; 3) mit dem **Genitiuo**, als; **die Dunckelheit der Wolcken bedeckt die Klarheit des Himmels**, 4) durch **Vorwörter**; als; **die Wolcken bedecken den Himmel in Osten: die Erde wird durch den Thau gedünget**. Am allermeisten aber werden unsere Begriffe durch die Gesetze der Redekunst vermehret, wovon an seinem Orte gehandelt wird.

§ 84.

Obgleich diese Ordnung und Vollständigkeit der Wörter mit der Natur der Sachen selbst übereinstimmt; so verändert doch die Freyheit der menschlichen Gedancken die Ordnung derselben, oder läst in der Rede dasjenige aus, was der Natur nach zu derselben gehören müste. Ein Beyspiel vom ersten Satz; **durch den Thau wird die Erde gedünget**, anstatt, daß es der Ordnung nach heißen müste, **die Erde wird durch den Thau gedünget**. Vom zweyten Satz **die Erde vom Thau gedünget**. Hier fehlet das Zeitwort **wird** oder, **pfleget zu seyn**. Die erste Freyheit nennet man eine **Versetzung**, die andere aber eine **Auslaßung**.

§ 83

Вещей и деяний свойства и обстоятельства умножают наши понятия и названиями их речь распространяют. Сие производится 1) именами прилагательными просто: *темные*

7,419

облаки покрыли ясное небо; 2) именами прилагательными, правящими существительные имена в пристойных падежах, к чему особливо служат причастия: *облаки, сгущенные влажностію, покрыли освѣщенное солнцемъ небо*; 3) родительным падежом: *темность облаковъ покрываетъ ясность неба*; 4) предлогами: *облаки покрываютъ небо на востокъ; земля тучиѣтъ отъ росы*. Больше всего умножаются идеи по правилам риторическим, которые смотри в своем месте.

§ 84

Сей порядок речений и их полность хотя с чином натуры сходствуют, однако вольность человеческих мыслей превращает порядок оных и выключает из речи то, чему бы по натуре быть должно было. Пример первого: *тучиѣтъ от росы земля* вместо: *земля тучиѣтъ отъ росы*. Пример второго: *земля тучна отъ росы*; разумеется выключенный глагол *бываетъ*. Первая вольность называется *перенос*, вторая — *опущение*.

§ 85.

Die hier angezeigte Art der Zusammensetzung der bedeutenden Theile, oder der Verfaßung einer Rede, ist nur die gemeine, oder einfache, *Compositio simplex*. Auf diese folgt die **vielfache** oder die **zusammengesetzte** Verfaßung der Rede, welche verschiedene Reden, davon eine jede für sich einen völligen Verstand begreiffet, mit einander verbindet, *Compositio periodica*. Dieses geschieht 1) durch **anzeigende** und **beziehende Fürwörter**, als; **wer Gott nicht fürchtet, der muß Menschen fürchten**. 2) durch **Mittelwörter**, als; **ein Gott fürchtender Mensch hat nicht Ursach seine Nebenmenschen zu fürchten**. 3) Durch **Bindewörter**, als; **wenn du Gott fürchtest; so fürchte keine Menschen**.

§ 86.

Hieraus entstehen verschiedene Perioden, als einfache, zweyfache, dreyfache, vierfache, das ist solche, die einen, zweene, drey, oder vier besondere Sätze in sich faßen. Die weitläufige Beschreibung und Erklärung derselben gehöret in die Redekunst. Zu einer Einleitung in diese Rußische Sprachlehre, werden nicht mehr, als allgemeine Begriffe der Sprache erfordert. Es ist hinlänglich genug, **wenn man weiß, daß die allgemeine Spachkunst einen philosophischen Begriff der Sprache überhaupt vorstelle, und daß die besondere Sprachlehren, wie Z.E. die Rußische, nur eine gegründete Anweisung enthalte, wie man die Rußische Sprache nach dem besten und gewöhnlichsten Gebrauch rein reden und schreiben solle.**

§ 85

Показанное здесь сложение знаменательных частей слова, или сочинение речений, есть *простое*. Следует тому сочинение *сложное*, то есть соединение нескольких речей, полный разум в себе содержащих. Сие бывает: 1) местоимениями возносительными *кто, который, тотъ*: *кто Бога не боится, тотъ людей бояться долженъ*; 2) деепричастиями: *человѣкъ, боясь Бога, людей бояться не долженъ*; 3) союзами: *ежели ты Бога боишься, то не бойся чловѣка*.

§ 86

Отсюда рождаются разные периоды: одночленные, двучленные, тричленные, четырехчленные. Пространное оных изъяснение и толкование надлежит до риторики. Здесь, при вступлении в российскую грамматику больше общего понятия

7,420

о человеческом слове не требуется. Довольно для краткости будет знать, что *общая грамматика есть философское понятие всего человеческого слова, а особливая, какова российская грамматика, есть знание, как говорить и писать чисто российским языком по лучшему, рассудительному его употреблению.*

Конец первому наставлению.

**Der zweete Abschnitt
Von dem Lesen und der Rechtschreibung
der Rußischen Sprache.**

**Das erste Hauptstück,
von den Rußischen Buchstaben.**

§ 87.

In dem Rußischen Alphabet sind dreyßig Buchstaben, deren Gebrauch allgemein ist, und die folgender Gestalt geschrieben und genennet werden, als;

а	азъ	As	bedeutet im Deutschen a
б	буки	Buki	--- b
в	вѣди	Wiedi	--- w
г	глаголь	Glagol	--- g auch h
д	добро	Dobro	--- d
е	есть	Jest	--- je und e
ж	живѣте	Schiwete	- - - * kan im Deutschen nicht ausgedrückt werden, und wird viel weicher, als das deutsche sch, aber vollkommen, wie das Französische g in General, George ausgesprochen.
з	земля	Semlia	- - - ein weiches s, wie im Deutschen Worte lesen.
и	иже	Ische	--- i
к	како	Kako	--- k
л	люди	Liudi	--- l
м	мыслѣт е	Myslete	--- m
н	нашъ	Nasch	--- n
о	онъ	On	--- o
п	покой	Pokoi	--- p
р	рцы	Rzy	--- r
с	слово	Slowo	- - - ein hartes s, am Ende eines Wortes: Z.E. in Das , im Deutschen.
т	твёрдо	Twerdo	--- t
у	у	U	--- u
ф	фертъ	Fert	--- f
х	хѣръ	Cher	-- ch
ц	цы	Zy	--- z
ч	червь	Tscherw	--- tsch

7,421

НАСТАВЛЕНИЕ ВТОРОЕ
О ЧТЕНИИ И ПРАВОПИСАНИИ
РОССИЙСКОМ
ГЛАВА I
О АЗБУКЕ РОССИЙСКОЙ

§ 87

Российская азбука тридцать букв общепотребительных имеет, которых начертания и имена суть следующие:

А	аз	Р	рцы
Б	буки	С	слово
В	веди	Т	твёрдо
Г	глаголь	У	у
Д	добро	Ф	ферт
Е	есть	Х	хер
Ж	живете	Ц	цы
З	земля	Ч	червь
И	иже	Ш	ша
К	како	Ъ	ер
Л	люди	Ы	еры
М	мыслете	Ь	ерь
Н	наш		ять
О	он	Ю	ю
П	покой	Я	я

ш	ша	Scha	- - - sch * aber viel härter wie ж; nemlich wie im Deutschen Worte Schuß .
ъ	ерь	Jerr	- - - wird nicht ausgesprochen.
ы	еры	Jeri	- - - * als i aber viel weiter im Halse und stärker, wie sonst in andern Euporäischen Sprachen, die nicht von der Slavonischen herkommen. Man kan ihren Laut in keiner von diesen Sprachen vorstellen. Da die Pohlen diesen Buchstaben haben und durch ein y andeuten, so wollen wir, so offte ein ы vorkomt, uns eben diese Buchstaben bedienen.
ь	ерь	Jer	- - - wird auch nicht ausgesprochen.
ѣ	ять	Jat	- - - e, bey den Deutschen im stehe das erste e, bey den Franzosen aber wie é fermé .
ю	ю	Ju	- - - ju, wie in Jugend , oder als ein zusammengescholzenes iu oder iü .
я	я	Ja	- - - ja, wie in Jagd , oder als ein zusammengescholzenes ia .

Obgleich das I, щ, э und iō, i, schtscha, e und io in der Rußischen Schrift gebraucht werden; so ist es doch nicht nöthig, sie in das Alphabet einzuführen und mit andern Buchstaben in eine Reihe zu setzen; und dieses zwar aus folgenden Gründen. Das i wird eben so ausgesprochen, als das и und ist nur aus der Ursachen im Gebrauch, damit einerley Buchstaben, die vielfach auf einander folgen, durch ihre gleichen Züge dem Auge nicht wiederwärtig vorkommen und der Leser dadurch nicht ins Stocken gerathen möge; als въ изыскании истинны anstatt въ изысканіи истинны, по вознесении Иисусовѣ, anstatt по вознесеніи Иисусовѣ, Иовѣ anstatt Ювѣ. Dieses letzte kan einen im Lesen verleiten, statt Ювѣ, Новѣ auszusprechen, weil die Buchstaben И und Н ein ander in den Zügen sehr nahe kommen. Aus dieser Ursachen hat das i kein größer Recht zu unserm Alphabet als das й, welches zum Kennzeichen, daß es kurz ausgesprochen werden muß, ein Häckgen über sich führet. Щ welches aus ш und ч zusammen gesetzt wird, gehöret eben so wenig in unser Alphabet als љ Ksi und ψ Psi, und mag etwa im gemeinen Gebrauch darum mit unterlaufen, weil es in einigen Rußischen Provinzen wie ein gedoppeltes ш; in Servien und andern Slavonischen Ländern aber, die sich der Slavonisch-Rußischen Buchstaben bedienen, wie шт lautet. Das neu erfundene, oder beßer zu sagen, das alte, aber rückwärts umgekehrte e; ist in der Rußischen Sprache zu entbehren. Denn 1) der Buchstaben e welcher verschiedene Töne annimt, kan sowohl im Fürworte етоѣ als im Zwischenworte ей gebraucht werden. 2) ist es sehr unnütze wegen ausländischer Wörter neue Buchstaben zu erfinden, da wir nicht selten in unsern eigenen Wörtern einen Buchstaben verschiedentlich aussprechen, wie weiter unten § 97. und 102. gewiesen werden soll. 3) Wenn wir wegen der ausländischen eigenthümlichen Nahmen neue Buchstaben erfinden wolten; so würde unser Alphabet dem Chinesischen an Menge nald beykommen müßen.

I, щ, э, iō хотя в российском письме употребляются, однако в азбуку свойственно приняты быть и на ряду числиться не должны для следующих причин. Буква i произносится так же, как и, и только ради того в употреблении осталась, чтобы частое стечение подобных букв неприятным видом взору не казалось противно и в чтении запинаться не принуждало. Например: въ изыскании истинны вместо въ изысканіи истинны; скинии вместо скини; по вознесении Иисусовѣ вместо по вознесеніи Иисусовѣ есть зрению тяжко. Иовѣ вместо Ювѣ к погрешному чтению Новѣ привести может для подобия буквы и с н. Ради сего i не больше принадлежит в азбуку, как й, для оказания краткости сей буквы надписанною скобкою. Щ составлена из ш и ч, не больше права имеет быть в азбуке, как љ и ψ, и в употреблении разве для того оставить, что в некоторых российских провинциях как ши, в Сербии и у других славенских народов, которые славенороссийские буквы употребляют, как шт произносится. Вновь вымышленное или, справедливее сказать, старое e, на другую сторону обороченное, в российском языке не нужно, ибо 1) буква e, имея несколько разных произношений, может служить и в местоимении етоѣ и в междуметии ей; 2) для чужестранных выговоров вымышлять новые буквы весьма негодное дело, когда и для своих разных произношений нередко одною понимаемся, что ниже (в § 97, 102) окажется; 3) ежели для иностранных выговоров вымышлять новые буквы, то будет наша азбука с китайскую;

4) Eben so lächerlich wäre es auch in der That, falls Ausländer unser *ы*, wenn sie Rußische Wörter auszudrücken hätten, darin dieser Buchstabe vorkäme, in ihr *a b c* einführten; oder an dessen Stelle einen neuen Buchstaben ersinnen. Der Buchstabe *iõ* ist nichts anders als ein zusammengezogenes *i* und *o* und gehöret also eigentlich nicht mit ins einfache *abc*, man kan sich aber dessen in nöthigen Fällen bedienen.

§ 89.

Die Buchstaben *a, e, t*, bekommen, so bald sie Anfangsbuchstaben werden, eine andere Gestalt, nemlich *A, E, T*.

§ 90.

Die Rußischen Buchstaben theilen sich ein in Selbstlaute, Mitlauter und in Buchstaben ohne Laut. Der Selbstlaute giebt es neune, als: *a, e, и, o, ы, ъ, ю, я*: Mitlauter sind neunzehn, als; *б, в, г, д, ж, з, к, л, м, н, п, р, с, т, ф, х, ц, ч, ш*: das *ъ* und *ь* aber haben keinen Laut. (*)

(*) Der Gebrauch derselben ist folgender; nemlich man hängt entweder ein *ъ* oder *ь* an das Ende eines jeden Worts, welches sich mit einem Mitlauter endet, und kan niemahlen ein Mitlauter ein Wort schließen, ohne daß nicht einer von diesen beyden Buchstaben ihn begleiten müste; als *здѣлалъ, здѣлать*. Zuweilen sind sie auch in der Mitte eines Wortes, aber auch allemahl nach einem Mitlauter und vor einem Selbstlaute, zum Zeichen, daß der folgende Selbstlaut mit einem *j* ausgesprochen werden muß, da sonst das *j* nicht zu hören wäre. Ein Beyspiel wird dieses deutlicher machen; als: *съѣдаю* wird ausgesprochen *sjedaju* nicht *seedaju*, *пью* heist *pju* nicht *pü* auch nicht *piu*, *пьяный* nicht *pяny* sondern *pjany*, nemlich so, daß man das *я*, wie ein Deutsches *ja*, höret, und so weiter. Das *ь* komt aber auch in der Mitte der Wörter zwischen zweyen Mitlautern vor, niemahlen aber das *ъ*, und dienet in solchem Falle zum Zeichen, daß der vorhergehende Mitlauter gelinde und gleichsam als mit einem *i* verbunden, ausgesprochen werden muß, als; *сѣльди* heist *seldy* oder fast *selidy*, wie wohl das *i* sehr wenig gehöret wird. Die Pohlen gebrauchen sich statt des *ь* eines *'* und würden also dieses Wort *sel'dy* schreiben. Der Unterscheid dieser beyden Buchstaben ist am besten aus der Uebung und dem mündlichen Unterricht zu erlernen. Man findet den verschiedenen Laut des *ъ* und *ь* auch in andern, als in der Deutschen und Französischen Sprache. Z.E. im Deutschen haben die Wörter *Dach, Schlacht, durch, recht, richtig* wirklich einen verschiedenen Endigungs-Laut. Die beyden ersten haben eine harte Endigung, die letztern aber eine gelinde. Im Rußischen müste man sie nach ihrer rechten Aussprache *дахъ, шлахтъ, дурьхъ, рехъть, рихътихъ* schreiben, nicht aber *дурхъ, рихтихъ*; *Brouillard, Bataillon* im Französischen werden gleichfalls *брульяръ, батальионъ* nicht aber *брульяръ* ausgesprochen.

4) и таково же смешно, по правде, покажется, если бы для подлинного выговору наших речений, в которых стоит буква *ы*, оную в какой-нибудь чужестранный язык приняли или бы вместо ее новую вымыслили. Букву *iõ* почитать должно за двуписьменное начертание из *i* и *o* и для того в азбуке на ряду ставить не должно, однако употреблять в нужных случаях.

7,423

§ 89

Буквы *a, e, t* в началах отменным видом изображаются: *A, E, T*.

§ 90

Разделяются российские буквы на *самогласные, согласные* и *безгласные*. Самогласные суть девять: *a, e, и, o, у, ы, ъ, ю, я*; согласные — девятнадцать: *б, в, г, д, ж, з, к, л, м, н, п, р, с, т, ф, х, ц, ч, ш*; безгласные — две: *ъ, ь*.

§ 91.

Aus den Selbstlauten werden **Zweylaute** oder **Doppellaute** und **Dreylaute** zusammengesetzt. Die Doppellaute theile ich wieder ein in **deutliche** und **undeutliche**. Die deutlichen bestehen wirklich aus zween Selbstlauten; davon der letzte allemahl ein kurzes *й* ist. Solcher deutlichen Doppellaute werden neun gezählet als; ай, ей, ій, ой, уй, ый, ѳй, юй, яй, in den Endungen der Wörter рай, людей, строений, покой, ликуй, святой, имѳй, исполняй, плюй. (*) Die undeutlichen Doppellaute entstehen gleichfalls aus zween zusammenschmolzenen Selbstlauten, nur daß sie in der Schrift in einem Zuge vorgestellt und in einer umgekehrten Ordnung ausgesprochen werden: denn das kurze *й* ist vor dem andern Selbstlaut zu hören, und wird mit diesem folgenden Selbstlaute genau zusammenschmolzen, welcher letzte auch ganz deutlich ausgesprochen wird. Diese sind *е, ю, я*; welche aber nur alsdenn doppellaute werden, sobald vor ihnen kein Mitlauter stehet, der mit ihnen verbunden ist, als in *единъ, явно, юность, jedin, jawno, junost*; Wenn sie aber einen Mitlauter vor sich haben, zu welchem sie gehören, so sind sie reine Selbstlaute als *сердце, serdze, люблю, liubliu, земля, semlia*. (**)

(*) Dieses kurze *й* wird nicht von dem vorhergehenden Selbstlaut abgesondert, sondern mit selbigem zusammen ausgesprochen, so wie im Deutschen das *ay, ei, ey*, in *Mayn, Stein, mancherley*. Auf diese Weise spreche man auch *Rai, pokoi*, nicht aber *Ra-i, poko-i* etc.

(*) Man sehe was hiervon weiter oben angeführet worden. Ohne mündlichen Unterricht fällt es sehr schwer, die wahre und reine Aussprache dieser beyden letzten Buchstaben, nemlich des zusammengezogenen *я* und *ю*, zu erlernen.

§ 92.

Daß diese neue Eintheilung der Selbstlaute in **deutliche** und **undeutliche** gegründet sey, kan aus fremden Sprachen und deren Buchstaben erwiesen werden. Das *е* in *единъ, jedin*, wird ausgesprochen, wie das **je** in **jemand**, das *ю* in *юность, junost*, wie **ju** in **Jugend**, *я* in *яблоко, jabloko*, wie *ja* in *Jahr*, haben also auch die völlige Krafft der Doppellaute. Dahingegen das *е* in *небо*, wie **e** in **sehen**; das *ю* in *лютость, liutost*, fast wie das Französische *u* in *lutter, lustre*; das *я* in *погоня, pogonia* beynahe wie das erste *a* in *il gagna* klinget; sind also reine Selbstlaute.

§ 91

Из самогласных составляются *двоегласные* и *троегласные*. Двоегласные разделяю на *явственные* и *потаенные*. Явственные действительно изображаются двумя самогласными, из которых последняя есть всегда краткое *й*, с предыдущею самогласною соединенное. Таковых двоегласных российский язык имеет девять: *ай, ей, ій, ой, уй, ый, ѳй, юй, яй*, как в конце речений: *рай, людей, строений, покой, ликуй, святой, имѳй, исполняй, плюй*. Потаенные двоегласные состоят также из слитого произношения двух букв самогласных, но в одном начертании и в противном порядке, ибо *й* краткое наперед слышно и со следующею самогласною сливается, которая полным выговором произносится. Оные суть *е, ю, я* и тогда только бывают двоегласными, когда не стоит перед ними припряженная им согласная буква, как в *единъ, явно, юность*; когда ж имеют перед собою припряженную себе согласную, тогда суть чистые самогласные, как в *сердце, люблю, земля*.

§ 92

Справедливость нового сего разделения двоегласных на *явственные* и *потаенные* утверждает снесение оных с иностранными и начертание иностранными буквами. *Е* в *единъ*

7,424

произносится, как у немцев *je* в *jeder*, *ю* в *юношество*, как *ju* в *Jugend*, *я* в *яблоко*, как *ja* в *Jahr*, и имеют силу совершенных двоегласных. Напротив того, *Е* в *небо*, как *e* в *Nebel*, *Ю* в *лютость*, как у французов *и* в *lutter, lustre*, *я* в *погоня*, как *a* в *il gagna*, суть чистые самогласные буквы.

§ 93.

Aus den undeutlichen Doppellauten entstehen die Dreylaute, wenn auf selbige ein kurzes й folget, als; in моёй, воюй, присво́й, мо́ей, во́юи, присво́jai. (*)

(*) Man sehe kurz vorher die Anmerckung § 91.

§ 94.

Die Mitlauter werden eingetheilet in harte, weiche und fließende. Neun Mitlauter sind hart als; к, п, с, т, ф, х, ц, ч, ш; fünf sind weich als б, г, д, ж, з; und fünf sind fließend als в, л, м, н, р. Die harten sind in der Aussprache von den weichen leicht zu unterscheiden. Die letzten sind darum fließende benennet worden, weil sie nach harten Mitlautern fließender, als die weichen auszusprechen sind, als; тварь, плыву́, затмѣ́ние, кни́га, смотре́ю.

§ 95.

Die Mitlauter г, ж, к, х, ц, ч, ш, werden **veränderliche** genennet, weil sie in den Abwandlungen der Zeitwörter und in abstammenden Nenn- und andern Wörtern verändert und mit andern Buchstaben verwechselt werden; als von Богъ, wird Божество́, божу́сь; von ви́жу, видишь, видѣ́нь; von рука́, ручно́й, ручаю́сь; von духъ, ду́шу, души́сть; von ко́нecь, кончаю́сь, конечной; von шучу́, шу́тишь, шу́тка; гашу́, гаси́шь, уга́сь.

Das zweyte Hauptstück. Von der Aussprache der Rußischen Buchstaben.

§ 96.

Die Selbstlaute а, у, ы werden mit einem hellen und unveränderlichen Ton ausgesprochen; die andern klingen verschiedentlich, und muß man sich den Unterscheid davon genau bekannt machen.

§ 97.

Der Buchstabe е wird auf fünf verschiedene Arten ausgesprochen. 1) hat er einen gewöhnlichen vollen, reinen und offenen Laut. 2) verändert er sich als ein undeutlicher Doppellaut, § 91.

§ 93

От потаенных дwoегласных происходят тpoегласные, когда им следует й краткое, как в *моей, воюй, присво́й*.

§ 94

Согласные разделяются на *твердые, мягкие* и *плавные*. Твердые суть девять: *к, п, с, т, ф, х, ц, ч, ш*; мягкие — пять: *б, г, д, ж, з*; плавные — пять же: *в, л, м, н, р*. Твердые от мягких произношением распознаются. Прочие для того плавными названы, что после твердых плавнее произносятся, нежели другие: *тварь, плыву, затмѣ́ние, книга, смотрю*.

§ 95

Согласные буквы *г, ж, к, х, ц, ч, ш* называются *изменяемыми*, затем что в произведениях и спряжениях изменениям подвержены: *Богъ, Божество, божу́сь; ви́жу, видишь, видѣ́нь; рука, ручно́й, ручаю́сь; духъ, ду́шу, души́сть; ко́нecь, конечной; шучу́, шу́тишь, шу́тка; гашу́, гаси́шь, уга́сь*.

ГЛАВА 2 О ПРОИЗНОШЕНИИ БУКВ РОССИЙСКИХ

§ 96

Самогласные *а, у, ы* произносятся ясным и неотменяемым звоном; прочие имеют отмены, достойные внимания.

7,425

§ 97

Буква *е* выговаривается пятью разными обра́зы: 1) обыкновенным полным, чистым и открытым звоном; 2) переменяется в потаенное двугласное, как показано (§ 91);

3) In fremden Wörtern, die in neuern Zeiten in die Rußische Sprache eingeführt sind, insonderheit in eigenen Nahmen und Benennungen der Ausländer, wird das e niemahlen in ein Doppellaut verwandelt, sondern wird so ausgesprochen, wie in den fremden Sprachen, oder wie im Rußischen das Zwischenwort ей, als *Экспедиция, Эскадра, Единбургъ*, lese *Ekspedizija, Eskadra, Edimburg*. 4) Klingt das e zuweilen wie ein io. Dieses geschieht, wenn ein anderer Selbstlaut bey der Abwandlung oder Abänderung in ein e verwandelt wird, und dieses e dabey den Accent erhält; als: *три, трехъ; везу, везешь; огонь, огнемъ* wird gelesen und im gemeinen Reden ausgesprochen *триõхъ, везиõшь, огниõмъ*, *trioch, wesiosch, ogniom*. Das io aber wird in solchem Falle zusammen und in einer Sylbe ausgesprochen, so daß das i wenig, das o aber desto mehr zu hören ist. Diese Aussprache des e gielt auch alsdenn, wenn der Accent der vorher in Nenn - oder Zeitwörtern nicht auf dem e, sondern auf einem andern Buchstaben ruhete, auf dieses e übergetragen wird, als; *несу́, несъ; верста́, версть; бревно́, бревна*, heist *ниõсь, виõрсть, бриõвна, ниõс, виõрст, бриõвна*. Man nehme aus; wenn in Zeitwörtern der Accent zwar auf das e versetzt worden, dieses e aber nicht in der letzten, sondern vor der letzten Sylbe des Worts zu stehen komt, als *держу, держишь; тереблю́, теребишь*; desgleichen in Nennwörtern, *плечо́, плечи; межа́, межи*; lese *dérschisch, terébisich, plétschi, meschi*, nicht *diorschisch, pliotschi*, u.s.w. Die Verkleinerungswörter, die sich auf *екъ* enden, verändern das letzte e auch in *iõ* als; *куль, кулекъ; якорь, якорекъ*; lese und sprich *кулиõкъ, якориõкъ, kuliok, jakoriok*. In folgenden Nennwörtern als; *медъ, Honig, ледъ, Eiß, едрёнъ*, kernicht, fest, *лень, Flachs, овесъ, Haber, орель, ein Adler, осель, ein Esel, песь, ein Hund, персть, der Finger, пестръ, bund, scheckigt, тепль, warm, темень, dunckel, trübe, Петръ, Peter, Фёдоръ, Fedor, Theodor, Семень, Semen, sprich das e welches den Accent hat wie *iõ* aus, als *miod, owios, oriol, tiomen* u.s.w.*

3) в начале иностранных речений, которые нынешнего веку в российских письмах употребляются стали или суть имена собственные, *e* в двугласную потаенную не переменяется, но произносится, как в оных языках или как у нас в междуметии *ей*: *Экспедиция, Эскадра, Единбургъ*; 4) выговаривают *e*, как тонкое *o*. Сие бывает, когда какая самогласная буква переменится чрез склонение или спряжение на *e* с ударением. Например: *три, трехъ; везу, везешь; огонь, огнемъ* выговаривают в просторечии *триõхъ, везиõшь, огниõмъ*. Также, когда в разных падежах или временах перенесено будет ударение на *e*: *несу, несъ; верста, версть; бревно, бревна* — выговаривают: *ниõсь, виõрсть, бриõвна*. Отсюда выключить должно *e* в глаголах, где ударение переносится с последнего складу на *e*, составляющее другой склад сзади: *держу, держишь; тереблю, теребишь*; также и в именах: *плечо, плечи; межа, межи; слега, слегу*. В умалительных на *ек*: *куль, кулекъ; якорь, якорекъ* — говори: *кулиõкъ, якориõкъ*. В именах: *медъ, ледъ, семга, едрень, лень, овесъ, орель, осель, песь, персть, пестръ, тепль, темень, Петръ, Фёдоръ, Семень* — выговаривай *e* под ударением, как *iõ*;

5) Wenn unmittelbar vor dem e kein Mitlauter stehet, und dieses e dabey den Accent behält, so wird aus ihm ein undeutlicher Doppellaut, welches aber nicht wie in § 91. als je, sondern hier in diesem Falle wie jo klinget, als житѣ́, копѣ́, моѣ́, приѣ́мъ, шѣ́емъ, е́лька, ежъ, lese schitjó, das Leben, korjó, ein Spieß, mojó, mein, prijóm, das Nehmen, der Empfang, schjom, wir nahen, Jólka, eine kleine Tanne, Josch, ein Schweinigel.

§ 98.

Das и wird als ы ausgesprochen, wenn es in ein ѣ vor sich hat als отѣискать, въ избѣ́, ходитѣ́ и къ намѣ́, sprich отыскáть, otyskat, вы́збѣ́, wysbe, ходитыкнамѣ́, chodityknam. Das ѣ́ wird sehr kurz und mit dem vorhergehenden zusammen ausgesprochen, als, покой, pokoi, имѣ́и, imei. Siehe die Anmerckung § 91.

§ 99.

Wenn das o den Accent hat, so klingt es rein: lieget aber kein Accent auf ihn; so wird es fast wie a ausgesprochen und behält zugleich etwas auch von dem o, als хоро́шо, подо́бенъ, lautet fast als хара́шо, падо́бенъ, charaschó, padóben.

§ 100.

Von den Buchstaben ю und я ist oben gezeiget worden, daß sie Doppellaute sind, wenn kein Mitlauter in einer Sylbe vor ihnen stehet und mit ihnen zugleich ausgesprochen wird.

§ 101.

Alle weiche Mitlauter und die Halblauter, wenn sie vor einem harten Mitlauter, oder am Ende eines Wortes stehen und kein Selbstlaut auf sie folget, werden hart ausgesprochen; und zwar das б wie п, das в wie ф, г wie к oder х, д wie т, ж wie ш, з wie с, als; обсы́паю, дубѣ́, добръ, справ́ка, овца́, здоро́вь, но́гти, другѣ́, Богѣ́, надпи́сь, пло́дь, мужѣ́, кни́жка, низко́, звѣ́здъ, lautet wie opsyraju, dup, dopr, sprafka, ofza, sdorof, nocti, druk, Boch, natpiss, plot, musch, knischka, nisko, swest. Dahingegen die weichen auch den harten Buchstaben eine weichere Aussprache zu Wege bringen, als отъ горы, къ добру, sprich odgory, gdobru nicht kdobru.

5) когда перед е не стоит непосредственно согласная буква и ударение на оное склоняется, тогда е бывает потаенною двугласною, состоящею из іо́, например: житѣ́е, копѣ́е, мое́е, приѣ́емъ, шѣ́емъ, е́лка, ежѣ́ читай: житѣ́ио́, копѣ́ио́, моѣ́ио́, приѣ́ио́мъ, шѣ́ио́мъ, іо́лка, іо́жѣ́.

§ 98

И, когда перед собою имеет ѣ́, произносится как ы: отѣискать, въ избѣ́, ходитѣ́ и къ намѣ́; говорят: отыскать, вызбѣ́, ходитыкнамѣ́. Под скобкою произносится и весьма

7,426

кратко и с предыдущею самогласною сливается: покой, имѣ́и.

§ 99

О под ударением произносится чисто. Но когда нет на нем ударения, выговаривается как а, несколько с о смешанное: хоро́шо, подо́бенъ выговаривают почти: хара́шо, падо́бенъ.

§ 100

О буквах ю и я выше показано, что оне без предыдущей, сопряженной с ними в один склад согласной, двугласных силу имеют.

§ 101

Все согласные мягкие буквы и плавные, когда стоят перед твердыми или на конце речения, не имея после себя самогласной, выговариваются твердо, то есть б — как п, в — как ф, г — как к или х, д — как т, ж — как ш, з — как с, например: обсы́паю, дубѣ́, добръ, справ́ка, овца́, здоро́вь, но́гти, другѣ́, Богѣ́, надпи́сь, пло́дь, мужѣ́, кни́жка, низко́, звѣ́здъ выговаривают: спра́вка, офца́, здоро́фъ, нохти, дру́къ, Бохѣ́, натпи́сь, плоть, мушь, кни́шка, ниско, звѣ́сть. Напротив того, твердые мягкими умягчаются: отъ горы, къ добру произносятся: одгору, гдобру.

§ 102.

Г klinget auf verschiedene Weise: 1) wie bey den Fremden das h. Diese Aussprache ist noch von der Slavonischen Sprache übrig geblieben, besonders aber in den Fallendungen des Worts, Богъ, Boch, als Бога, Бору, Богомъ, Боги, Боговъ, Boha, Bohu, Bohom, Bohi, Bohow wie auch in den Abstammungen und zusammengesetzten Wörtern von господъ, гласъ или благо; als Государъ, государство, господи́нь, господствую, разглашаю, благодать, благословляю, благодарю u.s.w. hossudar, hossudarstwo, hospodin, hospodstwuju, rashlaschaju, blahodat, blahoslowläju, blahodariu. 2) Am Ende eines Worts wie к, § 101. 3) wie х oder ch; in dem Nennfall des Worts Богъ, Boch, in fremden Wörtern, die sich auf ургъ enden, als Санктпетербургъ, Марбургъ, Sanktpeterburch, Marburch; in der Mitten eines Worts vor einem harten Mitlauter als лёхкой, мяхкой statt легкой, мягкой. 4) wie в oder w in der zweyten Fallendung der Wörter, die in dieser Endung auf го ausgehen als; моего, сильнаго, wird im gemeinen Reden ausgesprochen моево, silnawo. 5) In fremden Wörtern, welche offte vorkommen, sollte das г bald wie h, bald wie g klingen, nachdem nemlich in der fremden Sprache ein h oder g gebraucht wird: indeßen lieget eben nicht viel daran, wie man es hierin hält.

§ 103.

In den Vorwörtern lauten die Buchstaben з, с und т: wie die auf sie folgende Mitlauter, und werden auch mit diesen verbunden, als съ шумомъ, изъ шерсти, отъ червей, съ жилами sprich шшумомъ, ишшерсти, оччервей, жжилами, schschumom, ischschersti, otschtscherwei, schschilami.

§ 104.

Diese Aussprache läßt sich bey dem gemeinen Sprechen hören. Bey Vorlesung eines Buchs aber, oder wenn man eine Rede hält, muß so viel möglich der eigene Ton eines jeden Buchstaben beybehalten werden. Noch ist anzumercken, daß im gemeinen Sprechen, daß е und ѣ fast keinen Unterscheid in ihrem Laute haben; im Lesen aber ist solcher deutlich zu hören und ist nach § 20. das е allemahl offener, das ѣ hingegen gepreßter.

§ 102

Буква з произносится разными образы: 1) как у иностранных *h*. Сие произношение осталось от славенского языка, а особливо в косвенных падежах речения *Богъ*, как: *Бога, Богу, Богомъ, Боги, Боговъ* и проч. В речениях: *Господъ, гласъ, благо* и в их производных и сложенных: *государь, государство, господинъ, господствую, разглашаю, благодать, благословляю, благодарю* и проч.; 2) в конце речений, как *к*, смотри выше (§ 101); 3) как *х* в именительном единственном

7,427

Богъ и в иностранных, кончащихся на *ургъ*: *Санктпетербургъ, Марбургъ*, в середине речений, перед твердыми согласными, как: *лехкой, мяхкой* вместо: *легкой, мягкой*; 4) в родительных падежах, кончащихся на *го*, в простых российских словах и в разговорах произносят, как *в*: *моего, сильнаго* говорят *моево, сильнаво*; 5) в иностранных речениях, которые в российском языке весьма употребительны, выговаривать пристойно как *h*, где *h*, как *g*, где *g* у иностранных; однако в том нет дальней нужды.

§ 103

Буквы *з, с, т* в предлогах произносятся как им последующие и с ними сливаются: *съ шумомъ, изъ шерсти, отъ червей, съ жилами* выговаривают: *шшумомъ, ишшерсти, оччервей, жжилами*.

§ 104

Сие произношение больше употребительно в обыкновенных разговорах, а в чтении книг и в предложении речей изустных к точному выговору букв склоняется. Притом примечать должно, что буквы *е* и *ѣ* в просторечии едва имеют чувствительную разность, которую в чтении весьма явственно слух разделяет и требует, по § 20, в *е* дебелисти, в *ѣ* тонкости.

Das dritte Hauptstück, Von den Sylben und Wörtern.

§ 105.

Die Sylben der Rußischen Wörter bestehen entweder aus einem Selbstlaute und einem einzigen oder mehreren Mitlautern, als *дру́-же-ство* oder aus einem Doppellaut oder Dreylaut als, ай, ей. Die Selbstlaute machen ofte allein für sich eine Sylbe aus, als das a und и, in *а-лой*, *roth*, и-но́й, ein anderer.

§ 106.

Vielsylbige Wörter, die zwischen den Selbstlauten zwey oder mehrere Mitlauter haben, werden so abgetheilet, daß alle Mitlauter, die zu dem folgenden Selbstlaut gehören, bey ihm gelaßen werden, alle übrige Mitlauter aber werden zu dem vorhergehenden Selbstlaute genommen. Der Unterscheid hievon kan füglich durch den **Anfang**, die **Zusammensetzung**, die **Endung**, und **Verdoppelung** der Buchstaben bestimmt werden. 1) Alle Mitlauter, es mögen derer sein, so viel ihrer wollen, gehören zu dem folgenden Selbstlaute, mit welchen sich etwa ein anderes Rußisches Wort in gleicher Ordnung **anfangen kan**, als; *у-жа́-сный*, *чу́-дный*, *дря́-хлый*, *то-пчу́*; denn folgende Wörter fangen sich mit den Mitlautern *сн*, *дн*, *хл*, *пч* an, als *снѣ́гъ*, **der Schnee**, *дно*, **der Boden**, *хлѣ́бъ*, **Geträide**, **Brod**, *пчела́*, **eine Biene**. 2) Alle Vorwörter, die mit andern Wörtern **zusammengesetzt** und verbunden sind, behalten ihre Buchstaben alle beysammen, wenn es auch gleich wieder obige Regel lauffen sollte, als *воз-ношу* nicht *возношу*, ohngeachtet die Wörter *знакъ* und *зной* mit *зн* anfangen. 3) Wenn in der **Endung** des Stammworts diejenigen Mitlauter nicht sind, welche sich in den aus diesem Stammwort, abgeleiteten Wörtern befinden, so werden alle Mitlauter zu dem folgenden Selbstlaute genommen als *по-твор-ство*, **Nachsicht**, *ноч-ный*, **nächtlich**, *за-втре-шный*, **morgend**, *раз-лич-ный*, **verschieden** u.s.w. 4) Buchstaben, die **doppelt** auf ein ander folgen, werden getheilet; einer gehöret zum vorhergehenden, der andere aber zu dem nachfolgenden Selbstlaute als *стран-ный*, **fremd**, *Ахиллесъ*, **Achilles**.

ГЛАВА 3 О СКЛАДАХ И РЕЧЕНИЯХ

§ 105

Российские склады состоят из самогласного, сопряженного с согласным, одним или многими: *дру-же-ство*; или из одного доегласного, либо троегласного: *ай*, *ей*. Самогласные буквы часто силу складов имеют, как *и* и *а* в *и-ной*, *а-лой*.

7,428

§ 106

Когда речения состоят из складов, которые между самогласными имеют два или больше согласных, тогда к следующей самогласной причисляются те согласные, которые с нею сопрягаются, а прочие принадлежат до предыдущия самогласныя. Сие можно различить *началом*, *сложением*, *окончанием* речений и *усугублением* букв: 1) *началом* причитаются те согласные буквы к последующей самогласной, с которых есть начинающееся какое-нибудь речение в российском языке тем же порядком согласных, например: *у-жа-сный*, *чу-дный*, *дря-хлый*, *то-пчу*, ибо от согласных *сн*, *дн*, *хл*, *пч* начинаются речения: *снѣ́гъ*, *дно*, *хлѣ́бъ*, *пчела*; 2) *сложением*, что предлоги по складам всегда отделяются от частей слова, с которыми они сложены, хотя бы вышеписанному правилу противно было, напр.: *воз-ношу*, а не *возношу* несмотря на то, что от *зн* *знаю*, *зной* начинаются; 3) *окончанием*, когда в производном речении приращенных согласных букв нет в первообразном, те относятся к следующим самогласным, напр.: *по-твор-ство*, *ноч-ный*, *за-втре-шный*, *раз-лич-ный* и проч.; 4) *усугубленные* буквы всегда по складам разделяются — одна к предыдущему, другая к следующему: *стран-ный*, *Ахил-лесъ*.

§ 107.

Die Rußischen Wörter bestehen 1) aus einer, zwey oder mehreren Sylben als; сла-ва, на-ча-ло, по-чте-ние, пре-из-о-би-лу-ю-ще-е. 2) aus einer Sylbe als; чинъ, страсть. 3) aus einem Selbstlaut oder Doppellaut als, и, у, я, ей, 4) zuweilen aus einem einzigen Mitlauter und aus einem Buchstaben ohne Laut: dieses kan nur in solchen Fällen geschehen, wenn sie zu einem andern Worte entweder vorangesetzt, oder hintenangehänget, auch allemahl mit selbigem zusammen ausgesprochen werden, als in den folgenden Vor- und Bindewörtern; къ, въ, ль, жъ, къ тебѣ, въ полѣ, съ нимъ, можноль, онажъ.

§ 108.

Alle Rußische Wörter können in acht Redetheile abgetheilet werden, als; in **Nennwörter, Fürwörter, Zeitwörter, Mittelwörter, Nebewörter, Vorwörter, Bindewörter, Zwischenwörter.** Die vier ersten werden entweder vermitteltst verschiedener Endungen abgeändert, oder durch Zeiten und Personen abgewandelt; die übrigen vier leiden keine dergleichen Veränderungen.

**Das vierte Hauptstück.
Von den Zeichen.**

§ 109.

Außer den Buchstaben werden in der Rußischen Schrift auch Zeichen gebraucht, die theils mit den Wörtern in einer Reihe stehen, theils aber über die Zeilen gesetzt werden. Die ersten nennet man daher **nebenstehende**, die andern aber **überstehende Zeichen.**

§ 110.

Die Nebenstehenden Zeichen sind **das Strichlein comma (,) der Punckt punctum, (.) der Doppelpunct colon, (:)** **der Strichpunckt semicolon, (;)** **das Frage-Zeichen signum interrogandi, (?)** **das Verwunderungs-Zeichen signum exclamandi, (!)** **das Verbindungs-Zeichen signum diaeroeseos, (-)** **das einschließende Zeichen parenthesis, ()** oder [].

§ 107

Речения российские состоят 1) из двух или многих складов: сла-ва, на-ча-ло, по-чте-ние, пре-из-о-би-лу-ю-ще-е; 2) из одного: чинъ, страсть; 3) из одной самогласной или дwoегласной: и, у, я, ей; 4) иногда состоят из одной согласной буквы с безгласною, что только в сочинении с другими речениями быть может, когда она с последующими или с предыдущими в один слог сливается, напр., къ, въ, ль, жъ: къ тебѣ, въ полѣ, можноль, онажъ.

§ 108

Все российские речения разделяются на осмь частей и к ним относятся, которые суть: *имя, местоимение, глагол, причастие, наречие, предлог, союз, междуметие.* Четыре первые склоняются падежами или спрягаются лицами и временами, прочие четыре сим переменам не подвержены.

ГЛАВА 4
О ЗНАКАХ

§ 109

Кроме букв, в российском языке употребительных, ставят при них разные знаки в строках и над строками, и для того первые называются *строчными*, другие — *надстрочными знаками.*

§ 110

Строчные знаки суть:

запятая	,	вопросительный знак	?
точка	.	удивительный	!
две точки	:	единительный	-
точка с запятою;	;	вместительный	()

§ 111.

Der überstehenden Zeichen giebt es eine gute Anzahl in den Kirchenbüchern, die meisten aber hat man ohne die geringste Nothwendigkeit von den Griechen angenommen. In der neuern Schrift braucht man nur das Strichlein zu Bemerkung des Accents in Wörtern von verschiedener Bedeutung, aber einerley Laut; und das Häkgen über das й zum Zeichen daß es kurz ist. Alle übrige Zeichen können billig abgeschaffet werden.

Das fünfte Hauptstück, Von der Rechtschreibung.

§ 112.

Bey der Rechtschreibung muß darauf gesehen werden, daß sie 1) einem, der Rußisch versteht, im Lesen keine Schwierigkeit verursache, 2) daß sie nicht gar zu weit von den drey Rußischen Haupt-Mundarten abgehe, als der Moskowischen, Nordischen und Ukrainischen. 3) daß sie nicht zu sehr von der reinen Aussprache abweiche, 4) daß in den Abstammungen und Zusammensetzungen alle Wurzelwörter, so viel möglich, beybehalten werden.

§ 113.

Indem man diese Regeln zu beobachten hat, so muß der Gebrauch und Unterscheid 1) **der Buchstaben**, 2) **Sylben**, 3) **Wörter**, 4) **der nebenstehenden und überstehenden Zeichen** gewiesen werden.

§ 114.

Unter den Selbstlauten sind erstlich das a und я wohl von einander zu unterscheiden, welche zuweilen in ausländischen Wörtern eins für das andere genommen werden; als *Италіанецъ* statt *Италіянецъ*, *Азіатецъ* statt *Азіятецъ*, denn das Stammwort heißt *Италія* und *Азія*.

§ 111

Надстрочных знаков в церковных книгах есть немалое число, но большая часть их принята от греков без нужды. В новом письме употребляют только одну черту над гласными для указания разного ударения в речениях разного знаменования, а одного выговора и скобку над *й* для изъявления краткости. Прочие все по справедливости отставлены.

ГЛАВА 5 О ПРАВОПИСАНИИ

§ 112

В правописании наблюдать надлежит, 1) чтобы оно служило к удобному чтению каждому знающему российской грамоте, 2) чтобы не отходило далече от главных российских

7,430

диалектов, которые суть три: московский, северный, украинский, 3) чтобы не удалялось много от чистого выговору, 4) чтобы не закрылись совсем следы произвождения и сложения речений.

§ 113

Наблюдая сии правила, должно показать употребление и различие 1) *букв*, 2) *складов*, 3) *речений*, 4) *строчных* и *надстрочных знаков*.

§ 114

Между буквами самогласными должно различать, *во-первых*, *а* от *я*, которые иногда в иностранных речениях без разбору употребляются: *италіанецъ* вместо *италіянецъ*, *азіатецъ* вместо *азіятецъ*, ибо в именительном пишем: *Италія*, *Азія*.

§ 115.

Die Moskowische Mundart erhält nicht nur aus der Ursache, weil diese Stadt die Hauptstadt des Landes ist, sondern auch wegen ihrer besondern Annehmlichkeit und Zierlichkeit billig vor allen andern den Vorzug: insonderheit klingt die Aussprache des kurzen o wie a sehr angenehm; hiedurch aber werden die Moskowischen Einwohner, sonderlich diejenige, welche nicht viel Kirchenbücher, auch nicht mit genugsamer Aufmerksamkeit, gelesen haben, verleitet, daß sie auch im Scheiben das a mit dem o verwechseln, und also aus хочю хачю, aus говори гавари machen. Sollte aber alles nach dieser Aussprache geschrieben und gedruckt werden; so müste man mit Gewalt den grösten Theil Rußlandes von vorne an wieder sprechen und lesen lehren.

§ 116.

E und я werden nicht selten eins für das andere gebraucht, besonders aber in der mehrern Zahl der Beywörter; denn man schreibt святыe und святыя. Da diese beyde Buchstaben aber in den Beywörtern keinen wesentlichen Unterscheid im Geschlechte verursachen, so kan der Gebrauch derselben bey allen Geschlechtern ohne Unterscheid billig erlaubet werden, ob es mir gleich scheint, daß das e sich beßer zum männlichen, das я aber zum weiblichen und mitlern Geschlecht schickte. Jedoch тену, яму́ statt тяну **ich ziehe**, ему́ **ihm**, sind unmöglich zu dulden; es ist aber zu bedauern, daß man zu Verhütung solcher unerträglichen Fehler keine andere Regeln geben kan, als daß man sich die Rußische Schreibart überhaupt wohl bekannt machen und zu solchem Ende die Kirchenbücher fleißig lesen müße; weil ohne dieses Mittel niemand in der Rußischen Sprache vollkommen werden kan.

§ 115

Московское наречие не токмо для важности столичного города, но и для своей отменной красоты прочим справедливо предпочитается, а особливо выговор буквы о без ударения, как а, много приятнее, но от того московские уроженцы, а больше те, которые немного и невнимательно по церковным книгам читать учились, в правописании часто погрешают, пишучи а вместо о: хачю вместо хочю, гавари вместо говори. Но ежели положить, чтобы по сему выговору всем писать и печатать, то должно большую часть России говорить и читать снова переучить насильно.

§ 116

Е и я нередко заедино употребляются, особливо во множественном числе прилагательных пишут: святыe и святыя. Сие различие букв е и я в родах имен прилагательных никакого разделения чувствительно не производит, следовательно, обоих букв е и я во всех родах употребление допускается,

7,431

хотя мне и кажется, что е приличнее в мужеских, а я в женских и средних. Но тену, яму́ вместо тяну, ему́ непростительны, и сожалетельно, что для избежания сих погрешностей не можно предписать других правил, кроме прилежного учения российской грамоте и чтения книг церковных, без чего и во всем российском слове никто тверд и силен быть не может.

§ 117.

Eben so schwer ist der wahre Gebrauch des *e* und *ѣ* zu unterscheiden. Und ob man gleich einige Regeln an die Hand geben kan, durch welche man leicht einsehen lernet, wo bey einigen Fällen das *ѣ* stehen muß, wie denn z.B. bey allen *Datiuis singularis num.* der ersten Declination, bey allen *Praepositiuis singularis* der ersten und zweyten Declination, außer denen, die sich auf *ie* enden, desgleichen in allen Zeiten der Zeitwörter in *ѣю*, unumgänglich ein *ѣ* erfordert wird, als, *славѣ, милостынѣ, о городѣ, о словѣ, о солнцѣ, о злодѣѣ, о якорѣ, потѣю, потѣль, потѣй, потѣть*; so ist es doch unmöglich, in Sylben, die keiner Veränderung unterworfen sind, die geringste Regel zu bestimmen, als; *пѣна, сѣно, дѣвственникъ, бесѣда, тѣлесный*; ob in diesen und unzählig andern Wörtern ein *ѣ* oder *e* gebraucht wird, muß man sich durch fleißiges Bücherlesen und gründliche Erlernung der Sprache bekannt machen.

§ 118.

Einige haben versuchen wollen, das *ѣ* gänzlich aus dem Rußischen Alphabet zu vertreiben; dieses ist aber nicht nur ganz unmöglich, sondern streitet auch zugleich wieder die Eigenschaft der Rußischen Sprache, denn wollte man im Schreiben, oder gar im Druck, den Buchstaben *ѣ* auslassen, so würde solches 1) denjenigen, die das *ѣ* vom *e* wohl zu unterscheiden wissen, nicht nur seltsam vorkommen, sondern auch im Lesen hindern. 2) wider die Natur der Ukrainischen Mundart lauffen, da die Ukrainer so gar im gemeinen Sprechen das *e* vom *ѣ* sehr wohl unterscheiden. 3) alle Unterscheidung der Wörter von einerley Aussprache, aber verschiedener Bedeutung wegfallen, als *лечу ich fliege*, von *летѣть fliegen*, *лѣчу ich heile*, von *лѣчить heilen*, *пеню die Strafe*, (ist der *Accusatiuis* des Worts *пеня*.) von *пѣню ich schaume*, *пѣнишь du schäumest*; *пенье, пенъевъ die Stämme, der Stämme*, von *пѣнье das Singen*, *пѣнья des Singens*, *плень der Genitiuis pluralis* des Worts *плена die Spalte*, von *плѣнь d.i. полонъ die Gefangenschaft*; welche alle und noch viel andere mehr durch diese Buchstaben unterschieden werden.

§ 117

Подобное затруднение в употреблении букв *e* и *ѣ* происходит. И, хотя некоторые правила предписать можно, по которым во многих местах *ѣ* узнать нетрудно, например: во всех дательных падежах единственного числа первого склонения, в предложных единственных первого склонения и второго, кроме кончащихся на *ie*, в окончании *ѣ* употребляется, как и во всех временах глаголов первого спряжения на *ѣю*: *славѣ, милостынѣ, о городѣ, о словѣ, о солнцѣ, о злодѣѣ, о якорѣ, потѣю, потѣль, потѣй, потѣть*, однако, в складах, переменам не подверженных, никаких правил показать нельзя: *пѣна, сѣно, дѣвственникъ, бесѣда, тѣлесный* и многочисленные сим подобные требуют к различению букв *e* и *ѣ* твердого учения грамоте и прилежного книг чтения.

§ 118

Некоторые покушались истребить букву *ѣ* из азбуки российской, но сие как невозможно, так и свойствам русского языка противно, ибо ежели без буквы *ѣ* начать писать, а особливо печатать, то 1) тем, которые разделять *e* от *ѣ* умеют, не токмо покажется странно, но и в чтении препятствовать станет; 2) малороссиянам, которые и в просторечии *e* от *ѣ* явственно различают, будет против свойства природного их наречия; 3) уничтожится различение речений разного знаменования, а сходного произношения, напр., *лечу, летѣть* от *лѣчу, лѣчить*; *пеню* имя в винительном от *пѣню, пѣнишь*; *пенье, пенъевъ* от *пѣнье, пѣнья*; *плень* родительный множественный **7,432** от именительного *плена*, от *плѣнь*, то есть *полонъ*, которые все и другие многие сими двумя буквами различаются.

Das *e* und *и* werden mit einander, wie wohl sehr unrecht, verwechselt 1) in den Verkleinerungswörtern *малинькой* statt *маленькой* klein; *хорошинькой* statt *хорошенькой* schön. Denn, daß das erste Wort falsch ist, wird durch die Versetzung des Accents bewiesen, indem es alsdenn *маленекъ* nicht *малинекъ* heißet; *коротенька* nicht *коротинька*. 2) In den Endungen der Beywörter, da einige bey dem männlichen Geschlecht der mehrern Zahl, statt *e* oder *я*, überall das *и* gebrauchen, welches so gar dem Gehör unangenehm vorkommt. Bey der mehrern Zahl der Beywörter hat man in der Rußischen Sprache vom Anfang der Historischen und andern Moskowischen Schriftsteller, besonders aber seit den Zeiten des Zaren Joann Wasiljewitsch bis auf diese Stunde allemahl das *e* und *я* eins für das andere ohne Unterscheid gebraucht, welches auch noch jetzo bey den heutigen besten Schriftstellern üblich ist, nur die Beywörter ausgenommen, die weiter unten besonders werden angemercket werden. Das Gehör betreffend, so beweisen uns solches die Sänger, die nicht ohne Ursache bey den lange ausgedehnten Tönen das *i* sorgfältig vermeiden, und allemahl dazu ein *a* oder *e* wählen. Ueberdem suchet die Natur der Rußischen Sprache, so viel möglich, dem verdrießlichen *и* aus dem Wege zu gehen, welches auch aus den unbestimmten Arten, desgleichen aus der zweyten Person der einfachen Zahl der Zeitwörter schon längstens vertrieben ist, und wird statt *писати*, *пишеши*, *напишеши* gebraucht *писать*, *пишешь*, *напишешь*. In der mehrern Zahl vieler Nennwörter spricht und schreibet man *a* statt *и* als *облака die Wolcken*, *острова die Insuln*, *луга, die Felder*, *лѣса die Wälder*, *берега die Ufer*, *колокола die Glocken*, *бока die Seiten*, *рога, die Hörner*, *глаза die Augen*, statt *облаки*, *островы*, *луги*, *лѣсы*, *бѣреги*, *боки* u. s. w.

Е и *и* полагаются одно вместо другого неправильно: 1) в умалительных *малинькой* вместо *маленькой*; *хорошинькой* вместо *хорошенькой*, ибо, что первое неправильно, явствует в перенесении ударения на оный склад в усеченных: *маленекъ*, а не *малинекъ*; *коротенька*, а не *коротинька*; 2) в окончании прилагательных множественного числа мужского рода вместо *e* или *я* некоторые ставят везде *и*, что употреблению и слуху весьма противно. Употребление букв *e* и *я* в прилагательных множественного числа всех родов в великороссийском языке от начала исторических и других писателей московских, а особливо от времен великого государя царя Иоанна Васильевича и до нынешнего времени непрерывно было (кроме тех, которые ниже сего отличены будут) и ныне от знающих писателей содержится. Что ж до слуху надлежит, в том уверяют музыканты, которые в протяжных распевах недаром букву *и* обходят, не протягивая на ней долгих выходов, но выбирая к тому *a* или *e*. Сверх того свойство нашего российского языка убегает от скучной буквы *и*, которая от окончания неопределенных глаголов и от второго лица единственного числа давно отставлена и вместо *писати*, *пишеши*, *напишеши* употребляем *писать*, *пишешь*, *напишешь*. Также и во множественном числе многих существительных вместо *и* выговаривают и пишут *a*: *облака*, *острова*, *луга*, *лѣса*, *берега*, *колокола*, *бока*, *рога*, *глаза* вместо *облаки*, *островы*, *луги*, *лѣсы*, *береги*, *боки* и проч.,

3) Heutiges Tages bedient man sich auch in der ersten Endung der mehrern Zahl der Nennwörter ungewißen Geschlechts, verkehrter weise des и anstatt des я, als учрежденіи statt учрежденія. Da dieses aber falsch ist, so muß man es nicht nachthum, weil übele Gewohnheiten niemahlen, als ein Gesetz anzusehen sind. Denn diese Verwechselung des и statt des я ist aus einer unzeitigen Vorsicht entstanden, daß man die zweyte Endung der einfachen Zahl von der ersten der mehrerern hat unterscheiden wollen, als моего имѣнія von мои имѣнія. Will man aber solcher gestalt verhüten, daß keine gleiche Endungen in unterschiedenen Fällen vorkommen mögen, so müste man auch anderer Fälle (Casus) wegen neue und seltsame Endungen erfinden. Dieses geschieht aber nicht, und kan auch niemahlen geschehen. Denn jedermann schreibt regelmäßig: прославились Россійскія силы; dieses ist der Nennfall der mehrern Zahl (Nom. plur.) und гремитъ слава Россійскія силы ist der Zeugefall der einfachen Zahl (Genit. sing.) есть великое затрудненіе ist der Nom. sing. und вижу великое затрудненіе der Accusatiuus sing. Die Unterscheidung der verschiedenen Fallendungen und Zahlen fällt geschickten Schriftstellern und Lesern nicht schwer, weil sie dieses aus der Verbindung der verschiedenen Wörter leicht einsehen können; man muß also in die Rußische Sprache wieder die Natur derselben keine Misgeburten einführen, wovon истинныи извѣстїи eines ist, welches nebst vielen andern ähnlichen Fällen nicht ohne Eckel angesehen werden können.

§ 120.

Die Buchstaben ohne Laut, nemlich das ъ und ь, können am Ende der Wörter deutlich unterschieden werden; in der Mitten aber sind sie zweifelhaft; es ist nicht ausgemacht, ob man перьвый oder первый schreiben müße. Im gemeinen Reden höret man das ъ zwischen andern Buchstaben öffterer, als es geschrieben wird; denn man schreibt твердить, man spricht aber твердить.

3) ныне сверх того пишут неправильно во множеств. числе существительных среднего рода и вместо я: учрежденіи вместо учрежденія. Но тому следовать не должно: худые примеры не закон, ибо сие употребление буквы и вместо я произошло от безрассудного старания, чтобы разделить

7,433

родительный единственный от именительного множественного, напр., моего имѣнія от мои имѣнія. Но ежели таким образом избегать сходства окончаний разных падежей, то должно вымыслить новые и странные их различия равно и в других склонениях. Однако того не бывает и быть не должно, ибо все пишут правильно: прославились Россійскія силы — именительный множ. и гремитъ слава Россійскія силы — родительный единст[венный]; есть великое затрудненіе — именительный единственный и вижу великое затрудненіе — винительный единственный. Всякую разность чисел и падежей подобного окончания умеют различать искусные писатели и читатели по сочинению с принадлежащими к ним речениями; для того не должно в российский язык вводить несвойственных безобразий, каковые в истинныи извѣстїи и во многих подобных не без отвращения чувствительны.

§ 120

Буквы безгласные ъ и ь ясно распознаются в окончаниях; в середине случаются сомнения, например: писать должно перьвый или первый? В просторечии ь больше, нежели в письме, изображается промеж другими буквами: твердить пишем, а выговариваем твердить.

§ 121.

In der dritten Person der mehrern Zahl und zukünftigen Zeit der zweyten Conjugation wird das ю für das я falsch gebraucht, als *строють* statt *строятъ*; *видють* statt *видятъ*. Dieses entstehet daher, weil man den letzten Selbstlaut, so bald er kein Accent hat, etwas undeutlich ausspricht. Alle Zeitwörter der zweyten Conjugation haben in der dritten Person der mehrern Zahl und gegenwärtigen und künftigen Zeit die Endung атъ oder ятъ als *учать*, *сидять*.

§ 122.

Die Endung der ersten Person und einfachen Zahl der Zeitwörter ist allemahl ein у, wenn ein Mitlauter vorhergehet; nur nehmen die Mitlauter л, н und р ein ю an, *молю*, *храню*, *орю*. Man schreibet also unrichtig *хочю*, *лѣчю*, denn diese müßen *хочу* und *лѣчу* heißen.

§ 123.

И und і sind in dem Laute gar nicht unterschieden, und werden nur beyderley Buchstaben gebraucht, zu verhüten, daß niemahlen zwey и zusammen kommen, wie oben § 93 gewiesen worden: Hieraus ist die Gewohnheit entstanden, daß, wo zwey и beysammen stehen, die erste Stelle allemahl dem і, die zweyte aber dem и gelaßen wird.

§ 124.

Nach einem Mitlauter eines Vorworts, welches mit einem andern Worte zusammengesetzt ist, werden е, я und ю undeutliche Doppellaute, und bekommen daher ein ъ vor sich, zum Zeichen daß sie vom vorhergehenden Mitlauter geschieden sind, als; *отъемлю*, *отъемлю*, *объявляю*, *objawliaju*, s. § 95.

§ 121

Ю вместо я в третьем лице множественного числа настоящего и будущего времени второго спряжения неправильно употребляется: *строють* вместо *строятъ*; *видють* вместо *видятъ*, что происходит от неясного обыкновенного выговору последней самогласной, когда она без ударения. Все глаголы второго спряжения во множественном третьем лице настоящего и будущего кончатся на атъ или ятъ: *учать*, *сидять*.

§ 122

В окончаниях единственного первого лица глаголы с предыдущею согласною имеют всегда у, а ю принимают токмо **7,434** согласные л, н и р: *молю*, *храню*, *орю*. Итак, неправильно пишут: *хочю*, *лѣчю* вместо *хочу* и *лѣчу*.

§ 123

И от і ничем в произношении не разнится, и только оба начертания употребляются для различия в стечении двух и, как в § 88 показано, затем и в обычай принято, что где два и случатся, первое место имеет і, второе и.

§ 124

Е, я, ю после согласной, в предлоге слитном, имеют силу доегласной потаенной и ради того принимают пред собою безгласную ъ для разделения от согласной: *отъемлю*, *объявляю*.

§ 125.

Dieses wäre also kürzlich die Aussprache der Selbstlaute: die Mitlauter dagegen erfordern nirgends mehr Aufmerksamkeits, als in den Vorwörtern, welche in zweyerley Fällen vorkommen; 1) mit andern Wörtern zusammengesetzt, als; *принимаю, отхожу, подъемъ*; oder 2) für sich allein *при тебѣ, отъ работы, подѣ кровомъ*. Die zusammengesetzten Vorwörter bleiben in allen Endungen der Nennwörter und Zeitwörter unzertrennlich von ihrem Hauptworte, als *принимаю, принимаешь, принялъ, прими, принять; подъемъ, подъема, подъемамъ*. Die abgesonderten regieren nur die nachfolgenden Nennwörter nach gewissen Fallendungen; kein Vorwort kan jemahls bey den Zeitwörtern abgesondert stehen.

§ 126.

Die unzertrennlichen Vorwörter behalten alle ihre Mitlauter, ohne im geringsten darauf zu sehen; ob die folgenden Mitlauter hart oder weich sind. Diesem nach muß man *втекаю, обхожу, подтираю, отдыхаю*; nicht aber so schreiben, wie man diese Wörter ausspricht, oder wie einige nach ihrer besondern Rechtschreibung verlangen, daß man *фтекаю, опхожу, поттираю, оддыхаю* schreiben müße. Dieses läst sehr seltsam und hemmt die Bequemlichkeit, daß man nicht so fertig lesen kan, hindert auch die zusammengesetzten Wörter von den einfachen zu unterscheiden.

§ 125

И сие кратко о самогласных. Согласные нигде столько примечания не требуют, как в предлогах, которые сочиняются двояко: 1) слитно: *принимаю, отхожу, подъемъ*; 2) раздельно: *при тебѣ, отъ работы, подѣ кровомъ*. Слитные предлоги служат именам и глаголам во всех падежах и от них не отделяются: *принимаю, принимаешь, принялъ, прими, принять; подъемъ, подъема, подъемамъ*. Раздельные правят только определенные имен падежи; с глаголами раздельно не сочиняются.

§ 126

Слитные предлоги должны в сложении удерживать свои прежние согласные, невзирая на мягкость или твердость следующие согласныя. Посему должно писать: *втекаю, обхожу, подтираю, отдыхаю*, а не так, как выговариваются и как для того некоторые в правописании требуют: *фтекаю, опхожу, поттираю, оддыхаю*, что весьма странно и противно способности легкого чтения и распознавания сложенных от простых.

§ 127.

Nur müßen die aus den einzigen Mitlautern *z* und *c* bestehende Vorwörter hievon ausgenommen werden, weil der undeutliche Gebrauch von *Alters* her dieses so eingeführet hat. Gesetzt man wollte überall das *c* brauchen, ohne darauf zu sehen, ob der folgende Mitlauter hart oder weich wäre, so müste man schreiben *исбытокъ*, *ра срыть*, *восбраняю*. Wollte man aber statt des *c* überall das *z* setzen, so wäre man *зколачиваю*, *зтекаю*, *изтребляю*, *возкресение* zu schreiben gezwungen. Wie seltsam und wunderlich aber wäre nicht diese Schreibart, anstatt folgender nemlich *избытокъ*, *разрыть*, *возбраняю*, *сколачиваю*, *стекаю*, *истребляю*, *воскресение*. Mir scheint es, man müße eingestehen, daß vor weichen Buchstaben ein, *воз*, *из*, *раз*; vor harten aber ein *c*, *вос*, *ис*, *ис*, gehöre. In abgesonderten Vorwörtern ist das *изъ* viel besser als *исъ*, als *изъ* воды, *изъ* рѣки, *изъ* ольхи, *изъ* крѣпости, das *зъ* aber ist abgesondert niemahlen gebräuchlich: *съ* двора, *съ* умыслу, nicht *зъ* двора, *зъ* умыслу.

§ 128.

Wenn ein Selbstlaut aus einem Worte ausgelassen wird, so wird der vorhergehende weiche Mitlauter hart ausgesprochen, ob gleich nach § 98. der weiche Mitlauter im Schreiben beybehalten wird, als *легокъ*, *легка*, nicht *лехка*; *сладокъ*, *сладка*, nicht *слатка*.

7,435

§ 127

Предлоги, которые из согласных *з* и *с* составляются, из сего правила должно выключить, ибо древнее их употребление к тому принуждает. Положим, чтобы употреблять *с*, невзирая ни на мягкость, ни на твердость следующих согласных, то должно писать *исбытокъ*, *расрыть*, *восбраняю*. Положим, чтобы вместо *с* была всегда *з*, то принуждены будем писать: *зколачиваю*, *зтекаю*, *изтребляю*, *возкресение*. Но, видя коль странно и дико сие кажется перед *избытокъ*, *разрыть*, *возбраняю*, *сколачиваю*, *стекаю*, *истребляю*, *воскресение*, мне кажется, должно признаться, что для привычки перед мягкими *з*, *воз*, *из*, *раз*, перед твердыми *с*, *вос*, *ис* надлежит оставить. В раздельном сочинении *из* приличнее, нежели *ис*: *изъ* воды, *изъ* рѣки, *изъ* ольхи, *изъ* крѣпости, но *з* не употребительно в разделении: *съ* двора, *съ* умыслу, а не *зъ* двора, *зъ* умыслу.

§ 128

При выключении самогласных из какого речения стоящая перед нею мягкая произношением ожесточается; однако для § 101 должна быть мягкая оставлена, например: *легокъ*, *легка*, а не *лехка*; *сладокъ*, *сладка*, а не *слатка*.

Bey ganzen Sylben hat man in der Rechtschreibung nur darauf zu sehen, daß man sie beym Ende einer Zeile recht abtheile, um das übrige auf eine andere Zeile überzutragen, wovon § 112. und 113. nachzusehen sind. In den Worten selbst aber geschehen vielfältige Fehler durch Verbindung der Vorwörter und durch Abtheilung derselben. Die Verbindung ist in der Schrift augenscheinlich zu mercken, als *вдомѣ, надгорою, изокна* statt *въ домѣ, надъ горою, изъ окна*. Diese abgesonderten Vorwörter sind vermöge der Abänderung unveränderlich; *передмѣстіе, передмѣстія, передмѣстію, передмѣстіи, передмѣстіямъ, передмѣстіями; передмѣстіяхъ;* die abgesonderten dagegen regieren nur gewisse Fallendungen als; *передъ мѣсто, передъ мѣстомъ, передъ мѣста, передъ мѣстами,* nicht aber *передъ мѣста, передъ мѣсту, передъ мѣстѣ* und so weiter. Von den Zeitwörtern werden die Vorwörter niemahlen abgesondert, als; *отдаю, приношу,* nicht *отъ даю* oder *при ношу*. Einige verbinden die abgesonderten Vorwörter mit den Nennwörtern, welche durch diese Vereinigung gleichsam das Ansehen eines Nebenworts erhalten, als; *ввечеру, нанизу* anstatt *въ вечеру, на низу*; dieses aber ist falsch; denn *вечеръ* und *низъ* sind Hauptwörter deren verschiedene Fallendungen durch verschiedene Vorwörter regieret werden können. Die Nennwörter, die mit Vorwörtern verbunden sind, können aber wirklich in Nebenwörter verwandelt werden 1) wenn das Vorwort nicht seine gehörige Fallendung des Nennworts nach sich stehen hat, als; *вдругъ,* denn es regieret kein Vorwort den Nennfall. 2) Wenn das mit dem Vorworte zusammengesetzte Nennwort nicht seine eigentliche Bedeutung behält, als; *вмѣстѣ* heißet sonst **in dem Orte**, hier aber wird **zusammen** darunter verstanden. Man schreibt also recht *жить вмѣстѣ съ братомъ, mit seinem Bruder zusammen wohnen. жить въ мѣстѣ многолюдномъ, in einem volkreichen Orte wohnen* 3) Wenn ein Vorwort vor einem sonst ungebräuchlichen Nennwort zu stehen kommt, als *вдоль, вкось*. In allen diesen Fällen müssen sie im Schreiben zusammen verbunden werden.

В складах правописание наблюдать должно только в переносе одного речения в другую строку, о чем смотри § 136. В речениях погрешают часто слитием и разделением предлогов. Слитие в скорописи сплошь видно: *вдомѣ, надгорою, изокна* вместо *въ домѣ, надъ горою, изъ окна*. Сии предлоги отдельные весьма легко распознать можно склонением от слитных, ибо слитные склоняются во всех падежах: *передмѣстіе, передмѣстія, передмѣстію, передмѣстіи, передмѣстіямъ, передмѣстіями, передмѣстіяхъ*. А отдельные предлоги правят токмо известные падежи: *передъ мѣсто,*

7,436

передъ мѣстомъ, передъ мѣста, передъ мѣстами, а не *передъ мѣста, передъ мѣсту, передъ мѣстѣ* и проч. От глаголов предлоги никогда не отделяются: *отдаю, приношу,* а не *отъ даю, при ношу*. Некоторые неправильно соединяют предлоги отдельные с именами, которые с ними знаменованием походят на наречия: *ввечеру, нанизу* вместо *въ вечеру, на низу,* ибо *вечеръ* и *низъ* суть существительные с предлогами, сочиненные в пристойных падежах и в надлежащем знаменовании. Действительно претворяются имена с предлогами в наречия и с ними слитно поставлены быть должны, 1) когда предлог стоит не с пристойным падежом, например, *вдругъ,* ибо и никакой другой предлог с именительным падежом не сочиняется; 2) когда от надлежащего знаменования в сложении отходит, напр., *вмѣстѣ,* ибо здесь разумеется *купно*; итак, писать должно: *жить вмѣстѣ съ братомъ; жить въ мѣстѣ многолюдномъ*; 3) ежели предлог стоит перед именем, в других случаях не употребительным: *вдоль, вкось*.

§ 130.

Die Nebenstehenden Zeichen bekommen ihre Stellen, nachdem es der Zusammenhang oder die Verbindung der Rede erfordert. Das Strichlein (,) gehöret entweder nach einem einzigen, oder auch nach mehrern Wörtern, die einen völligen Sinn ausmachen; als умъ, рассужденіе, смыслъ есть въ старыхъ людяхъ; **die alten Leuten pflegen Verstand, Ueberlegung und Einsicht zu haben.** Небеса великолѣпиемъ, земля плодородіемъ, море изобиліемъ повѣдаютъ славу Божию. **Der Himmel verkündigt durch seinen prächtigen Glanz, die Erde durch ihre Fruchtbarkeit, das Meer durch seinen Reichtum die Herrlichkeit des Schöpfers.**

§ 131.

Der Strichpunkt (;) theilet einen ganzen Satz in kleinere Sätze, die als Theile vom ganzen zu betrachten sind, als; *хотя природное знаніе языка много можетъ; однако грамматика показываетъ путь доброй натурѣ.* **Ob man gleich in einer Sprache, durch die angebohrne Kenntniß derselben, starck sein kan; so hilft doch eine Sprachlehre der guten natürlichen Kenntniß zu mehrerer Gründlichkeit.**

§ 132.

Wenn Gleichniße, Ursachen und fremde Reden angeführet werden, so machet man vorher einen Doppelpunkt (:) на всѣхъ вопросы не отвѣтвую: всякой глупецъ больше можетъ спрашивать, нежели премудрой и смысленной отвѣтствовать. Въ полкахъ стократно раздается : великій Петръ изъ мертвыхъ всталъ. **Ich beantworte nicht die Fragen eines jeden: denn ein Thor ist im Stande mehr zu fragen, als ihm viel Gescheite beantworten können. Man hat bey der Armee wohl hundertmahl die Worte wiederschallen hören: der Große Peter ist von den Todten aufgestanden.**

§ 133.

Das Punckt (.) beschließt einen ganzen Satz, und gemeiniglich wird das folgende Wort mit einem großen Buchstaben angefangen. Die Ehrennahmen und eigenen Benennungen werden gleichfalls mit einem großen Anfangsbuchstaben geschrieben.

§ 130

Строчные знаки ставятся по силе разума и по его расположению и союзам. Запятая употребляется между речениями одинакими или и с приложениями и глаголами, к одному принадлежащими: *умъ, рассужденіе, смыслъ есть въ старыхъ людяхъ; небеса великолѣпиемъ, земля плодородіемъ, море изобиліемъ повѣдаютъ славу Божию.*

§ 131

Точка с запятою различает члены периодов: *хотя природное знаніе языка много можетъ; однако грамматика показываетъ путь доброй натурѣ.*

§ 132

Две точки примеры, причины и речи вносные напередѣ показывают: *на всѣхъ вопросы не отвѣтвую: всякой*
7,437
глупецъ больше можетъ спрашивать, нежели премудрой и смысленной отвѣтствовать; въ полкахъ стократно раздается: великій Петръ изъ мертвыхъ всталъ.

§ 133

Точка заключает целый период, и ей обыкновенно следует прописная буква, которою также имена почтенные и собственные начинаются.

§ 134.

Das Fragezeichen (?) folget auf eine Frage; das Verwunderungszeichen (!) auf eine Verwunderung, oder einen Ausruf, als; доколѣ уныва́тъ? о странное дѣло! **Wie lange soll ich schmachten? O seltsame Sache!**

§ 135.

Das Einschließungszeichen () oder [] wird gebraucht, wenn ein Wort, oder eine ganze Rede eingeschoben wird, welches mit den andern in keinem ordentlichen Zusammenhang stehet; als: меня́ (кто бы подумалъ?) отъ тебя отлучаю́тъ . **Mich will man (wer hätte das gedacht) von dir trennen.**

§ 136.

Das Bindezeichen (-) dienet die in zwey Zeilen getheilte Wörter mit einander zu vereinigen als; непости -жимъ Богъ , **der unergründliche Gott.** Hierbey muß man sich hüten, daß man keinen Buchstaben von derjenigen Sylbe trenne, zu welcher er eigentlich gehöret § 102 Z.B. пре-дстою́ wäre falsch abgetheilt, da es пред-стою seyn muß.

§ 137.

Ueber der Zeile sind nur zwey Zeichen gebräuchlich; als; 1) ein Strich, zum Zeichen, wo der Accent hinkommen muß, wenn mehr Wörter einerley Aussprache haben, wie: пото́мъ **hernach**, по́томъ **durch den Schweiß**, полонѣ́ **voll**, полонѣ́ **die Gefangenschaft**; о́бразы **die Bilder**, о́бразы **der Spott, die Beschimpfung.** 2) Ein Häckgen über й, anzuzeigen, daß es kurz seyn soll, als; мой, **mein**, **meiner**, мой, **meine**, **die meinigen.**

§ 134

Вопросительный знак по вопрошении, удивительный по удивлении поставляется: *доколѣ уныва́тъ? о странное дѣло!*

§ 135

Вместительный — слово или целый разум в речь вмещает без союза и порядочного сочинения: *меня́ (кто бы подумалъ?) отъ тебя отлучаю́тъ.*

§ 136

Единительный знак разделенное в две строки одно речение показывает: *непостижимъ Богъ.* Здесь наблюдать должно, чтобы не разлучать букв, до одного склада надлежащих (смотри § 106); напр., *предстою* весьма неправильно.

§ 137

Надстрочные знаки два употребительны: 1) черта для показания разной силы, на подобных речениях: *пото́мъ* и *потомъ*; *полонѣ́* и *полонь*; *о́бразы* и *образы*, 2) скобка над й кратким для различения от и простого: *мой*, *мои*.

Конец второго наставления.

**Der dritte Abschnitt
Von den Nennwörtern.**

**Das erste Hauptstück,
Von den Geschlechtern der Nennwörter.**

§ 138.

Die Rußischen Nennwörter sind vierley Geschlechts: nemlich: männlichen, weiblichen, mittlern und gemeinen Geschlechts (Gen. mascul. soem. neutrius et communis) und haben siebenerley Endungen, als a, e, й, o, ъ, ь, я, сила **die Krafft**, солнце **die Sonne**, рай **das Paradies**, слово **das Wort**, человекъ **der Mensch**, любовь **die Liebe**, земля **die Erde**. Die Eintheilung der Nennwörter in gewisse Geschlechter wird in folgenden Regeln gewiesen.

§ 139.

Nennwörter die sich auf a enden, sind weiblichen Geschlechts, als; похвала **das Lob**, величина **die Größe**, слава **der Ruhm**, Анна **Anna**, дѣвица **die Jungfer**. Man nehme hievon die Manns -Nahmen Козма **Cosmus**, Никита **Nicetas** und dergleichen aus. Indessen sind die Vergrößerungs -Wörter der männlichen Benennungen, mehr weiblichen, als männlichen Geschlechts als, мужичина **ein großer Kerl**, старичина **ein alter Graukopf**, siehe § 59. Einige aus Zeitwörtern entstandene Nennwörter sind allgemeinen Geschlechts, als плакса **ein Grainer**, Flennbock, пьяница **ein Saufaus**, Trunckenbold, ханьжа **ein Herumtreiber**.

§ 140.

Die auf ein e ausgehen, sind mittlern Geschlechts, als сердце **das Herz**, спасение **das Hail**, die Erlösung, писание **die Schrift**, das Schreiben; ob auch gleich die Vergrößerungs-Wörter, die sich mit ще enden, und von männlichen Nennwörtern abstammen als; столице **ein großer Tisch**, домище **ein großes Haus**, дѣтнице **ein braver, großer Kerl** männlichen, hingegen andere, die von weiblichen herkommen, als, бабище **ein großes Weib**, избйще **eine große Stube**, сйлище **eine große Stärcke** auch weiblichen Geschlechts sind; so werden sie doch meistens in dem mittlern Geschlechte gebraucht, als великое домище **ein sehr großes Haus**, дурное бабище **ein häßliches Weibstück**.

7,438

**НАСТАВЛЕНИЕ ТРЕТИЕ
О ИМЕНИ
ГЛАВА 1
О РОДАХ ИМЕН**

§ 138

Российские существительные имена суть *четырёх родов: мужского, женского, среднего и общего*. Имеют семь окончаний: *a, e, й, o, ъ, ь, я* — *сила, солнце, рай, слово, человекъ, любовь, земля*. Разделение родов имен существительных показывают следующие правила.

§ 139

Имена, кончащиеся на *a*, суть рода женского: *похвала, величина, слава, Анна, дѣвица*. Выключаются имена, мужский пол значащие: *Козма, Никита*. Но увеличительные *мужичина, старичина* суть больше рода женского, нежели мужского. Некоторые имена, происходящие от глаголов: *плакса, пьяница, ханьжа* суть рода общего.

§ 140

На *e* окончание имеющие суть рода среднего: *сердце, спасение, писание*. Увеличительные, на *ще* кончаемые, от мужских имен происходящие: *столице, домище, дѣтнице*,

7,439

хотя суть мужские, и от женских: *бабище, избйще, сйлище* — рода женского, однако чаще в среднем употребляются: *великое домище, дурное бабище*.

§ 141.

Nennwörter, die sich auf *й* und *ъ* enden, sind männlichen Geschlechts: als *сарай* **eine Scheune**, *обычай* **die Gewohnheit**, *соловей* **eine Nachtigall**, *рой* **ein Bienenschwarm**, *постой* **die Einquartirung**, *злодѣй* **ein Missethäter**, *чародѣй* **ein Zauberer**, *храмъ* **der Tempel**, *покрóвъ* **der Schuß**, *die Decke*, *виноградъ* **ein Weingarten**.

§ 142.

Die auf *о* ausgehen, sind mittlern Geschlechts; als *слово* **das Wort**, *зóлото* **das Gold**, *кольцо* **der Ring**.

§ 143.

Weiblichen Geschlechts sind Nennwörter auf *ей* *ь*, als *добродѣтель* **die Tugend**, *любовь* **die Liebe**, *кровь* **das Blut**, *осень* **der Herbst**, *плѣсень* **der Schimmel**, *яръсть* **die Wuth**, *жестъ* **das Blech**, *пыль* **der Staub**, *пядѣнь* **die Spanne**, *рѣчь* **die Rede**, *сажѣнь* **der Faden**, *Клафтер*, *тѣнь* **der Schatten**, *селдь* **der Heering**, *свирѣль* **die Flöte**, *соль* **das Saltz**, *слякотъ* **der naßfallende Schnee**, *степь* **die Wüste**, *Heide*, *стерлядь* **eine Sterlette**, *Fisch*. Man nehme aus; Nennwörter, die männliche Benennungen anzeigen, als *повелитель* **ein Befehlshaber**, *Herrscher*, *избавитель* **ein Befreier**, *Erretter*, *строитель* **ein Bauherr**, *бобыль* **ein Bauer ohne Land**; desgleichen folgende, als *валдырь* **eine Geschwulst**, *вепрь* **ein Wild-Schwein**, *вехоть* **ein Wisch**, *глаголь* **ein Zeitwort**, *гоголь* **ein Heher**, *грачь* **eine Dohle**, *гусь* **eine Gans**, *день* **der Tag**, *олень* **ein Elendthier**, *жалъ* **das Mitleiden**, *звѣрь* **das Thier**, *корабль* **das Schiff**, *камень* **der Stein**, *карась* **die Karasche**, *кисель* **ein Sauer-Brey**, *кистенъ* **das Wurffbley**, *ключъ* **der Schlüssel**, *кlochъ* **ein Klumpen**, *колачь* **eine Art Semmel**, *комель* **das dicke Ende eines Balcken**, *конь* **ein Pferd**, *косарь* **ein Hackmeßer**, *костыль* **ein Hackenstock**, *кошэль* **eine Heuflechte**, *кремень* **der Feuerstein**, *кубарь* **ein Kreusel**, *куль* **ein Mattensack**, *лапотъ*, **eine Pfote**, *линь* **eine Art Fische**, *лучъ* **der Strahl**, *медвѣдь* **ein Bär**, *мечъ* **das Schwert**, *мячь* **ein Ball**, *огонь* **das Feuer**, *панцырь* **der Panzer**, *пень* **der Stamm**, *пискаръ* **ein Gründling**, *пламень* **die Flamme**, *поршень* **Baurenstiebeln**, *пузырь* **die Blase**, *пупырь* **eine Erhöhung in Gestalt einer Blase**, *путь* **der Weg**, *ременъ* **der Riemen**,

§ 141

Которые на *и* и *ъ* кончатся, суть рода мужеского: *сарай*, *обычай*, *соловей*, *рой*, *постой*, *самодуй*, *злодѣй*, *чародѣй*, *храмъ*, *покрóвъ*, *виноградъ*.

§ 142

На *о* кончащиеся суть рода среднего: *слово*, *золото*, *кольцо*.

§ 143

На *ь* окончание имеющие суть рода женского: *добродѣтель*, *любовь*, *кровь*, *осень*, *плѣсень*, *яръсть*, *жестъ*, *пыль*, *пядѣнь*, *рѣчь*, *сажѣнь*, *сарынь*, *свиль*, *тѣнь*, *селдь*, *свирѣль*, *соль*, *слякотъ*, *степь*, *стерлядь*. Выключаются имена, до мужеского пола надлежащие: *повелитель*, *избавитель*, *строитель*, *бобыль*; также и следующие: *валдырь*, *вепрь*, *вехоть*, *вязель*, *глаголь*, *гоголь*, *грачь*, *гусь*, *день*, *олень*, *жалъ*, *звѣрь*, *корабль*, *камень*, *карась*, *кисель*, *кистенъ*, *ключъ*, *кlochъ*, *колачь*, *комель*, *конь*, *косарь*, *костыль*, *кошель*, *кремень*, *кубарь*, *куль*, *лапотъ*, *линь*, *ломоть*, *лучъ*, *медвѣдь*, *мечъ*, *мячь*, *огонь*, *панцырь*, *пень*, *пискаръ*, *пламень*, *поршень*, *простень*, *пузырь*, *пупырь*, *путь*, *ременъ*, *ревень*,

реве́нь **Rhabarbar**, рубль **der Rubel**, собо́ль **der Zobel**, сы́чь **der Uhu**, уго́ль **die Kohle**, у́горь **der Aal**, фона́рь **die Laterne**, червь **der Wurm**, ще́бень **Ziegelgrieff**, я́корь **der Ancker**, ячме́нь **die Gerste**.

§ 144.

Die auf я ausgehen, sind weiblichen Geschlechts, als: земля́ **die Erde**, бу́ря **der Sturm**, пуля́ **die Flinten-Kugel**, пѣ́сня **das Lied**, ба́ня **die Badstube**, коню́шня **der Pferdestall**, пусты́ня **die Wüste**, ми́лостыня **das Allmosen**; ausgenommen, die sich auf мя enden, als: сѣ́мя **der Saame**, плѣ́мя **der Stamm**, **Abkunfft**, и́мя **der Nahme**, те́мя **die Scheitel** und so weiter; imgleichen die Nennwörter junger lebendiger Geschöpfe, als теля́ **das Kalb**, щегля́ **ein Stiegelitz**, дитя́, ребя́ **das Kind**, порося́ **der Spanferkel**. Alle diese sind mittlern Geschlechts. Дядя́ **der Oheim** und andere Nennwörter von Männern sind männlichen Geschlechts.

§ 145.

Nennwörter, die nur allein in der vielfachen Zahl gebräuchlich, (pluralia tantum) sind mehrentheils weiblichen Geschlechts, als: вери́ги **die Ketten**, ви́лы **die Gabel**, воро́бы **die Haspel**, го́лени **die Knie-Beine**, са́ни **der Schlitten**, ла́ты **der Harnisch**, мо́щи **Leiber der Heiligen**.

**Das zweyte Hauptstück.
Von den Abänderungen, oder
Declinationen.**

§ 146.

In der Rußischen Sprache sind fünferley Declinationen oder Abänderungen; vier von Haupt-Nennwörtern, oder Substantiuus, und eine von Beywörtern, Adjectiuus.

§ 147.

Die Nennwörter der ersten Declination auf а und я sind männlichen und weiblichen Geschlechts, als слуга́ **der Diener**, изба́ **die Stube**, дядя́ **der Oheim**, до́ля **das Antheil**.

рубль, собо́ль, сы́чь, уго́ль, угорь, фона́рь, червь, ще́бень, я́корь, ячмень.

§ 144

Кончащиеся на я суть рода женского: земля́, бу́ря, пуля́, пѣ́сня, ба́ня, коню́шня, пусты́ня, ми́лостыня. Выключаются речения на мя: сѣ́мя, плѣ́мя, и́мя, те́мя и проч., также и те, которые значат молодых животных: теля́, щегля́,

7,440

дитя́, ребя́, порося́, которые все суть рода среднего. Дядя́ и другие имена, надлежащие до мужеского полу, суть мужеского рода.

§ 145

Множественного числа имена по большей части суть рода женского: вери́ги, ви́лы, воро́бы, го́лени, са́ни, ла́ты, мо́щи.

**ГЛАВА 2
О СКЛОНЕНИЯХ**

§ 146

Склонений в российском языке пять: четыре существительных и одно прилагательных.

§ 147

Имена первого склонения на а и я суть рода мужеского и женского, напр.: слуга́, изба́, дядя́, доля́.

§ 148.

Nennwörter so wohl männlichen, als weiblichen Geschlechts, die sich auf *a* enden, verändern das *a* im Genit. sing. in *ы* oder *и*, im Dat. in *ѣ*, im Accus. in *у*, im Instr. in *ою* oder *ой*, und im Praep. in *ѣ*. Der Nom. plur. endet sich dagegen auf *ы* oder *и*, der Gen. auf *ѣ*, der Dat. auf *амъ*, der Accus. auf *ѣ*, *ы* oder *и*, der Instr. auf *ами* und der Praep. auf *ахъ*. Der Vocatiuus ist in beyden Numeris dem Nominatiuo gleich. Folgende Tafel und Beyspiele zeigen dieses deutlicher an.

Einfache Zahl Singul.	Vielfache Zahl Plural.
Nom. <i>a</i>	<i>ы</i> oder <i>и</i>
Gen. <i>ы</i> oder <i>и</i>	<i>ѣ</i>
Dat. <i>ѣ</i>	<i>амъ</i>
Accus. <i>у</i>	<i>ѣ</i> , <i>ы</i> oder <i>и</i>
Vocat. <i>a</i>	<i>ы</i> oder <i>и</i>
Instr. <i>ою</i> oder <i>ой</i>	<i>ами</i>
Praep. <i>ѣ</i>	<i>ахъ</i>

Erstes Beyspiel.

Sing.

Nom. Воевѣда der Richter
 Gen. Воевѣды des Richters
 Dat. Воевѣдѣ dem Richter
 Acc. Воевѣду den Richter
 Voc. Воевѣда Richter
 Instr. Воевѣдою oder Воевѣдой mit oder durch den Richter
 Praep. о Воевѣдѣ von dem Richter.

Plur.

Nom. Воевѣды die Richter
 Gen. Воевѣдѣ der Richter
 Dat. Воевѣдамъ den Richtern
 Acc. Воевѣдѣ die Richter
 Voc. Воевѣды Richter
 Instr. Воевѣдами mit oder durch die Richter
 Praep. о Воевѣдахъ von den Richtern.

§ 148

Имена мужского и женского рода, кончащиеся на *a*, в родительном падеже единственного числа переменяют *a* на *ы* или *и*, в дательном — на *ѣ*, в винительном — на *у*, в творительном — на *ою* или *ой*, в предложном — на *ѣ*; в именительном множественного числа — на *ы* или *и*, в родительном — на *ѣ*, в дательном — на *амъ*, в винительном — на *ѣ*, *ы* или *и*, в творительном — на *ами*, в предложном — на *ахъ*. Звательные падежи в обоих числах подобны именительным, что все явственнее и обстоятельнее показывает следующая таблица и примеры:

7,441

Единств. число	Множеств. число
Им. <i>a</i>	<i>ы</i> или <i>и</i>
Род. <i>ы</i> или <i>и</i>	<i>ѣ</i>
Дат. <i>ѣ</i>	<i>амъ</i>
Вин. <i>у</i>	<i>ѣ</i> , <i>ы</i> или <i>и</i>
Зв. <i>a</i>	<i>ы</i> или <i>и</i>
Тв. <i>ою</i> или <i>ой</i>	<i>ами</i>
Пр. <i>ѣ</i>	<i>ахъ</i>

Первый пример

Единств. число	Множеств. число
Им. <i>воевода</i>	<i>воеводы</i>
Род. <i>воеводы</i>	<i>воеводѣ</i>
Дат. <i>воеводѣ</i>	<i>воеводамъ</i>
Вин. <i>воеводу</i>	<i>воеводѣ</i>
Зват. <i>воевода</i>	<i>воеводы</i>
Твор. <i>воеводою</i> или <i>ой</i>	<i>воеводами</i>
Пред. <i>о воеводѣ</i>	<i>о воеводахъ</i>

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Nom. Изба́ die Stube
 Gen. Избы́ der Stube
 Dat. Избѣ́ der Stube
 Acc. Избу́ die Stube
 Voc. Изба́ Stube
 Instr. Избо́ю oder Избо́й mit der Stube
 Praep. о Избѣ́ von der Stube.

Plur.

Nom. Избы́ die Stuben
 Gen. Избѣ́ der Stuben
 Dat. Изба́мъ den Stuben
 Acc. Избы́ die Stuben
 Voc. Избы́ Stuben
 Instr. Изба́ми mit den Stuben
 Praep. о Изба́хъ von den Stuben.

Drittes Beyspiel.

Sing.

Nom. Рука́ die Hand
 Gen. Руки́ der Hand
 Dat. Рукѣ́ der Hand
 Acc. Руку́ die Hand
 Voc. Рука́ Hand
 Instr. Руко́ю oder руко́й mit der Hand
 Praep. о Рукѣ́ von der Hand.

Plur.

Nom. Ру́ки die Hände
 Gen. Рукѣ́ der Hände
 Dat. Рука́мъ den Händen
 Acc. Ру́ки die Hände
 Voc. Ру́ки Hände
 Instr. Рука́ми mit den Händen
 Praep. о Рука́хъ von den Händen.

Второй пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	<i>изба</i>	<i>избы</i>
Род.	<i>избы</i>	<i>избѣ</i>
Дат.	<i>избѣ</i>	<i>избамъ</i>
Вин.	<i>избу</i>	<i>избы</i>
Зват.	<i>изба</i>	<i>избы</i>
Твор.	<i>избою</i> или <i>избой</i>	<i>избами</i>
Пред.	<i>о избѣ</i>	<i>о избахъ</i>

7,442

Третий пример

Им.	<i>рука</i>	<i>руки</i>
Род.	<i>руки</i>	<i>рукѣ</i>
Дат.	<i>рукѣ</i>	<i>рукамъ</i>
Вин.	<i>руку</i>	<i>руки</i>
Зват.	<i>рука</i>	<i>руки</i>
Твор.	<i>рукою</i> или <i>рукой</i>	<i>руками</i>
Пред.	<i>о рукѣ</i>	<i>о рукахъ</i>

§ 149.

Nennwörter, die sich auf я enden, erhalten statt des я im Gen. Sing. ein и, im Dat. ѣ, im Accusat. ю, im Instr. ею oder ей, im Praepos. ѣ, im Nom. Plur. aber ein и, im Gen. ь, im Dat. ямъ, im Accus. ь oder й, im Instr. ями, im Praep. яхъ. Beyde Vocatiua sind den Nominatiuis gleich.

Sing.	Plur.
Nom. я	и
Gen. и	ь
Dat. ѣ	ямъ
Acc. ю	ь oder й
Voc. я	и
Instr. ею oder ей	ями
Praep. ѣ	яхъ

Erstes Beyspiel.

Sing.

Nom. Княгѣня die Fürstin
 Gen. Княгѣни der Fürstin
 Dat. Княгѣнѣ der Fürstin
 Acc. Княгѣню die Fürstin
 Voc. Княгѣня Fürstin
 Instr. Княгѣнею oder Княгѣней mit der Fürstin
 Praep. о Княгѣнѣ von der Fürstin.

Plur.

Nom. Княгѣни die Fürstinnen
 Gen. Княгѣнѣ der Fürstinnen
 Dat. Княгѣнямъ den Fürstinnen
 Acc. Княгѣнѣ die Fürstinnen
 Voc. Княгѣни Fürstinnen
 Instr. Княгѣнями mit den Fürstinnen
 Praep. о Княгѣняхъ von den Fürstinnen.

§ 149

Имена, кончащиеся на я, в родительном падеже единственного числа переменяют я на и, в дательном — на ѣ, в винительном — на ю, в творительном — на ею или ей, в предложном — на ѣ; в именительном множественного числа — на и, в родительном — на ь, в дательном — на ямъ, в винительном — на ь или и, в творительном — на ями, в предложном — на яхъ; звательные подобны именительным.

Единств. число	Множеств. число
Им. я	и
Род. и	ь
Дат. ѣ	ямъ
Вин. ю	ь или и
Зват. я	и
Твор. ею или ей	ями
Пред. ѣ	яхъ

7,443

Первый пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	княгѣня	княгѣни
Род.	княгѣни	княгѣнѣ
Дат.	княгѣнѣ	княгѣнямъ
Вин.	княгѣню	княгѣнѣ
Зват.	княгѣня	княгѣни
Твор.	княгѣнею, княгѣней	княгѣнями
Пред.	о княгѣнѣ	о княгѣняхъ

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Nom. Пусты́ня die Wüste
 Gen. Пусты́ни der Wüste
 Dat. Пусты́нѣ der Wüste
 Acc. Пусты́ню die Wüste
 Voc. Пусты́ня Wüste
 Instr. Пусты́нею oder Пусты́ней mit der Wüste
 Praep. о Пусты́нѣ von der Wüste.

Plur.

Nom. Пусты́ни die Wüsten
 Gen. Пусты́нѣ der Wüsten
 Dat. Пусты́нямъ den Wüsten
 Acc. Пусты́ни die Wüsten
 Voc. Пусты́ни Wüsten
 Instr. Пусты́нями mit den Wüsten
 Praep. о Пусты́няхъ von den Wüsten.

§ 150.

Die zweyte Declination enthält Nennwörter männlichen Geschlechts auf ъ, ѣ и ѡ, desgleichen Nennwörter mittlern Geschlechts auf е, іе und о, als: соко́ль **der Falck**, злодѣ́й **der Missethäter**, я́корь **der Ancker**, спасе́ніе **die Erlösung**, со́лнце **die Sonne**, сло́во **das Wort**.

§ 151.

Alle die auf ѡ ausgehen, leiden folgende Abänderungen, als im Gen. а oder у, im Dat. у, im Accus. а oder ѡ, im Instr. омѣ, im Praep. ѣ oder у, im Nom. Plurali ѣ oder и, im Gen. овѣ, im Dat. амѣ, im Accus. овѣ, ѣ oder и, im Instr. ами, im Praep. ахѣ. Die Vocatiua sind ihren Nominatiuis gleich.

Sing.	Plur.
Nom. ѡ	ѣ oder и
Gen. а oder у	овѣ
Dat. у	амѣ
Acc. а oder ѡ	овѣ, ѣ oder и
Voc. ѡ	ѣ oder и
Instr. омѣ	ами
Praep. ѣ oder у	ахѣ

Второй пример

Единств. число Множеств. число

Им. пустыня пустыни
 Род. пустыни пустынь
 Дат. пустынь пустынямъ
 Вин. пустыню пустыни
 Зват. пустыня пустыни
 Твор. пустынею, пустыней пустынями
 Пред. о пустынь о пустыняхъ

§ 150

Второе склонение заключает в себе имена мужского рода, кончащиеся на ѡ, ѣ и ѡ, и среднего, кончащиеся на е, іе и о. Напр.: соко́ль, злодѣ́й, я́корь, спасе́ніе, солнце, слово.

§ 151

Имена, которые кончатся на ѡ, в родительном падеже единственного числа переменяют ѡ на а или у, в дательном — на у, в винительном — на а или не имеют никакой перемены, в творительном — на омѣ, в предложном — на ѣ или у; во множественном именительном — на овѣ, в дательном — на амѣ, в винительном — на овѣ, ѣ или и, в творительном — на ами, в предложном — на ахѣ; звательные падежи подобны именительным.

7,444

	Единств. число	Множеств. число
Им.	ѡ	ѣ или и
Род.	а или у	овѣ
Дат.	у	омѣ
Вин.	а или ѡ	овѣ, ѣ или и
Зват.	ѡ	ѣ или и
Твор.	омѣ	ами
Пред.	ѣ или у	ахѣ

Erstes Beyspiel.

Sing.

Nom.	Соко́ль der Falck
Gen.	Соко́ла des Falcken
Dat.	Соко́лу dem Falck
Acc.	Соко́ла den Falck
Voc.	Соко́ль Falck
Instr.	Соко́ломъ mit dem Falck
Praep.	о Соколѣ von dem Falck.

Plur.

Nom.	Соко́лы die Falcken
Gen.	Соко́ловъ der Falcken
Dat.	Соко́ламъ den Falcken
Acc.	Соко́ловъ die Falcken
Voc.	Соко́лы Falcken
Instr.	Соко́лами mit den Falcken
Praep.	о Соко́лахъ von den Falcken.

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Nom.	Орѣхъ die Nuß
Gen.	Орѣха der Nuß
Dat.	Орѣху der Nuß
Acc.	Орѣхъ die Nuß
Voc.	Орѣхъ Nuß
Instr.	Орѣхомъ mit der Nuß
Praep.	въ Орѣхѣ in der Nuß.

Plur.

Nom.	Орѣхи die Nüße
Gen.	Орѣховъ der Nüße
Dat.	Орѣхамъ den Nüßen
Acc.	Орѣхи die Nüße
Voc.	Орѣхи Nüße
Instr.	Орѣхами mit den Nüßen
Praep.	въ Орѣхахъ in den Nüßen.

Первый пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	<i>соко́ль</i>	<i>соко́лы</i>
Род.	<i>соко́ла</i>	<i>соко́ловъ</i>
Дат.	<i>соко́лу</i>	<i>соко́ламъ</i>
Вин.	<i>соко́ла</i>	<i>соко́ловъ</i>
Зват.	<i>соко́ль</i>	<i>соко́лы</i>
Твор.	<i>соко́ломъ</i>	<i>соко́лами</i>
Пред.	<i>о соколѣ</i>	<i>о соколахъ</i>

Второй пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	<i>орѣхъ</i>	<i>орѣхи</i>
Род.	<i>орѣха</i>	<i>орѣховъ</i>
Дат.	<i>орѣху</i>	<i>орѣхамъ</i>
Вин.	<i>орѣхъ</i>	<i>орѣхи</i>
Зват.	<i>орѣхъ</i>	<i>орѣхи</i>
Твор.	<i>орѣхомъ</i>	<i>орѣхами</i>
Пред.	<i>въ орѣхѣ</i>	<i>въ орѣхахъ</i>

Дриттес Beyspiel.

Sing.

Nom. Пóвoдь der Zaum
 Gen. Пóвoда oder Пóвoду des Zaums
 Dat. Пóвoду dem Zaume
 Acc. Пóвoдь den Zaum
 Voc. Пóвoдь Zaum
 Instr. Пóвoдомъ mit dem Zaume
 Praep. о Пóвoдѣ oder на Пóвoду von dem Zaume.

Plur.

Nom. Пóвoды die Zäume
 Gen. Пóвoдовъ der Zäume
 Dat. Пóвoдамъ den Zäumen
 Accus. Пóвoды die Zäume
 Voc. Пóвoды Zäume
 Instr. Пóвoдами mit den Zäumen
 Praep. о пóвoдахъ von den Zäumen.

§ 152.

Nennwörter, die sich auf *й* und *ь* enden, bekommen statt des *й* und *ь* im Gen. Sing. ein *я* oder *ю*, im Dat. *ю*, im Accus. *я*, *и* oder *ь*, im Instr. *емъ*, im Praep. *ѣ*, im Nom. plur. *и*, im Genet. *евъ* oder *ей*, im Dat. *ямъ*, im Accus. *евъ*, *ей* oder *и*, im Instr. *ями*, im Praep. *яхъ*. Die Vocatiui sind ihrer Nominatiuis gleich.

Sing.	Plur.
Nom. <i>й</i> oder <i>ь</i>	<i>и</i>
Gen. <i>я</i> oder <i>ю</i>	<i>евъ</i> oder <i>ей</i>
Dat. <i>ю</i>	<i>ямъ</i>
Accus. <i>я</i> , <i>й</i> oder <i>ь</i>	<i>евъ</i> , <i>ей</i> oder <i>и</i>
Voc. <i>й</i> , <i>ь</i>	<i>и</i>
Instr. <i>емъ</i>	<i>ями</i>
Praep. <i>ѣ</i>	<i>яхъ</i>

7,445

Третий пример

Единств. число Множеств. число

Им. *повoдь* *повoды*
 Род. *повoда* или *повoдовъ*
 Повoду
 Дат. *повoду* *повoдамъ*
 Вин. *повoдь* *повoды*
 Зват. *повoдь* *повoды*
 Твор. *повoдомъ* *повoдами*
 о *повoдѣ* или на *повoдахъ*
 Пред. *повoду*

§ 152

Имена, кончащиеся на *й* и *ь*, в родительном падеже единственного числа переменяют *й* и *ь* на *я* или *ю*, в дательном — на *ю*, в винительном — на *я* или не имеют никакой перемены, в творительном — на *емъ*, в предложном — на *ѣ*; во множественном именительном — на *и*, в родительном — на *евъ* или *ей*, в дательном — на *ямъ*, в винительном — на *евъ*, *ей* или *и*, в творительном — на *ями*, в предложном — на *яхъ*; звательные подобны именительным.

Единств. число	Множеств. число
Им. <i>й, ь</i>	<i>и</i>
Род. <i>я</i> или <i>ю</i>	<i>евъ</i> или <i>ей</i>
Дат. <i>ю</i>	<i>ямъ</i>
Вин. <i>я, й</i> или <i>ь</i>	<i>евъ, ей</i> или <i>и</i>
Зват. <i>й, ь</i>	<i>и</i>
Твор. <i>емъ</i>	<i>ями</i>
Пред. <i>ѣ</i>	<i>яхъ</i>

Erstes Beyspiel.

Sing.

Nom. Злодѣй der Missethäter
 Gen. Злодѣя des Missethätters
 Dat. Злодѣю dem Missethäter
 Accus. Злодѣя den Missethäter
 Voc. Злодѣй Missethäter
 Instr. Злодѣемъ mit dem Missethäter
 Praep. о Злодѣѣ von dem Missethäter

Plur.

Nom. Злодѣи die Missethäter
 Gen. Злодѣевъ der Missethäter
 Dat. Злодѣямъ den Missethättern
 Accus. Злодѣевъ die Missethäter
 Voc. Злодѣи Missethäter
 Instr. Злодѣями mit den Missethättern
 Praep. о Злодѣяхъ von den Missethättern.

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Nom. Богатырь der starcke Mann
 Gen. Богатыря des starcken Mannes
 Dat. Богатырю dem starcken Mann
 Accus. Богатыря den starcken Mann
 Voc. Богатырь starcke Mann
 Instr. Богатыремъ mit dem starcken Manne
 Praep. о Богатырѣ von dem starcken Manne.

Plur.

Nom. Богатыри die starcke Männer
 Gen. Богатырей der starcken Männer
 Dat. Богатырямъ den starcken Männern
 Accus. Богатырей die starcke Männer
 Voc. Богатыри starcke Männer
 Instr. Богатырями mit den starcken Männern
 Praep. о Богатыряхъ von den starcken Männern.

7,446

Первый пример

Единств. число Множеств. число

Им.	<i>злодѣй</i>	<i>злодѣи</i>
Род.	<i>злодѣя</i>	<i>злодѣевъ</i>
Дат.	<i>злодѣю</i>	<i>злодѣямъ</i>
Вин.	<i>злодѣя</i>	<i>злодѣевъ</i>
Зват.	<i>злодѣй</i>	<i>злодѣи</i>
Твор.	<i>злодѣемъ</i>	<i>злодѣями</i>
Пред.	<i>о злодѣѣ</i>	<i>о злодѣяхъ</i>

Второй пример

Единств. число Множеств. число

Им.	<i>богатырь</i>	<i>богатыри</i>
Род.	<i>богатыря</i>	<i>богатырей</i>
Дат.	<i>богатырю</i>	<i>богатырямъ</i>
Вин.	<i>богатыря</i>	<i>богатырей</i>
Зват.	<i>богатырь</i>	<i>богатыри</i>
Твор.	<i>богатыремъ</i>	<i>богатырями</i>
Пред.	<i>о богатырѣ</i>	<i>о богатыряхъ</i>

Друтес Беуспел.

Sing.

Nom. Рой дер Бленсшварм
 Gen. Роя одер Рояу дес Бленсшвармса
 Dat. Рояу дем Бленсшварму
 Accus. Рой ден Бленсшварму
 Voc. Рой Бленсшварм
 Instr. Роемь мит дем Бленсшварму
 Praep. о РоѢ одер въ Рояу фон, ин дем Бленсшварму.

Plur.

Nom. Рои дие Бленсшварме
 Gen. Роевь дер Бленсшварме
 Dat. Роямь ден Бленсшварму
 Accus. Рои дие Бленсшварме
 Voc. Рои Бленсшварме
 Instr. Роями мит ден Бленсшварму
 Praep. въ Рояхь ин ден Бленсшварму.

Вуртес Беуспел.

Sing.

Nom. Якорь дер Анкер
 Gen. Якоря дес Анкера
 Dat. Якорю дем Анкеру
 Accus. Якорь ден Анкеру
 Voc. Якорь Анкер
 Instr. Якоремь мит дем Анкеру
 Praep. о ЯкорѢ фон дем Анкеру.

Plur.

Nom. Якори дие Анкер
 Gen. Якорей дер Анкер
 Dat. Якорямь ден Анкеру
 Accus. Якори дие Анкер
 Voc. Якори Анкер
 Instr. Якорями мит ден Анкеру
 Praep. о Якоряхь фон ден Анкеру.

Третий пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	<i>рой</i>	<i>рои</i>
Род.	<i>роя или рою</i>	<i>роевь</i>
Дат.	<i>рою</i>	<i>роямь</i>
Вин.	<i>рой</i>	<i>рои</i>
Зват.	<i>рой</i>	<i>рои</i>
Твор.	<i>роемь</i>	<i>роями</i>
Пред.	<i>о роѢ или въ рою</i>	<i>въ рояхь</i>

7,447

Четвертый пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	<i>якорь</i>	<i>якори</i>
Род.	<i>якоря</i>	<i>якорей</i>
Дат.	<i>якорю</i>	<i>якорямь</i>
Вин.	<i>якорь</i>	<i>якори</i>
Зват.	<i>якорь</i>	<i>якори</i>
Твор.	<i>якоремь</i>	<i>якорями</i>
Пред.	<i>о якорѢ</i>	<i>о якоряхь</i>

§ 153.

Alle auf ein o ausgehende Nennwörter mittlen Geschlechts haben statt des o im Gen. Sing. ein a, im Dat. y, im Instr. мъ, im Praep. ѣ, im Nom. Plur. а, im Gen. ѣ, im Dat. амь, im Instr. ами, im Praep. ахъ. Der Accusatiuus und Vocatiuus ist in beyden Numeris seiner Nominatiuo gleich, als:

Sing.

Nom. Сло́во das Wort
Gen. Сло́ва des Worts
Dat. Сло́ву dem Worte
Accus. Сло́во das Wort
Voc. Сло́во Wort
Instr. Сло́вомъ mit dem Wort
Praep. о Сло́вѣ von dem Wort.

Plur.

Nom. Слова́ die Wörter
Gen. Сло́въ der Wörter
Dat. Слова́мъ den Wörtern
Accus. Слова́ die Wörter
Voc. Слова́ Wörter
Instr. Слова́ми mit den Wörtern
Praep. о Слова́хъ von den Wörtern.

§ 154.

Die sich auf ein e enden, werden eben sowie die auf ein o declinirt, und nehmen auch sehr oft die Endung o an, wenn der Accent auf dem e ist, als:

Sing.

Nom. Лице́ oder Лицо́ das Angesicht
Gen. Лица́ des Angesichts
Dat. Лицу́ dem Angesicht
Accus. Лице́ oder Лицо́ das Angesicht
Voc. Лице́ oder Лицо́ Angesicht
Instr. Лице́мъ oder Лицо́мъ mit dem Angesicht
Praep. о Лицѣ von dem Angesicht.

Plur.

Nom. Ли́ца die Angesichte
Gen. Ли́цъ der Angesichte
Dat. Ли́цамъ den Angesichten
Accus. Ли́ца die Angesichte
Voc. Ли́ца Angesichte
Instr. Ли́цами mit den Angesichten
Praep. о Ли́цахъ von den Angesichten.

§ 153

Имена среднего рода, кончащиеся на o, в родительном единственном переменяют o на a, в дательном — на y, в творительном прибавляется мъ, в предложном переменяется o на ѣ; во множественном именительном — на a, в родительном — на ѣ, в дательном — на амь, в творительном — на ами, в предложном — на ахъ; винительные и звательные подобны именительным.

Пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	слово	слова
Род.	слова	словъ
Дат.	слову	словамъ
Вин.	слово	слова
Зват.	слово	слова
Твор.	словомъ	словами
Пред.	о словѣ	о словахъ

§ 154

Кончащиеся на e так же склоняются и часто имеют окончание на o, когда на последнем слогу ударение.

7,448

Пример

	Единств. число	Множеств. число
Им.	лице или лицо	лица
Род.	лица	лицъ
Дат.	лицу	лицамъ
Вин.	лице или лицо	лица
Зват.	лице или лицо	лица
Твор.	лицем или лицом	лицами
Пред.	о лицѣ	о лицахъ

§ 155.

Wörter, die auf *ie* ausgehen, behalten zwar das *i* unverändert in allen Fallendungen; das *e* aber wird im Gen. Sing. verwandelt in *я*, im Dat. in *ь*, im Instr. in *емъ*, im Praep. in *и*; im Nom. Plur. in *я*, im Gen. in *й*, im Dat. *ямъ*, im Instr. in *ями*, im Praep. in *яхъ*. Die Accusatiui und Vocatiui sind wie ihre Nominatiui, als:

Sing.

Nom. Здáние das Gebäude
Gen. Здáнія des Gebäudes
Dat. Здáнію dem Gebäude
Accus. Здáние das Gebäude
Voc. Здáние Gebäude
Instr. Здáніемъ mit dem Gebäude
Praep. о Здáнии von dem Gebäude.

Plur.

Nom. Здáнія die Gebäude
Gen. Здáній der Gebäude
Dat. Здáніямъ den Gebäuden
Accus. Здáнія die Gebäude
Voc. Здáнія Gebäude
Instr. Здáніями mit den Gebäuden
Praep. о Здáніяхъ von den Gebäuden.

§ 156.

Obgleich das *i* im gemeinen Sprechen sehr oft wie ein *ь* und das *e* wie *іѵ* ausgesprochen wird, so bald nemlich der Accent auf sie ruhet, als: *жѵтьіѵ*, *копѵіѵ*, so leiden doch die Fallendungen dadurch keine Veränderung, außer nur im Praep. Singulari und Gen. Plur. als:

Sing.

Nom. Копьѣ der Spieß
Gen. Копья́ des Spießes
Dat. Копью́ dem Spieß
Accus. Копьѣ den Spieß
Voc. Копьѣ Spieß
Instr. Копьѣмъ mit dem Spieß
Praep. о Копьѣ von dem Spieß.

Plur.

Nom. Копья́ die Spieße
Gen. Копей́ der Spieße
Dat. Копья́мъ den Spießен
Accus. Копья́ die Spieße
Voc. Копья́ Spieße
Instr. Копья́ми mit den Spießен
Praep. о Копья́хъ von den Spießен.

§ 155

Имена, которые на *ie* окончание имеют, переменяют в родительном единственном *e* на *я*, в дательном — на *ю*, в творительном придается *мъ*, в предложном *e* переменяется на *и*; во множественном именительном *e* переменяется на *я*, в родительном — на *и*, в дательном — на *ямъ*, в творительном — на *ями*, в предложном — на *яхъ*; звательные и винительные подобны именительным.

Пример

Единств. число Множеств. число

Им.	<i>здáние</i>	<i>здáнія</i>
Род.	<i>здáнія</i>	<i>здáній</i>
Дат.	<i>здáнію</i>	<i>здáніямъ</i>
Вин.	<i>здáние</i>	<i>здáнія</i>
Зват.	<i>здáние</i>	<i>здáнія</i>
Твор.	<i>здáніемъ</i>	<i>здáніями</i>
Пред.	<i>о здáніи</i>	<i>о здáніяхъ</i>

§ 156

Хотя часто в разговорах *i* выговаривают, как *ь*, а *e* — как *іѵ*, ежели над ним есть ударение, напр., *жѵтьіѵ* *копѵіѵ*, однако в отмене падежей не происходит оттуду никакой разности, кроме предложного единственного.

7,449

Пример

Единств. число Множеств. число

Им.	<i>копье</i>	<i>копья</i>
Род.	<i>копья</i>	<i>копей</i>
Дат.	<i>копью</i>	<i>копья́мъ</i>
Вин.	<i>копье</i>	<i>копья</i>
Зват.	<i>копье</i>	<i>копья</i>
Твор.	<i>копьемъ</i>	<i>копья́ми</i>
Пред.	<i>о копьѣ</i>	<i>о копья́хъ</i>

§ 157.

Zu der dritten Declination gehören die Nennwörter mittler Geschlechts auf я.

§ 158.

Alle dergleichen Nennwörter mittler Geschlechts, welche sich auf мя enden, verändern das я im Genetiuo, Dativio und Praepositiuo Singulari in ени, im Instr. in енемъ, im Nom. Plur. in ена, im Gen. in нъ, im Dat. енамъ, im Instr. енами, im Praep. нахъ, die Accusatiui und Vocatiui lauten wie ihre Nominatiui.

§ 159.

Die übrigen Nennwörter auf я, die vor dem я kein м, sondern einen andern Mitlauter haben, nehmen in allen Fallendungen, statt des н ein т an.

Sing.	Plur.
Nom. я	ена, ята
Gen. ени, яти	енъ, янъ, ятъ
Dat. ени, яти	енамъ, ятамъ
Acc. я	ена, ята
Voc. я	ена, ята
Instr. енемъ, ятемъ	енами, ятами
Praep. ени, яти	енахъ, ятахъ

Erstes Beyspiel.

Sing.

Nom. Сѣмя der Saame
 Gen. Сѣмени des Saamens
 Dat. Сѣмени dem Saamen
 Accus. Сѣмя den Saamen
 Voc. Сѣмя Saame
 Instr. Сѣменемъ mit dem Saamen
 Praep. о Сѣмени von dem Saamen.

Plur.

Nom. Сѣменá die Saamen
 Gen. Семѣнъ oder Семя́нъ der Saamen
 Dat. Семенáмъ den Saamen
 Accus. Сѣменá die Saamen
 Voc. Сѣменá Saamen
 Instr. Сѣменáми mit den Saamen
 Praep. о Сѣменáхъ von den Saamen.

§ 157

Третье склонение составляют имена среднего рода, кончащиеся на я.

§ 158

Которые имена кончатся на мя, те в родительном единственном, также в дательном и предложном переменяют я на ени, в творительном — на енемъ; во множественном именительном — на ена, в родительном — на енъ или янъ, в дательном — на енамъ, в творительном — на енами, в предложном — на енахъ; звательные и винительные подобны именительным.

§ 159

Имеющие перед я иную согласную букву, а не м, в приращении принимают т вместо н.

Единств. число	Множеств. число
Им. я	на, та
Род. ни, ти	нъ, тъ
Дат. ни, ти	намъ, тамъ

7,450

Единств. число	Множеств. число
Вин. я	на, та
Зват. я	на, та
Твор. емъ	нами, тами
Пред. ни, ти	нахъ, тахъ

Пример первый

	Единств. число	Множеств. число	
Им.	сѣмя	сѣмена	
Род.	сѣмени	сѣмень	или
		сѣмянъ	
Дат.	сѣмени	сѣменамъ	
Вин.	сѣмя	сѣмена	
Зват.	сѣмя	сѣмена	
Твор.	сѣменемъ	сѣменами	
Пред.	о сѣмени	о сѣменахъ	

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Nom. Жеребѣ́ das Füllen
 Gen. Жеребѣ́ти des Füllen
 Dat. Жеребѣ́ти dem Füllen
 Accus. Жеребѣ́ das Füllen
 Voc. Жеребѣ́ Füllen
 Instr. Жеребѣ́темъ mit dem Füllen
 Praep. о Жеребѣ́ти von dem Füllen.

Plur.

Nom. Жеребѣ́та die Füllen
 Gen. Жеребѣ́тъ der Füllen
 Dat. Жеребѣ́тамъ den Füllen
 Accus. Жеребѣ́та die Füllen
 Voc. Жеребѣ́та Füllen
 Instr. Жеребѣ́тами mit den Füllen
 Praep. о Жеребѣ́тахъ von den Füllen.

§ 160.

Die Vierte Declination besteht aus Nennwörtern weiblichen Geschlechts, die auf ein ь ausgehen, welche Endung im Gen. Dat. und Praep. Sing. in и, im Instr. in ію oder ѣю, im Nom. Plur. in и, im Gen. in ей, im Dat. in ямъ, im Instr. in ями oder ѣми, und im Praep. in яхъ verändert wird. Der Accusatiuus und Vocatiuus sind allemahl dem Nominatiuo gleich.

Sing.	Plur.
Nom. ь	и
Gen. и	ей
Dat. и	ямъ
Acc. ь	и
Voc. ь	и
Instr. ію oder ѣю	ями oder ѣми
Praep. и	яхъ

Пример второй

	Единств. число	Множеств. число
Им.	жеребѣ́	жеребѣ́та
Род.	жеребѣ́ти	жеребѣ́тъ
Дат.	жеребѣ́ти	жеребѣ́тамъ
Вин.	жеребѣ́	жеребѣ́та
Зват.	жеребѣ́	жеребѣ́та
Твор.	жеребѣ́темъ	жеребѣ́тами
Пред.	о жеребѣ́ти	о жеребѣ́тахъ

§ 160

Четвертое склонение состоит из имен женского рода, кончащихся на ь, которая в родительном единственном,

7,451

также в дательном и предложном переменяется на и, в творительном — на ію или ѣю; во множественном именительном — на и, в родительном — на ей, в дательном — на ямъ, в творительном — на ями или ѣми, в предложном — на яхъ; винительный и звательный подобны именительному.

Единств. число	Множеств. число
Им. ь	и
Род. и	ей
Дат. и	ямъ
Вин. ь	и
Зват. ь	и
Твор. ію, ѣю	ями или ѣми
Пред. и	яхъ

Beispiel.

Sing.

Nom. Добродѣтель die Tugend
 Gen. Добродѣтели der Tugend
 Dat. Добродѣтели der Tugend
 Accus. Добродѣтель die Tugend
 Voc. Добродѣтель Tugend
 Instr. Добродѣтелию oder Добродѣтелью
 mit der Tugend
 Praep. о Добродѣтели von der
 Tugend.

Plur.

Nom. Добродѣтели die Tugenden
 Gen. Добродѣтелей der Tugenden
 Dat. Добродѣтелямъ den Tugenden
 Accus. Добродѣтели die Tugenden
 Voc. Добродѣтели Tugenden
 Instr. Добродѣтелями oder Добродѣтелями
 mit den Tugenden
 Praep. о Добродѣтеляхъ von den
 Tugenden.

§ 161.

Die fünfte Declination enthält alle
 Beywörter, oder Adjectiva von allen dreyen
 Geschlechtern, wie aus folgender Tafel und
 Beyspielen zu ersehen.

Sing.

Männlichen Geschlechts	Weiblichen
Nom. бй, ой, ей	ая, яя, бя
Gen. аго, ого, яго	бя, ой, яя, ей
Dat. ому, ему	ой, ей
Accus. го, бй, ой, ей	ую, юю, ію, бю
Vocat. бй, ой, ей	ая, яя, бя
Instr. бймъ, имъ	ою, ею, бую
Praep. омъ, емъ	ою, ой, ей, іею

Mittler Singularis	Pluralis für alle drey Geschlechter.
Nom. ое, ее, іе, бе	ые, бя, іе, яя, би
Gen. аго, ого, яго	ыхъ, ихъ
Dat. ому, ему	ймъ, имъ
Acc. ое, ее, іе, бе	ыхъ, ихъ, ые, іе, би
Voc. ое, ее, іе, бе	ые, бя, іе, яя, бя
Instr. бймъ, имъ	ыми, ими
Praep. омъ, емъ	ыхъ, ихъ

Пример

Единств. число	Множеств. число
Им. добродѣтель	добродѣтели
Род. добродѣтели	добродѣтелей
Дат. добродѣтели	добродѣтелямъ
Вин. добродѣтель	добродѣтели
Зват. добродѣтель	добродѣтели
Твор. добродѣтелию или добродѣтелью	добродѣтелями или добродѣтелями
Пред. о добродѣтели	о добродѣтеляхъ.

7,452

§ 161

Пятое склонение заключает в себе
 имена прилагательные всех трех родов, что
 видеть можно в следующей таблице и
 примерах:

Мужеский ед.	Женский ед.
Им. бй, ой, ей	ая, яя, бя
Род. аго, ого, яго	бя, ой, яя, ей
Дат. ому, ему	ой, ей
Вин. го, бй, ой, ей	ую, юю, ію, бю
Зват. бй, ой, ей	ая, яя, бя
Твор. бймъ, имъ	ою, ею, бую
Пред. омъ, емъ	ой, ей

Средний	Множеств.
Им. ое, ее, іе, бе	ые, бя, іе, яя, би
Род. аго, ого, яго	ыхъ, ихъ
Дат. ому, ему	ймъ, имъ
Вин. ое, ее, іе, бе	ыхъ, ихъ, ые, іе, би
Зват. ое, ее, іе, бе	ые, іе, яя, бя, бя
Твор. бймъ, имъ	ыми, ими
Пред. омъ, емъ	ыхъ, ихъ

Erstes Beyspiel.

Singular.

Masculin.

Nom. Истинный oder Истинной der
wahrhaftige
Gen. истиннаго des wahrhaftigen
Dat. истинному dem wahrhaftigen
Acc. истиннаго, oder истинный, oder ой
den wahrhaftigen
Voc. истинный, oder ой wahrhaftige
Instr. истиннымъ mit dem wahrhaftigen
Praep. о истинномъ von dem
wahrhaftigen.

Foeminin.

Nom. Истинная die wahrhaftige
Gen. Истинныя oder, ной der wahrhaftigen
Dat. истинной der wahrhaftigen
Acc. истинную, die wahrhaftige
Voc. истинная wahrhaftige
Instr. истинною, ой mit der wahrhaftigen
Praep. о истинной von der
wahrhaftigen.

Neutr.

Nom. Истинное das wahrhaftige
Gen. истиннаго des wahrhaftigen
Dat. истинному dem wahrhaftigen
Acc. истинное das wahrhaftige
Voc. истинное wahrhaftige
Instr. истиннымъ mit dem wahrhaftigen
Praep. о истинномъ von dem
wahrhaftigen.

Plur.

Nom. Истинные, oder истинныя die
wahrhaftigen
Gen. истинныхъ der wahrhaftigen
Dat. истиннымъ den wahrhaftigen
Acc. истинныхъ, oder истинные, oder
истинныя die wahrhaftigen
Voc. истинные, oder истинныя
wahrhaftigen
Instr. истинными mit den wahrhaftigen
Praep. о истинныхъ von den
wahrhaftigen.

7,453

Пример первый

Единственное

Мужеский

Им. истинный или истинной
Род. истиннаго
Дат. истинному
Вин. истиннаго или истинный или истинной
Зват. истинный или ой
Твор. истиннымъ
Пред. о истинномъ

Женский

Среднего рода

Им. истинная истинное
Род. истинныя или ной истиннаго
Дат. истинной истинному
Вин. истинную истинное
Зват. истинная истинное
Твор. истинною, ой истиннымъ
Пред. о истинной о истинномъ

Множественное

Им. истинные или истинныя
Род. истинныхъ
Дат. истиннымъ
Вин. истинныхъ или истинные или истинныя
Зват. истинные или истинныя
Твор. истинными
Пред. о истинныхъ

Zweytes Beyspiel.

Sing.

Masculin.

Nom. Прѣжней der vorigen
 Gen. прѣжняго des vorigen
 Dat. прѣжнему dem vorigen
 Acc. прѣжняго, oder прежней den vorigen
 Voc. прѣжней vorige
 Instr. прѣжнимъ mit dem vorigen
 Praep. о прѣжномъ von dem vorigen.

Foemin.

Nom. Прѣжня die vorige
 Gen. прѣжня, прежней der vorigen
 Dat. прѣжней der vorigen
 Acc. прѣжную die vorige
 Voc. прѣжня vorige
 Instr. прѣжною, жней mit der vorigen
 Praep. о прѣжней von der vorigen.

Neutr.

Nom. Прѣжнее das vorige
 Gen. прѣжняго des vorigen
 Dat. прѣжнему dem vorigen
 Acc. прѣжнее das vorige
 Voc. прѣжнее vorige
 Instr. прѣжнимъ mit dem vorigen
 Praep. о прѣжномъ von dem vorigen.

Plur.

Nom. Прѣжніе, прѣжня die vorigen
 Gen. прѣжныхъ der vorigen
 Dat. прѣжнимъ den vorigen
 Acc. прѣжныхъ, прѣжніе, прѣжня die vorige
 Voc. прѣжніе, прѣжня vorige
 Instr. прѣжными mit den vorigen
 Praep. о прѣжныхъ von den vorigen.

Второй пример

Единственное

Мужеский

Им. прѣжней
 Род. прѣжняго

7,454

Дат. прѣжнему
 Вин. прѣжняго или прѣжней
 Зват. прѣжней
 Твор. прѣжнимъ
 Пред. о прѣжномъ

Женский

Среднего рода

Им. прѣжня прѣжнее
 Род. прѣжня, прѣжней прѣжняго
 Дат. прѣжней прѣжнему
 Вин. прѣжную прѣжнее
 Зват. прѣжня прѣжнее
 Твор. прѣжною, жней прѣжнимъ
 Пред. о прѣжней о прѣжномъ

Множественное

Им. прѣжніе, прѣжня
 Род. прѣжныхъ
 Дат. прѣжнимъ
 Вин. прѣжныхъ, прѣжніе, прѣжня
 Зват. прѣжніе, прѣжня
 Твор. прѣжными
 Пред. о прѣжныхъ

Drittes Beyspiel.

Des abgekürzten Beyworts, welches in allen Fällen das *i* in ein *ь* verändert.

Sing. Mascul.

Nom. Божей der göttliche
Gen. божьего des göttlichen
Dat. божьему dem göttlichen
Acc. божьего, божей den göttlichen
Voc. божей göttliche
Instr. божьимъ mit dem göttlichen
Praep. о божьемъ von dem göttlichen.

Foemin.

Nom. Божія die göttliche
Gen. божьей der göttlichen
Dat. божьей der göttlichen
Acc. божью die göttliche
Voc. божья göttliche
Instr. божьюю mit der göttlichen
Praep. о божьей von der göttlichen.

Neutr.

Nom. Божіе das göttliche
Gen. божьяго des göttlichen
Dat. божьему dem göttlichen
Acc. божіе das göttliche
Voc. божіе göttliche
Instr. божьимъ mit dem göttlichen
Praep. о божьемъ von dem göttlichen.

Plur.

Nom. божьи die göttlichen
Gen. божьихъ der göttlichen
Dat. божьимъ den göttlichen
Acc. божьихъ, божьи die göttlichen
Voc. божьи göttlichen
Instr. божьими mit den göttlichen
Praep. о божьихъ von den göttlichen.

Третий пример

Сокращенного склонения прилагательного, в котором *i* переменяется на *ь* во всех падежах.

Единственное

Им. *божей*
Род. *божьяго, божья*
Дат. *божьему, божью*
Вин. *божьего, божья* или *божей*
Зват. *божей*
Твор. *божьимъ*
Пред. *о божьѣ* или *божьемъ*
7,455

Множественное

Им. *божьи*
Род. *божьихъ*
Дат. *божьимъ*
Вин. *божьихъ* или *божьи*
Зват. *божьи*
Твор. *божьими*
Пред. *о божьихъ*

**Das dritte Hauptstück.
Von einigen besondern Regeln der
Abänderungen.**

§ 162.

Die Hauptwörter, welche sich auf GA, KA und XA enden, nehmen im Genitiuo der einfachen, und im Nominatio der vielfachen Zahl, anstatt des **Ы** ein **И** an, als; ногá **der Fuß**, ногí **des Fußes**, ногí **die Füße**; рукá **die Hand**, руки́ **der Hand**, ру́ки **die Hände**; блохá **die Floh**, блохи́ **der Floh**, бло́хи **die Flöhe**.

§ 163.

Obgleich der Genitius Pluralis gemeinlich durch Wegwersung des Buchstabens A gemacht wird; so sind doch hiervon alle diejenigen Nennwörter ausgenommen, die sich auf ein KA enden, und vor dieser Sylbe einen stummen Buchstaben haben: denn in diesem Fall wird vor dem K ein O eingeschaltet, als; тру́бка **eine Pfeife**, трубо́къ; дѣ́вка **ein Mädgen**, дѣво́къ; мо́лодка **eine junge Frau**, мо́лодокъ; перевозка **das Ueberführen**, перевозо́къ; полка **ein Wandbrett, worauf man etwas legen kan**, по́локъ; котомка **ein Ranzen**, котомо́къ; перепонка **das Zwerchfell**, перепоно́къ; бурка **ein Filtz-Mantel**, бу́рокъ; подвѣ́ска **ein Ohrengehänge**, подвѣсо́къ; у́тка **eine Ente**, у́токъ; Wenn aber vor dem letzten K ein Ж, Ч oder Ш stehet, so wird anstatt des O ein E gesetzt; als, кру́жка **eine Kanne**, кру́жекъ; бо́чка **ein Faß**, бо́чекъ; пу́шка **eine Canone**, пу́шекъ.

§ 164.

Wenn vor dem letzten Mitlauter ein **Й** oder **Ъ** stehet, so werden diese in ein E verändert, als; ра́йна **die Rhastange**, рае́нь; серьга́ **ein Ohrring**, сере́гъ; лю́лька **eine Wiege**, люле́къ.

§ 165.

Die fließenden Mitlauter **M** und **H**; wenn sie auf andere Mitlauter folgen, werden durch den Selbstlaut E von einander abgesondert: als; пи́жма **eine Peonie**, пи́жемъ; гривна **ein Griven**, (eine Münze von io Cop.) гри́вень; со́сна **eine Fichte**, со́сень; ко́пна **ein Neu-Haufen, Schober**, копе́нь.

ГЛАВА 3

СОДЕРЖАЩАЯ ОСОБЛИВЫЕ ПРАВИЛА
СКЛОНЕНИЙ

§ 162

Имена, кончащиеся на *га, ка, ха*, в родительном единственном и именительном множественном принимают *и* вместо *ы*: *нога, ногí, но́ги; рука, руки́, ру́ки; блоха, блохи, бло́хи*.

§ 163

Родительный падеж множественного числа, хотя по большей части отъятием буквы *a* производится, однако из сего вычесть должно кончащиеся на *ка* с предыдущею согласною, где перед *к* вмещается *о*: *трубка, трубокъ; дѣвка, дѣвокъ; молодка, молодокъ; перевозка, перевозокъ; полка, полокъ; котомка, котомокъ; перепонка, перепонокъ; бурка, бурокъ; подвѣска, подвѣсокъ; утка, утокъ*. Но когда перед *к* стоит *ж, ч, ш*, тогда вместо *о* полагается *е*: *кружка, кружекъ; бочка, бочекъ; пушка, пушекъ*.

§ 164

Когда перед последнею согласною стоит *й* или *ь*, вместо их поставляется буква *е*: *райна, раень; серьга, серегъ; люлька, люлекъ*.

7,456

§ 165

Согласные плавные *м, н*, следуя другим согласным, разделяются от них посредством самогласныя *е*: *пижма, пижемъ; гривна, гривенъ; сосна, сосень; копна, копень*.

§ 166.

Г, К, X, vor einem Mitlauter nehmen den Selbstlaut O an, als; игла **eine Nadel**, игóль; игра **ein Spiel**, игорь; икра **Caviar**, икóрь; тыква **ein Kürbiß**, тыковъ; кукла **eine Puppe**, куколь, ахка **eine Art Vogel**, ахокъ; doch sind ausgenommen яхта **eine Schiffsjacht**, яхть; драхма **eine Drachme**, драхмъ.

§ 167.

Die Wörter so auf **ЖА, ЧА, ША**, ausgehen, verändern im Genitio der vielfachen Zahl das A in ЕЙ, wenn vor ihnen ein Mitlauter stehet, als; ханжа **ein Scheinheiliger**, ханжэй; епанча **der Mantel**, епанчэй und епанечъ; каланча **ein Wachtthurm**, каланчэй; парча **reiches Zeug**, парчэй; вѣкша **ein Eichhorn**, вѣкшей; вѣрша **ein Fischkorb**, вѣршей; пища **eine Speise**, пищей.

§ 168.

Nennwörter, so sich auf **Я** mit einem vorhergehenden Mitlauter enden, nehmen gleichfalls im Genitio der vielfachen Zahl die Endung ей an, als; библия **die Bibel**, библей; веря **ein Thürpfosten**, вѣрей, свая **ein Pfahl**, свай; лядвея **der Schenckel**, лядвѣй; шея **der Hals**, шей; шлея **die Geschirr-Remen**, шлей; струя **ein Streiff auf fließendem Wasser**, струей, коллегія **ein Collegium**, коллѣгей.

§ 169.

Wenn ein ь vor ein я steht, so verändert sich das ь in ein е und das я in ein kurzes й als бадья ein Brunnen-Eimer, бадей; келья **die Celle**, келей; лодья **ein großes Fluß-Fahrzeug**, лодей; попадаья **eine Priestersfrau**, попадей; скамья **eine Banck**, скамѣй; свинья **ein Schwein**, свинѣй; тафья **eine Platmütze, Calotte**, тафѣй; тулья **das Hutfutter**, тулей.

§ 170.

Wörter so sich auf ля und ня mit einem vorhergehenden Mitlauter enden, nehmen vor dem л und н den Selbstlaut е an, als лютя eine Laute, лютенъ; сотня **ein Hundert**, сотенъ; земля **das Land**, земель; башня **ein Thurm**, башень; вишня **eine Kirsche**, вишень; капля **ein Tropfen**, капель; einige Wörter aber nehmen auch die Endung ей an, als; лютней, башней, вишней, каплей, цапля **der Reiher**, цаплей.

§ 166

Г, к, х перед следующей согласною требуют самогласныя о: игла, иголь; игра, игорь; икра, икорь; тыква, тыковъ; кукла, куколь, ахка, ахокъ; выключай: яхта, яхть; драхма, драхмъ.

§ 167

Кончащиеся на *жа, ча, ша* переменяют в родительном множественном а на ей, когда перед ними стоит согласная: ханьжа, ханьжсей; епанча, епанчей и епанечъ; каланча, каланчей; парча, парчей; вѣкша, вѣкшей; вѣрша, вѣршей; пища, пищей.

§ 168

Кончащиеся на я, имея перед собою самогласную, также на ей в родительном множественном кончатся: библия, библей; веря, верей; свая, свай; лядвея, лядвей; шея, шей; шлея, шлей; струя, струй; коллегія, коллѣгій.

§ 169

Стоящая ь перед я переменяется на е, а я — на й краткое: бадья, бадей; келья, келей; лодья, лодей; оладья, оладей; попадаья, попадей; скамья, скамей; свинья, свиней; тафья, тафей; тулья, тулей.

§ 170

Кончащиеся на ля и ня с предыдущей согласною вмещают перед л и н самогласную е: лютя, лютенъ; сотня, сотенъ; земля, земель; башня, башень; вишня, вишень; капля,

7,457

капель, но некоторые равномерно употребляются и на ей: лютней, башней, вишней, каплей, цаплей.

§ 171.

Nennwörter der zweyten Abänderung die sich auf *ъ* enden, und belebte Sachen anzeigen: haben allezeit im Genitio der einfachen Zahl ein *a*, welcher sonst bey den übrigen Wörtern offft ein *y* zu seyn pflegt, als; **человѣкъ** *der Mensch*, *человѣка*; **сынъ** *der Sohn*, *сына*; **проводникъ** *ein Wegweiser*, *проводника*; **левъ** *ein Löwe*, *льва*; **уродъ** *eine Mißgeburt*, *уро́да*.

§ 172.

Es ist gewöhnlich, daß Nennwörter, die von Zeitwörtern abstammen, im Genitio die Endung auf *y* annehmen. Diese Endung ist um desto gebräuchlicher, je weniger diese Wörter aus dem Slavonischen abgeleitet werden; Slavonische Nennwörter dagegen, deren man sich jedoch nur selten bedienet, behalten lieber das *a*, als **размахъ** *das Auseinanderschlagen der Hände*, *размаху*; **чесъ** *das Jucken*, *чесу*; **взглядъ** *das Anschauen*, *взгляду*; **визгъ** *das Schreien der Ferckel*, *визгу*; **грузъ** *die Ladung*, *грузу*; **попрекъ** *der Vorwurff*, *попреку*; **перенось** *das Herübertragen*, *переносу*; **возрасть** *das Wachsthum*, *возрасту* und *возраста*; **видъ** *der Anschein*, *виду* und *вида*; **трепетъ** *das Zittern*, *Schauern* *трепета*.

§ 173.

Diese Verschiedenheit der Nennwörter nach ihrem Alterthum, und der Wichtigkeit ihrer Bedeutung, ist so merklich, daß sie sich auch sehr offft in einem einzigen Wort vonselbstem zeigt. Denn man spricht: **святаго духа** *des heil. Geistes*; **человѣческаго долга** *der menschlichen Pflicht*; **ангельскаго гласа** *der einglischen Stimme*; nicht aber **святаго дѹху**; **человѣческаго долгу**; **ангельскаго гласу**. Dahingegen ist es allemahl der Eigenschaft der Sprache gemäßer, wenn man spricht, **розоваго дѹху** *des Rosen-Geruchs*; **прошлогоднаго долгу** *der Schuld vom vorigen Jahre*; **птичьаго гласу** *der Stimme des Vogels*, als **розоваго дѹха**; **прошлогоднаго долга**; **птичьаго гласа**.

§ 171

Имена второго склонения, кончащиеся на *ъ*, знаменующие животных, родительный падеж имеют всегда на *a*, который в прочих на *y* часто кончится: **человѣкъ**, *человѣка*; **сынъ**, *сына*; **проводникъ**, *проводника*; **левъ**, *льва*; **уродъ**, *уро́да*.

§ 172

Происшедшие от глаголов употребительнее имеют в родительном *y* и тем больше оное принимают, чем далее от славенского отходят, а славенские, в разговорах мало употребляемые, лучше удерживают *a*: **размахъ**, *размаху*; **чесъ**, *чесу*; **взглядъ**, *взгляду*; **визгъ**, *визгу*; **грузъ**, *грузу*; **попрекъ**, *попреку*; **перенось**, *переносу*; **возрасть**, *возрасту* и *возраста*; **видъ**, *виду* и *вида*; **трепетъ**, *трепета*.

§ 173

Сие различие древности слов и важности знаменуемых вещей весьма чувствительно и показывает себя нередко в одном имени, ибо мы говорим: **святаго духа**; **человѣческаго долга**; **Ангельскаго гласа**, а не **святаго дѹху**; **человѣческаго долгу**; **ангельскаго гласу**. Напротив того, свойственнее говорится: **розоваго дѹху**; **прошлогоднаго долгу**; **птичьаго гласу**, нежели **розоваго дѹха**; **прошлогоднаго долго**; **птичьаго гласа**.

§ 174.

Die allgemeinen Benennungen, und Nennwörter von solchen Sachen, welche nach der Maaß, Zahl und Gewicht eingetheilt werden, haben mehrentheils im Gen. ein *u*, selten aber ein *a*; als *анисъ* **Aniß**, *анису*; *бархатъ* **Sammet**, *бархату*; *бисеръ* **kleine Glaßcorallen**, *бисеру*; *укладъ* **der Stahl**, *укладу*; *воскъ* **das Wachs**, *воску*; *гонть* **die Schindel**, *гонту*, *дернь* **ein Rasen**, *дерну*; *квасъ* **Kofent**, *квасу*; *чеснокъ* **der Knoblauch**, *чесноку*; *ледъ* **das Eiß**, *льду*; *хрящъ* **Sackleinewand**, *хрящу*; *короводъ* **der Reihentanz**, *короводу*; *полкъ* **ein Regiment**, *полку*; *содомъ* **ein Schwarm, eine Rotte**, *содому*.

§ 175.

Nennwörter, welche die Zeit oder einen Ort anzeigen, enden sich gemeiniglich im Gen. Sing. auf *u*; als *базаръ* **der Markt**, *базару*; *берегъ* **das Ufer**, *берегу*; *верьхъ* **das Obere, der Gipfel**, *верьху*; *низъ* **das Untere**, *низу*; *передъ* **das Vordere**, *переду*; *задъ* **das Hintere**, *заду*; *вечеръ* **der Abend**, *вечеру* und *вечера*; *вѣкъ* **ein Jahrhundert**, *die Lebenszeit* *вѣку* und *вѣка*; *караулъ* **die Wache**, *караулу*; *лугъ* **die Wiese**, *лугу* und *луга*.

§ 176.

Werkzeuge, Kleidungen, Gebäude, Gerätschafften und andere dergleichen Sachen anzeigende Nennwörter, haben im Genit. Sing. meistens ein *a*: als; *топоръ* **das Beil**, *топора*; *клинь* **der Keil**, *клина*; *брусъ* **ein behauener Balcken**, *бруса*; *дворъ* **der Hof**, *двора*; *кафтанъ* **der Rock**, *кафтана*; *сапогъ* **der Stiefel**, *сапога*; *чулокъ* **der Strumpf**, *чулка*; *поясъ* **der Gürtel, die Leibbinde**, *пояса*; *водовикъ* **eine Art Fluß-Fahrzeuge**, *водовика*; *амбаръ* **ein Speicher**, *амбара*.

§ 177.

Nennwörter, welche im Gen. Sing. den letzten Selbstlaut abwerffen, und dadurch die beyden Mitlauter vereinigen, haben mehrentheils zur Endung ein *a* als; *желудокъ* **der Magen**, *желудка*; *конецъ* **das Ende**, *конца*; *мизинецъ* **der kleine Finger**, *мизинца*; *овесъ* **der Haber**, *овса*; *палець* **der Daum**, *пальца*.

§ 174

Имена собирательные и тех вещей, которые по мере, по числу или по весу разделяются, в родительном больше кончатся на *u*, нежели на *a*: *анисъ*, *анису*; *бархатъ*, *бархату*; *бисеръ*, *бисеру*; *укладъ*, *укладу*; *воскъ*, *воску*; *гонть*, *гонту*, *дернь*, *дерну*; *квасъ*, *квасу*; *чеснокъ*, *чесноку*; *ледъ*, *льду*; *хрящъ*, *хрящу*; *короводъ*, *короводу*; *полкъ*, *полку*; *содомъ*, *содому*.

7,458

§ 175

Время и место значащие существительные по большей части в родительном единственном на *u* склоняются: *базаръ*, *базару*; *берегъ*, *берегу*; *верьхъ*, *верьху*; *низъ*, *низу*; *передъ*, *переду*; *задъ*, *заду*; *вечеръ*, *вечеру* и *вечера*; *вѣкъ*, *вѣку* и *вѣка*; *караулъ*, *караулу*; *лугъ*, *лугу* и *луга*.

§ 176

Которыми именами значатся снасти, платье, строение, посуда и сим подобные, те в родительном больше *a* содержат: *топоръ*, *топора*; *клинь*, *клина*; *брусъ*, *бруса*; *дворъ*, *двора*; *кафтанъ*, *кафтана*; *сапогъ*, *сапога*; *чулокъ*, *чулка*; *поясъ*, *пояса*; *водовикъ*, *водовика*; *амбаръ*, *амбара*.

§ 177

Имена, выключаящие в родительном из окончания самогласные и соединяющие согласные, больше на *a* кончатся: *желудокъ*, *желудка*; *конецъ*, *конца*; *мизинецъ*, *мизинца*; *овесъ*, *овса*; *палець*, *пальца*.

§ 178.

Man muß hierbey anmerken, daß die eine Regel oftmahls durch eine andere eine Ausnahme leidet. Als nach § 174. sollte овѣсь im Gen. овсý haben, da dieses Wort doch nach § 177. овса annimt. Dahingegen песо́къ der Sand, пѣрец der Pfeffer nicht nach § 177. gehen, sondern nach § 174. пѣскý und пѣрцу, behalten.

§ 179.

Das beste Mittel, die wahre Endung des Genit. zu finden, ist dieses, daß man dergleichen Nennwörter mit den Zahlwörtern zwey, drey, vier zusammensetzt; denn diese leiden durchaus im Gen. kein y. Die Natur der Sachen zeigt solche Nennwörter an, die sich mit Zahlen verbinden lassen, und alle diese haben im Gen. a, obgleich selbige in andern Fällen auch die Endung auf y behalten; два блина **zwey Pfankuchen**, три бобá **drey Bohnen**; три во́лоса **drey Haare**, четы́ре зако́на **vier Gesetze**; Man kan aber nicht eigentlich sagen два ани́са **zwey Anisén**, четы́ре во́ска **vier Wachse**; sondern man spricht lieber четы́ре разны́е во́ски **vier verschiedene Gattungen von Wachs**, два разны́е ани́сы **zwey verschiedene Arten von Anis**.

§ 180.

Nennwörter, welche auf ецъ ausgehen, und nur einen Mitlauter vor dem e oder auch dieses e ohne Accent haben, werffen im Gen. und in allen ungleichen Fallendungen (*casus obliqui*) das e ab und verbinden das ц unmittelbar mit dem vorhergehenden Mitlauter; als самови́дець **ein Augenzeuge**, самови́дца; одноро́дець **einer der aus derselbigen Familie ist**, одноро́дца; богомо́лець **ein Beter**, богомо́льца; гоне́ць **ein Courier**, гонца; оте́ць **der Vater**, отца; самоде́ржець **ein Selbstherrscher**, самоде́ржца; творе́ць **der Schöpfer**, творца; и́стець **ein Kläger**, истца.

§ 178

Присем примечать должно, как нередко одно правило отнимает силу другого. *Овьсь* по § 174 должен бы иметь в родительном *овсу*, однако по § 177 имеет *овса*. Напротив того, невзирая на § 177, *песокъ*, *песку*; *перець*, *перцу* удерживают у по § 174.

§ 179

Вообще служить может для разбору помянутых родительных сочинение имен с числительными *два*, *три*, *четыре*, ибо они родительного на у отнюдь не терпят. Итак, рассудив по натуре вещей, о которых можно сказать: *два*, *три*, *четыре*, тех имена имеют родительный падеж на *a*, хотя иногда и у в других случаях не отменяют, напр., *два блина*, *три*

7,459

боба, *три волоса*, *четыре закона*, а не толь свойственно сказать можно: *два аниса*, *четыре воска*, но лучше: *четыре разные воски*, *два разные анисы*.

§ 180

Имена, кончащиеся на *ецъ*, имеющие перед *e* одну согласную или *e* без ударения, в родительном и во всех косвенных падежах обоих чисел буквы *e* лишаются, соединяя *ц*, с предыдущими согласными: самови́дець, самови́дца; одноро́дець, одноро́дца; богомо́лець, богомо́льца; гоне́ць, гонца; оте́ць, отца; Самоде́ржець, Самоде́ржца; Творе́ць, Творца; и́стець, истца.

§ 181.

Wenn vor dem *e* zwey oder mehrere Mitlauter stehen, und der Accent im **Gen.** auf der letzten Sylbe ruhet, so wird dieser Buchstabe auch aus keinen von den übrigen Fallendungen herausgeworffen, als; **чтець ein Leser**, *чтеца*; **прошлецъ ein Vorübergehender**, *прошлеца*; **игрецъ ein Spieler**, *игреца*; **чистецъ das Fegfeuer**, *чистеца*.

§ 182.

Hiervon werden die Verkleinerungs - Wörter ausgenommen, als **крестецъ ein Kreuzgen**, *крестца*; **столбецъ ein kleiner Pfeiler**, *столбца*; **хвостецъ ein kleiner Schweiff**, *хвостца*; **серпецъ eine kleine Sichel**, *серпца*.

§ 183.

Nennwörter, die im **Nominatiuo** auf *окъ* ausgehen, verlieren in den übrigen Fallendungen so wohl der einfachen als vielfachen Zahl das *o*; als, **кипятокъ siedendes Waßer**, *кипятка*, **желудокъ der Magen**, *желудка*; **песокъ der Sand**, *песку*. Man nehme hiervon diejenigen Wörter aus, welche durch das Auswerffen des *o*, solche zwey Mitlauter zusammen bringen würden, mit denen kein Rußisches Wort anfängt; als, **бокъ die Seite**, *бока*, nicht *бка*; **отрокъ der Knabe**, *отрока*, nicht *отрка*; **порокъ das Laster**, *порока*, nicht *порка*; **рокъ das Schicksaal**, *рока*, nicht *рка*: Denn man findet nicht ein einziges Wort in der Russischen Sprache, das sich mit *бк*, *трк* oder *рк* anfienge.

§ 184.

Diesen ohngeachtet, werffen die auf *окъ* ausgehenden Verkleinerungs -Wörter, das *o* dennoch aus; als **бобокъ eine kleine Bohne**, *бобка*; **топорокъ ein Beilchen**, *топорка*; **листокъ ein Blätgen**, *листка*. Dieses muß auch von denjenigen Nennwörtern verstanden werden, welche jetzo das Ansehen von Verkleinerungs-Wörtern zwar nicht mehr haben, dennoch aber aus allem zu schließen ist, daß sie vormahlen wirklich nur Verkleinerungs-Wörter gewesen sind; als, **горшокъ ein Topff**, *горшка*; **сверчокъ eine Grille**, *сверчка*; **мѣшокъ ein Sack**, *мѣшка*.

§ 181

Ежели перед *e* стоят две или больше согласных, и притом сила на последнем складу в именительном, буква *e* в косвенных остается: *чтець, чтеца; прошлецъ, прошлеца; игрецъ, игреца; чистецъ, чистеца.*

§ 182

Из сих выключаются умалительные на *ецъ*: *крестецъ, крестца; столбецъ, столбца; хвостецъ, хвостца; серпецъ, серпца.*

§ 183

На *окъ* кончащиеся самогласную букву *o* в косвенных обоого числа выключают: *кипятокъ, кипятка, желудокъ, желудка; песокъ, песку*. Вычитаются те, в которых без буквы *o* следовать будут к последней самогласной согласные, каковых с начала своего российские речения в таком порядке не имеют: *бокъ, бока*, а не *бка*; *отрокъ, отрока*, а не *отрка*; *порокъ, порока*, а не *порка*; *рокъ, рока*, а не *рка*, ибо с *бк, трк, рк* никакое российское речение не начинается.

7,460

§ 184

На *сие* не взирая, умалительные на *окъ* всегда *o* откидывают: *бобокъ, бобка; топорокъ, топорка; листокъ, листка*. Тож рассуждать должно и о тех, которые умалительных силу потеряли, только по всему видно, что они бывали некогда умалительными: *горшокъ, горшка; сверчокъ, сверчка; мѣшокъ, мѣшка.*

§ 185.

Der Vocatiuus der einfachen Zahl solcher Nennwörter, die sich auf ь enden, ist dem Nominatiuo gleich, ausgenommen богъ **Gott**, боже; Господь **Herr**, (ist nur von Gott gebräuchlich) Господи; Христосъ **Christus**, Христѣ; Исусъ **Jesus**, Исусе.

§ 186.

Der Accusatiuus Sing. ist in Nennwörtern von belebten Dingen dem Genitiuo, von leblosen aber dem Nominatiuo gleich; als почитать отца **den Vater ehren**; любить брата **den Bruder lieben**; убить быка **einen Ochsen schlachten**; купить домъ, **ein Haus kauffen**; построить храмъ **einen Tempel bauen**; обращать языкъ **die Sprache umkehren**; поставить болванъ **ein Götzenbild aussetzen**.

§ 187.

Wenn aber Nennwörter leblosen Dinge indem Verstande gebraucht werden, daß sie belebte Dinge anzeigen, so enden sie sich im Accus. auch auf a; als, языка ведутъ **man führet einen Angeber**; посмотри на болвана **sehe diesen Klotz an**, (diesen dummen Menschen:) нашего мѣшка обманули **man hat unsern Tölpel angeführet**.

§ 188.

Der Praepositivus Sing. auf ь wird oft in y verändert, wenn das Nennwort einen Ort oder eine Zeit anzeigt, besonders aber bey solchen Wörtern, welche im Gen. ein y haben; als, берегъ **das Ufer**, на берегу **an dem Ufer**; верхъ, на верху **droben**; въ низу **unten**; на лугу **auf dem Felde**; въ вечеру **am Abend**; въ нынѣшнемъ вѣку **zu unsern Zeiten**; на песку **auf nach Sande**; въ шестомъ часу **um 5. Uhr**; въ полку **bey dem Regimente**. Hiervon werden einige Wörter ausgenommen; als, на караулъ **ь auf der Wache**; на базаръ **ь auf dem Markte**; на пикетъ **auf dem Piquet**; въ кармазинѣ **im Karmosin**; на кипарисѣ **auf der Cipresse**.

§ 189.

Diese Veränderungen geschehen öfterer mit dem въ oder на, als mit andern Vorwörtern, welche nicht selten die Endung ь beybehalten; als, при берегѣ **ь bey dem Ufer**; о лугѣ **ь von dem Felde**; о часѣ **ь von der Stunde**.

§ 185

Звательный падеж единственный кончащихся на ь подобен именительному, кроме: богъ, боже; Господь, Господи; Христосъ, Христѣ; Исусъ, Исусе.

§ 186

Винительный падеж единственный в одушевленных подобен родительному, в бездушных — именительному: почитать отца; любить брата; убить быка; купить домъ; построить храмъ; обращать языкъ; поставить болванъ.

§ 187

Но ежели имена бездушных вещей приложатся к животным, в винительном кончатся на а: языка ведутъ, то есть оговорщика; посмотри на болвана, то есть на глупца; нашего мѣшка обманули.

§ 188

Предложный единственный падеж ь переменяет часто на у, когда значит место или время, а особливо тех имен, которые у в родительном имеют: берегъ, на берегу; верхъ, на верху; низъ, въ низу; на лугу; въ вечеру; въ нынѣшнемъ вѣку; на песку; въ шестомъ часу; въ полку. Вычитаются некоторые татарские и другие иностранные: на караулѣ; на базарѣ; на пикетѣ; въ кармазинѣ; на кипарисѣ.

7,461

§ 189

Сия перемена бывает больше с предложениями въ и на. С прочими часто ь удерживает свое место: при берегѣ, о лугѣ, о часѣ.

§ 190.

Man muß sowohl bey diesem, als bey vielen andern Fällen wohl in Acht nehmen, daß in einer erhabenen Schreibart, in welcher sich die Rußische Sprache mehr nach der Slawonischen hinlencket, die Endung ѣ vorzüglicher wird; als, очищенное въ горнѣ злато **das in der Schmelz-Eße gereinigte Gold**; жить въ домѣ Бога вышн яго **im Hause des Herrn wohnen**; въ потѣ лица трудъ совершатъ **im Schweiß des Angesichts die Arbeit vollenden**; скрыть въ ровѣ зависти **in der Grufft des Neides vergraben**; ходитъ въ свѣтѣ лица Господня **vor dem Angesichte des Herrn wandeln**. Eben diese Wörter behalten aber im gemeinen Sprechen und einer gewöhnlichen Schreibart lieber das у; als мѣдъ въ горнѣ плавить, **das Kupffer in der Schmelz-Eße schmelzen**; въ поту домой прибѣжалъ **er kam in vollem Schweiß nach Hause gelauffen**; на рву жить **auf dem Graben wohnen**; въ свѣтѣ стоять **im Lichte stehen**.

§ 191.

Der Nominativus Pluralis verändert das ы in и, wenn der Nom. Sing. sich auf гъ, къ oder хъ endet; als чертогъ **ein Zimmer**, чертоги; порокъ **das Laster**, пороки; верьхъ **die Höhe**, верьхи.

§ 192.

Die eigenthümlichen Nahmen des Vaterlandes, welche sich auf инъ enden, verändern im Nom. Plur. diese Endung in е; als, россиянинъ **ein Ruße**, россияне **die Rußen**; римлянинъ **ein Römer**, римляне **die Römer**.

§ 193.

Die Nahmen der Städte und die eigenthümlichen Zunahmen, welche auf овъ, евъ, инъ, скъ ausgehen, werden in den fünf ersten Fallendungen der einfachen und in dem Nennfall der vielfachen Zahl auf eben die Weise abgeändert, wie die Nennwörter auf ѣ: in den übrigen Fallendungen folgen sie den Beywörtern; oder, welches einerley ist, sie werden durchgehends, wie die Slawonischen abgekürzten Beywörter abgeändert.

§ 190

Как во многих других случаях, так и здесь наблюдать надлежит, что в штиле высоком, где российский язык к славенскому клонится, окончание на ѣ преимуществует: *очищенное въ горнѣ злато; жить въ домѣ Бога вышнаго; <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. вышняго.> въ потѣ лица трудъ совершать; скрыть въ ровѣ зависти; ходитъ въ свѣтѣ лица Господня*, но те же слова в простом слоге или в обыкновенных разговорах больше в предложном у любят: *мѣдъ въ горну плавить; въ поту домой прибѣжалъ; на рву жить; въ свѣту стоять.*

§ 191

Именительный множественный ы переменяет на и, если кончится в именительном единственном на гъ, къ, хъ: *чертогъ, чертоги; порокъ, пороки; верьхъ, верьхи.*

§ 192

Имена отечественные, кончащиеся на инъ, в именительном множественном переменяют инъ на е: *россиянинъ, россияне; римлянинъ, римляне.*

§ 193

Имена городов и прозваний, кончащиеся на овъ, евъ, инъ, скъ, склоняются в пяти первых падежах единственного и в именительном множественного числа по примерам существительных, кончащихся на ѣ, в прочих падежах следуют прилагательным или, кратко сказать, везде склоняются, как славенские прилагательные усеченные.

Singul.

Nom.	Серпуховъ die Stadt Serpuchow	Годуновъ der Geschlechtsnahme Godunow
Gen.	Серпухова	Годунова
Dat.	Серпухову	Годунову
Acc.	Серпухова	Годунова
Voc.	Серпуховъ	Годуновъ
Instr.	Серпуховымъ	Годуновымъ
Praep.	Серпуховѣ	Годуновѣ

Nom.	Ржевъ die Stadt Rschew	Новъ Neu.
Gen.	Ржева	Нова
Dat.	Ржеву	Нову
Acc.	Ржевъ	Новъ, Нова
Voc.	Ржевъ	Новъ
Instr.	Ржевымъ	Новымъ
Praep.	Ржевѣ	Новѣ

Nom.	Лихвинъ die Stadt Lichwin	Скопинъ die Stadt Scopin
Gen.	Лихвина	Скопина
Dat.	Лихвину	Скопину
Acc.	Лихвинъ	Скопинъ
Voc.	Лихвинъ	Скопинъ
Instr.	Лихвинымъ	Скопинымъ
Praep.	Лихвинѣ	Скопинѣ

Nom.	Тобольскъ die Stadt Tobolsk	Храмъ der Tempel
Gen.	Тобольска	Храма
Dat.	Тобольску	Храму
Acc.	Тобольскъ	Храмъ
Voc.	Тобольскъ	Храмъ
Instr.	Тобольскимъ	Храмомъ
Praep.	Тобольскѣ	Храмѣ

Nom.	Годуновы	Скопины	Новы
Gen.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	Новыхъ
Dat.	Годуновымъ	Скопинымъ	Новымъ
Acc.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	Новы, Новыхъ
Voc.	Годуновы	Скопины	Новы
Instr.	Годуновыми	Скопинами	Новыми
Praep.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	Новыхъ.

7,462

Единственное число

И.	Серпуховъ	Годуновъ	Ржевъ	новъ
Р.	Серпухова	Годунова	Ржева	нова
Д.	Серпухову	Годунову	Ржеву	нову
В.	Серпуховъ	Годунова	Ржевъ	новъ, ва
З.	Серпуховъ	Годуновъ	Ржевъ	новъ
Т.	Серпуховымъ	Годуновымъ	Ржевымъ	новымъ
П.	Серпуховѣ	Годуновѣ	Ржевѣ	новѣ

И.	Лихвинъ	Скопинъ	Тобольскъ,	храмъ
Р.	Лихвина	Скопина	Тобольска,	храма
Д.	Лихвину	Скопину	Тобольску,	храму
В.	Лихвинъ	Скопинъ	Тобольскъ,	храмъ
З.	Лихвинъ	Скопинъ	Тобольскъ,	храмъ
Т.	Лихвинымъ	Скопинымъ	Тобольскимъ,	храмомъ
П.	Лихвинѣ	Скопинѣ	Тобольскѣ,	храмѣ

Множественное

И.	Годуновы	Скопины	новы	храмы
Р.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	новыхъ	
Д.	Годуновымъ	Скопинымъ	новымъ	
В.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	новыхъ	
З.	Годуновы	Скопины	новы или новыхъ	Храмы <Прим. ред.: Так в обоих прижизнен ных изданиях.>
Т.	Годуновыми	Скопинами	новыми	
П.	Годуновыхъ	Скопиныхъ	новыхъ	

§ 194.

Einige Nennwörter nehmen im Nom. Plur. statt des *ы* ein *ья* an; als, брусъ **ein behauener Balken**, брусья; лоскутъ **ein Lappen**, лоскутья **Lumpen**; колъ **ein Pfahl**, колья **die Pfähle**; листь **ein Blatt**, листья; кусъ **ein Bißen**, кусья; клочъ **ein Flocken**, клочья; пень **ein Stumpf mit der Wurzel von einem gefälleten Balken**, пенья; Man spricht aber auch листы́ und пни. Alle diese Nennwörter werden auch an einigen Orten in der einfachen Zahl auf *ье* gebraucht, und nehmen alsdenn die Bedeutung der vielfachen Zahl an; als брусье, колье, листье, **Balken, Pfähle, Blätter**.

§ 195.

Einige verändern das *ы* oder *и* im Nom. Plur. in *а*; als, берегъ **das Ufer**, береги und берега **die Ufer**; лугъ **die Wiese**, луги und луга; лѣсъ **der Wald**, лѣсы und лѣса; островъ **die Insul**, острова und острова; снѣгъ **der Schnee**, снѣги und снѣга; стругъ **eine Struse** (Art von Fahrzeugen), струги und струга; колоколь **die Glocke**, колоколы und колокола. Folgende aber behalten nur die einzige Endung auf *а*; als, рогъ **das Horn**, рога **die Hörner**; бокъ **die Seite**, бока; глазъ **das Auge**, глаза.

§ 196.

Der Genit. Plur. овъ verändert sich in ей, wenn der letzte Mittlauter ein *ж*, *ш*, *щ* oder *ч* ist; als ножъ **das Meßer**, ножей; рубѣжъ **ein Strich**, die Gränze, рубежей; чертежъ **ein Reiß, Zeichnung**, чертежей; гужъ **die Kummet-Riemen**, гужей; ужъ **eine Blindschleiche, Art Schlangen**, ужей; мужъ **der Mann**, мужей; кирпичъ **eine Ziegel**, кирпичей; харчь **Eßwaaren**, харчей; сургучъ **der Siegelack**, сургучей; барышь **der Gewinn**, барышей; ковшь **eine Waßerkelle**, ковшей; грошь **ein Groschen**, грошей; шабашъ **der Feierabend**, шабашей; лець **ein Brarem**, лещей; овоць **das Obst**, овощей.

§ 197.

Einige Nennwörter sind im Gen. Plur. ihrem Nominat. Sing. gleich; als, сорокъ алтынъ **vierzig Altin**; десять аршинъ **zehn Arschin**; сто пудъ **hundert Pud**; тысяча человекъ **tausend Mann**; десятеро солдатъ **zehn Soldaten**.

§ 194

Некоторые имена во множественном именительном вместо *ы* принимают *ья*: брусъ, брусья; лоскутъ, лоскутья; колъ, колья; листь, листья; кусъ, кусья; клочъ, клочья; пень, пенья; однако ж говорят и листы и пни. Сии все употребляются и в единственном числе на *ье*, в среднем роде, имея силу множественного: брусье, колье, листье.

7,463

§ 195

Некоторые вместо *ы* или *и* в окончании именительного множественного принимают *а*: берегъ, береги и берега; лугъ, луги и луга; лѣсъ, лѣсы и лѣса; островъ, острова и острова; снѣгъ, снѣги и снѣга; стругъ, струги и струга; колоколь, колоколы и колокола; одно только *а* имеют: рогъ, рога; бокъ, бока; глазъ, глаза.

§ 196

Родительный множественный овъ превращается на ей, когда последняя согласная есть *ж*, *ш*, *щ* или *ч*: ножъ, ножей; рубѣжъ, рубежей; чертежъ, чертежей; гужъ, гужей; ужъ, ужей; мужъ, мужей; кирпичъ, кирпичей; харчь, харчей; сургучъ, сургучей; барышь, барышей; ковшь, ковшей; грошь, грошей; шабашъ, шабашей; лець, лещей; овоць, овощей.

§ 197

Некоторые в родительном множественном подобны именительному единственному: сорокъ алтынъ; десять аршинъ; сто пудъ; тысяча человекъ; десятеро солдатъ.

§ 198.

Nennwörter, welche im Nom. Plur. die Endung *ья* annehmen, enden sich im Gen. Plur. auf *ьевъ*; als, **брусъ ein behauener Balke**, брусья, брусьевъ; **лоскутъ ein Lappen**, лоскутья, лоскутьевъ; **коль ein Pfahl**, колья, кольевъ; **шуринъ der Frauensbruder**, шурья, шурьевъ: Doch sind dergleichen Nennwörter, wenn man sie in der einfachen Zahl so gebrauchet, daß sie die vielfache Zahl bedeuten, sowohl im Genitiuo, als in allen übrigen Fallendungen nach *копьё* zu decliniren; als, лоскутье, лоскутья, лоскутью, лоскутьемъ, лоскутьѣ.

§ 199.

Свать **der Schwager, Geschwäger**, hat im Gen. Plur. сватовей; братъ **der Bruder**, братей; кумъ **der Gevatter**, кумовей; хозяинъ **der Haußherr**, хозяевъ.

§ 200.

Die auf ein kurzes *й* ausgehende Nennwörter weichen von der Regel ab 1) Die einsylbigen nehmen im Gen. Sing. ein *ю* an; als, край **der Rand**, краю oder края; спой **das Löten, die Lötung** споя und спою; клей **der Leim**, клею; рой **der Bienenschwarm**, рою; слой **eine Schichte**, слоя und слою; бой **die Schlacht**, бою; чай **der Thee**, чаю; рай **das Paradies**, рая, раю. Diese haben im Praepositivo allemahl ein *ю*; als, на краю, въ спою, въ слою, на бою, въ чаю, въ раю, на клею, въ рою ; ausgenommen die Nennwörter belebter Dinge; als, змѣй **eine Schlange**, змѣя; зуй **eine Art kleiner Vögel**, зуй. 2) Die den Mittelwörtern und Beywörtern ähnliche Nennwörter auf *ой, ей*, werden wie die Beywörter decliniret; als пѣвчей **ein Sänger**, пѣвчаго, пѣвчему, пѣвчаго, пѣвчей, пѣвчимъ, о пѣвчемъ; пѣвчїе **die Sänger**, пѣвчихъ, пѣвчимъ, пѣвчихъ, пѣвчїе, пѣвчими, о пѣвчихъ; eben so gehen стряпчей **ein Sachwalter**; прохожей **ein Vorübergehender**, проѣжжей **ein Durchreisender**; подъячей **ein Gerichtsschreiber**; кравчей **ein Mundschenck**; нищей **ein Bettler**; носящей **ein Tragender**; сотской **ein Befehlshaber über hundert**, посадской **ein Bürger, Kaufmann**; und andere mehr.

§ 198

Имеющие в именительном множественном окончание на *ья* кончатся в родительном множественном на *ьевъ*: брусъ, брусьевъ; лоскутъ, лоскутьевъ; коль, кольевъ; шуринъ, шурьевъ. Однако имеющие единственное среднее на *ье* вместо множественного в родительном и в прочих косвенных падежах употребительны и по примеру *копье* склоняются, как: лоскутье, лоскутья, лоскутью, лоскутьемъ, лоскутьѣ.

§ 199

Свать, сватовей; братъ, братей; кумъ, кумовей; хозяинъ, хозяевъ имеют.

7,464

§ 200

Кончащиеся на *и* краткое от правил отступают: 1) состоя из одного склада, в родительном единственном принимают *ю*: край, краю и края; спой, споя и спою; клей, клею; рой, рою; слой, слоя и слою; бой, бою; чай, чаю; рай, рая и раю; в предложном всегда на *ю*: на краю, въ спою, въ слою, на бою, въ чаю, въ раю, на клею, въ рою; вычитай животные: змѣй, змѣя; зуй, зуй; 2) имена, с причастиями и с прилагательными сродные, кончащиеся на *ей* и *ой*, склоняются как прилагательные: пѣвчей, пѣвчаго, пѣвчему, пѣвчаго, пѣвчей, пѣвчимъ, о пѣвчемъ; пѣвчїе, пѣвчихъ, пѣвчимъ, пѣвчихъ, пѣвчїе, пѣвчими, о пѣвчихъ; равным образом: стряпчей, прохожей, проѣжжей, подъячей, кравчей, нищей, носящей, сотской, посадской, тысяцкой и другие, сим подобные.

§ 201.

Der Accusatiuus Plur. von Nennwörtern lebendiger Dinge pflēget dem Nominatiuo Plur. gleich zu seyn, wenn sie eine Bestellung in ein Amt bedeuten; als, поставленъ въ игумны **er ist zum Abt eingesetzt**; взять въ солдаты **zum Soldaten angeworben**; посвященъ въ попы **zum Priester eingeseegnet**; выбранъ въ цѣловальники **zum Einnehmer bestellt worden**.

§ 202.

Folgende auf ein O ausgehende Nennwörter, mittlern Geschlechts, werden nicht nach der Regel *decliniret*. 1) небо **der Himmel** hat im Nom. Plur. небеса; судно **ein Fahrzeug**, суда; чудо **das Wunder**, чудеса; око **das Auge**, очи; ухо **das Ohr**, уши; плечо **die Schulter**, плечи; крыло **der Flügel**, крылья oder крылье; полѣно **ein Scheit Holz**, полѣнья. 2) Wenn vor dem o zwey Mittlaute vorhergehen und besonders, wenn der letzte davon fließend ist, so theilen sich diese Mitlaute bey dem Gen. Plur. und schließen ein e oder o in die Mitte ein; als, число **die Zahl**, чисель; ведро **ein Eimer**, ведерь; ребро **die Ribbe**, реберь; сѣдло **der Sattel**, сѣдель; стекло **das Glas**, стеколь; кольцо **der Ring**, колець.

§ 203.

Nennwörter, die den Beywörtern und Mittelwörtern gleichen und auf e ausgehen, werden auch wie selbige *decliniret*; als, преображенское, аго, ому, ое, имъ, омъ. Eben so *decliniret* man жаркое **der Braten** etc.

§ 204.

Eigenthümliche Nahmen von Oertern, welche die Bedeutung eines zueignenden Nahmes (Nom. Poss.) erhalten und sich auf во und но enden, werden nach § 193. *decliniret*, als Тушино, Тушинымъ; Осташково, Осташковымъ.

§ 201

Винительные падежи множественные одушевленных бывают подобны именительным множественным, когда происхождение в чин значитя: поставленъ въ игумны, взять въ солдаты, посвященъ въ попы, выбранъ въ цѣловальники.

§ 202

Среднего рода имена, кончащиеся на о, не по правилу склоняются: 1) в именительном множественном небо имеет небеса: судно, суда; чудо, чудеса; око, очи; ухо, уши; плечо, плечи; крыло, крылья или крылье; полѣно, полѣнья; 2) в родительном множественном, когда перед о стоят две согласные, а особливо ежели последняя есть плавкая, разделяются вступлением между них самогласныя буквы е или о: число, чисель; ведро, ведерь; ребро, реберь; сѣдло, сѣдель; стекло, стеколь; кольцо, колець.

7,465

§ 203

На е имеющие окончание, с прилагательными и с причастиями сродные, подобно им склоняются: Преображенское, аго, ому, ое, имъ, омъ. Также склоняй: дрочоное, тельное, жаркое.

§ 204

Имена собственные мест, имеющие знаменование притяжательных, кончащиеся на во и но, склоняются в творительном единственном, как в § 193 показано: Тушино, Тушинымъ; Осташково, Осташковымъ.

§ 205.

Die Nennwörter von der dritten Declination mit der Endung auf *мя*, bedeuten junge lebendige Geschöpfe, und bekommen in den übrigen Fallendungen noch den Buchstaben *T*; als, щеня́ **ein junger Hund**, щеня́ти; цыпля́ **ein Küchlein**, цыпля́ти; жеребя́ **ein Füllen**, жеребя́ти. Doch sind in der einfachen Zahl die Verkleinerungs-Wörter gebräuchlicher; als, щено́къ, щенка́; цыплéнокъ, цыплéнка; жеребéнокъ, жеребéнка.

§ 206.

Im Nominatio Plurali verändern selbige durchgehends das *и* des Gen. Sing. in *а*; als щеня́, щеня́та; цыпля́, цыпля́та, жеребя́, жеребя́та.

§ 207.

Дѣтя́ **das Kind** hat im Nominatio Plurali дѣти, und wird decliniret дѣтѣй, дѣтя́мъ, дѣтѣй, дѣти, дѣтьми, о дѣтяхъ.

§ 208.

Wenige Nennwörter von der vierten Declination weichen von der allgemeinen Regel ab; als; лесть **die Schmeicheley** hat im Genitiuo лэсти und лъсти, welches sich auch auf die übrigen Fallendungen, außer den Instrumentalem, als der den letzten Selbstlaut beybehält, als, лесть, лъсти, лэстью; ложь **die Lügen**, лжи, ложью; любовь **die Liebe**, любви, любовью; вошь **die Lauß**, вши, вошью.

§ 209.

Мать **die Mutter**, hat матери und дочь **die Tochter**, дочери. Diese aber stammen her von матери und дочерь; desfalls sie auch in den übrigen Fallendungen nach ihrem alten Stammwort decliniret werden.

§ 210.

Die Beywörter, welche durch Abkürzung der Endung *ый* oder *ой* auf *ень*, *огъ*, *оль* oder *окъ* ausgehen, werffen in allen Fallendungen beyder Zahlen und sowohl im weiblichen als mittlern Geschlecht das *e* oder *o* hinweg; als крото́къ **mild, leutseelig**, крото́кой, крото́кая, крото́кое, крото́ки, крото́кіе, крото́кому, крото́каго, крото́комъ, крото́кимъ, крото́кихъ, крото́кимъ, крото́кими, крото́кихъ. Eben auf diese Weise gehen auch блѣ́день **blaß**; до́логъ **lang**; кру́голь **rund**; кисель **sauer** und dergleichen.

§ 205

Третьего склонения имена, кончащиеся на *мя*, значат молодое животное и в косвенных единственного в приращении имеют *т*: щеня́, щеня́ти; цыпля́, цыпля́ти; жеребя́, жеребя́ти. Однако в единственном употребительнее их умалительные: щено́къ, щенка́; цыплéнокъ, цыплéнка; жеребéнокъ, жеребéнка.

§ 206

Во множественном именительном все переменяют родительного единственного *и* на *а*: щеня́, щеня́та; цыпля́, цыпля́та; жеребя́, жеребя́та.

§ 207

Дѣтя́ имеет в именительном множественном дѣти и склоняется: дѣтѣй, дѣтя́мъ, дѣтѣй, дѣти, дѣтьми, о дѣтяхъ.

§ 208

Четвертого склонения имена мало разнятся от примера, как лесть, лести и лъсти в родительном имеет и в прочих, кроме творительного единственного, где предкончаемая самогласная **7,466**

остается: лесть, лъсти, лэстью; ложь, лжи, ложью; любовь, любви, любовью; вошь, вши, вошью.

§ 209

Мать, матери; дочь, дочери происходят от матери и дочерь и ради того по старинному окончанию в косвенных падежах обоих чисел склоняются.

§ 210

Прилагательные имена, кончащиеся в усечении на *ень*, *огъ*, *оль*, *окъ*, в дополнении на *ый* или *ой* во всех падежах обоих чисел и в женском и среднем роде *e* и *o* выключают: крото́къ, крото́кой, крото́кая, крото́кое, крото́ки, крото́кіе, крото́кому, крото́каго, крото́комъ, крото́кимъ, крото́кихъ, крото́кимъ, крото́кими, крото́кихъ. Таким образом склоняй: блѣ́день, до́логъ, кру́голь, кисель и сим подобные.

§ 211.

Von dieser Regel nehme man aus широкъ **breit**; высокъ **hoch**; дорогъ **theuer**; весель **lustig** und einige andere.

**Das fünfte Hauptstück,
Von den Vergleichungsstufen.**

§ 212.

Die Rußischen Beywörter werden in der zwoten Stufe nicht **decliniret**, sondern bleiben, gleich wie die Nebenwörter, ohne alle Abänderung; als, смиренъ **friedfertig**, смиренѣ **friedfertiger**; весель **lustig**, веселѣ **lustiger**.

§ 213.

Die dritte Vergleichungsstufe, wird im Rußischen, durch Vorsetzung zu der ersten Stufe, des Vorworts *пре* gemacht; als, богатый **reich**, пребогатый der **reichste**; великий **groß**, превеликий der **größte**; сладкой **süß**, пресладкой der **süßeste**; сильной **starck**, пресильной der **stärckste**.

§ 214.

Das Fürwort *самой* vor einem Beyworte, giebt diesem den Nachdruck der dritten Vergleichungsstufe; als, *самой* скверной der **abscheulichste**; *самой* точной der **eigentlichste**.

§ 215.

Die Slawonische zwote und dritte Stufe шій werden beyde selten gebraucht, außer in einer erhabenen und wichtigen Schreibart, und besonders in Gedichten; als, далечайший der **weiteste**; свѣтлѣйший, пресвѣтлѣйший der **Durchlauchtigste**; высочайший der **höchste**, превысочайший der **allerhöchste**; обильнѣйший der **reichste**, преобильнѣйший der **allerreichste**. Allein man hat hierbey sich wohl in Acht zu nehmen, daß man sich dieser Art von Vergleichungsstufen, niemahlen von solchen Beywörtern bediene, deren Bedeutung entweder geringe ist, oder welche in der Slawonischen Sprache nicht gebräuchlich sind: man kan dahero nicht sprechen блеклѣйший, преблеклѣйший von блѣклый **verwelckt**, прытчайший der **schnelleste**, препрытчайший, und dergleichen. Es ist wohl zu mercken, daß die Endung шій auch ohne das Vorwort *пре* mehr die Krafft der dritten, als der zwoten Vergleichungsstufe anzeigt.

§ 211

Из сего правила выключаются: *широкъ*, *высокъ*, *дорогъ*, *весель* и некоторые другие.

ГЛАВА 4
О УРАВНЕНИЯХ

§ 212

Российские прилагательные в рассудительных степенях не склоняются, но как наречия неподвижны остаются: *смиренъ*, *смирнѣ*; *весель*, *веселѣ*.

§ 213

Превосходный степень составляется из положительного и из предлога *пре*: *богатый*, *пребогатый*; *великий*, *превеликий*; *сладкой*, *пресладкой*; *сильной*, *пресильной*.

7,467

§ 214

Самой перед положительным степенем подает ему превосходного силу: *самой скверной*; *самой точной*.

§ 215

Славенский рассудительный и превосходный степень на *шій* мало употребляются кроме важного и высокого стиля, особливо в стихах: *далечайший*, *свѣтлѣйший*, *пресвѣтлѣйший*, *высочайший*, *превысочайший*, *обильнѣйший*, *преобильнѣйший*. Но здесь должно иметь осторожность, чтобы сего не употребить в прилагательных низкого знаменования или в неупотребительных в славенском языке и не сказать: *блеклѣйший*, *преблеклѣйший*, *прытчайший*, *препрытчайший* и сим подобных. Притом ведать должно, что кончащиеся на *шій* и без предлога *пре* больше превосходного, нежели рассудительного, степени силу имеют.

§ 216.

Die aus dem Pohnnischen angenommene neue Art der dritten Vergleichsstufe mit Vorsetzung des *най* als, *наилу́ чшій* der **allerbeste**; *наичистѣйшій* der **allerreinste** klingt einem Rußischen Ohre nicht angenehm.

§ 217.

Die zwote Stufe wird aus dem *Nominatiuo Foem.* durch Veränderung des *a* in *ѣ* gemacht; als, *стра́шень* **furchtbar**, *страшна́*, *страшнѣ* **furchtbarer**; *волни́сть* **flammicht**, *gewä́bert*, *волниста*, *волнистѣ*, **flammichter**.

§ 218.

Es wird, wenn zwey oder drey *e* in verschiedenen Sylben auf einander folgen; nicht selten statt des *ѣ* ein *яе* gebraucht; als *блекляе* **mehr verwelckt**, *свѣтляе* **heller**. Indeßen haben *блеклѣ* und *яснѣ* nicht nur einen gleichen, sondern noch einen vorzüglichern Werth.

§ 219.

Die auf *дъ* und *гъ* ausgehenden Beywörter verändern diese Endung in *же*; als, *худъ* **schlecht**, *хуже* **schlechter**; *молодъ* **jung**, *моложе*; *тугъ* **stramm**, *туже*; *дорогъ* **theuer**, *дороже*; *строгъ* **strenge**, *строже*; *твердъ* **fest**, *тверже*; doch hat *сѣдъ* **grau**, **greiß**, *сѣдѣ*.

§ 220.

Die Endung auf *окъ* verändert in der zwoten Vergleichsstufe das *k* in *ч*; als, *крѣпокъ* **hart**, *крѣпче*; *лѣгокъ* **leicht**, *лѣгче*; *мѣлокъ* **fein**, **klein**, *мѣлче*; *мягокъ* **weich**, *мягче*; *прытокъ* **schnell**, *прытче*.

§ 221.

Indeßen haben *сладокъ* **süß**, *сла́ще*; *узокъ* **schmahl**, **enge**, *у́же*; *гадокъ* **heßlich**, *га́же*; *гладокъ* **glatt**, *гла́же*; *близокъ* **nahe**, *бли́же*; *жидокъ* **dünn** (als flüßige Sachen), *жи́же*; *низокъ* **niedrig**, *ни́же*.

§ 222.

Стъ wird in *ще* verwandelt; als, *густъ* **dick**, *гу́ще*; *простъ* **schlecht**, **gemein**, *про́ще*; *часть* **dicht**, **enge**, *ча́ще*; *чистъ* **rein**, *чи́ще*; *толсть* **dick**, *толще*. Diejenigen Beywörter aber, welche von Nennwörtern abstammen, werden ausgenommen, und weichen nicht von der allgemeinen Regel ab; als, *рѣчистъ* **beredt**, *рѣчистѣ*; *брюхастъ* **dickbäuchig**, *брюхастѣ*; *гористъ* **bergicht**, *гористѣ*.

§ 216

Новые превосходные, с польского языка взятые, с приложением *най*: *наилутчій*, *наичистѣйшій* русскому слуху неприятны.

§ 217

Рассудительный степень производится от женского именительного чрез перемену *a* на *ѣ*: *страиень*, *страйна*, *страинѣ*; *волнисть*, *волниста*, *волнистѣ*.

§ 218

Нередко ради двух или трех *e*, первые склады составляющих, вместо *ѣ* употребляется *яе*: *блекляе*, *свѣтляе*, однако и *блеклѣ*, *свѣтлѣ* равное или и лучшее достоинство имеют.

7,468

§ 219

Кончащиеся на *дъ* и *гъ* переменяют оные на *же*: *худъ*, *хуже*; *молодъ*, *моложе*; *тугъ*, *туже*; *дорогъ*, *дороже*; *строгъ*, *строже*; *твердъ*, *тверже*, однако *сѣдъ*, *сѣдѣ*.

§ 220

На *окъ* имеющие окончание [переменяют] оное на *че*: <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. переменяют *k* на *ч* вместо оное на *че*.> *крѣпокъ*, *крѣпче*; *лѣгокъ*, *лѣгче*; *мѣлокъ*, *мѣлче*; *мягокъ*, *мягче*; *прытокъ*, *прытче*.

§ 221

Однако *сладокъ*, *сла́ще*; *узокъ*, *у́же*; *гадокъ*, *га́же*; *гладокъ*, *гла́же*; *близокъ*, *бли́же*; *жидокъ*, *жи́же*; *низокъ*, *ни́же*; *коротокъ*, *короче*; *кротокъ*, *кроче* имеют.

§ 222

Стъ переменяется на *ще*: *густъ*, *гу́ще*; *простъ*, *про́ще*; *часть*, *ча́ще*; *чистъ*, *чи́ще*; *толсть*, *толще*. Выключаются производные от имен существительных, которые последуют общему правилу: *рѣчистъ*, *рѣчистѣ*; *брюхастъ*, *брюхастѣ*; *гористъ*, *гористѣ*.

§ 223.

Die Endung хъ verändert sich in ше; als, глухъ **taub**, глуше; сухъ **trocken**, суше; лихъ **böse, zornig**, лише; тихъ **still**, тише; плохъ **schlecht, übel**, плоше.

§ 224.

Unregelmäßig sind folgende Stufen; als, великъ **groß**, больше **größer**; малъ **klein**, меньше **kleiner**; хорошь **gut**, лучше **beßer**.

§ 225.

Einige Beywörter haben in Betracht ihrer verschiedenen Bedeutung, auch verschiedene Vergleichen in der zwoten Stufe; als, добръ **gut**, hat in der zwoten Stufe лү чше, wenn es die Güte der Sache anzeigt; so bald es aber so viel heißen soll, als гүтиг, geneigt, so hat es in der zwoten Stufe добръе; красень **roth** nemlich an Farbe, hat краснѣ; красень **schön** aber краше.

§ 226.

Beywörter, deren Bedeutung einer Materie eigen ist, haben keine Vergleichungsstufen; als, золотой **golden**, дубовой **von eichen**: man kan nicht sagen золотѣ **goldener**, дубовѣ **eichener**.

Das fünfte Hauptstück.
Von der Ableitung der zueignenden Wörter,
Geschlechts- und Vaterlands-Nahmen
(Nomina possessiva, patronimica)
und darunter der weiblichen von den
Männlichen.

§ 227.

Die zueignenden Wörter (Nom. Poss.) deren Stammwort sich auf ъ endet, verändern den Genitium a in овъ, den Genitium ы und и in инъ und я in евъ, wenn der Accent auf der letzten und in ьевъ, wenn er auf der vorhergehenden Sylbe ruhet: als, Власъ **Blasius**, Власовъ **dem Blasius zugehörig**; Иванъ **Johann**, Ивановъ; Володимеръ **Woldemar**, Володимеровъ; Козма **Cosmus**, Козминъ; Лука **Lucas**, Лукинъ; Татьяна **Tatiana**, Татьянинъ; Анисья **Anisia**, Анисьяинъ; Тимофѣй **Timothäus**, Тимофеевъ; Ермолай **Hermolaus**, Ермолаевъ; Алексѣй **Alexius**, Алексеѣвъ; Макарь **Macarius**, Макаровъ; Макарей, Макарьеъ; Власей, Власьеъ.

§ 223

Хъ переменяется на ше: глухъ, глуше; сухъ, суше; лихъ, лише; тихъ, тише; плохъ, плоше.

§ 224

Неправильные рассудительные суть: великъ, больше; малъ, меньше; хорошь, лутче.

§ 225

Некоторые прилагательные по разности знаменования имеют разные рассудительные: добръ, то есть хорошь, в рассудительном лутче; добръ, то есть доброхотень, милостивъ,

7,469

в рассудительном добръе; красень, то есть цвѣту краснаго, в рассудительном краснѣ; красень, то есть пригожь, в рассудительном краше.

§ 226

Прилагательные, от материй происходящие, ни рассудительного, ни превосходного степени не имеют, как: золотой, дубовой; нельзя сказать: золотѣ, дубовѣ.

ГЛАВА 5
О ПРОИЗВОЖДЕНИИ
ПРИТЯЖАТЕЛЬНЫХ,
ОТЕЧЕСТВЕННЫХ И ОТЕЧЕСКИХ
ИМЕН И ЖЕНСКИХ
ОТ МУЖСКИХ

§ 227

Притяжательные имена производятся от родительных падежей единственного числа. А переменяется на овъ, я на евъ, ы и и на инъ: Власъ, Власовъ; Власей, Власьеъ; Иванъ, Ивановъ; Володимеръ, Володимеровъ; Козма, Козминъ; Лука, Лукинъ; Татьяна, Татьянинъ; Анисья, Анисьяинъ; Тимофей, Тимофеевъ; Ермолай, Ермолаевъ; Алексѣй, Алексеѣвъ; Макарь, Макаровъ; Макарей, Макарьеъ; Орель, Орловъ.

§ 228.

Die Endung *ъ* verwandelt sich in diesen Wörtern im weiblichen Geschlecht in *a*, im mitlern aber in *o*; als, **Попóвъ dem Priester zugehörig**, **попова die priesterliche**, **попово das priesterliche**; **снохинъ der Bruders Frau zugehörig**, **снохина, снохино**; **Фоминъ dem Thomas zugehörig**, **Фомина, Фомино**; **Николаевъ dem Nicolaus zugehörig**, **Николаева, Николаево**.

§ 229.

Die eigenthümlichen Vaters-Nahmen werden von den zueignenden abgeleitet. Die auf *овъ* und *евъ* ausgehen, verändern im männlichen Geschlecht das *ъ* in *ичъ* im weiblichen aber in *на*. Die Endung *инъ*, verwechselt das *нъ* im männlichen Geschlecht in *чь* im weiblichen in *шна*; als, **Стефанъ Stephanus**, **Стефановъ, Стефановичъ, Стефановна**; **Лука, Лукинъ, Лукичъ, Лукишна**; **царь, царевъ, царевичъ, царевна**.

§ 230.

Diejenigen, deren zueignende Wörter auf ein kurzes *й* ausgehen, richten sich nach keiner Regel; doch sind deren auch nur wenig; als, **Князь ein Fürst**, **княжей, княжичъ, княжна; бояринъ ein vornehmer Herr**, **боярской, бояричъ, боярышня**.

§ 231.

Eigenthümliche Nahmen des Vaterlandes, oder des Geburts-Ortes, enden sich gröstentheils auf *ецъ*, besonders wenn das Stammwort die Endung *въ* hat, und einem zueignenden Nahmen ähnlich ist; als, **Ростóвъ, die Stadt Rostow**, **Ростóвецъ ein Rostower**; **Михайловъ, Михайловецъ; Серпуховъ, Серпуховецъ, desgleichen Ярославль, Ярославецъ; Звенигородъ, Звенигородецъ; Кашинъ, Кашинецъ**.

§ 228

Ъ в женском роде на *a*, в среднем на *o* переменяется: *поповъ, попова, попово; снохинъ, снохина, снохино; Фоминъ, Фомина, Фомино; Николаевъ, Николаева, Николаево*.

§ 229

Отеческие имена производятся от притяжательных. На *овъ* и *евъ* кончащиеся в мужском переменяют *ъ* на *ичъ*, в женском — на *на*. На *инъ* кончащиеся в мужском вместо *нъ* прибавляют *чь*, в женском — *шна*: *Стефанъ, Стефановъ, 7,470*

Стефановичъ, Стефановна; Алексѣй, Алексѣевъ, Алексѣевичъ, Алексѣевна; Лука, Лукинъ, Лукичъ, Лукишна; Царь, Царевъ, Царевичъ, Царевна.

§ 230

Которых притяжательные имена кончатся на *и* краткое, правилам не подвержены, и число их мало: *Князь, Княжей, Княжичъ, Княжна; Бояринъ, боярской, бояричъ, боярышня*.

§ 231

Отечественные, или родину значащие, имена по большей части кончатся на *ецъ*, а особливо тех, которые на *въ* кончатся и с притяжательными сродны: *Ростовъ, Ростовецъ; Михайловъ, Михайловецъ; Серпуховъ, Серпуховецъ, также Ярославль, Ярославецъ; Звенигородъ, Звенигородецъ; Кашинъ, Кашинецъ*

§ 232.

Sehr viele davon nehmen die Endung *инъ* an; nur aber mehrentheils solche, welche auf *a* und *ь* ausgehen, und entweder einen Fluß anzeigen, oder auch von der Benennung eines Flußes abgeleitet worden; als *Москва́* **Moskau**, *Москвитинъ* **ein Moskauer**; oder **einer aus der Stadt Moskau**; *Костромá*, *Костромитинъ*; *Вологда*, *Вологжанинъ* **ein Wologdaer**; *Вятка*, *Вятчанинъ*; *Двина́*, *Двинянинъ*; *Пине́га*, *Пинеженинъ* **einer von der Pinega**; *Ва́га*, *Важенинъ*; *Ладо́га*, *Ладожанинъ*; *Онѣ́га*, *Онѣжанинъ*; *Тфе́рь*, *Тферитянинъ*.

§ 233.

Nahmen der Oerter auf *ецъ* und *скъ* bekommen in den Vaterlands-Nahmen meistens die Endung *инъ*; als, *Оло́нецъ* **die Stadt Olonez**, *Олончанинъ*; *Торо́пецъ*, *Торопчанинъ*; *Смоле́нскъ*, *Смольянинъ*; *Избо́рскъ*, *Изборчанинъ*.

§ 234.

Aus vielen Benennungen von Oertern läßt sich kein Vaterlands-Nahmen machen, besonders wenn sie nur geringe Oerter sind; als *Клинъ*, *Можайскъ*, *Верея́* und dergleichen. Dahero gebraucht man dieselben lieber im Genitiuo mit dem Vorwort *изъ*; als, *изъ Кли́на* **aus der Stadt Klin**; *изъ Можайска*, *изъ Вереи́*.

§ 235.

Einige haben dagegen mehr, als einen Vaterlands-Nahmen: als, *Москва́*, *Москвитинъ* und *Москвичъ*; *Костромá*, *Костромитинъ* und *Костромичъ*; *Холмо́горы*, *Холмогорецъ* und *Холмогоръ*; *Ва́га*, *Важенинъ* und *Вага́нь*.

§ 236.

Im weiblichen Geschlecht wird die Endung des Vaterlands-Nahmen *ецъ* und *инъ* in *ка* verwandelt; als, *Росто́вка* **eine Rostowerin**; *Миха́йловка*, *Вятча́нка*, *Ладожа́нка*.

§ 232

Немалое число имеют отечественное на *инъ*, а больше всех кончащиеся на *a* и *ь*, реки значащие или от рек происходящие наименования: *Москва*, *Москвитинъ*; *Кострома*, *Костромитинъ*; *Вологда*, *Вологжанинъ*; *Вятка*, *Вятчанинъ*; *Двина*, *Двинянинъ*; *Пинега*, *Пинеженинъ*; *Вага*, *Важенинъ*; *Ладога*, *Ладожанинъ*; *Онѣга*, *Онѣжанинъ*; *Тферь*, *Тферитинъ*.

§ 233

Кончащиеся на *ецъ* и *скъ*, места значащие имена также больше в отечественных на *инъ* клонятся: *Олонецъ*, *Олончанинъ*; *Торопецъ*, *Торопчанинъ*; *Смоленскъ*, *Смольянинъ*; *Изборскъ*, *Изборчанинъ*.

§ 234

Многие места имен отечественных не имеют, а особливо незнатные: *Клинъ*, *Можайскъ*, *Верея* и прочие, и для того **7,471**

лучше употребляются оные имена в родительном единственном с предлогом *изъ*: *изъ Кли́на*, *изъ Можайска*, *изъ Вереи*.

§ 235

Иные в отечественных избыточествуют: *Москва*, *Москвитинъ* и *Москвичъ*; *Кострома*, *Костромитинъ* и *Костромичъ*; *Холмогоры*, *Холмогорецъ* и *Холмогоръ*; *Вага*, *Важенинъ* и *Ваганъ*.

§ 236

В женском роде переменяют отечественные *ецъ* и *инъ* на *ка*: *Ростовка*, *Михайловка*, *Вятчанка*, *Ладожанка*.

§ 237.

Die fremden Vaterlands-Nahmen enden sich auf *ецъ* und *инъ*; werden aber offft nach der fremden Endung entweder ihrer eigenen Sprache, oder wie sie von den Nachbaren genennet werden, zuweilen aber auch nach dem Lateinischen und Griechischen abgeändert; als von Italiano, Италиáнецъ, **ein Italiener**; von Ispanus, Ишпанецъ, **ein Spanier**; von Franzose, французъ, **ein Franzose**; Neapolitanus, Неаполитанецъ **ein Neapolitaner**; Graecus, Грекъ **ein Grieche**; Giudeo, Жидъ **ein Jude**; Arabs, Арапъ **ein Araber**, Moor; Turca, Түрокъ **ein Türcke**.

§ 238.

Daß es sehr viele eigenthümliche Vaterlands-Nahmen geben müße, die sich nach keiner Regel richten, kan ein jeder leicht begreifen, der nur die unzählige Menge Benennungen von Ländern, Städten, Flecken, Flüssen, Seen und andern Oertern in Betracht ziehet. Da man also bey allen übrigen zur Rußischen Sprachlehre gehörigen Regeln keine allgemeine Ausnahmen dergestalt bestimmen kan, daß außer selbigen keine andere mehr statt finden sollten, so ist es bey den eigenthümlichen Nahmen des Vaterlandes noch weniger möglich, solche alle zu sammeln und unter gewisse Regeln zu bringen. Man überläst also dieses billig dem allgemeinen Lehrmeister, nemlich dem täglichen Gebrauch.

§ 239.

Weibliche von den männlichen abstammende Benennungen enden sich mehrentheils auf *ка*, *ха*, *ца*, *ша*, *ня*; als пастухъ **ein Schäfer**, пастушка **eine Schäferin**; щоголь **ein Stutzer**, щеголиха **eine Stutzerin**; генераль **ein General**, генеральша **eine Generalin**; мастеръ **ein Meister**, мастерица **eine Meisterin**; князь **ein Fürst**, княгиня **eine Fürstin**.

§ 237

Иностранные отечественные имена кончатся на *ецъ* и *инъ* но в том склоняются часто по иностранным окончаниям, в их собственном языке или у соседей употребительным, а иногда с латинского или греческого: *Italiano*, Италиáнецъ; *Ispanus*, Ишпанецъ; *Frantzose*, Французъ; *Neapolitanus*, Неаполитанецъ; *Graecus*, Грекъ; *Giudeo*, Жидъ; *Arabs*, Арапъ; *Turca*, Түрокъ.

§ 238

Коль много быть должно имен отечественных, никаким правилам не подверженных, о том всяк легко рассудит, кто несчетное множество земель, городов, сел, рек, озер и прочих мест представит. Итак, когда у прочих правил грамматических, до российских речений токмо касающихся, нельзя требовать точных изъятий без остатку, то для отечественных невозможно собрать имен всех мест и привести под правила; того ради надлежит оставить общему всех учителю — повседневному употреблению.

§ 239

Женские, от мужских происходящие, по большей части кончатся на *ка*, *ха*, *ца*, *ша*, *ня*: пастухъ, пастушка; щеголь, щеголиха; генераль, генеральша; мастеръ, мастерица; князь, княгиня.

7,472

§ 240.

Rußische Nahmen, die Aemter anzeigen, nehmen im weiblichen Geschlecht die Endung ца an: als царица **eine Zarin**; полковница **eine Obristin**; советница **eine Rätin**; постельница **eine Kammerjungfer** eine Person, die im Schlafgemach vornehmer Herrschaften ihre Bedienung hat; поручица **eine Lieutenantin**; черница **eine Nonne**. Man nehme aus королева **eine Königin**; княгиня **eine Fürstin**; боярыня **eine vornehme Frau**; воеводша **eine Wojewodin**; управительша **eine Amtmannin**, крестьянка **eine Bauersfrau**.

§ 241.

Fremde Benennungen von Aemtern, haben im weiblichen Geschlecht die Endung ша; als, Фельдмаршалша **eine Feldmarschallin**; генеральша **eine Generalin**; гофмейстерша **eine Hofmeisterin**; бригадирша **eine Brigadierin**; капитанша **eine Capitainin**; капральша **eine Corporalin**: ausgenommen салдатка **ein Soldatenweib**; игуменья **eine Aebtißin**, Priorin; попадья **eine Priestersfrau**, протопопица **eine Probsten-** oder **Erzpriestersfrau**, дьяконица **eine Diaconusfrau**; пономарица **eine Küsterin**.

§ 242.

Die Benennungen von Handwerkern, erhalten im weiblichen Geschlecht die Endung ца, wenn das Handwerck selbst darunter verstanden wird; als, мастерица **eine Meisterin**; перевозщица **ein Weib, welches jemand überfähret, (Ruderweib)** шапошница **eine Mützenmacherin**; хлѣбница **eine Brodbackerin, Beckerin**; пирожница **eine Kuchenbäckerin**. Wenn sie aber schlechtweg eine Frau des Handwercksmannes anzeigen, so ist die Endung mehrentheils auf иха; als, кузнечиха **eine Schmidsfrau**; сапожничиха **eine Schustersfrau**. Doch ist zuweilen auch die Endung ца in diesem Fall gebräuchlich.

§ 240

Имена, значащие чины российские, в женском кончатся на ца: Царица, полковница, советница, постельница, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. постельница.> поручица, черница. Выключаются: Королева, княгиня, боярыня, воеводша, управительша, крестьянка.

§ 241

Иностранные имена, чины значащие, кончатся в женском на ша: фельдмаршалша, генеральша, гофмейстерша, бригадирша, капитанша, капральша. Выключаются: салдатка, игуменья, попадья, протопопица, дьяконица, пономарица.

§ 242

Мастеровых людей имена в женском роде, когда и мастерство к ним приписывается, кончатся на ца: мастерица, перевозщица, шапошница, хлѣбница, колашница, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. калачница.> ежели ж просто значат жену мастерового человека, кончатся по большей части на иха: кузнечиха, сапожничиха, однако иногда и на ца употребляют.

§ 243.

Die weiblichen Benennungen auf *ха*, welche von den männlichen abstammen, haben eine etwas verächtliche Bedeutung, und kommen grōstentheils von Schelt - oder Eckelnahmen her; *чесночи́ха* (von Knoblauch, etwa) **eine Knoblaucherin**; *косты́лиха* **ein Krückenweib**; *волчи́ха* (von einem Wolff), **болваниха** (von einem Klotz).

§ 244.

Nahmen der Thiere, Vōgel, Fische und des Ungeziefers bringen nur wenige Benennungen im weiblichen Geschlecht durch Veränderung der Endungen hervor; als, *орель* **ein Adler**, *орли́ца*; *волкъ* **ein Wolff**, *волчи́ца* **eine Wölffin**; *левъ* **ein Löwe**, *львица* **eine Löwin**; *медвѣдь* **ein Bär**, *медвѣдица* **eine Bärin**; *змѣй*, **eine Schlange**, *змѣя*: sondern die weiblichen haben meistens ihre eigene Nennwörter; als, *конь* **ein Pferd**, *кобыла* **eine Stutte**; *быкъ* **ein Ochse**, *корова* **eine Kuh**; *баранъ* **ein Schafbock**, *овца* **ein Schaf**; *пѣтухъ* **ein Hahn**, *курица* **eine Henne**, *кобель* **ein Hund**, *сука* **eine Petze, Tiffe**.

§ 245.

Bey manchen werden entweder unter dem männlichen, oder unter dem weiblichen allein, beyde Geschlechter verstanden; als, *лѣбядь* **ein Schwan**; *грачь* **ein großer Rabe**; *соколъ* **ein Falcke**; *ястребъ* **ein Habicht**; *ласточка* **eine Schwalbe**; *сорока* **eine Elster**; *муха* **eine Fliege**; *воробей* **ein Sperling**; *щука* **ein Hecht**; *окунь* **ein Barsch**; *паукъ* **eine Spinne**.

Das sechste Hauptstück.

Von den Vergrößerungs- und Verkleinerungswörtern. (Nomina augmentatiua et diminutiua.)

§ 246.

Die Rußischen Nennwörter haben dreyerley Arten von Vergrößerungswörtern 1) auf *ище*, 2) auf *ина*, 3) auf *инище*; als, : *столь* **der Tisch**, *столи́ще*, *столи́на*, *столи́нище* **ein großer Tisch**; *рука* **die Hand**, *ручи́ще*; *ручина*, *ручини́ще* **eine große Hand**. Alle diese Vergrößerungswörter bedeuten etwas grobes.

§ 243

На *ха* кончащиеся женские, от мужеских происходящие, унизительное знаменованіе имеют и происходят по большой части от посмеятельных прозвищ: *чесночи́ха*, *косты́лиха*, *волчи́ха*, *болвани́ха*.

§ 244

Имена скотов, зверей, птиц, рыб и гадов мало производят женских чрез перемену окончаний, как: *орель*, *орли́ца*; *волкъ*, *волчи́ца*; *левъ*, *львица*; *медвѣдь*, *медвѣдица*; *змѣй*, *змѣя*, но больше отменными именованіями роды различаются:

7,473

конь, *кобыла*; *быкъ*, *корова*; *баранъ*, *овца*; *пѣтухъ*, *курица*, *кобель*, *сука*.

§ 245

У иных под одним мужеским или под одним женским родом оба пола разумеются: *лѣбядь*, *грачь*, *соколъ*, *ястребъ*, *ласточка*, *сорока*, *муха*, *воробей*, *щука*, *окунь*, *паукъ*.

ГЛАВА 8

О ИМЕНАХ УВЕЛИЧИТЕЛЬНЫХ И УМАЛИТЕЛЬНЫХ

§ 246

Увеличительных имен три рода имеют российские имена существительные: 1) на *ище*, 2) на *ина*, 3) на *инище*: *столь*, *столи́ще*, *столи́на*, *столи́нище*; *рука*, *ручи́ще*, *ручина*, *ручини́ще*. Все сии значат вещь грубую.

§ 247.

Die Verkleinerungswörter werden eingetheilet in liebkosende und verachtende. Die liebkosenden Verkleinerungswörter enden sich, im männlichen Geschlecht auf икъ, ецъ, іокъ, окъ und чикъ; als, столикъ **ein Tischgen**, кафтанецъ **ein Rocklein**, куліокъ **ein Matten-Sacklein**, посошокъ **ein Stäblein**, зубокъ **ein Zahnlein**, кафтанчикъ **ein Röcklein**: im weiblichen auf ка, нька, ушка; als голова, **das Haupt**, головка, головонька, головушка **ein Köpfgen**; рука **die Hand**, ручка, рученька, ручушка **ein Händgen**: im mittlern auf ко, цо, чко, ушко; als, словцо, словечко, словечушко **ein Wörtlein**; сердечко, серденько, сердечушко **ein Herzlein**.

§ 248.

Die verachtende Verkleinerungswörter haben die Endung auf ишко und енцо; ihr Geschlecht aber ist zweifelhaft: das ist, einige setzen in der Zusammenfügung die Beywörter in dem Geschlecht derjenigen Stammwörter, von welchen diese Verkleinerungswörter herkommen; als нашь столишко **unser kleiner Tisch**; наша скатертишко **unser kleiner Tisch Tuch**; старое пивенцо **altes Bier**: andere dagegen setzen zu diesen Verkleinerungswörter durchgehens die Beywörter im mittlern Geschlecht; als, дряхлое стариченцо **ein altes abgelehtes Männchen**; старое бабенцо **ein altes Weiblein**; утлое суднишко **ein faules Geschirrlein**.

§ 249.

Nicht nur die Rußischen Nennwörter, sondern auch die Beywörter haben nicht wenig Verkleinerungen- und Vergrößerungen.

§ 250.

Die Verkleinerungswörter der letztern enden sich auf вать und некъ; als, красень **roth**, красновать **röthlich**, красенекъ **ziemlich roth**; плохъ **schlecht**, плоховать, плохонекъ; сыръ **roh**, сыровать, сыренекъ. Das weibliche und mitlere Geschlecht hat сыровата, сыровато; плохонька, плохонько. Sie bedeuten allemahl nur einen gewissen kleinen Theil von den Eigenschafften, welche durch ihr Stammwort angezeigt werden.

§ 247

Умалительные разделяются на ласкательные и презирательные. Ласкательные умалительные кончатся в мужеском роде на икъ, ецъ, іокъ, окъ, чикъ: столикъ, кафтанецъ, куліокъ, посошокъ, зубокъ, кафтанчикъ. В женском на ка, нька, ушка: голова, головка, головонька, головушка; рука, ручка, рученька, ручушка; в среднем на ко, цо, чко, ушко: словцо, словечко, словечушко; сердечко, серденько, сердечушко.

§ 248

Презрительные умалительные кончатся на ишко и енцо и рода суть сомнительного, то есть иные сочиняют с ними прилагательные по родам имен, от коих умалительные происходят: нашь столишко; наша скатертишко; старое тивенцо; некоторые со всеми прилагательные в среднем роде **7,474** употребляют: дряхлое стариченцо; старое бабенцо; утлое суднишко.

§ 249

Не токмо существительные, но и прилагательные российские имеют немало умалительных и увеличительных.

§ 250

Умалительные кончатся на вать и некъ: красень, красновать, красенекъ; плохъ, плоховать, плохонекъ; сыръ, сыровать, сыренекъ, сыровата, сыровато; плохонька, плохонько. Все значат некоторую малую часть тех свойств, которые сами имена изображают.

§ 251.

Verkleinerungen der Beywörter werden oft durch Vorsetzung eines Vorworts vor dem Nennwort hervorgebracht; als, чёрной **schwarz**, чернъ **die Schwärze**, впрочернъ **ins schwärzliche**; впробѣль **ins Weiße**, впрохмель **halb berauscht**; сукрасень **ins Rothe**. Diese Verkleinerungen haben weder Geschlecht, Zahl noch Fallendungen; sondern werden nur als Nebenwörter gebraucht.

§ 252.

Die Vergrößerungen der Beywörter zeigen nicht so, wie die Vergrößerungen von Nennwörtern, etwas grobes an, sondern haben eine ganz zärtliche Bedeutung, und enden sich auf хонекъ und шенекъ; als бѣлехонекъ, бѣлешенекъ **ganz weiß**; малехонекъ, малешенекъ **ganz klein**; сладехонекъ, сладешенекъ **recht süß**; близехонекъ, близешенекъ **recht nahe**; бѣлехонька, бѣлехонько; близешенька, близешенько. Diese kommen alle der dritten Vergleichungsstufe sehr nahe und sind nur im Nennfall gebräuchlich.

§ 253.

Die zwote Vergleichungsstufe wird durch Vorsetzung des Vorworts по verkleinert; als покрѣпче **etwas härter**, подороже **etwas theurer**.

§ 254.

Die Verkleinerungswörter auf вать werden in der zwoten Vergleichungsstufe mehr erhoben; als красноватѣ **röthlicher**, черноватѣ **schwärzlicher**.

§ 255.

Die Art und Weise, wie diese vielen Verkleinerungen und Vergrößerungen von ihren Stammwörtern abgeleitet werden, kan man aus den Exempeln ersehen. Es ist aber unmöglich von allen gewisse Regeln zu bestimmen: denn bey der so großen Menge derselben, müßen auch die Abweichungen und Ausnahmen unendlich seyn. Ueberdem haben sehr viele Nennwörter weder gewisse Vergrößerungs- noch Verkleinerungswörter.

§ 251

Умаление прилагательных нередко чрез имена существительные с некоторыми предлогами изображается: *черной, чернъ, впрочернъ; впробѣль, впрохмель; сукрасень*. Сии умалительные родов, чисел и падежей не имеют, но как наречия употребляются.

§ 252

Увеличительные прилагательные не грубое, как существительные, но нежное знаменование имеют; кончатся на хонекъ и шенекъ: *бѣлехонекъ, бѣлешенекъ; малехонекъ, малешенекъ; сладехонекъ, сладешенекъ; близешенекъ, близехонекъ; бѣлехонька, бѣлехонько; близешенька, близешенько*. Все таковыя подходят близко к знаменованию степени превосходного; употребляются только в именительных падежах.

§ 253

Рассудительный степень имеет умалительные с предлогом *по*: *покрѣпче, подороже*.
7,475

§ 254

Умалительные на *вать* в рассудительном степени повышаются: *красноватѣ, черноватѣ*.

§ 255

Толикое множество увеличительных и умалительных как от своих первообразных производятся, то из примеров усмотреть можно. Обстоятельных правил сочинение силы превосходит, ибо в толь великом количестве бесчисленные должны быть отмены и изъятия. Сверх того, великая часть имен не имеет некоторых увеличительных и умалительных.

§ 256.

Am allerunrichtigsten sind die Verkleinerungen der eigenthümlichen Nahmen, welche offte ihre Anfangsbuchstaben, ja wohl ganze Sylben verlieren; als Иванъ **Johannes**, Ванька, Ива́шка, Ва́ня, Ва́нюшка; Авдо́тья **Eudoria**, Ду́нька, Ду́нюшка, Авдо́тьюшка, und viele andere mehr, welche man nicht nach Regeln, sondern aus der Uebung erlernen muß.

**Das siebente Hauptstück.
Von den Zahlwörtern.**

§ 257.

Die Zahlwörter werden eingetheilet in Stamm-Zahlwörter und abgeleitete Zahlwörter. Die Stammwörter sind theils einfach, theils zusammengesetzt; als, оди́нь **ein**, два **zwey**, три, четы́ре, пять, шесть, семь, осмь, девя́ть, де́сять **zehen**, одинна́дцать, двена́дцать, тринáдцать, четы́рнатцать, пятна́дцать, ше́стьнатцать, семна́дцать, осмьна́дцать, девя́тнатцать, двáдцать **Zwanzig**, три́дцать **Dreyßig**, со́рокъ, пятьдеся́ть, ше́стьдеся́ть, се́мьдеся́ть, осмьдеся́ть, девяно́сто, сто **hundert**, двѣсти, **zwey hundred**, ты́сяча, **tausend**, тьма, **zehen tausend**, **viel tausend**.

§ 258.

Die abgeleiteten einfachen und zusammengesetzten sind пѣрвой **der erste**, друго́й oder второ́й **der andere**, **der zweyte**, трете́й **der dritte**, четве́ртой, пятой, шесто́й, се́дьмо́й, осмьмо́й, девятой, де́сятой, одинна́дцатой, двена́дцатой, тринáдцатой, четы́рнатцатой, пятна́дцатой, ше́стьнатцатой, семна́дцатой, осмьна́дцатой, девя́тнатцатой, двáдцатой, три́дцатой, сороковой oder четы́редесятой, пятьдеся́той, ше́стьдеся́той, се́мьдеся́той, осмиде́сятой, девяно́стой oder девя́тьдесятой, со́той, ты́сячной. Ferner дво́е **ihrer zwey**, тро́е **ihrer drey**, четве́ро und so weiter, полтора́ **anderthalb**, полтретья́ **drittehalb**, полдеся́та u.s. weiter.

§ 256

Неправильнее всех умалительные имен собственных, которые часто с начала буквы и склады теряют: *Иванъ, Ванька, Ива́шко, Ваня, Ванюшка; Авдо́тья, Ду́нька, Ду́нюшка, Авдо́тьюшка* и другие многочисленные, которым не по правилам, но по употреблению учиться должно.

ГЛАВА 7

О ИМЕНАХ ЧИСЛИТЕЛЬНЫХ

§ 257

Числительные имена разделяются на *первообразные* и *производные*. Первообразные простые и сложные суть: *оди́нь, два, три, четы́ре, пять, шесть, семь, осмь, девя́ть, де́сять, одинна́дцать, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. одинна́дцать.> двена́дцать, тринáдцать, четы́рнатцать, пятна́дцать, ше́стьнатцать, семна́дцать, осмьна́дцать, девя́тнатцать, двáдцать, три́дцать, со́рокъ, пятьдеся́ть, ше́стьдеся́ть, се́мьдеся́ть, осмьдеся́ть, девяно́сто, сто, двѣсти, ты́сяча, тьма.*
7,476

§ 258

Производные простые и сложные: *пѣрвой, друго́й* или *второй, трете́й, четве́ртой, пятой, шесто́й, се́дьмой, осмьмо́й, девятой, де́сятой, одинна́дцатой, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. одинна́дцатой.> двена́дцатой, тринáдцатой, четы́рнатцатой, пятна́дцатой, ше́стьнатцатой, семна́дцатой, осмьна́дцатой, девя́тнатцатой, двáдцатой, три́дцатой, сороковой (четы́редесятой), пятьдеся́той, ше́стьдеся́той, се́мьдеся́той, осмиде́сятой, девяно́стой (девя́тьдесятой), со́той, ты́сячной. Также: дво́е, тро́е, четве́ро и проч.; *полтора, полтретья, полдеся́та* и проч.*

§ 259.

Von eilf bis neunzehn, werden die neun abgeleiteten Zahlwörter auch mit Anhängung des *надесять* gemacht; als *первой надесять* **der eilffte**, второй *надесять* **der zwölfte** u.s.w. Diese aber werden nur in einem wichtigen Vortrag und bey Benennung der Monaths-Tage gebraucht; als, Карль второй *надесять* **Carl der zwölfte**, nicht *двенатцатой*; Людвигъ пятый *надесять* **Ludwig der funfzehnte**, nicht *пятнатцатой*; Сентября пятоенадесять число **den funfzehnten September**, nicht *пятнатцатое* число.

§ 260.

Die Stamm-Zahlwörter два, три, четыре werden wie Beywörter der mehrern Zahl *decliniret*, одинъ aber wie Beywörter der einfachen Zahl; alle übrige hingegen wie die Nennwörter der vierten Declination weiblichen Geschlechts in der einfachen Zahl; als:

Nom.	пять fünf	десять zehn	двенатцать zwölf	тритцать dreyzig
Gen.	пяти	десяти	двенатцати	тритцати
Dat.	пяти	десяти	двенатцати	тритцати
Acc.	пять	десять	двенатцать	тритцать
Instr.	пятью	десятью	двенатцатью	тритцатью
Праер.	пяти	десяти	двенатцати	тритцати
Nom.	два zwey	три drey	четыре vier	
Gen.	двух	трехъ	четырехъ	
Dat.	двумъ	тремъ	четыремъ	
Acc.	двухъ und два	трехъ und три	четырехъ und четыре	
Instr.	двумя	тремя	четырьмя	
Праер.	двухъ	трехъ	четырехъ	

§ 261.

Сорокъ **vierzig**, девяносто **neunzig**, сто **hundert** gehen nach der zweyten Declination in der einfachen Zahl; als:

§ 259

От одиннадцати до девятнадцати девять производных составляются также приложением *надесять*: *первойнадесять*, *второйнадесять* и прочие; употребляются только в важных материях и в числах месячных: Карль *второйнадесять*, а не *двенатцатой*; Людвигъ *пятыйнадесять*, а не *пятнатцатой*; сентября *пятоенадесять* число, а не *пятнатцатое* число.

§ 260

Первообразные числительные имена: *два*, *три*, *четыре* склоняются, как прилагательные множественного числа, *одинъ* — как прилагательное единственного числа, прочие все — как женские существительные четвертого склонения в единственном числе.

И. *пять* *десять* *двенатцать* *тритцать*
 Р. *пяти* *десяти* *двенатцати* *тритцати*
 Д. *пяти* *десяти* *двенатцати* *тритцати*
 В. *пять* *десять* *двенатцать* *тритцать*
 Т. *пятью* *десятью* *двенатцатью* *тритцатью*
 П. *пяти* *десяти* *двенатцати* *тритцати*

7,477

И. *два* *три* *четыре*
 Р. *двухъ* *трехъ* *четырехъ*
 Д. *двумъ* *тремъ* *четыремъ*
 В. *двухъ* и *два* *трехъ* и *три* *четырехъ* и *четыре*
 Т. *двумя* *тремя* *четырьмя*
 П. *двухъ* *трехъ* *четырехъ*

§ 261

Сорокъ, девяносто, сто склоняются по второму склонению в единственном числе.

Sing.

Nom.	сорокъ	девѣносто	сто
Gen.	сорока	девѣноста	ста
Dat.	сороку	девѣносту	сту
Acc.	сорокъ	девѣносто	сто
Instr.	сорокомъ	девѣностомъ	стомъ
Praep.	сорокъѣ	девѣностѣ	стѣ

Plur.

Nom.	сороки, Zimmer, eine Zahl von 40	-	ста
Gen.	сороковъ	-	сотъ
Dat.	сорокамъ	-	стамъ
Acc.	сороки	-	ста
Instr.	сороками	-	стами
Praep.	сорокахъ	-	стахъ

§ 262.

Полтора **anderthalb**, полтретья **drittehalb**, полдесята **zehntehalb** u.s.w. desgleichen оба **beyde**, двое **zwey**, трое **drey**, пятеро **fünf**, десятеро **zehn**, werden wie Beywörter der mehrern Zahl decliniret; als:

Nom.	полтора	-	полтретья
Gen.	полторыхъ	-	полтретьихъ
Dat.	полторымъ	-	полтретьимъ
Acc.	полтора	-	полтретья
Instr.	полторыми	-	полтретьими
Praep.	полторыхъ	-	полтретьихъ

§ 263.

Девятью, пятью, десятью u.s.w. muß mit девятью, пятью, десятью nicht verwechselt werden. Denn jenes ist nur der Instrumentalis von пять und bedeutet also **mit neunem, mit fünfen, mit zehn**, dieses aber sind Nebenwörter und heißet девятью **neunmahl**, пятью **fünfmahl**, десятью **zehnmahl** u.s.w. пятьдесятъ, шестьдесятъ, сѣмьдесятъ, осьмьдесятъ werden decliniret пятидесяти, шестидесяти, семидесяти, осмидесяти, пятьюдесятью, осмидесятью u. s. w. двѣсти, триста, четыреста declinire двухъ сотъ, двумъ стамъ, двумя стами, о двухъ стахъ; aber пять сотъ, шесть сотъ haben пяти сотъ, девяти сотъ, пятью стами, девяти стамъ.

Им. *сорокъ* *девѣносто* *сто*
Род. *сорока* *девѣноста* *ста*
Дат. *сороку* *девѣносту* *сту*
Вин. *сорокъ* *девѣносто* *сто*
Твор. *сорокомъ* *девѣностомъ* *стомъ*
Пред. *сорокъѣ* *девѣностѣ* *стѣ*

Множественное

Им. *сороки* *ста*
Род. *сороковъ* *сотъ*
Дат. *сорокамъ* *стамъ*
Вин. *сороки* *ста*
Твор. *сороками* *стами*
Пред. *сорокахъ* *стахъ*

§ 262

Полтора, полтретья, полдесята и прочие, также оба, двое, трое, пятеро, десятеро склоняются, как прилагательные во множественном числе.

Им. *полтора* *полтретья*
Род. *полторыхъ* *полтретьихъ*
Дат. *полторымъ* *полтретьимъ*
Вин. *полтора* *полтретья*
Твор. *полторыми* *полтретьими*
Пред. *полторыхъ* *полтретьихъ*

7,478

§ 263

Девятью, пятью, десятью должно отличать от девятью, пятью, десятью и прочих, затем что первые суть творительные падежи, другие — наречия. Пятьдесятъ, шестьдесятъ, сѣмьдесятъ, осьмьдесятъ склоняются пятидесяти, шестидесяти, семидесяти, осмидесяти, пятьюдесятью, осмидесятью и проч. Двѣсти, триста, четыреста склоняй двухъ сотъ, двумъ стамъ, двумя стами, о двухъ стахъ; пять сотъ, шесть сотъ и проч. в косвенных падежах пяти сотъ, девяти сотъ, пятью стами, девяти стамъ.

Nom.	оба, обѣ	двое	трое
Gen.	обоихъ oder обѣихъ	двоихъ	троихъ
Dat.	обоимъ oder обѣимъ	двоимъ	троимъ
Acc.	обоихъ oder обѣихъ	двоихъ	троихъ
Instr.	обоими oder обѣими	двоими	троими
Praep.	обоихъ oder обѣихъ	двоихъ	троихъ

И.	<i>оба</i>	[или]	<i>обѣ</i>	<i>двое</i>	<i>пятеро</i>
Р.	<i>обоихъ</i>	или	<i>обѣихъ</i>	<i>двоихъ</i>	<i>пятерыхъ</i>
Д.	<i>обоимъ</i>	или	<i>обѣимъ</i>	<i>двоимъ</i>	<i>пятерымъ</i>
В.	<i>обоихъ</i>	или	<i>обѣихъ</i>	<i>двоихъ</i>	<i>пятерыхъ</i>
Т.	<i>обоими</i>	или	<i>обѣими</i>	<i>двоими</i>	<i>пятерыми</i>
П.	<i>обоихъ</i>	или	<i>обѣихъ</i>	<i>двоихъ</i>	<i>пятерыхъ</i>

Конец третиго наставления.

Der vierte Abschnitt von dem Zeitworte.

Das erste Hauptstück, von den Eigenschafften der Zeitwörter überhaupt.

§ 264.

Die Zeitwörter (Verba) werden eingetheilet in Stamm-Zeitwörter, (Verba primitiua) und in abgeleitete Zeitwörter (Verba deriuatiua). Die Stamm-Zeitwörter kommen von keinem andern Hauptworte her, als; *знаю ich weiß*, *иду ich gehe*; die abgeleiteten dagegen entstehen 1) aus Nennwörtern, als *странствую ich reise*; 2) aus Fürwörtern, *свою ich eigne zu* 3) aus Nebenwörtern, *поздаю ich verspäte mich*; 4) aus Zwischenwörtern, *охаю ich ächze*.

7,479

НАСТАВЛЕНИЕ ЧЕТВЕРТОЕ О ГЛАГОЛЕ ГЛАВА I О СВОЙСТВАХ ГЛАГОЛА ВООБЩЕ

§ 264

Глаголы разделяются на *первообразные* и *производные*. Первообразные ни от какой другой части слова не происходят: *знаю, иду*. Производные рождаются 1) от имен: *странствую*; 2) от местоимений: *свою*; 3) от наречий: *поздаю*; 4) от междуметий: *охаю*.

§ 265.

So wohl die Stamm- als abgeleiteten Zeitwörter sind entweder **einfache**, (*simplicia*), oder **zusammengesetzte** (*composita verba*). Die einfachen bestehen für sich allein, ohne daß irgend ein anderes Redetheil dazu kommen dürfte, als; даю́ **ich gebe**, ставлю́ **ich stelle**. Andere Zeitwörter dagegen werden zusammengesetzt 1) aus Nenn- und Zeitwörtern als **благодарю́ ich sage Danck**; 2) aus Zeit- und Fürwörtern **своевольствую́ ich bin eigenwillig**; 3) aus Neben- und Zeitwörtern **прекословлю́ ich widerspreche**; 4) aus einem einzigen Vorwort und dem Zeitwort, **отдаю́ ich gebe ab**, **прославляю́ ich rühme, mache berühmt**; 5) aus zwey Vorwörtern und einem Zeitwort, **преодолѣваю́ ich überwaltige**; 6) aus drey Vorwörtern und einem Zeitwort **разопредѣляю́ ich ordne, richte ein**, und 7) aus einem Vor- - Nenn- und Zeitworte, **обоготворяю́ ich vergöttere ***, **отреноживаю́ ich mache dreyfüßig**, **оживотворяю́ ich erwecke, mache lebendig**.

(*) Ich binde einem Vieh das vierte Bein in die Höhe, damit es nicht weg lauffe.

§ 266.

Bey der Conjugation der Rußischen Zeitwörter, kommen **Arten** (*modi*), **Zeiten** (*tempora*), **Zahlen** (*numeri*), **Personen** (*personae*) und **Geschlechter** (*genera*) zu betrachten vor.

§ 267.

Der Arten sind drey: als **die anzeigende Art** (*modus indicatiuus*), **пишу́ ich schreibe**, **принесу́ ich werde bringen**, **я чита́ль ich habe gelesen**; **die gebietende Art** (*modus imperatiuus*) **пиши́ schreibe**, **принеси́ bringe**, **чита́й lese**; **die unbestimmte Art** (*modus infinitiuus*) **писа́ть schreiben**, **принести́ bringen**, **чита́ть lesen**. In der Rußischen Sprache hat man keine besondere **verbindende und wünschende Arten** (*modos conjunctiuos et optatiuos*); sondern man braucht an ihrer Stelle nur die anzeigende mit den Bindewörtern **когда́бы, дабы, ё́стьли, бу́де wenn, falls, damit** u.s.w.

§ 265

Первообразные и производные глаголы суть *простые* или *сложенные*. Простые состоят сами собою без приложения какой-нибудь другой части слова: *даю, ставлю*. Сложенные составляются 1) из имени и глагола: *благодарю*; 2) из местоимения и глагола: *своевольствую*; 3) из наречия и глагола: *прекословлю*; 4) из одного предлога и глагола: *отдаю, прославляю*; 5) из двух предлогов и глагола: *преодолѣваю*; 6) из трех предлогов и глагола: *разопредѣляю*; 7) из предлога, имени и глагола: *обоготворяю, отреноживаю, оживотворяю*.

7,480

§ 266

Глаголы российские спрягаются чрез наклонения, времена, числа, лица и роды.

§ 267

Наклонения суть три: изъявительное — *пишу, принесу, я чита́ль*; повелительное — *пиши, принеси, читай*; неокончательное — *писать, принести, читать*; желательного и сослагательного наклонений в российском языке особливых нет, но вместо оных употребляют изъявительное с приложением союзов: *когда́бы, дабы, ё́сть ли, бу́де* и проч.

§ 268.

Die Rußischen Zeitwörter haben zehen Zeiten (*tempora*): acht entstehen aus den einfachen Zeitwörtern, und zwey aus den zusammengesetzten. Aus den einfachen kommen her 1) **die gegenwärtige Zeit** (*tempus praesens*), *трясú ich schüttere*, *глотáю ich schlucke*, *бросáю ich werfe*, *плещу ich klatsche*, *platsche mit den Händen auf das Waßer* 2) **die unvollkommen vergangene** (*praeteritum imperfectum*), *трясь ich schütterte*, *глотáль ich schluckte*, *бросáль ich warf*, *плескáль ich platschete* 3) **die einmalig vergangene** (*praeteritum singulare unitatis*), *тряхну́ль ich habe* (einmahl) *geschüttert*, *глону́ль ich habe* (einmahl) *geschlucket*, *бро́силъ ich habe* (einmahl) *geworfen*, *плесну́ль ich habe* (einmahl) *geplatschet* 4) **die erste vorlängst vergangene** (*plusquamperfectum primum*), *тряхивáль ich habe* (mehrmahlen) *geschüttert*, *глатывáль ich habe geschlucket*, *брасывáль ich habe geworfen*, *плескивáль ich habe geplatschet* 5) **die zweyte vorlängst vergangene** (*plusquamperfectum secundum*), *бывáло трясь ich habe* (*vorzeiten einmahl*) *geschüttert gehabt*, *бывáло глотáль geschlucket gehabt*, *бывáло бросáль geworfen gehabt*, *плескáль geplatschet gehabt* 6) **die dritte vorlängstvergangene** (*plusquamperfectum tertium*), *бывáло трясывáль ich hatte* (*vorzeiten mehrmahlen*) *geschüttert gehabt*, *бывáло глатывáль — geschlucket gehabt*, *бывáло брасывáль — geworfen gehabt*, *бывáло плескивáль — geplatschet gehabt* 7) **die unvollkommen zukünftige**, (*futurum imperfectum*), *бúду трясти ich werde schüttern*; *стану глотать ich werde schlucken*, *бросáть werfen*, *плескáть platschen* 8) **die einfach zukünftige** (*futurum simplex*) *тряхну́ ich werde* (nur einmahl) *schüttern*, *глону́ ich werde* (einmahl) *schlucken*, *бро́шу — werfen*, *плесну́ — platschen*, *klatschen*. Von den Zusammengesetzten entstehen 9) **die vollkommen vergangene** (*praeteritum perfectum*), als *написáль ich habe* (völlig) *geschrieben* von *пишú ich schreibe*. 10) **Die vollkommen zukünftige** (*futurum perfectum*) als *напишú ich werde* (völlig, gewiß) *schreiben*, von *писать schreiben*.

§ 268

Времен имеют российские глаголы десять: осмь от простых да два от сложенных; от простых: 1) настоящее — *трясу*, *глотáю*, *бросáю*, *плещу*; 2) прошедшее неопределенное — *трясь*, *глотáль*, *бросáль*, *плескáль*; 3) прошедшее однократное — *тряхну́ль*, *глону́ль*, *бро́силъ*, *плесну́ль*; 4) давнопрошедшее первое — *тряхивáль*, *глатывáль*, *брасывáль*, *плескивáль*; 5) давнопрошедшее второе — *бывáло трясь*, *бывáло глотáль*, *бросáль*, *плескáль*; 6) давнопрошедшее третье — *бывáло трясывáль*, *глатывáль*, *брасывáль*, *плескивáль*; 7) будущее неопределенное — *бúду трясти*; *стану глотать*, *бросáть*, *плескáть*; 8) будущее однократное — *тряхну*, *глотну*, *брошу*, *плесну*. От сложенных: 9) прошедшее совершенное, напр.: *написáль* от *пишу*; 10) будущее совершенное — *напишú*.

§ 269.

Das **Tempus praeteritum imperfectum** drucket eine Handlung aus, die entweder lange fortgesetzt, oder mehrmahlen wiederhohlet wird; bedeutet auch zuweilen eine vollkommen fertige oder geendete Verrichtung, als: Гомеръ писалъ о гнѣвѣ Ахиллесовѣ **Homerus hat von des Achilles Zorn geschrieben**: zuweilen aber auch nur eine unvollkommene Arbeit, als: онъ тогда ко мнѣ пришолъ, какъ я писалъ **er kam zu mir, eben da ich schrieb**. Das **praeteritum simplex** zeigt eine aber vollkommen vergangene Handlung an, die nicht mehr als einmahl geschehen ist: die **plusquamperfecta** bedeuten wie das **imperfectum** verlängstvergangene Handlungen, die aber entweder lange fortgesetzt oder auch öfters wiederhohlet worden sind; unter sich selbst aber ist die Bedeutung der einen Zeit immer älter, als der andern. Das **futurum imperfectum** begreift eine künftige Handlung, deren Vollendung noch ungewiß ist; und das **futurum simplex** eine Verrichtung, die nur ein einzigemahl geschehen wird; dagegen das **perfectum praeteritum** und **futurum perfectum** eine vollkommen verrichtete, oder eine zu verrichten gewiß bestimmte, Handlung andeuten.

§ 270.

Durch das vielfältige Zusammensetzen der Zeitwörter mit den Vorwörtern, bekommen die tempora neue Bedeutungen und mehrern Nachdruck, wie weiter unten gezeiget werden soll.

§ 271.

Der **Zahlen**, (numeri), sind zwey als: die **einfache numerus singularis**, пишу **ich schreibe**, говорю **ich rede**, und die **mehrere numerus pluralis**, als: пишемъ **wir schreiben**, говоримъ **wir reden**.

§ 272.

Es sind drey **Personen**, (Personae), **die erste** пишу **ich schreibe**, пишемъ **wir schreiben**; **die zweyte** пишешь **du schreibest**, пишете **ihr schreibet**; **die dritte** пишетъ **er, sie, es schreibet**, пишутъ **sie schreiben**.

§ 269

Прошедшее неопределенное время заключает в себе некоторое деяния продолжение или учащение и значит иногда дело совершенное: *Гомеръ писалъ о гнѣвѣ Ахиллесовѣ*; иногда несовершенное: *онъ тогда ко мнѣ пришолъ, какъ я писалъ*; прошедшее однократное значит деяние, совершенное однажды;

7,481

давнопрошедшие времена заключают в себе учащение или продолжение, как прошедшие неопределенные, и имеют знаменованіе одно старее другого; будущее неопределенное значит будущее деяние, которого совершение неизвестно; будущее однократное значит деяние, которое только однажды совершится; прошедшее и будущее совершенное значат полное совершение деяния.

§ 270

Чрез разное сложение с предлогами получают времена часто новые знаменованія и большую силу, о чем ниже показано будет.

§ 271

Числа суть два: единственное — пишу, говорю; множественное — пишемъ, говоримъ.

§ 272

Лица суть три: первое — пишу, пишемъ; второе — пишешь, пишете; третье — пишетъ, пишутъ.

§ 273.

Die Verba haben in den temporibus praeteritis drey Geschlechter, (genera), als das männliche билъ, писалъ er schlug, schrieb, das weibliche била, писала sie schlug, schrieb, das ungewiße било, писало es schlug, schrieb.

§ 274.

Die Verba sind von sechserley Gattungen (genera), als: die thätige Verba Actiua, die leidende passiva, die sich beziehende relatiua, die gegenseitige reciproca, die ungewiße oder mittlere neutra, und die allgemeine communia.

§ 275.

Ein thätiges Zeitwort zeigt eine Handlung an, die auf eine andere Sache wirkt, als: возношú ich erhebe, мою ich wäsche.

§ 276.

Ein leidendes Zeitwort, zeigt ein Leiden an, das von einer andern Sache verursacht wird. Es wird aus dem leidenden Mittelwort (participium passivi) und dem Hülfs Worte esмь ich bin oder бываю ich werde zusammengesetzt, als: Богъ есть прославляемъ Gott wird verherrlicht; храмъ воздвигнуть ein Gebäude ist aufgeführt.

§ 277.

Ein sich beziehendes Zeitwort zeigt eine Handlung und auch ein Leiden an, welches wieder auf sich selbst zurück wirkt. Es entstehet aus dem thätigen Zeitwort und dem Wortgen ся oder съ, als; возношúсь ich erhebe mich, моюсь ich wasche mich.

§ 278.

Ein gegenseitiges Zeitwort wird aus einem thätigen oder ungewißen Zeitworte und dem Wörtgen ся oder съ zusammengesetzt; und bedeutet eine gegenseitige Handlung oder Wirkung zweyer Sachen; als: борюсь ich ringe, знаюсь ich habe Umgang, хожусь ich belaufe mich.

§ 279.

Ein mitleres Zeitwort endet sich wie ein thätiges, und bedeutet eine Handlung, die von einer Sache keine Wirkung auf die andere hervorbringt, als: сплю ich schlafe, хожу ich gehe.

§ 273

Родов имеют глаголы прошедших времен три: мужеский — билъ, писалъ; женский — била, писала; средний — било, писало.

§ 274

Залогов шесть: действительный, страдательный, возвратный, взаимный, средний, общий.

§ 275

Действительный глагол значит деяние, от одного к другому переходящее и в нем действующее: возношу, мою.

7,482

§ 276

Страдательный глагол значит страдание, от другого происшедшее; составляется из причастий страдательных и из глагола есмь или бываю: Богъ есть прославляемъ; храмъ воздвигнуть.

§ 277

Возвратный глагол значит действие и страдание, от себя самого на себя ж происходящее; составляется из действительного глагола и слова ся или съ: возношусь, моюсь.

§ 278

Взаимный глагол составляется из действительного или среднего глагола и съ или ся; значит взаимное двух деяние: борюсь, знаюсь, хожусь.

§ 279

Средний глагол кончится, как действительный, и значит деяние, от одной вещи к другой не переходящее: сплю, хожу.

§ 280.

Ein allgemeines Zeitwort endet sich auf *сь* oder *ся* und hat zu gleicher Zeit die Bedeutung eines thätigen und mitlern Zeitworts; als боюсь **ich fürchte mich**, кланяюсь **ich bücke mich, mache eine Verbeugung**.

§ 281.

Ferner werden die Zeitwörter noch in **persönliche** und **unpersönliche** (*personalia et impersonalia verba*), desgleichen in **richtige** und **unrichtige**, (*regularia et irregularia*), in **vollständige**, **unvollständige** und **überflüssige**, (*completa, defectiva et abundantia*) eingetheilet.

§ 282.

Ein **persönliches** Zeitwort hat alle drey Personen so wohl in der einfachen, als mehreren Zahl, пишу́ **ich schreibe**, пишешь **du schreibest**, пишетъ **er schreibt**, пишемъ **wir schreiben**, пишете **ihr schreibt**, пишутъ **sie schreiben**. Ein **unpersönliches** Zeitwort dagegen hat nur die dritte Person, als; надлежитъ **es muß**, кажется **es scheint**, говорятъ **man spricht**.

§ 283.

Ein richtiges Zeitwort wird ordentlicher Weise und nach den Regeln *conjugiret*, als; колю́ **ich steche**: ein unrichtiges aber weicht von der Regel ab, als: ѣмъ **ich esse**, иду **ich gehe**.

§ 284.

Ein **vollständiges** Zeitwort hat alle Arten, Zeiten, Personen und Zahlen; als: колю́ **ich steche**. Dahingegen einem unvollständigen Zeitwort etwas von diesen mangelt; als очутился **er ist zum Vorschein gekommen**, довелось **es kommt die Reihe an** mich, dich, бываю́ **ich bin, werde**. Ein **überflüssiges** Zeitwort aber hat in einerley Bedeutung eine zweyfache Endung, als колеблю́ und колебаю́ **ich mache wancken**, машу́ und махаю́ **ich schwinde, wincke mit der Hand**, бѣгу́ und бѣжу́ **ich lauffe**. Indeßen müssen die häufigen Zeitwörter (*verba frequentativa*) von diesen wohl unterschieden werden; als, бѣгу́ **ich lauffe**, бѣгаю́ **ich lauffe oft** oder **viel**, даю́, даваю́ **ich gebe**, лечу́, летаю́ **ich fliege**, роню́, роняю́ **ich laße fallen**.

§ 280

Общий глагол кончится на *сь* или *ся* и имеет знаменование купно действительного и среднего глагола: боюсь, кланяюсь.

§ 281

Наконец, разделяются еще глаголы на *личные* и *безличные*, на *правильные* и *неправильные*, на *полные*, *неполные* и *изобилующие*.

§ 282

Личный глагол имеет все три лица в обоих числах: пишу́, пишешь, пишетъ, пишемъ, пишете, пишутъ; безличный **7,483**

глагол имеет только третье лице: надлежитъ, кажется, говорятъ.

§ 283

Правильный глагол последует в спряжении общему примеру и правилам, как: колю́; неправильный глагол от оных в спряжении отступает, как: ѣмъ, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. емъ.> иду.

§ 284

Полный глагол имеет все наклонения, времена, лица и числа, как: колю́; неполный чего-нибудь из оных лишен, как: очутился, довелось, бываю́. Изобилующий глагол имеет два разных окончания в одном знаменовании: колеблю́ и колебаю́; машу́ и махаю́; бѣгу́ и бѣжу́. Однако от изобилующих должно различать учащательные: бѣгу́, бѣгаю́; даю́, даваю́; лечу́, летаю́; роню́, роняю́; тащу́, таскаю́ и сим подобные.

§ 285.

Die Rußischen Zeitwörter haben zwey Abwandlungen (Coniugationes). Die erste Coniugation hat in der zweyten Person der einfachen Zahl (*secunda pers. sing.*) der gegenwärtigen Zeit und anzeigenden Art (*praes. indicat.*) die Endung in ешь, die zweyte Coniugation aber in ишь.

§ 286.

Zeitwörter in ю mit einem vorhergehenden Selbstlaute gehören zur ersten Coniugation; als: думаю **ich dencke**, думаешь; желаю **ich wünsche**, желаешь; мѣняю **ich tausche, wechsele**, мѣняешь; чернѣю **ich werde schwarz**, чернѣешь; гнию **ich faule**, гниешь; мою **ich wasche**, моешь; пою **ich singe**, поешь; рою **ich wähle**, роешь; вою **ich heule**, воешь; крою, **ich decke**, кроешь; ною **ich bin beklemmet, verwese**, ноешь; пользую **ich heile**, пользуешь; воюю **ich kriege, streite**, воюешь; **ausgenommen**: клею **ich leime**, клейшь; дою **ich melcke**, дойшь; крою **ich schneide zu**, кройшь; пою **ich träncke**, пойшь; строю **ich baue**, строишь; покою **ich beruhige**, покойшь; стою **ich stehe**, стойшь; стою **ich bin werth**, стоишь; гною **ich laße faulen**, гнойшь; двою **ich verdoppele, distillire**, двойшь; трою **ich mache dreyfach**, тройшь; зною **ich mache heiß**, знойшь; роюсь **ich schwärme, vermehre mich**, роисься und пайтъ es glücklich.

§ 285

Спряжений российские глаголы имеют два. *Первого спряжения* глаголовъ второе лице единственного числа настоящего времени наклонения изъявительного кончится на *ешь*, *второго* — на *ишь*.

§ 286

Глаголы, кончащиеся на ю с предыдущею буквою самогласною, суть первого спряжения, напр.: *думаю, думаешь; желаю, желаешь; мѣняю, мѣняешь; чернѣю, чернѣешь; гнию, гниешь; мою, моешь; пою, поешь; рою, роешь; вою, воешь; крою, кроешь; ною, ноешь; пользую, пользуешь; воюю, воюешь; кроме: клею, клейшь; дою, дойшь; крою, кройшь; пою, пойшь; строю, строишь; покою, покойшь; стою, стоишь; стою, стоишь; гною, гнойшь; двою, двойшь; трою, тройшь; зною, знойшь; роюсь, роисься и пайтъ*.

§ 287.

Die Zeitwörter, welche auf *бу, ву, гу, ду, зу, ку, ну, пу, ру, су, ту* ausgehen, gehören auch zur ersten Coniugation; als *гребу́ ich rudere*, *гребёшь*; *зову́ ich rufe*, *зовёшь*; *стригу́ ich scheere, schneide Haare*, *стрижешь*; *веду́ ich führe*, *ведёшь*; *грызу́ ich beiße, nage*, *грызёшь*, *сѣку́ ich haue*, *сѣчешь*; *пахну́ ich rieche*, *пахнешь*; *жму́ ich drucke*, *жмешь*; *сопу́ ich blase auf einer Pfeife*, *сопёшь*; *деру́ ich reiße*, *дерёшь*; *несу́ ich trage*, *несешь*; *цвѣту́ ich blühe*, *цвѣтёшь*; *чту́ ich lese*, *чтешь*; *ausgenommen, бѣгу́ ich laufe*, *бѣжишь*; *чту́ ich ehre*, *чтишь*; *imgleichen die auf жду ausgehen, als: бѣжду́ (primitivum inusitatum), бѣдишь*; *врежду́ ich schade*, *вредишь*; *гражду́ ich umzäune, schrencke ein*, *градишь*; *кажду́ ich räuchere Rauchwerck*, *кадишь*; *нужду́ ich nöthige*, *нудишь*; *слажду́ ich verfüße*, *сладишь*; *чрежду́ ich ordne*, *чредишь*; *тружду́ ich bemühe* *трудишь*.

§ 288.

Zeitwörter, die auf *ю* ausgehen, und einen Mitlauter vor dem *ю* haben, gehören zu der zweyten Coniugation, als: *киплю́ ich koche, schäume*, *кипишь*; *свѣтлю́ ich mache helle*, *свѣтлишь*; *хвалю́ ich lobe*, *хваляшь*; *виню́ ich beschuldige*, *винишь*; *храню́ ich verwahre*, *хранишь*; *говорю́ ich spreche*, *говоришь*; *острю́ ich schärfe*, *остришь*; *споря́ ich streite*, *споришь*; *nimmt aus, дремлю́ ich schlummere*, *дремлешь*; *клеплю́ ich beschuldige (unschuldiger Weise)*, *клéплешь*; *зыблю́ ich schaucke*, *зыблешь*; *колéблю́ ich mache wanckend*, *колéблешь*; *колю́ ich steche*, *колешь*; *каплю́ ich tröpfele*, *каплешь*; *полю́ ich jäte*, *полешь*; *сыплю́ ich schütte, streue*, *сыплешь*; *треплю́ ich hechele*, *треплешь*; *щиплю́ ich rupfe*, *щиплешь*; *стелю́ ich bereite das Lager, mache das Bette*, *стелешь*; *бору́ ich ringe*, *борешь*; *орю́ ich ackere, pflüge*, *орешь*; *шлю́ ich schicke*, *шлешь*.

7,484

§ 287

Кончающиеся на *бу, ву, гу, ду, зу, ку, ну, пу, ру, су, ту* суть первого же спряжения, напр.: *гребу, гребешь*; *зову, зовешь*; *стригу, стрижешь*; *веду, ведешь*; *грызу, грызешь*; *сѣку, сѣчешь*; *пахну, пахнешь*; *жму, жмешь*; *сопу, сопешь*; *деру, дерешь*; *несу, несешь*; *цвѣту, цвѣтешь*; *чту, чтешь*; кроме: *бѣгу, бѣжишь*; *чту, чтишь* и кончащихся на *жду*: *бѣжду, бѣдишь*; *врежду, вредишь*; *гражду, градишь*; *кажду, кадишь*; *нужду, нудишь*; *слажду, сладишь*; *чрежду, чредишь*; *тружду, трудишь*.

§ 288

Глаголы, кончающиеся на *ю* с предыдущею согласною, суть второго спряжения, например: *киплю, кипишь*; *свѣтлю, свѣтлишь*; *хвалю, хвалишь*; *виню, винишь*; *храню, хранишь*; *говорю, говоришь*; *острю, остришь*; *споря, споришь*; кроме: *дремлю, дремлешь*; *клеплю, клéплешь*; *зыблю, зыблешь*; *колеблю, колеблешь*; *колю, колешь*; *каплю, каплешь*; *полю, полешь*; *сыплю, сыплешь*; *треплю, трéплешь*; *щиплю, щиплешь*; *стелю, стелешь*; *бору, борешь*; *орю, орешь*; *шлю, шлешь*.

§ 289.

Zur zweyten Coniugation gehören ferner; die sich auf жу, чу, шу und шу enden; als: **вижу ich sehe**, видишь; **кажу ich räuchere**, кадишь; **тужу ich bin bekümmert**, bedaure, тужишь; **вожу ich führe, leite** водишь; **мучу ich martere**, мучишь; **плачу ich zahle**, платишь; **кручу ich drehe zusammen**, крутишь; **вершу ich vollende**, вершишь; **тѣшу ich tröste, belustige**, тѣшишь; **мщу ich räche**, мстишь; **мощу ich brücke**, мостишь; **ман nehme aus брызжу ich sprütze**, брызжешь; **вяжу ich binde**, вяжешь; **гложу ich benage**, гложешь; **кажу ich zeige**, кажешь; **лижу ich lecke**, лижешь; **мажу ich schmiere**, мажешь; **нижу ich fädene auf, reihe auf**, нижешь; **ржу ich wiehere**, ржешь; **рѣжу ich schneide**, рѣжешь; **стружу ich hobele**, стружешь; **алчу ich bin hungrig**, алчешь; **кличу ich rufe laut**, кличешь; **лепечу ich plappere**, лепечешь; **мечу ich werfe**, мечешь; **мычу ich schreie wie eine Kuh**, мычишь; **плачу ich weine**, плачешь; **прячу ich verstecke**, прячешь; **скачу ich springe**, скачешь; **тычу ich stecke**, тычешь; **хочу ich will**, хочешь; **машу ich wencke, schwinge**, машешь; **пашу ich pflüge**, пашешь; **пишу ich schreibe**, пишешь; **пляшу ich tanze**, пляшешь; **тешу ich behaue**, тешешь; **чешу ich kämme, kratze**, чешешь; **блещу ich blitze, schimmere**, блещешь; **ищу ich suche**, ищешь; **клевецу ich verläumde**, клевецешь; **плещу ich platsche**, плещешь; **скрежещу ich knirsche mit den Zähnen**, скрежещешь; **свищу ich pfeife**, свищешь; **трепещу ich zittere**, трепещешь.

Das zweyte Hauptstück.
von der ersten Coniugation der richtigen einfachen Zeitwörter.

§ 290.

Einfache Zeitwörter der ersten Coniugation auf гу und ку, verändern in der zweyten und dritten Person der einfachen, und in der ersten und andern der mehrern Zahl, das г in ж und das к in ч: als; **стригу ich scheere, beschneide**, стрижешь, стрижеть, стрижемъ, стрижете, стригутъ; **пеку ich backe**, печешь, печеть, печемъ, печете, пекутъ.

§ 289

Которые кончатся на жу, чу, шу, шу, те суть второго спряжения, напр.: **вижу, видишь; кажу, кадишь; тужу, тужишь; возжу, возишь; мучу, мучишь; плачу, платишь; кручу, крутишь; вершу, вершишь; тѣшу, тѣшишь; мщу, мстишь; мощу, мостишь; кроме: брызжжу, брызжжешь; вяжу, вяжешь; гложу, гложешь; кажу, кажешь; лижу, лижешь; мажу, мажешь; нижу, нижешь; ржу, ржешь; рѣжу, рѣжешь; стружу, стружешь; алчу, алчешь; кличу, кличешь; лепечу, лепечешь; мечу, мечешь; мычу, мычешь; плачу, плачешь; прячу, прячешь; скачу, скачешь; тычу, тычешь; хочу, хочешь; машу, машешь; пашу, пашешь; пишу, пишешь; пляшу, пляшешь,**

7,485

тешу, тешешь; чешу, чешешь; блещу, блещешь; ищу, ищешь; клевецу, клевецешь; плещу, плещешь; скрежещу, скрежещешь; свищу, свищешь; трепещу, трепещешь.

ГЛАВА 2
О ПЕРВОМ СПРЯЖЕНИИ ПРОСТЫХ
ГЛАГОЛОВ

§ 290

Простые глаголы первого спряжения, кончащиеся на гу и ку, во втором и третьем лице единственного и в первом и во втором лице множественного числа переменяют г на ж, к на ч, напр.: **стригу, стрижешь, стрижеть, стрижемъ, стрижете, стригутъ; пеку, печешь, печеть, печемъ, печете, пекутъ.**

§ 291.

In der unbestimmt vergangenen Zeit (praet. imperf.) nehmen die einfachen Zeitwörter der ersten Coniugation, deren Endung аю oder яю ist, statt des ю ein лъ an: als, вѣдаю **ich weiß**, вѣдалъ; знаю **ich kenne**, зналъ; ныряю **ich tauche unter**, нырялъ; хватаю **ich greife**, хваталъ. Nimm aus: баю **ich schwatze**, баялъ; каюсь **ich bereue**, каялся; чаю **ich hoffe, vermuthe** чаялъ.

§ 292.

Die auf ъю ausgehen, bekommen statt des ю auch ein лъ: als; блѣднѣю **ich werde bleich**, блѣднѣлъ; владѣю **ich besitze, beherrsche**, владѣлъ; коснѣю **ich säume**, коснѣлъ; ausgenommen блею **ich blöcke**, блеялъ; брѣю **ich barbire**, брилъ; смѣюся **ich lache**, смѣялся; вѣю **ich wehe**, вѣялъ; сѣю **ich säe**, сѣялъ.

§ 293.

Die sich auf ію und ъю enden, verwechseln beyde mit иль; als: гнию **ich faule**, гнилъ; шью **ich nähe**, шилъ; лью **ich gieße**, лилъ.

§ 294.

Das ою wird in eben diesem Falle in ыль verändert, als; вою **ich heule**, вылъ; мою **ich wasche**, мыль; рою **ich wühle**, рылъ; пою **ich singe**, aber hat пѣль.

§ 295.

Aus ую wird овалъ; als: ликую **ich feire**, ликовалъ; цѣлую **ich küße**, цѣловалъ; царствую **ich beherrsche, regiere**, царствовалъ; ауßer дую **ich blase**, hat дуль und чую **ich empfinde**, чуль.

§ 296.

Aus юю entsteht евалъ: als горюю **ich wehklage**, горевалъ; клюю **ich freße, picke** (wie die Vögel) **beiße an** (wie die Fische an den Koder) клевалъ.

§ 297.

Бу, гу, зу, ку, пу und cy erhalten statt des у ein ъ: als; скребу **ich schabe**, скребъ; пеку **ich backe**, пекъ; сѣку **ich haue**, сѣкъ; грызу **ich nage**, грызь; несу **ich trage**, несъ; ауßer жгу **ich brenne**, (wird unthätigen Verstand gebraucht) жегъ; лгу **ich lüge**, лгалъ; тку **ich webe**, ткалъ; толку **ich stoße**, толокъ, сосу **ich sauge**, сосалъ.

§ 291

В прошедшем неопределенном времени простые глаголы первого спряжения, кончащиеся на аю и яю, переменяют ю на лъ, например: вѣдаю, вѣдалъ; знаю, зналъ; ныряю, нырялъ; хватаю, хваталъ; кроме: баю, баялъ; каюсь, каялся; чаю, чаялъ.

§ 292

Кончащиеся на ъю переменяют ю на лъ: блѣднѣю, блѣднѣлъ; владѣю, владѣлъ; коснѣю, коснѣлъ; кроме: блею, блеялъ; брѣю, брилъ; смѣюся, смѣялся; вѣю, вѣялъ; сѣю, сѣялъ.

§ 293

На ію и ъю окончание имеющие переменяют ію и ъю на иль: гнию, гнилъ; шью, шилъ; лью, лилъ.

§ 294

Ою переменяется в прошедшем неопределенном на ыль: вою, вылъ; мою, мыль; рою, рылъ; пою имеет пѣль.

7,486

§ 295

Ую переходит в овалъ, напр.: ликую, ликовалъ; цѣлую, цѣловалъ; царствую, царствовалъ; кроме: дую, дуль; чую, чуль.

§ 296

Юю должно переменять на евалъ, напр.: горюю, горевалъ; клюю, клевалъ.

§ 297

Бу, гу, зу, ку, пу, су переменяют у на ъ, напр.: скребу, скребъ; пеку, пекъ; сѣку, сѣкъ; грызу, грызь; несу, несъ; кроме: жгу, жегъ; лгу, лгалъ; тку, ткалъ; толку, толокъ, сосу, сосалъ.

§ 298.

Живу́ **ich lebe**, hat жилъ; зову́ **ich rufe**, звалъ; плыву́ **ich schwimme**, плылъ; рву **ich reiße**, рвалъ, реву́ **ich brülle**, ревелъ.

§ 299.

Was sich auf блю, млю und плю endet, verwechselt das лю mit аль: als; дремлю́ **ich schlummere**, дремалъ; колеблю́ **ich mache wancken**, колебалъ; треплю́ **ich hechele**, трепалъ: nimm aus das nicht gebräuchliche Stamm-Wort (primitivum) ёмлю́ **ich nehme**, нялъ.

§ 300.

Полю́ **ich jäte**, hat полёлъ; колю́ **ich steche**, колёлъ; стелю́ **ich mache eine Lagerstelle**, стлалъ; борю́ **ich ringe**, борёлъ; орю́ **ich pflüge**, оралъ; порю́ **ich trenne auf**, порёлъ; шлю́ **ich schicke**, слалъ.

§ 301.

Ist die Endung ду und ту, so verändert sich dieselbe in ль: als; боду́ **ich stoße mit Hörnern**, (als ein Hornvieh) болъ; веду́ **ich führe**, велъ; краду́ **ich stehle**, кралъ, мету́ **ich fege**, мелъ; цвѣту́ **ich blühe**, цвѣлъ; Ёду́ **ich fahre**, aber hat ѣхалъ; расту́ **ich wachse**, росъ; чту́ **ich zähle**, чолъ und чель.

§ 302.

Zu der Endung ну wird noch ein ль beugefüget: als; тяну́ **ich ziehe**, тянулъ; вяну́ **ich welcke**, вянулъ; сякну́ **ich vertrockne**, сякнулъ; гасну́ **ich lösche aus**, гасъ, auch гаснулъ; жну́ **ich ernte**, hat жалъ; клену́ **ich fluche** клялъ; мну́ **ich zerknittere, breche** (wie Flachs), **trete (den Leim)** мялъ; жму́ **ich drücke**, жалъ.

§ 303.

Aus der Endung жу wird залъ: als; вяжу́ **ich binde**, вязалъ; лижу́ **ich lecke**, лизалъ; кажу́ **ich zeige**, казалъ; мажу́ **ich schmiere**, мазалъ; нижу́ **ich reihe auf**, низалъ; рѣжу́ **ich schneide**, рѣзалъ; ausgenommen брызжу́ **ich sprütze**, брызгалъ; гложу́ **ich benage**, глодалъ; ржу́ **ich wiehere**, ржалъ; строжу́ **ich hobele**, строгалъ.

§ 304.

Беру́ **ich nehme**, hat бралъ; деру́ **ich reiße**, дралъ; мру́ **ich sterbe**, меръ; тру́ **ich reibe**, теръ; жру́ **ich freße**, жралъ.

§ 298

Живу имеет *жилъ*; *зову*, *звалъ*; *плыву*, *плылъ*; *рву*, *рвалъ*, *реву*, *ревѣлъ*.

§ 299

Кончащиеся на *блю*, *млю*, *плю* переменяют *лю* на *аль*, напр.: *дремлю*, *дремалъ*; *колеблю*, *колебалъ*; *треплю*, *трепалъ*, кроме неупотребительного *емлю*, *нялъ*.

§ 300

Полю имеет *подолъ*; *колю*, *колелъ*; *стелю*, *стлалъ*; *борю*, *борелъ*; *орю*, *оралъ*; *порю*, *порелъ*; *шлю*, *слалъ*.

§ 301

Ду и *ту* переменяются на *лъ*: *боду*, *болъ*; *веду*, *велъ*, *краду*, *кралъ*; *мету*, *мелъ*; *цвѣту*, *цвѣлъ*; но *ѣду* <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. еду.> имеет *ѣхалъ*; <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. ехалъ.> *расту*, *росъ*; *чту*, *чолъ* и *чель*.

7,487

§ 302

Ну присовокупляет *лъ*: *тяну*, *тянулъ*; *вяну*, *вянулъ*, *сякну*, *сякнулъ*; *гасну*, *гасъ* или *гаснулъ*. *Жну* имеет *жалъ*; *клену*, *клялъ*; *мну*, *мялъ*; *жму*, *жалъ*.

§ 303

Жу переменяется на *залъ*: *вяжу*, *вязалъ*; *лижу*, *лизалъ*; *кажу*, *казалъ*; *мажу*, *мазалъ*; *нижу*, *низалъ*; *рѣжу*, *рѣзалъ*, кроме: *брызжу*, *брызгалъ*; *гложу*, *глодалъ*; *ржу*, *ржалъ*; *строжу*, *строгалъ*.

§ 304

Беру имеет *бралъ*; *деру*, *дралъ*; *мру*, *меръ*; *тру*, *теръ*; *жру*, *жралъ*.

§ 305.

Чу verändert sich in каль, als кличу **ich rufe**, кликаль; лачу **ich lecke**, (wie Hunde das Waßer) лакаль; мачу **ich tuncke ein**, макаль; мычу **ich schreie**, (wie eine Kuh) мычалаь; плачу **ich weine**, плакалаь; скачу **ich springe**, скакалаь; тычу **ich stecke, stoße hinein**, тыкалаь; гогочу **ich gackere**, hat гоготаль; лепечу **ich plappere**, лепеталь; мечу **ich werfe**, металь; прячу **ich verwahre**, пряталь; хочу **ich will**, хотѣль.

§ 306.

Aus шу wird саль, als; пишу **ich schreibe**, писааль; пляшу **ich tanze**, плясаль; тещу **ich behaue**, тесааль; чешу **ich kämme**, чесааль; аубер машу **ich wencke**, махаль; пашу **ich pflüge**, пахаль.

§ 307.

Брешу **ich belle**, hat брехаль; ищю **ich suche**, искааль; плещу **ich platsche**, плескалаь; скрежещу **ich knirsche**, скрежеталь; свищю **ich pfeife**, свисталь; трепещу **ich bebe, zittere**, трепеталь; хлещу **ich klatsche**, хлесталь.

§ 308.

Die unbestimt vergangene Zeiten (praet. imperf.) die auf ь ausgehen, sind männlichen Geschlechts; verändern im weiblichen das ль in ла und im mittlern in ло. Die mehrere Zahl hat für alle drey Geschlechter nur die eine Endung in ли: als писааль männl., писала weibl., писало mittlern Geschlechts **ich schrieb**, писали **wir schrieben**.

§ 309.

Zeitwörter, die in der unbestimt vergangenen Zeit bey dem männlichen Geschlecht vor dem ь kein л haben, nehmen dieses л doch in ihren weiblichen und ungewißten Geschlechts-Endungen an, als; скребь **ich schabete**, скребла, скребло, скребли; везь **ich führete**, везла, везло, везли; терь **ich rieb**, терла, терло, терли; жегь **ich brennete**, жгла, жгло, жгли; толокь **ich stieß**, толкла, толкло, толкли; чель **ich zählete**, чла, чло, чли.

§ 305

Чу переменяется в каль: кличу, кликалаь; лачу, лакалаь, мачу, макалаь; мычу, мыкалаь; плачу, плакалаь; скачу, скакалаь; тычу, тыкалаь; гогочу имеет гоготаль; лепечу, лепеталь; мечу, металь; прячу, пряталь; хочу, хотѣль.

§ 306

Шу — на саль: пишу, писааль; пляшу, плясаль; тещу, тесааль; чешу, чесааль; кроме: машу, махаль; пашу, пахаль.

§ 307

Брешу имеет брехаль; ищю, искааль; плещу, плескалаь; скрежещу, скрежеталь; свищю, свисталь; трепещу, трепеталь; хлещу, хлесталь.

§ 308

Прошедшие неопределенные времена, кончащиеся на ь, суть рода мужского; в женском роде ль переменяют на ла,

7,488

в среднем — на ло, во множественном числе всех родов — на ли: писааль, писала, писало, писали.

§ 309

Которые буквы л в прошедшем неопределенном мужского рода перед ь не имеют, те принимают в женском, среднем и множественном, напр.: скребь, скребла, скребло, скребли; везь, везла, везло, везли; терь, терла, терло, терли. Жегь имеет жгла, жгло, жгли; толокь, толкла, толкло, толкли; чель, чла, чло, чли.

Die einfach vergangene Zeit haben folgende Zeitwörter; als; ахаю **ich ächze**, ахнулъ **ich habe** (einmahl) **geächzt**; болтаю **ich schüttele um**, болтнулъ; брехаю **ich belle**, брехнулъ; брякаю **ich klinge, klatsche**, брякнулъ; виляю **ich mache krumme Gänge**, вильнулъ; глотаю **ich schlucke**, глонулъ; двигаю **ich bewege**, двигнулъ und двинулъ; дергаю **ich reiße, ziehe**, дернулъ; дерзаю **ich erkühne mich**, дерзнулъ; икаю **ich schlucke**, икнулъ; копаю **ich grabe**, копнулъ; качаю **ich wiege, schaucke**, качнулъ; киваю **ich winke mit dem Kopf oder Finger**, кивнулъ; кидаяю **ich werfe weg**, кинулъ; колебаю **ich wancke**, колебнулъ; лопаю **ich zerplatze**, лопнулъ; мараю **ich beschmiere, besudele** марнулъ; ныряю **ich tauche unter** нырнулъ; пинаю **ich stoße mit dem Fuße weg** пнулъ; плюскаю **ich mache platt**, плюснулъ; пихаю **ich stoße fort**, пхнулъ; пыряю **ich werffe**, пырнулъ; рыгаю **ich rülpe** рыгнулъ; царапаю **ich kratze** царапнулъ; сверкаю **ich blitze, schimmere** сверкнулъ; сморкаю **ich schneutze**, сморкнулъ; стрекаю **ich schnelle** стрекнулъ; стучаю **ich klopfe**, стукнулъ; тискаю **ich drucke**, тиснулъ; толкаю **ich stoße**, толкнулъ; хвастаю **ich prahle**, хваснулъ; хлебаю **ich esse mit Löffeln, schöpfe ein**, хлебнулъ; хлопаю **ich kraché**, хлопнулъ; шагаю **ich schreite**, шагнулъ; чхаю **ich niese**, чхнулъ; мигаю **ich wincke mit den Augen**, мигнулъ; такаю **ich bejahe**, такнулъ; шатаю **ich mache wancken**, шатнулъ; дую **ich blase**, дунулъ; клюю **ich beiße, esse** (wird von Vögeln und Fischen gebraucht) клюнулъ; блюю **ich kotze, bespeie mich**, блюнулъ; плюю **ich speie**, плюнулъ; сую **ich schiebe ein**, сунулъ; гребу **ich rudere**, гренулъ; скребу **ich schabe**, скребнулъ; жгу **ich brenne**, жегнулъ; стригу **ich scheere**, стригнулъ; боду **ich stoße**, боднулъ; зѣваю **ich jäne, sperre das Maul auf**, зѣвнулъ; зоблю **ich freße**, (etwas seines, ohne Beyhülffe der Hände) зобнулъ; кашляю **ich huste**, кашляннулъ; колю **ich steche**, кольнулъ; каплю **ich tröpfele**, канулъ; храплю **ich räuspere, werffe aus**, храпнулъ; щиплю **ich pflücke**, щипнулъ; щеплю **ich splittere**, щепнулъ; брызжу **ich sprütze**, брызнулъ; лижу **ich lecke**, лизнулъ;

Прошедшее однократное имеют следующие глаголы: ахаю, ахнулъ; болтаю, болтнулъ; брехаю, брехнулъ; брякаю, брякнулъ; виляю, вильнулъ; глотаю, глонулъ; двигаю, двигнулъ или двинулъ; дергаю, дернулъ; дерзаю, дерзнулъ; икаю, икнулъ; копаю, копнулъ; качаю, качнулъ; киваю, кивнулъ; кидаяю, кинулъ; колебаю, колебнулъ; лопаю, лопнулъ; мараю, марнулъ; ныряю, нырнулъ; пинаю, пнулъ; плюскаю, плюснулъ; пихаю, пхнулъ; пыряю, пырнулъ; рыгаю, рыгнулъ; царапаю, царапнулъ; сверкаю, сверкнулъ; сморкаю, сморкнулъ; стрекаю, стрекнулъ; стучаю, стукнулъ; тискаю, тиснулъ; толкаю, толкнулъ; хвастаю, хваснулъ; хлебаю, хлебнулъ; хлопаю, хлопнулъ; шагаю, шагнулъ; чхаю, чхнулъ; мигаю, мигнулъ; такаю, такнулъ; шатаю, шатнулъ; дую, дунулъ; клюю, клюнулъ; блюю, блюнулъ; плюю, плюнулъ; сую, сунулъ; гребу, гренулъ; скребу, скребнулъ; жгу, жегнулъ; стригу, стригнулъ; боду, боднулъ; зѣваю, зѣвнулъ; зоблю, зобнулъ; кашляю, кашляннулъ; колю, кольнулъ; каплю, канулъ; храплю, храпнулъ; щиплю, щипнулъ; щеплю, щепнулъ; брызжу, брызнулъ; лижу, лизнулъ;

мажу **ich schmiere**, мазну́ль; рѣжу **ich schneide**, рѣзну́ль; кличу **ich rufe**, кликну́ль; лачу́ **ich lecke**, локну́ль; мачу́ **ich tunke ein**, макну́ль; скачу́ **ich springe**, скокну́ль; тычу́ **ich stecke hinein**, тыкну́ль; пляшу́ **ich tanze**, плясну́ль; тешу́ **ich behaue**, тесну́ль; чешу́ **ich kämme**, чесну́ль; блещу́ **ich blinckere**, блесну́ль; свищу́ **ich pfeife**, свисну́ль; хлещу́ **ich klatsche**, хлесну́ль; трясу́ **ich schüttele**, трягну́ль; дышу́ **ich athme**, дыхну́ль; машу́ **ich wencke**, махну́ль; трогаю́ **ich berühre**, трону́ль. Außer diesen werden wenig gefunden werden.

§ 311.

Die einfachen Zeitwörter bekommen ihre völlig vergangene Zeit (praet. perf.) von den zusammengesetzten Zeitwörtern, als: хвалю́ **ich rühme** hat похвали́ль **ich habe gerühmet** von похваляю́ **ich rühme**.

§ 312.

Folgende Zeitwörter erhalten ihre völlig vergangene Zeit von der unbestimmt vergangenen mit Beyfügung eines Vorworts, welches sich in der gegenwärtigen Zeit eben desselben Zeitworts nicht befindet; als алкаю́ **ich bin hungrig**, взалка́ль **mir hat gehungert**; вѣдаю́ **ich weiß**, увѣдалъ; вѣнчаю́ **ich verbinde ehelich**, обвѣнчалъ; вѣтшаю́ **ich werde alt**, обветшалъ oder обетшалъ; голодаю́ **ich hungere**, проголодалъ; горчаю́ **ich werde bitter**, огорчалъ; дѣлаю́ **ich mache**, здѣлалъ; дичаю́ **ich werde wild**, одичалъ; должаяю́ **ich gerathe in Schulden**, одолжалъ; думаю́ **ich dencke**, вздумалъ; жесточаяю́ **ich werde hart**, ожесточалъ; линяю́ **ich verschieße**, (an Farbe) полинялъ; ломаю́ **ich breche**, изломалъ; мужаю́ **ich werde männlich**, взмужалъ; мараю́ **ich schmiere**, замаралъ; поздаю́ **ich verspäte**, опоздалъ; пылаю́ **ich lodere**, вспылалъ; ругаю́ **ich schimpfe**, beleidige, обругалъ, изругалъ; сватаю́ **ich stifte eine Heirath**, сосваталъ; сѣдлаю́ **ich sattele**, осѣдлалъ; стряпаю́ **ich bereite**, richte an, состряпалъ; багровѣю́ **ich werde roth**, побагровѣлъ; блею́ **ich blöcke**, взблеялъ; блѣднѣю́ **ich werde bleich**, поблѣднѣлъ; богатѣю́ **ich werde reich**, разбогатѣлъ; бородатѣю́ **ich bekomme einen Bart**, обородатѣлъ;

мажу, мазну́ль; рѣжу; рѣзну́ль; кличу, кликну́ль; лочу, локну́ль; мочу, мокну́ль; скачу, скокну́ль; тычу, тыкну́ль; пляшу, плясну́ль; тешу, тесну́ль; чешу, чесну́ль; блещу, блесну́ль; свищу, свисну́ль;

7,489

хлещу, хлесну́ль; трясую, трягну́ль; дышу,дохну́ль; машу, махну́ль; трогаю, трону́ль. Кроме сих мало сыщется.

§ 311

Прошедшее совершенное имеют простые глаголы от своих сложенных, напр.: хвалю́, похвали́ль от похваляю́.

§ 312

Следующие глаголы состоят в прошедшем совершенном времени из прошедшего неопределенного и из предлога, которого они в настоящем времени в сложении не имеют: алкаю́, взалка́ль; вѣдаю́, увѣдалъ; вѣнчаю́, обвѣнчалъ; ветшаю́, обветшалъ или обетшалъ; голодаю́, проголодалъ; горчаю́, огорчалъ; дѣлаю́, здѣлалъ; дичаю́, одичалъ; должаяю́, одолжалъ; думаю́, вздумалъ; жесточаяю́, ожесточалъ; линяю́, полинялъ; ломаю́, изломалъ; мужаю́, взмужалъ; мараю́, замаралъ; поздаю́, опоздалъ; пылаю́, вспылалъ; ругаю́, обругалъ, изругалъ; сватаю́, сосваталъ; сѣдлаю́, осѣдлалъ; стряпаю́, остряпалъ; <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. состряпалъ.> багровѣю́, побагровѣлъ; блею́, взблеялъ; блѣднѣю́, поблѣднѣлъ; богатѣю́, разбогатѣлъ; бородатѣю́, обородатѣлъ;

волоса́тъю **ich werde haarigt** оволоса́тъль; владѣю **ich besitze**, овладѣль, завладѣль; голѣю **ich werde kahl**, оголѣль; густѣю **ich werde dicht**, огустѣль; деревенѣю **ich werde holzig** одеревенѣль; дряхлѣю **ich werde alt, unvermögend**, одряхлѣль; желтѣю **ich werde gelb**, пожелтѣль; жидѣю **ich werde dünn**, ожидѣль; зеленѣю **ich werde grün**, позеленѣль; зимѣю **ich überwintere**, озимѣль; каменѣю **ich werde zum Steine**, окаменѣль; колѣю **ich erstarre**, околѣль; костенѣю **ich werde zu Knochen**, окостенѣль; матерѣю **ich werde bejahrt**, заматерѣль; молодѣю **ich werde jung**, помолодѣль; мохнатѣю **ich werde rauch**, обмохнатѣль; нѣмѣю **ich werde stumm**, онѣмѣль; плеснѣвъѣю **ich werde schimlicht**, заплеснѣвъѣль; пустѣю **ich werde wüste**, опустѣль, запустѣль; ржавѣю **ich werde rostig**, заржавѣль; радѣю **ich gönne**, порадѣль; робѣю **ich verzage**, оробѣль; смѣю **ich darff**, посмѣль; сѣю **ich säe**, посѣяль; синѣю **ich werde blau**, посинѣль; сиротѣю **ich verweise**, осиротѣль; мерзѣю **ich werde abscheulich**, омерзѣль; сквернѣю **ich werde heßlich**, осквернѣль; темнѣю **ich werde dunckel**, потемнѣль; толстѣю **ich werde dick**, потолстѣль; тонѣю **ich werde dünn**, отонѣль; тоню **ich mache dünn**, отонилъ; тучнѣю **ich werde fett**, отучнѣль; тупѣю **ich werde stumpf**, отупѣль; тяжелѣю **ich werde schwer**, отяжелѣль; чреватѣю **ich werde schwanger**, очреватѣль; чернѣю **ich werde schwarz**, почернѣль; бѣлѣю **ich werde weiß**, побѣлѣль; жирѣю **ich werde fett**, ожирѣль; плѣю **ich versenge**, оплѣль; пою **ich singe**, пропѣль; сную **ich gründe**, основаль; коры́туюсь **ich nutze (gewinnsüchtiger weise)** покору́товался; волну́ю **ich mache Wellen**, взволноваль; вору́ю **ich stehe**, свороваль; дово́льствую **ich befriedige**, удово́льствоваль; жа́луюсь **ich verklage**, пожа́ловался; кую́ **ich schmiede**, сковаль; ми́лую **ich begnadige**, поми́ловаль; него́ую **ich werde unwillig**, вознегодова́ль; ра́уюсь **ich erfreue mich**, возрадова́лся; рису́ю **ich zeichne**, нарисова́ль; тасу́ю **ich mische die Karten**, стасова́ль; тре́бую **ich fordere**, потре́боваль; цѣ́ую **ich küße**, поцѣ́лова́ль; чу́ю **ich empfinde**, почу́ль; ма́ую **ich mahle**, намалева́ль;

волоса́тъю, оволоса́тъль; владѣю, овладѣль, завладѣль; голѣю, оголѣль; густѣю, огустѣль; деревенѣю, одеревенѣль; дряхлѣю, одряхлѣль; желтѣю, пожелтѣль; жидѣю, ожидѣль; зеленѣю, позеленѣль; зимѣю, озимѣль; каменѣю, окаменѣль; колѣю, околѣль; костенѣю, окостенѣль; матерѣю, заматерѣль; молодѣю, помолодѣль; мохнатѣю, обмохнатѣль; нѣмѣю, онѣмѣль; плеснѣвъѣю, заплеснѣвъѣль; пустѣю, опустѣль, запустѣль; ржавѣю, заржавѣль; радѣю, порадѣль; робѣю, оробѣль; смѣю, посмѣль; сѣю, посѣяль; синѣю, посинѣль; сиротѣю, осиротѣль; мерзѣю, омерзѣль; сквернѣю, осквернѣль; темнѣю, потемнѣль; толстѣю, отолстѣль; тонѣю, отонѣль; тоню, отонилъ; тучнѣю, отучнѣль; тупѣю, отупѣль; тяжелѣю, отяжелѣль; чреватѣю, очреватѣль; чернѣю, почернѣль; бѣлѣю, побѣлѣль; жирѣю,

7,490

ожирѣль; плѣю, оплѣль; пою, спѣль; сную, основаль; коры́туюсь, покору́товался; волну́ю, взволноваль; вору́ю, свороваль; дово́льствую, удово́льствоваль; жа́луюсь, пожа́ловался; кую́, сковаль; ми́ую, поми́ловаль; него́ую, вознегодова́ль; ра́уюсь, возрадова́лся; рису́ю, нарисова́ль; тасу́ю, стасова́ль; тре́ую, потре́боваль; цѣ́ую, поцѣ́лова́ль; чу́ю, почу́ль; ма́ую, намалева́ль;

толкую **ich erkläre**, протолковаль; истолковаль; чувствую **ich empfinde**, почувствовал; лгу **ich lüge**, солгал; еду **ich fahre**, поехал; краду **ich stehle**, украл; стражду **ich leide**, пострадал; уродую **ich mache zu Schande**, изуродовал; дремлю **ich schlummere**, вздремал; клеплю **ich beschuldige**, поклепал; борю **ich ringe**, поборол; гложу **ich benage**, зглодал; ржу **ich wiehere**, взоржал; прячу **ich verware, verstecke**, запрятал; хочу **ich will**, захотѣл; ищу **ich suche**, сыскал; трепещу **ich zittere**, встрепетал; деру **ich reiße**, изодрал; блѣкну **ich welcke**, поблѣк; сипну **ich werde heiser**, осип; брюзгну **ich verfalle**, обрюзг; слѣпну **ich werde blind**, ослѣп; слизну **ich werde schlüpferig**, ослиз; мякну **ich werde weich**, умякнул; чахну **ich habe die Schwind-Sucht**, исчах; дряхну **ich werde alt**, одрях; колебаю **ich schauckele**, поколебал; пишу **ich schreibe**, написал; каюсь **ich bereue**, покался.

§ 313.

Folgende nehmen in der völlig vergangenen Zeit kein Vorwort an; als: бросаю **ich werfe**, бросил **ich habe geworffen**; даю **ich gebe**, дал; прощаю **ich verzeihe**, простил; пускаю **ich laße**, пустил; плѣняю **ich nehme gefangen**, плѣнил; стрѣчаю **ich komme entgegen**, стрѣтил; стрѣляю **ich schiesse**, стрѣлил; хватаю **ich faße (an)**, хватил; свобождаю **ich befreye**, свободил; дѣваю **ich laße, thue hin**, дѣвал.

§ 314.

Bey Zeitwörtern, deren völlig vergangene Zeit weder aus ihnen selbst, noch durch Vorsetzung eines Vorworts gemacht, noch auch von den zusammengesetzten Zeitwörtern entlehnet werden kan, gebrauchet man statt selbiger die unbestimt vergangene Zeit.

толкую, протолковаль, истолковаль; чувствую, почувствовал; лгу, солгал; еду, поехал; краду, украл; стражду, пострадал; уродую, изуродовал; дремлю, вздремал; клеплю, поклепал; борю, поборол; гложу, зглодал; ржу, взоржал; прячу, запрятал; хочу, захотѣл; ищу, сыскал; трепещу, встрепетал; деру, изодрал; блѣкну, поблѣк; сипну, осип; брюзгну, обрюзг; слѣпну, ослѣп; слизну, ослиз; мякну, умякнул; чахну, исчах; дряхну, одрях; колебаю, поколебал; пишу, написал; каюсь, покался.

§ 313

Следующие глаголы имеют прошедшее совершенное без приложения предлога: бросаю, бросил; даю, дал; прощаю, простил; пускаю, пустил; плѣняю, плѣнил; стрѣчаю, стрѣтил; стрѣляю, стрѣлил; хватаю, хватил; свобождаю, свободил; дѣваю, дѣвал.

§ 314

Которые глаголы прошедшего совершенного не имеют ни простого, ни сложного и от сложных занять не могут, тем вместо оногo служить может прошедшее неопределенное.

§ 315.

Alle völlig vergangene Zeiten verändern das *ъ* im weiblichen Geschlecht in ein *a*, im mittlern in *o* und in der vielfachen Zahl in *i*. Wenn auch vor diesem *ъ* im männlichen kein *л* vorangehet, so nehmen doch die beyden übrigen Geschlechter und die vielfache Zahl allezeit ein *л* zu sich; als: **сыска́ль (männl.) ich habe gefunden**, сыскала (**weibl.**) сыскало (**mitl. Geschl.**) сыска́ли **wir haben gefunden**; **утихъ er ist still geworden**, утихла, утихло, утихли.

§ 316.

Die Zeitwörter, welche auf *аю* ausgehen, verändern in der ersten vorlängst vergangenen Zeit das *аю* in *ывальъ*; als: **думаю ich dencke**, думываль **ich hatte (mehrmahlen) gedacht**; **путаю ich verwirre**, путываль. Wenn aber vor dem *аю* ein *г*, *к*, *х*, *ч* vorhergehet, so wird aus *аю* *ивальъ*; als: **двигаю ich bewege**, двигиваль; **дергаю ich ziehe, reiße zu mir**, дергиваль; **плескаю ich sprütze**, плескиваль; **таскаю ich schleppe**, таскиваль; **нюхаю ich rieche**, нюхиваль; **качаю ich schaucke, schwencke**, качиваль.

§ 317.

Баю ich spreche, батываль; **знаю ich kenne**, знаваль; **каюсь ich beichte**, каивался; **лаю ich belle**, лаиваль; **мою ich wasche**, мываль.

§ 318.

Алкаю ich bin hungrig, вѣдаю **ich weiß**, величаю **ich lobe einen, erhebe hoch**, вѣнчаю **ich kröne traue, copulire**, ветшаю **ich werde alt**, голодаю **ich hungere**, горчаю **ich werde bitter**, гнушаюсь **ich habe einen Eckel, verabscheue**, дѣваю **ich laße**, дерзаю **ich erkühne mich**, дичаю **ich werde wild**, должаю **ich gerathe in Schulden**, дорожаю **ich werde theuer**, жесточаю **ich werde hart**, икаю **ich schlucke**, касаюсь **ich berühre**, киваю **ich schüttele mit dem Kopff**, ласкаю **ich schmeichele**, поздаю **ich verspäte mich**, потчиваю **ich bewirthe**, прощаю **ich verzeihe**, свобождаю **ich befreye**, чаю **ich hoffe**, und einige andere haben die erste vorlängst vergangene Zeit nicht.

§ 319.

Яю wird in *ивальъ* verwandelt; als: **гуляю ich spaziere**, гуливаль; **равняю ich mache eben**, равниваль.

§ 315

Все прошедшие совершенные времена в женском роде переменяют *ъ* на *a*, в среднем — на *o*, во множественном числе — на *i*, и которые в мужеском окончании перед *ъ* не имеют *л*, те в помянутых родах и числе оное принимают,

7,491

напр.: *сыскаль, сыскала, сыскало, сыскали; утихъ, утихла, утихло, утихли.*

§ 316

Глаголы, кончащиеся на *аю*, в давнопрошедшем первом времени переменяют *аю* на *ывальъ*, напр.: *думаю, думываль; путаю, путываль.* Но ежели перед *аю* стоит *г*, *к*, *х*, *ч*, тогда переменяется *аю* на *ивальъ*, напр.: *двигаю, двигиваль; дергаю, дергиваль; плескаю, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. плескаю.> плескиваль; таскаю, таскиваль; нюхаю, нюхиваль; качаю, качиваль.*

§ 317

Баю имеет *баивальъ; знаю, знаваль; каюсь, каивался; лаю, лаиваль; маюсь, маивался.*

§ 318

Алкаю, вѣдаю, величаю, вѣнчаю, ветшаю, голодаю, горчаю, гнушаюсь, дѣваю, дерзаю, дичаю, должаю, дорожаю, жесточаю, икаю, касаюсь, киваю, ласкаю, пнаю, поздаю, потчиваю, прощаю, свобождаю, чаю и некоторые другие давнопрошедшего первого не имеют.

§ 319

Яю переменяется на *ивальъ*, напр.: *гуляю, гуливаль; равняю, равниваль.*

§ 320.

Auf *ѣю* ausgehende Zeitwörter haben keine vorlängst vergangene Zeit; ausgenommen *брѣю ich barbieri*, брива́ль; *грѣю ich wärme*, грѣва́ль; *прѣю ich bähē*, прѣва́ль; *сѣю ich säe*, сѣва́ль; *вѣю ich wehe*, вѣва́ль; *плѣю ich brenne an*, плѣга́ль.

§ 321.

ью verändert sich auch in *иваль*; als: *бью ich schlage*, бива́ль; *шью ich nähē*, шива́ль.

§ 322.

Die auf *ую* und *юю* ausgehen, haben keine vorlängst vergangene Zeit: man nehme aus; *дую ich blase*, дува́ль; *цѣлую ich küsse*, цѣлова́ль.

§ 323.

Alle, die auf *бу*, *ву*, *гу*, *ду*, *зу*, *ку*, *су*, *ту* ausgehen, verwandeln das *у* in *аль*; als: *скребу́ ich schabe*, скреба́ль; *плыву́ ich schwimme*, плава́ль; *берегу́ ich bewahre*, берега́ль; *пряду́ ich spinne*, пряда́ль; *грызу́ ich nage*, грыза́ль; *пеку́ ich backe*, пека́ль; *трясу́ ich schüttere*, тряса́ль; *плету́ ich flechte*, плета́ль. Ausgenommen *жгу́ ich brenne*, жига́ль; *лгу́ ich lüge*, лыга́ль; *сосу́ ich sauge*, сысаль und *сасываль*; *жду́ ich warte*, жидаль; *кладу́ ich lege*, кладываль; *краду́ ich stehle*, крадываль; *зову́ ich rufe*, зываль; *рву́ ich reiße*, рываль; *ползу́ ich krieche*, палзываль; *волоку́ ich schleppe*, волакиваль. *Жажду aber ich bin durstig*, *стражду́ ich leide* und *реву́ ich brülle* haben keine vorlängst vergangene Zeit.

§ 324.

Vor dem *му* und *ру* wird der Buchstaben и eigeschaltet; als: *беру́ ich nehme*, бира́ль; *тру́ ich reibe*, тира́ль; *жму́ ich drücke*, жималь.

§ 325.

Die auf *ein ну* ausgehen haben diese Zeit auch nicht: außer *мну́ ich knete, zerknüttere*, мина́ль; *тяну́ ich ziehe*, тягиваль.

§ 320

Глаголы, кончащиеся на *ѣю*, давнопрошедшего не имеют, кроме: *брѣю*, *бриваль*; *грѣю*, *грѣваль*; *прѣю*, *прѣваль*; *сѣю*, *сѣваль*; *вѣю*, *вѣваль*; *плѣю*, *плѣваль*.

§ 321

Бю переменяется в *иваль*, напр.: *бью*, *биваль*; *шью*, *шиваль*.

7,492

§ 322

Кончащиеся на *ую* и *юю* давнопрошедшего первого не имеют, кроме: *дую*, *дуваль*; *цѣлую*, *цѣловываль*.

§ 323

Которые на *бу*, *ву*, *гу*, *ду*, *зу*, *ку*, *су*, *ту* кончатся, переменяют *у* на *аль*, напр.: *скребу*, *скребаль*; *плыву*, *плаваль*, *берегу*, *берегаль*; *пряду*, *прядаль*; *грызу*, *грызаль*; *пеку*, *пекаль*; *трясу*, *трясаль*; *плету*, *плеталь*; кроме: *жгу*, *жигаль*; *лгу*, *лыгаль*; *сосу*, *сысаль* и *сасываль*; *жду*, *жидаль*; *кладу*, *кладываль*; *краду*, *крадываль*; *зову*, *зываль*; *рву*, *рываль*; *ползу*, *палзываль*; *волоку*, *волакиваль*. *Жажду*, *стражду*, *реву* давнопрошедшего не имеют.

§ 324

Му и *ру* принимают перед собою *и*, напр.: *беру*, *бираль*; *тру*, *тираль*; *жму*, *жималь*.

§ 325

Кончащиеся на *ну*, кроме: *мну*, *миналь*; *тяну*, *тягиваль*, сего прошедшего не имеют.

§ 326.

Zeitwörter, welche vor ihrer Endung ю einen Mitlauter haben, verändern ihre unbestimt vergangene Zeit аль in ываль; als: дремлю **ich schlummere**, дремáль, дрёмываль; треплю **ich breche (wie den Hanf) streiche**, трепáль, трéпываль; Allein колю **ich steche**, hat кáльваль; полю ich jäte, пáльваль; стелю **ich bereite das Lager**, стилываль und стилáль; борю **in ringe**, бáрьваль; орю **ich pflüge**, áрьваль; порю **ich trenne auf**, пáрьваль.

§ 327.

Zeitwörter mit der Endung жу, чу und шу verwandeln das аль ihres praeteriti in ываль und иваль; als: вяжу **ich binde**, вязáль, вязываль; кажу **ich zeige**, казалъ, казываль; брызжу **ich spritze**, брызгáль, брызгиваль; кличу **ich rufe**, кликаль, кликиваль; мечу **ich werffe**, метáль; мётываль; плещу **ich platsche**, плескаль, плéскиваль; ржу, хочú, блещú, клеветщú haben diese Zeit nicht. Man muß hierbey anmerken, daß der Buchstaben O, wenn er in Zeitwörtern nahe bey dem vordersten Mitlauter stehet, in der vorlängst vergangenen Zeit in ein A verwandelt wird; als; ломаю **ich breche**, лáмываль; бросаю **ich werfe**, брасываль.

§ 328.

In Ansehung des Geschlechts und der vielfachen Zahl verändern sich diese Zeiten, wie die vorigen, als; бросаю **ich werffe**, брасываль **ich (männlichen)**, брасывала **(weiblichen)**, брасывало **(mitlern Geschlechts) hatte geworffen**, брасывали **(wir) hatten geworffen**.

§ 329.

Die unvollkommen zukünftige (fut. imperf.) wird aus der ersten unbestimten Art und den Hülfswörtern буду, стану gemacht, als; буду писать **ich werde schreiben**, стану знаясь **ich werde (mit ihm) Umgang haben**.

§ 330.

Die einfach zukünftige Zeit (fut. simpl.) entstehet aus der einfach vergangenen, wenn diese ihr ль abwirfft; als; дерзнулъ **ich habe mich erkühnet**, дерзну **ich werde mich erkühnen**; махнулъ **ich habe geschwungen**; махну **ich werde schwingen (mit der Hand) winken**.

§ 326

На ю окончание имеющие с предыдущею согласною переменяют прошедшего неопределенного аль на ываль, напр.: дремлю, дремáль, дрёмываль; треплю, трепáль, трéпываль. Но колю имеет кáльваль; полю, пáльваль; стелю, стилываль и стилáль; борю, бáрьваль; орю, áрьваль; порю, пáрьваль.

§ 327

На жу, чу, шу кончащиеся переменяют своего прошедшего аль на ываль или иваль, например: вяжу, вязáль, вязываль; кажу, казалъ, казываль; брызжу, брызгáль, брызгиваль; брызгиваль;

7,493

кличу, кликаль, кликиваль; мечу, метáль, мётываль; скачу, скакаль, скакиваль; машу, махаль, махиваль; плещу, плескаль, плескиваль. Ржу, хочу, блещу, клеветщу сего прошедшего не имеют. Присем примечать надлежит, что буква о, близ последней согласной в глаголе стоящая, в давнопрошедшем времени переменяется на а, напр.: ломаю, лáмываль; бросаю, брасываль.

§ 328

В рассуждении родов и множественного числа переменяются сии времена, как прежние, напр.: бросаю, брасываль, брасывала, брасывало, брасывали.

§ 329

Будущее неопределенное составляется из неокончатального первого и вспомогательных глаголов: буду, стану, напр.: буду писать; стану знаясь.

§ 330

Будущее однократное производится от прошедшего однократного чрез отложение ль, напр.: дерзнулъ, дерзну; махнулъ, махну.

§ 331.

Die völlig zukünftige Zeit wird aus der gegenwärtigen gemacht mit Vorsetzung eben desjenigen Vorworts, welches bey der völlig vergangenen Zeit gebraucht worden; als: хочю **ich will**, захотѣль **ich habe gewollt**, захочу **ich werde wollen**; цѣлѣю **ich werde ganz**, цѣлѣль **ich bin ganz geworden**, уцѣлѣю **ich werde ganz werden**.

§ 332.

Die gegenwärtige Zeit der gebiethenden Art (*praes. imper.*) entstehet aus der gegenwärtigen der anzeigenden (*praes. indicat.*). Die Endung der Zeitwörter auf ю, wenn diesem Buchstaben ein Selbstlaut vorhergeheth, verliehret nur diesen Endbuchstaben, und nimmt statt deßen ein kurzes и an; als: знаю **ich kenne**, знай **kenne du**; гуляю **ich spaziere**, гуляй; брѣю **ich barbiere**, брѣй; пою **ich singe**, пой; цѣлүю **ich küße**, цѣлуй; бью **ich schlage**, бей; вью **ich winde**, вей; пью **ich trinke**, пей; лью **ich gieße**, лей; шью **ich nähe**, шей.

§ 333.

Zeitwörter, die auf у oder ю ausgehen, und vor dieser Endung einen Mitlauter, auch den Accent auf der letzten Sylbe habe, verändern das у und ю in и, als: везу **ich führe**, вези **führe du**; волоку **ich schleppe**, волоки; дремлю **ich schlummere**, дремли; жму **ich preße**, жми; трясу **ich wackele**, тряси. Wenn aber der Accent nicht auf der letzten Sylbe ruhet, nehmen selbige statt des и ein ь an; als: краду **ich stehle**, крадь **stehle du**; лѣзу **ich klettere**, лѣзь; мажу **ich schmiere**, мажь; рѣжу **ich schneide**, рѣжь; кличу **ich ruffe**, кличь; мычу **ich schleppe**, мычь; плачу **ich weine**, плачь; прячу **ich verstecke**, прячь; тычу **ich stecke ein**, тычь; хочю **ich will** und еду **ich fahre** haben keine gebiethende Art.

§ 331

Будущее совершенное составляется из настоящего и из предлога, который прилагается к прошедшему совершенному, напр.: хочю, захотѣль, захочу; цѣлѣю, уцѣлѣль, уцѣлѣю.

§ 332

Повелительное настоящее происходит от настоящего. Глаголы, кончащиеся на ю, которые перед ю имеют самогласную, переменяют только ю на и краткое: знаю, знай; гуляю, гуляй; брѣю, брѣй; пою, пой; цѣлүю, цѣлуй; бью имеет бей; вью, вей; пью, пей; лью, лей; шью, шей.

7,494

§ 333

Глаголы, кончащиеся на у и ю, перед которыми стоит согласная и ударение на последнем слогу, переменяют у и ю на и: везу, вези; волоку, волоки; дремлю, дремли; жму, жми; трясу, тряси. Когда ж ударения на последнем нет, вместо и принимается ь: краду, крадь; лѣзу, лѣзь; мажу, мажь; рѣжу, рѣжь; кличу, кличь; мычу, мычь; плачу, плачь; прячу, прячь; тычу, тычь. Хочю и еду <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. еду.> повелительного не имеют.

§ 334.

Die einfach zukünftige Zeit der gebiethenden Art entstehet aus der einfach zukünftigen der anzeigenden Art mit dem Accent auf der letzten Sylbe, durch Veränderung des Buchstaben *y* in *i*; als: дерзну́, дерзни́; erkühne dich махну́ **ich werde winken**, махни́; дохну́ **ich werde athmen**, дохни́; ohne den Accent aber hat кину́ **ich werde werffen**, кинь; плюну́ **spucken**, плюнь; ду́ну **blasen**, дунь; клю́ну – **anbeißen** клюнь; суну – **einstecken**, сунь; кану – **tröpfeln** кань.

§ 335.

Die gewiß zukünftige Zeit der gebiethenden Art, wird aus der gegenwärtigen Zeit derselben durch Vorsetzung des in der vergangenen und zukünftigen Zeit gebrauchten Vorworts, gemacht; als пиши́ **schreibe du**, написáль (praet, perf), напишу́ (fut. perf.) напиши́ **schreibe du (völlig)**, запрячь **verwahre du**, сыщи́ **suche du auf**.

§ 336.

Aus der unbestimmt vergangenen Zeit entstehet die unbestimmte Art (infinitivus) durch Veränderung des *ль* in *ть*; als знаю́ **ich kenne**, зналъ **ich kannte**, знать **kennen**; гуляю́ **ich spaziere**, гулялъ, гулять; блѣднѣю́ **ich werde bleich**, блѣднѣлъ, блѣднѣть; брѣю́ **ich barbriere**, брилъ, брить; шью́ **ich nähe**, шилъ, шить; мою́ **ich wasche**, мылъ, мыть; пою́ **ich singe**, пѣлъ, пѣть; бесѣдую́ **ich führe ein Gespräch**, бесѣдовалъ, бесѣдовать; кую́ **ich schmiede**, ковалъ, ковать; плыву́ **ich schwimme**, плылъ, плыть; кажу́ **ich zeige**, казалъ, казать; хочу́ **ich will**, хотѣлъ, хотѣть; пашу́ **ich pflüge**, пахалъ, пахать; плещу́ **ich platsche**, плескалъ, плескать; полю́ **ich jäte**, полóлъ, полóть; порю́ **ich trenne auf**, порóлъ, порóть.

§ 337.

Die Endungen *бу, ду, зу, ту*, verändern diese letzte Sylbe in *сти* oder *сть*; als скребу́ **ich schabe**, скрести́ oder скресть **schwaben**; веду́, вести́ oder вестъ **führen**; грызу́, грысть **nagen**; плету́, плести́ oder плестъ **flechten**; Allein жду́ **ich warte** hat ждать **warten**; еду́, ехать **fahren**; чту́, честь **lesen**.

§ 334

Повелительное будущее однократное происходит от будущего однократного с ударением на последнем складе чрез пременение буквы *y* на *i*: дерзну́, дерзни́; махну́, махни́; дохну́, дохни́, а без ударения: кину́ имеет кинь; плюну́, плюнь; ду́ну, дунь; клю́ну, клюнь; суну́, сунь; кану́, кань.

§ 335

Повелительное будущее совершенное составляется из повелительного настоящего и из предлога, который приложен бывает к прошедшему и будущему совершенному, напр.: напиши́, запрячь, сыщи́.

§ 336

От прошедшего неопределенного происходит наклонение неокончательное неопределенное чрез перемену *ль* на *ть*, напр.: знаю́, зналъ, знать; гуляю́, гулялъ, гулять; блѣднѣю́, блѣднѣлъ, блѣднѣть; брѣю́, брилъ, брить; шью́, шилъ, шить; мою́, мылъ, мыть; пою́, пѣлъ, пѣть; бесѣдую́, бесѣдовалъ, бесѣдовать; кую́, ковалъ, ковать; плыву́, плылъ, плыть; кажу́, казалъ, казать; хочу́, хотѣлъ, хотѣть; пашу́, пахалъ, пахать; плещу́, плескалъ, плескать; полю́, полóлъ, полóть; порю́, порóлъ, порóть.

7,495

§ 337

Кончащиеся на *бу, ду, зу, ту* переменяют последний склад на *сти* или *сть*, напр.: скребу́, скрести́ или скресть; веду́, вести́ и вестъ; грызу́, грысть; плету́, плести́ и плестъ. Но жду́ имеет ждать; ѣду́, ѣхать; <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. еду́, ехать.> чту́, честь.

§ 338.

гу und ку wird in чь verwandelt; als: берегу́ **ich bewahre**, беречь **bewahren**; стригу́, стричь **scheeren**; волоку́, волочь **schleppen**; сѣку́, сѣчь **hauen**. Man nehme aus; жгу́ **ich brenne**, жечь **brennen**; лгу, лгать **lügen**; тку, ткать **weben**; могу́ **ich kan**, hat keine unbestimte Art, außer in seinen compositis помочь **helffen**, занемочь **kranck werden**.

§ 339.

Мру **ich sterbe**, hat мереть **sterben**; перу́, прать **stoßen**; пру, переть **andrängen**; тру, тереть **reiben**; деру, драть **reißen**; несу́, нести **tragen**; пасу́, пасти **hüten**; трясу, трясти **wackeln, schüttern**.

§ 340.

Die Endung ну der gegenwärtigen Zeit, wird mit ть vermehret; als блекну́ **ich welcke**, блекнуть **welcken**; гибну́, гибнуть **zu Grunde gehen**; тону́, тонуть **sincken**; ausgenommen жну́ **ich ernte**, жать; клену, клясть **schwören**; мну, мять **kneten**.

§ 341.

Von der einfach vergangenen Zeit (perfecto simplici) wird die einfach unbestimte Art (infinitivus simplex) gemacht, wobey sich das ль in ть verwandelt; als: дерзнулъ **ich habe mich unterstanden**, дерзнуть **sich unterstehen**; стукнулъ, стукнуть **stossen, klopfen**. Aus der völlig vergangenen Zeit der anzeigenden Art entstehet die völlig unbestimte Art (infinit. perf.) als; огорчалъ **ich bin bitter geworden**, огорчать **bitter werden**; осипъ, осипнуть **heiser werden**. Die vorlängst vergangene Zeit giebt durch eben die Veränderung des ль in ть die zweifelhaft unbestimte Art (infinitivum dubium) писывалъ **ich hatte (vormahls zum öfftern) geschrieben**, писывать **mehrmahlen oder öffters schreiben**; знавалъ, знавать **kennen**.

§ 338

Гу и ку переменяется в чь: берегу, беречь; стригу, стричь; волоку, волочь; сѣку, сѣчь; кроме: жгу, жечь; лгу, лгать; тку, ткать; могу неопределенного не имеет, кроме сложенных: помочь, занемочь.

§ 339

Мру имеет мереть; перу, прать; пру, переть; тру, тереть; деру, драть; несу, нести; пасу, пасти; трясу, трясти.

§ 340

На ну кончащиеся глаголы к ну принимают ть: блекну, блекнуть; гибну, гибнуть; тону, тонуть, кроме: жну, жать; клену, клясть; мну, мять.

§ 341

От прошедшего однократного производится неокончателное однократное чрез переменение ль на ть, напр.: дерзнулъ, дерзнуть; стукнулъ, стукнуть. От прошедшего совершенного происходят неокончателные наклонения совершенные, напр.: огорчалъ, огорчать; осипъ, осипнуть. От давнопрошедшего рождается неокончателное сомненное также чрез перемену ль на ть, например: писывалъ, писывать; знавалъ, знавать.

§ 342.

Die Mittelwörter (Participia) der gegenwärtigen Zeit sind theils thätige und leidende, theils aber auch einer mittlern Gattung. Die thätigen und mittlern enden sich auf щій, die leidenden aber auf емый. Die erstern nemlich die thätigen entstehen aus der ersten Person der gegenwärtigen einfachen Zeit und aus der Schlußsyllbe щій als, пишущій **ein schreibender, einer der da schreibet**, торжествующій **ein feyernder, einer der da feyert**. Die leidenden werden aus der ersten Person der gegenwärtigen vielfachen Zeit durch Verwechselung des Buchstaben ъ in ый gemacht als, даемъ **wir geben**, даемый **einer der da gegeben wird**; пишемъ, пишемый **einer der da geschrieben wird**.

§ 343.

Es ist hierbey anzumercken, daß diese Mittelwörter nur von solchen Rußischen Zeitwörtern gemacht werden können, welche sich weder in der Aussprache, noch in der Bedeutung von den Slavonischen im geringsten unterscheiden. Man braucht selbige nur im Schreiben; denn im gemeinen Sprechen bedient man sich der Fürwörter, **welcher, welche, welches**, um ihre Bedeutung auszudrücken: Es müssen durchaus keine Mittelwörter von solchen Zeitwörtern gemacht werden, welche etwas verächtliches bedeuten, und nur im gemeinen Reden gebräuchlich sind. Denn die Mittelwörter haben gleichsam etwas erhabenes in ihrer Bedeutung und werden daher billig mit vielem Vorzug in hohen Gedichten gebraucht. Diejenigen, welche der Rußischen Sprache nicht recht mächtig sind, und wenig oder gar keine Slavonischen Bücher gelesen haben, folglich den wahren Gebrauch der Mittelwörter nicht begreifen, gehen allemahl am sichersten, wenn sie sich statt selbiger des Zeitworts mit dem Fürwort **welcher, welche** etc. bedienen.

§ 344.

Die unbestimt vergangene Mittelwörter (part. imperf.) der thätigen Art und Mittelgattung entstehen aus der unbestimt vergangenen Zeit durch Verwechselung des ъ oder ль in вший; als читаль **ich las**, читавший **einer der da gelesen hat**; зову **ich rufe**, звалъ, звавший **einer der da gerufet hat**.

7,496

§ 342

Причастия настоящего времени суть действительные, страдательные и средние. Первые и последние кончатся на щій, вторые — на емый; действительные состояются из первого лица настоящего единственного и из слога щій, напр.: пишущій, торжествующій. Страдательное рождается от первого лица множественного числа времени настоящего чрез пременение буквы ъ на ый, напр.: даемъ, даемый; пишемъ, пишемый.

§ 343

При сем примечать надлежит, что сии причастия только от тех российских глаголов произведены быть могут, которые от славенских как в произношении, так и в знаменовании никакой разности не имеют. Употребляются только в письме, а в простых разговорах должно их изображать чрез возносительные местоимения: *которой, которая, которое*. Весьма не надлежит производить причастий от тех глаголов, которые нечто подлое значат и только в простых разговорах употребительны, ибо причастия имеют в себе некоторую высокость, и для того очень пристойно их употреблять в высоком роде стихов. Которые российский язык не очень твердо знают, а притом мало или ничего славенских книг не читали и затем прямого употребления причастий понять не могут, те безопасно поступят, ежели вместо причастий глагол с возносительными писать будут.

§ 344

Причастия прошедшие неопределенные действительные и средние происходят от прошедших неопределенных чрез перемену буквы ъ или ль на вший: читаль, читавший; зову, звалъ, звавший.

§ 345.

Die unbestimmt vergangene Mittelwörter der leidenden Art (part imperf. pass.) enden sich auf *нъ* und *тъ* und bedeuten eine viel größere Vollkommenheit der vergangenen Handlung, als die vergangene Zeit selbst, von welchen sie herkommen.

§ 346.

Zeitwörter, deren unbestimmt vergangene Zeit auf *лъ* ausgehet, verwandeln in der unbestimmt vergangenen Zeit des leidenden Mittelworts das *лъ* in *нъ*; als: читаю **ich lese**, читалъ **ich las**, читанъ **gelesen worden**; дѣлаю **ich mache**, дѣлалъ, дѣланъ; цѣлую **ich küße**, цѣловалъ, цѣлованъ; зову **ich rufe**, звалъ, званъ; сыплю **ich streue**, сыпалъ, сыпанъ; кажу **ich zeige**, казалъ, казанъ; прячу **ich verstecke**, пряталъ, прятанъ; пишу **ich schreibe**, писалъ, писанъ; ищю **ich suche**, искалъ, исканъ: Man nehme aus жну **ich ernte**, жалъ, жать **geerntet worden**; брѣю **ich barbierere**, брилъ, бритъ; грѣю **ich wärme**, грѣлъ, грѣтъ; дую **ich blase**, дулъ, дуть; чую **ich empfinde**, чулъ, чутъ; мою **ich wasche**, мыль, мытъ; крою **ich decke**, крылъ, крытъ; пою **ich singe**, пѣлъ, пѣтъ; рою **ich wühle**, рылъ, рытъ; тяну **ich ziehe**, тянулъ, тянутъ; колю **ich steche**, колѣлъ, колотъ; полю **ich jäte**, полѣлъ, полотъ; борю **ich ringe, zwinge**, борѣлъ, боротъ; порю **ich trenne auf**, порѣлъ, поротъ; веду **ich führe** hat веденъ **geführt worden**; кладу **ich lege**, кладенъ; краду **ich stehle**, краденъ; пряду **ich spinne**, пряденъ; мету **ich fege**, метенъ; гнѣту **ich knete**, гнѣтенъ; плету **ich flechte**, плетенъ; чту **ich lese**, чтенъ; прю **ich stemme an**, пертъ; трю **ich reibe**, тертъ; Eben auf diese Weise verändert sich die Endung иль der Zeitwörter auf *ью* in *ить*; als: бью **ich schlage**, билъ **ich schlug**, битъ **geschlagen worden**; вью **ich winde**, виль, вить.

§ 347.

Aus den Endbuchstaben *въ*, *гъ*, *зъ*, *нъ*, *съ* der unbestimmt vergangenen Zeiten werden die unbestimmt vergangene Mittelwörter durch Veränderung des *ъ* in *ень*, des *г* in *ж* und des *к* in *ч* gemacht; als: скребъ **ich schabete**, скребенъ **geschabet worden**; стригъ **ich schor**, стриженъ; пекъ **ich buck, backete**; печенъ; везъ **ich führete**, везенъ; несъ **ich trug**, несенъ; жегъ **ich brennete** hat жженъ.

7,497

§ 345

Страдательные причастия прошедшего неопределенного кончатся на *нъ* или *тъ* и значат большее дела прошедшего совершенство, нежели сами прошедшие, от коих происходят.

§ 346

Глаголы, имеющие прошедшее неопределенное на *лъ*, в причастии страдательном прошедшем неопределенном переменяют *лъ* на *нъ*, напр.: читаю, читалъ, читанъ; дѣлаю, дѣлалъ, дѣланъ; цѣлую, цѣловалъ, цѣлованъ; зову, звалъ, званъ; сыплю, сыпалъ, сыпанъ; кажу, казалъ, казанъ; прячу, пряталъ, прятанъ; пишу, писалъ, писанъ; ищю, искалъ, исканъ; кроме: жну, жалъ, жать; жму, жалъ, жать; брѣю, брилъ, бритъ; грѣю, грѣлъ, грѣтъ; дую, дулъ, дуть; чую, чулъ, чутъ; мою, мыль, мытъ; крою, крылъ, крытъ; пою, пѣлъ, пѣтъ; рою, рылъ, рытъ; тяну, тянулъ, тянутъ; колю, колѣлъ, колотъ; полю, полѣлъ, полотъ; борю, борѣлъ, боротъ; порю, порѣлъ, поротъ. Веду имеет веденъ; боду, боденъ; кладу, кладенъ; краду, краденъ; пряду, пряденъ; мету, метенъ; гнѣту, гнѣтенъ; плету, плетенъ; чту, чтенъ; прю, пертъ; трю, тертъ. Также и кончащиеся на *ью*, иль переменяют на *ить*, напр.: бью, билъ, битъ; вью, виль, вить.

§ 347

От прошедших неопределенных, кончащихся на *бъ*, *гъ*, *зъ*, *нъ*, *съ*, производятся прошедшие неопределенные причастия чрез пременение буквы *ъ* на *ень*, где *г* переменяется на *ж*, *к* — на *ч*, напр.: скребъ, скребенъ; стригъ, стриженъ; везъ, везенъ; пекъ, печенъ; несъ, несенъ. Жегъ имеет жженъ.

§ 348.

Diese Mittelwörter sind abgekürzt vorgestellt, so wie sie bey allen thätigen Zeitwörtern, nur sehr wenige davon ausgenommen, gebräuchlich sind, und auch in ihren Zusammensetzungen vorkommen. Das vollständige Mittelwort nimt zur Endung ein *ый* oder *ой* statt des *ъ* an; als: *писанъ geschrieben*, *писаный, писаной ein geschriebener*; *битъ, битый, битой ein geschlagener*.

§ 349.

Es ist gebräuchlich, daß das *н* in der Endung *ный*, im Schreiben verdoppelt wird; als: *писанный*.

§ 350.

Mittelwörter der einfach vergangenen Zeit können durch die einfach vergangenen Zeit der anzeigenden Art gemacht werden, wenn das *ль* in *вший* verwandelt wird: Allein die wenigsten können gebraucht werden, außer nur in *двигнувший, дерзнувший, коснувшийся, сверкнувший, дунувший, блеснувший, трягнувший, дохнувший* nebst einigen andern; und auch diese nicht anders, als nur in Schriften.

§ 351.

Die völlig vergangene Mittelwörter der thätigen und mittlern Zeitwörter entstehen aus den unbestimt vergangenen Mittelwörtern, wenn sie eben die Vorwörter erhalten, welche in der völlig vergangenen und künftigen Zeit gebraucht worden; als: *писать schreiben*, *написа́ль (praet. perf.) напишу́ (fut.) писа́вший einer der da schrieb (part. imperf.)*, *написа́вший (part. perf.) der da geschrieben hat*.

§ 352.

Von der einfach vergangenen Zeit kommen die leidenden einfach vergangenen Mittelwörter durch Veränderung des *ль* in *тъ*; als: *дернулъ er hat gezogen*, *дернуть ein gezogener*.

§ 353.

Eben auf diese Weise wird aus der völlig vergangenen Zeit, und dem bey dem Zeitworte gebrauchten Vorwort, das Mittelwort der vergangenen Zeit der leidenden Art gemacht; als: *писанъ geschrieben, написанъ (völlig) geschrieben worden*; *кованъ, скованъ geschmiedet worden*; *исканъ, gesucht, сысканъ gefunden worden*.

§ 348

Здесь положены сии причастия в сокращении, которые у всех действительных глаголов употребительны, кроме весьма

7,498

малого числа, однако и те в сложении употребляют. Полные от них происходят чрез пременение буквы *ъ* на *ый* или *ой*, напр.: *писанъ, писаный, писаной; битъ, битый, битой*.

§ 349

Ный принимает к себе другой *н*, что в письме употребляется, напр.: *писанный*.

§ 350

Однократные прошедшие причастия могут произведены быть от прошедших однократных, когда переменится *ль* на *вший*; однако оне употреблены быть мало могут, кроме *двигнувший, дерзнувший, коснувшийся, сверкнувший, дунувший, блеснувший, трягнувший, дохнувший* и некоторых других, но и то разве в письме.

§ 351

Причастия действительные и средние прошедшие совершенные состояются от прошедших причастий неопределенных, когда к ним приложены будут предлоги, которые в прошедшем совершенном и будущем времени приставлены бывають, напр.: *писавший, написавший*.

§ 352

От прошедших однократных происходят также причастия страдательные однократные чрез пременение *ль* на *тъ*, напр.: *дернулъ, дернуть*.

§ 353

От прошедших совершенных составлены бывають причастия прошедшие страдательные совершенные из причастий неопределенных, когда к ним приложены будут предлоги, которые составляют прошедшее совершенное и будущее, напр.: *писанъ, написанъ; кованъ, скованъ; исканъ, сысканъ*.

§ 354.

Das Gerundium der gegenwärtigen Zeit von Zeitwörtern, die sich auf ю enden, und vor diesem einen Selbstlaut haben, wird entweder durch Zusetzung der Sylbe чи oder durch Veränderung des ю in я gemacht; als: знаю **ich weiß**, зная oder знаючи **im wissen**; имѣю **ich habe**, имѣя oder имѣючи **im haben**; толкую **ich erkläre**, толкуя oder толкуючи **im erklären**.

§ 355.

Wenn aber vor dem letzten Mitlauter nicht noch eine Sylbe vorhergeht, so ist nur das Gerundium auf чи, das auf я aber fast gar nicht gebräuchlich; als: бью **ich schlage**, бьючи **im schlagen**; дую **ich blase**, дуючи. бья und дья kan man niemahlen sagen.

§ 356.

Ueberhaupt ist zu bemerken, daß das Gerundium auf ючи mit mehrern Vorzug bey Zeitwörtern die ursprünglich Rußischer Herkunft sind, gebraucht wird; und daß dagegen das Gerundium auf я bey Slavonischen Wörtern beßer klingt, als bey Rußischen. z. E. толкаючи ist allemahl beßer, als толкая, **im stoßen**: дерзая **im erkühnen**, ist im Gegentheile wiederum viel beßer als дерзаючи.

§ 357.

Alle obige Regeln gelten nur für die einfachen Zeitwörter der ersten Conjugation.

§ 358.

Noch ist anzumerken, daß fast alle Zeitwörter in der Rußischen Sprache unvollständig sind; das ist, es fehlet dem einen entweder die einfach oder die völlig vergangene, oder einem andern die vorlängst vergangene und mehrer von diesen abstammende Zeiten.

§ 359.

Das Muster der Conjugation есмь wird hier darum vorangesezt, weil selbiges als ein Hilfszeitwort bey den andern mit vorkömmt.

7,499

§ 354

Деепричастия времени настоящего глаголов, кончащихся на ю с предыдущею самогласною, рождаются чрез приложение склада чи или чрез пременение литеры ю на я, напр.: знаю, зная или знаючи; имѣю, имѣя или имѣючи; толкую, толкуя или толкуючи.

§ 355

Которые глаголы пред последнею согласною склада не имеют, в тех деепричастие на я почти не употребительно, но только одно на чи: бью, бьючи; дую, дуючи, а бья, дья нельзя сказать.

§ 356

Присем примечать надлежит, что деепричастия на ючи пристойнее у точных российских глаголов, нежели у тех, которые от славенских происходят; и, напротив того, деепричастия на я употребительнее у славенских, нежели у российских. Например, лучше сказать толкаючи, нежели толкая, но, напротив того, лучше употребить дерзая, нежели дерзаючи.

§ 357

Все сии правила служат только для простых глаголов первого спряжения.

§ 358

Здесь еще примечать надлежит, что в российском языке глаголы почти все неполны, то есть либо прошедшего однократного, либо совершенного, либо давнопрошедшего времени, и от них происходящих, не имеют.

§ 359

Первый пример первого спряжения глагола есмь полагается напереди других, затем что в спряжения прочих глаголов входит.

Die anzeigende Art
(Modus Indicativus.)
Gegenwärtige Zeit
(Temp. praesens.)

Einfache Zahl (Sing.)	Vielfache Zahl (Plur.)
есмъ ich bin → еси du bist →sind nicht gebräuchlich	есмы wir sind → есте ihr seyd → sind nicht gebräuchlich
есть, er, sie, es ist, →gebräuchlich	суть sie sind → kömt nur noch in Schrifften vor.

Vergangene Zeit
(Praeteritum.)

Singularis.

Я **быль**, masc. **была́**, foem. **бы́ло**, neutr.
ich war, bin gewesen,
ты **быль**, a, o, **du warest**,
о́нъ, она́, оно́ **быль**, a, o, **er, sie, es war**.

Pluralis.

мы **бы́ли wir waren, sind gewesen**
вы **бы́ли ihr waret, seyd gewesen**
они́ **бы́ли sie waren, oder sind gewesen**.

Zukünftige Zeit
(Futurum.)

бу́ду ich werde seyn,	бу́демъ wir werden seyn,
буде́шь du wirst seyn,	будете́ ihr werdet seyn,
буде́тъ er, sie, es wird seyn.	буду́тъ sie werden seyn.

Gebiethende Art
(Imperativus.)

бу́дь, ты бу́дь sey du,	бу́дьте, вы бу́дьте seyd ihr,
о́нъ бу́дь, oder пускай буде́тъ sey er, last ihn seyn.	они́ бу́дьте oder пускай буду́тъ last sie seyn.

Unbestimte Art
(Infinitivus.)

бу́ть **seyn.**

7,500

Наклонения изъявительного
Время настоящее

Единственное	Множественное
<i>Есмь</i>	<i>Есмы</i>
<i>Еси</i>	<i>Есте</i> неупотребительны
<i>Есть</i> неупотребительны	<i>Суть</i> в письме только употребляется

Прошедшее

<i>Я</i>				<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	Муж.	Жен.	Сред.	<i>Вы</i>	<i>были</i>
<i>О́нъ, а, о</i>	<i>быль</i>	<i>была</i>	<i>было</i>	<i>Они</i>	

Будущее

<i>Буду</i>	<i>Будемъ</i>
<i>Буде́шь</i>	<i>Будете</i>
<i>Буде́тъ</i>	<i>Буду́тъ</i>

Наклонение повелительное

<i>Будь, ты бу́дь</i>	<i>Будьте, вы бу́дьте</i>
<i>О́нъ бу́дь или</i>	<i>Они́ бу́дьте или</i>
<i>пускай бу́детъ</i>	<i>пускай бу́дутъ</i>

Наклонение неокончательное

Бу́ть

Mittelwörter
(Participia.)

Gegenw. Zeit *сущій ein seyender* (ist nicht gebräuchlich, es sey dann in einem andern Verstand. und als dann bedeutet es, **der ächte, der wahre.**)

Vergang. Zeit *бывшій ein gewesener*.
Zukünftige Zeit *будущій ein werdender*.

Gerundium.

Gegenw. Zeit *будучи im seyn*.
Vergang. Zeit *бывши oder бывъ im gewesen seyn*.

§ 360.

Ein Beyspiel der ersten Conjugation einfacher Zeitwörter.

Die thätige Gattung
(Genus Actiuum)
der anzeigenden Art,
(Indic. Praes.)

Gegenwärtige Zeit

Sing.	Plur.
Я двигаю ich bewege, schiebe	мы двигаемъ wir bewegen
ты двигаешь du bewegest	вы двигаете ihr beweget
онъ, она, оно двигаетъ er, sie, es bewegen.	они двигаютъ sie bewegen.

Unvollkommen vergangene
(Imperf.)

Singularis.

Я двѣгалъ, m. двѣгала, f. двѣгало, n. **ich**
bewegete (habe mehrmahlen beweget)
ты двѣгалъ, a, o **du bewegetest**
онъ, a, o, двѣгалъ, a, o, **er, sie, es bewegete.**

Pluralis.

мы двѣгали **wir bewegeten**
вы двѣгали **ihr bewegetet**
они двѣгали **sie bewegeten**

Причастия
Настоящее

Сущій (неупотребительно, разве в другом знаменовании)

Прошедшее

Бывшій

Будущее

Будущій

7,501

Деепричастие

Настоящее

Будучи

Прошедшее

Бывъ или бывши

§ 360

Пример первого спряжения простых глаголов:

ЗАЛОГА ДЕЙСТВИТЕЛЬНОГО

Наклонения изъявительного

Время настоящее

Единственное	Множественное
<i>Я двигаю</i>	<i>Мы двигаемъ</i>
<i>Ты двигаешь</i>	<i>Вы двигаете</i>
<i>Онъ, a, o двигаетъ</i>	<i>Они двигаютъ</i>

Прошедшее неопределенное

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>двѣгалъ,</i>	<i>Вы</i>	
<i>Онъ, a, o</i>	<i>ла, ло</i>	<i>Они</i>	<i>двѣгали</i>

Einfach vergangene.
(Perf. Simpl.)

Singularis.

Я двину́ль, ла, ло **ich habe (einmahl) beweget**
ты двину́ль, ла, ло **du hast beweget**
о́нь, а, о, двину́ль, ла, ло **es, sie, es hat beweget.**

Pluralis.

мы двину́ли **wir haben beweget**
вы двину́ли **ihr habet beweget**
они двину́ли **sie haben beweget.**

Die völlig vergangene Zeit entsteht aus den zusammengesetzten Zeitwörtern, und haben nicht eben die Bedeutung der gegenwärtigen Zeit dieser Zusammensetzungen; als: придвину́ль, задвину́ль, надвину́ль von придвигаю **ich schiebe an**, задвигаю **ich schiebe zu**, надвигаю **ich schiebe auf.**

Erste vorlängst vergangene.
(Plusquamp. Prim.)

Singularis.

Я дви́гиваль, ла, ло **ich hatte (mehrmahlen) beweget**
ты дви́гиваль, ла, ло **du hattest beweget**
о́нь, а, о, дви́гиваль, ла, ло, **er, sie, es hatte beweget.**

Pluralis.

мы дви́гивали **wir hatten beweget**
вы дви́гивали **ihr hattet beweget**
они дви́гивали **sie hatten beweget.**

Zweyte vorlängst vergangene.
(Plusquamp. Sec.)

Singularis.

Я быва́ло дви́галь, ла, ло **ich hatte (vorlängst) beweget**
ты быва́ло дви́галь, ла, ло **du hattest beweget**
о́нь, а, о быва́ло дви́галь, ла, ло **er, sie, es hatte beweget**

Pluralis.

мы быва́ло дви́гали **wir hatten beweget**
вы быва́ло дви́гали **ihr hattet beweget**
они быва́ло дви́гали **sie hatten beweget.**

Прошедшее однократное

Я		Мы	
Ты	двину́ль,	Вы	двинули
О́нь, а, о	ла, ло	Они	

Прошедшие совершенные происходят от сложенных и имеют знаменования по их сложенным настоящим: *придвину́ль, задвину́ль, надвину́ль* от *придвигаю, задвигаю, надвигаю.*
7,502

Давнопрошедшее первое

Я		Мы	
Ты	двигиваль,	Вы	двигивали
О́нь, а, о	ла, ло	Они	

Давнопрошедшее второе

Я		Мы	
Ты	бывало двигаль,	Вы	бывало двигали
О́нь, а, о	ла, ло	Они	

Dritte vorlängst vergangene.

(Plusquam. Tert.)

Singularis.

Я быва́ло дви́гиваль, ла, ло **ich hatte (vorlängst mehrmahlen) beweget**

ты быва́ло дви́гиваль, ла, ло **du hattest beweget**

о́нь, а, о быва́ло дви́гиваль, ла, ло, **er, sie, es hatte beweget.**

Pluralis.

мы быва́ло дви́гивали **wir hatten beweget**

вы быва́ло дви́гивали **ihr hattet beweget**

они́ быва́ло дви́гивали **sie hatten beweget.**

Unbestimt zukünfftige.

(Fut. Dub.)

Singularis.

Я бу́ду дви́гать **ich werde (mit der Zeit und mehrmahlen) bewegen**

ты бу́дешь дви́гать **du wirst bewegen**

о́нь, а, о бу́детъ дви́гать **er, sie, es wird bewegen.**

Pluralis.

мы бу́демъ дви́гать **wir werden bewegen**

вы бу́дете дви́гать **ihr werdet bewegen**

они́ бу́дутъ дви́гать **sie werden bewegen.**

Einfach zukünfftige.

(Fut. Simpl)

Singularis.

Я дви́гну **ich werde (gewiß und einmahl) bewegen**

ты дви́гнешь **du wirst bewegen**

о́нь, а, о дви́гнетъ **er, sie, es wird bewegen.**

Pluralis.

мы дви́гнемъ **wir werden bewegen**

вы дви́гнете **ihr werdet bewegen**

они́ дви́гнутъ **sie werden bewegen.**

Давнопрошедшее третье

Я

Мы

бывало

Ты

дви́гиваль,

Вы

бывало

ла, ло

дви́гивали

О́нь, а, о

Они

Будущее неопределенное

Я бу́ду

Мы бу́демъ

Ты бу́дешь

Вы бу́дете

О́нь, а, о бу́детъ дви́гать

Они бу́дутъ дви́гать

Будущее однократное

Я дви́ну

Мы дви́немъ

Ты дви́нешь

Вы дви́нете

О́нь, а, о дви́нетъ

Они дви́нутъ

Der gebiethende Art
Gegenwärtige Zeit.
(imper. Praes.)
Singularis.

двѣгай, ты двѣгай **bewege du**
онъ, а, о двѣгай oder пускай двѣгаетъ
bewege er, sie, es.

Pluralis.

двѣгайте, вы двѣгайте **beweget ihr**
они двѣгайте oder пускай двѣгаютъ **sie**
mögen bewegen.

Unbestimt zukünftige.
(Fut. Dub.)

Singularis.

стань ты двѣгать **bewege du**
стань онъ, а, о двѣгать oder пускай станеть
двѣгать **laßt ihn, sie, es bewegen.**

Pluralis.

Станемъ мы двѣгать **laßt uns bewegen**
станьте вы двѣгать, пускай стануть двѣгать
laßt sie bewegen.

Einfach zukünftige.
(Fut. Simpl.)

Singularis.

двинь, ты двинь **du sollst bewegen**
онъ, а, о двинь oder пускай двинеть **er, sie,**
es soll bewegen.

Pluralis.

двиньте, вы двиньте **ihr sollt bewegen**
они двиньте oder пускай двинуть **sie sollen**
bewegen.

Der unbestimten Art.
(Infin.)

Unvollkommen bestimmte двѣгать **bewegen**
(mehrmahlen.)

Einfach двинуть **bewegen (einmahl.)**

Zweifelhaft (dubium) двѣгивать **bewegen**
(mehrmahlen und zu verschiedenen Zeiten.)

Mittelwörter.

Gegenw. Zeit двѣгающій, ая, ее **ein**
bewegender.

Unvollk. vergang. двѣгавшій, ая, ее **einer der**
da bewegete.

Einfach verg. двѣгнувшій, ая, ее **einer der da**
hat beweget.

Наклонения повелительного
Время настоящее

Единственное

Множественное

Двѣгай, ты двѣгай *Двѣгайте, вы двѣгайте*
Онъ, а, о двѣгай *Они двѣгайте или*
или пускай двѣгаетъ *пускай двѣгаютъ*

Будущее неопределенное

Стань ты двѣгать *Станемъ мы двѣгать*
Стань онъ, а, о двѣгать *Станьте вы двѣгать [или]*
или пускай станеть двѣгать *пускай стануть двѣгать*
7,503

Будущее однократное

Двинь, ты двинь *Двиньте, вы двиньте*
Онъ, а, о двинь *Они двиньте или*
или пускай двинеть *пускай двинуть*

Наклонение неокончательное
Неопределенное

Двѣгать

Однократное

Двинуть

Сомненное

Двѣгивать

Причастия

Настоящее

Двѣгающій, ая, ее

Прошедшее непроделенное

Двѣгавшій, ая, ее

Прошедшее однократное

Двѣгнувшій, ая, ее

Gerundium.

Gegenw. Zeit двига́я, двига́ючи **im bewegen**
Unvollk. vergang. дви́гавъ, дви́гавши **indem man beweget hat.**

Einfach verg. дви́гнувши **indem man einmahl beweget hat.**

§ 361.

Die leidende Gattung.

(Genus Passivum)

Der anzeigenden Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

Я дви́жемъ, ма, мо **ich werde beweget**
ты дви́жемъ, а, о **du wirst beweget**
онъ, а, о дви́жемъ, а, о **er, sie, es wird beweget.**

Pluralis.

мы дви́жемъ **wir werden beweget**
вы дви́жемъ **ihr werdet beweget**
они дви́жемъ **sie werden beweget.**

Hierunter wird allemahl das есмь, еси́, есть, е́смы, е́сте, суть oder auch das Hülfswort *бываю, бываешь* etc. verstanden. Allein hierdurch entsteht eine andere Bedeutung: dann das erste zeigt eine Bewegung an, welche jetzo, die andere aber eine solche, welche zu verschiedener Zeit und zu wiederholten mahlen geschieht.

Unvollkommen vergangene.

Singularis.

Я бы́ль дви́ганъ, бы́ла дви́гана, бы́ло дви́гано **ich wurde (bin mehrmahlen) beweget (worden.)**
ты бы́ль, а, о дви́ганъ, а, о; **du wurdest beweget**
онъ, а, о бы́ль, а, о дви́ганъ, а, о **er, sie, es wurde beweget.**

Pluralis.

мы бы́ли дви́ганы **wir wurden beweget**
вы бы́ли дви́ганы **ihr wurdet beweget**
они бы́ли дви́ганы **sie wurden beweget.**

Деепричастия

Настоящее

Двига́я, двига́ючи

Прошедшее неопределенное

Двига́въ, двига́вши

Прошедшее однократное

Двину́въ, двину́вши

7,504

§ 361

ЗАЛОГА СТРАДАТЕЛЬНОГО

Наклонения изъявительного

Время настоящее

Единственное Множественное

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>дви́жемъ,</i>	<i>Вы</i>	
<i>Онъ, а, о</i>	<i>ма, мо</i>	<i>Они</i>	<i>дви́жемъ</i>

Разумеются: *есмы, еси, есть, есмы, есте, суть*; или придается: *бываю, бываешь* и проч. Но от сего рождается другое знаменование: первое значит *ныне*; другое — по *разным временам* и включает учащение.

Прошедшее неопределенное

<i>Я</i>	<i>бы́ль дви́ганъ</i>	<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>бы́ла дви́гана</i>	<i>Вы</i>	<i>бы́ли дви́ганы</i>
<i>Онъ, а, о</i>	<i>бы́ло дви́гано</i>	<i>Они</i>	

Einfach vergangene.

Singularis.

Я былъ, а, о двину́ть, а, о **ich bin (einmahl beweget worden).**

ты былъ, а, о двину́ть, а, о **du bist beweget worden**

онъ, а, о былъ, а, о двину́ть, а, о, **er, sie, es ist beweget worden.**

Pluralis.

мы бы́ли двину́ты **wir sind beweget worden.**

вы бы́ли двину́ты **ihr seyd beweget worden**

они бы́ли двину́ты **sie sind beweget worden.**

Vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ль, а, о двига́нь, а, о **ich war (mehrmahlen) beweget worden**

ты быва́ль, а, о двига́нь, а, о **du warest beweget worden**

онъ, а, о быва́ль а, о двига́нь, а, о **er, sie, es war beweget worden.**

Pluralis.

мы быва́ли двига́ны **wir waren beweget worden**

вы быва́ли двига́ны **ihr waret beweget worden**

они быва́ли двига́ны **sie waren beweget worden.**

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Я бу́ду двига́нь, а, о **ich werde (mehrmahlen) beweget werden**

ты будешь двига́нь а, о **du wirst beweget werden**

онъ, а, о бу́детъ двига́нь, а, о **er, sie, es wird beweget werden.**

Pluralis.

мы бу́демъ двига́ны **wir werden beweget werden**

вы бу́дете двига́ны **ihr werdet beweget werden**

они бу́дутъ двига́ны **sie werden beweget werden.**

Прошедшее однократное

Я	былъ, а, о	Мы	
Ты	двинутъ,	Вы	были
Онъ, а, о	а, о	Они	двинуты

Давнопрошедшее

Я		Мы	
Ты	бываль, а, о	Вы	бывали
	двиганъ, а, о		двиганы
Онъ, а, о		Они	

Будущее неопределенное

Я буду		Мы будемъ	
Ты будешь	двиганъ,	Вы будете	двиганы
	а, о		
Онъ, а, о будетъ		Они будутъ	

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я буду двинуть, а, о **ich werde (einmahl gewiß) bewegt werden**

ты будешь двинуть, а, о **du wirst bewegt werden**

онъ, а, о **будетъ двинуть, а, о er, sie, es wird bewegt werden.**

Pluralis.

мы будемъ двинуты **wir werden bewegt werden**

вы будете двинуты **ihr werdet bewegt werden**

они будутъ двинуты **sie werden bewegt werden.**

Der gebiethenden Art.

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Пускай я буду двиганъ, а, о **laßt mich (mehrmahlen) bewegt werden**

пускай ты будешь двиганъ, а, о **werde du bewegt**

пускай онъ, а, о **будетъ двиганъ, а, о laßt ihn, sie, es bewegt werden.**

Pluralis.

пускай мы будемъ двиганы **laßt uns bewegt werden**

пускай вы будете двиганы **werdet ihr bewegt**

пускай они будутъ двиганы **laßt sie bewegt werden.**

Einfach zukünftige.

Singularis.

Пускай я буду двинуть, а, о **laßt mich (einmahl) bewegt werden**

пускай ты будешь двинуть, а, о **werde du bewegt**

пускай онъ, а, о **будетъ двинуть, а, о laßt ihn, sie, es bewegt werden.**

Pluralis.

пускай мы будемъ двинуты **laßt uns bewegt werden**

пускай вы будете двинуты **werdet ihr bewegt**

пускай они будутъ двинуты **laßt sie bewegt werden.**

7,505

Будущее однократное

Я буду *Мы будемъ*
Ты будешь *двинуть, Вы будете двинуты*
Онъ, а, о *будетъ а, о Они будутъ*

Наклонения повелительного

Будущее неопределенное

Единственное

я буду

Пускай ты будешь *двиганъ, а, о*
онъ, а, о будетъ

Множественное

мы будемъ

Пускай вы будете *двиганы*
они будутъ

Будущее однократное

Единственное

я буду

Пускай ты будешь *двинуть, а, о*
онъ, а, о будетъ

Множественное

мы будемъ

Пускай вы будете *двинуты*
они будутъ

Die unbestimte Art.

Unvollkommen bestimmt, **быть** двѣгану (**mehrmahlen**) **bewegет** werden.

Einfach, **быть** двѣнугу (**einmahl**) **bewegет** werden.

Zweifelhaft, **быва́ть** двѣгану (**zu verschiedenen Zeiten und wiederholten mahlen**) **bewegет** werden.

Mittelwörter.

Gegenw. двѣжемый, мая, мое oder двѣжемъ, ма, мо **einer der da bewegет** wird (**ein, eine, ein bewegет**.)

Unvollk. vergang. двѣганый, ая, ое oder двѣганъ, а, о **einer der da ist (mehrmahlen) bewegет** worden.

Einfach verg. двѣнутый, ая, ое oder двѣнугъ, а, о, **einer der da ist (einmahl) bewegет** worden.

Gerundium.

Gegenw. бѣдучи двѣжемъ, а, о, **indem er, sie, es bewegет** wird.

Unvollk. verg. бѣдучи двѣганъ, а, о, **indem er, sie, es (mehrmahlen) bewegет** geworden.

Einfach verg. бѣдучи двѣнугъ, а, о, **indem er, sie, es (einmahl) bewegет** geworden.

Zweifelhaft verg. бѣдучи двѣгиванъ **in dem er, sie, es (vielmahl) bewegет** geworden.

§ 362.

Die zurückkehrende Gattung.

(Genus Relativum.)

Der anzeigenden Art.

Gegenwärtige Zeit.

Sing.	Plur.
Я двѣгаюсь ich bewege mich	мы двѣгаемся wir bewegen uns
ты двѣгаешься du bewegest dich	вы двѣгаетесь ihr bewegет euch
онъ, а, о двѣгается, er, sie, es bewegет sich.	они двѣгаются sie bewegen sich.

Наклонение неокончательное

Неопредел[енное]

Быть двѣгану

Однократ[ное]

Быть двѣнугу

7,506

Сомнен[ное]

Быва́ть двѣгану

Причастия

Настоящее

Двѣжемый, ая, ое или *двѣжемъ, ма, мо*

Прошедшее неопределенное

Двѣганый, ая, ое или *двѣганъ, на, но*

Прошедшее однократное

Двѣнутый, ая, ое или *двѣнугъ, а, о*

Деепричастия

Настоящее

Будучи двѣжемъ, а, о

Прошедшее неопределенное

Будучи двѣганъ, а, о

Прошедшее однократное

Будучи двѣнугъ, а, о

Прошедшее сомнительное

Будучи двѣгиванъ, на, но

§ 362

ЗАЛОГА ВОЗВРАТНОГО

Наклонения изъявительного

Время настоящее

Единственное

Множественное

Я двѣгаюсь

Мы двѣгаемся

Ты двѣгаешься

Вы двѣгаетесь

Онъ, а, о двѣгается

Они двѣгаются

Unvollkommen vergangene.

Singularis.

Я дви́гался, дви́галась, дви́галось **ich**
bewegete mich, (habe mich mehrmahlen
beweget)

ты дви́гался, ась, ось **du bewegetest dich**
онь, а, о, дви́гался, ась, ось, **er, sie, es**
bewegete sich.

Pluralis.

мы дви́гались **wir bewegeten uns**
вы дви́гались **ihr bewegetet euch**
они дви́гались **sie bewegeten sich.**

Einfach vergangene.

Singularis.

Я дви́нулся, ась, ось **ich habe mich**
(einmahl) beweget

ты дви́нулся, ась, ось **du hast dich beweget**
онь, а, о дви́нулся, ась, ось **er, sie, es hat**
sich beweget.

Pluralis.

мы дви́нулись **wir haben uns beweget**
вы дви́нулись **ihr habet euch beweget**
они дви́нулись **sie haben sich beweget.**

Erste vorlängst vergangene.

Singularis.

Я дви́гивался, ась, ось **ich hatte**
(mehrmahlen) beweget

ты дви́гивался, ась, ось **du hattest dich**
beweget
онь, а, о дви́гивался, ась, ось **er, sie, es hatte**
sich beweget.

Pluralis.

мы дви́гивались **wir hatten uns beweget**
вы дви́гивались **ihr hattet euch beweget**
они дви́гивались **sie hatten sich beweget.**

7,507

Прошедшее неопределенное

Я		Мы	
Ты	двигался,	Вы	двигались
	лась, лось		
Онъ, а, о		Они	

Прошедшее однократное

Я		Мы	
Ты	двинулся, лась,	Вы	двинулись
	лось		
Онъ, а, о		Они	

Давнопрошедшее первое

Я	двигивался,	Мы	
Ты	ась,	Вы	двигивались
Онъ, а, о	ось	Они	

Zweyte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ло дви́гался, ась, ось **ich hatte mich (vorlängst) beweget**

ты бывало дви́гался, ась, ось **du hattest dich beweget**

онъ, а, о быва́ло дви́гался, ась, ось **er, sie, es hatte sich beweget.**

Pluralis.

мы быва́ло дви́гались **wir hatten uns beweget**

вы бывало дви́гались **ihr hattet euch beweget**

они́ быва́ло дви́гались **sie hatten sich beweget.**

Dritte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ло дви́гивался, ась, ось **ich hatte mich (zu verschiedenen Zeiten mehrmahlen) beweget**

ты бывало дви́гивался, ась, ось **du hattest dich beweget**

онъ, а, о быва́ло дви́гивался, ась, ось **er, sie, es hatte sich beweget.**

Pluralis.

мы быва́ло дви́гивались **wir hatten uns beweget**

вы бывало дви́гивались **ihr hattet euch beweget**

они́ быва́ло дви́гивались **sie hatten sich beweget.**

Unbestimmt zukünftige.

Singularis.

Я бу́ду дви́гаться **ich werde mich (mehrmahlen) bewegen**

ты бу́дешь дви́гаться **du wirst dich bewegen**

онъ, а, о бу́детъ дви́гаться **er, sie, es wird sich bewegen.**

Pluralis.

мы бу́демъ дви́гаться **wir werden uns bewegen**

вы бу́дете дви́гаться **ihr werdet euch bewegen**

они́ бу́дутъ дви́гаться **sie werden sich bewegen.**

Давнопрошедшее второе

Я	бывало	Мы	бывало
Ты	двигался,	Вы	двигались
Онъ, а, о	лась, лось	Они	

Давнопрошедшее третье

Я	бывало	Мы	бывало
Ты	двигивался,	Вы	двигивались
Онъ, а, о	лась, лось	Они	

Будущее неопределенное

Я бу́ду	Мы бу́демъ
Ты бу́дешь дви́гаться	Вы бу́дете дви́гаться
Онъ, а, о бу́детъ	Они бу́дутъ

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я двину́сь **ich werde mich (einmahl, gewiß) bewegen**

ты двинешься́ **du wirst dich bewegen**

о́нъ, а, о двинется́ **er, sie, es wird sich bewegen.**

Pluralis.

мы двинем́ся **wir werden uns bewegen**

вы двинетесь́ **ihr werdet euch bewegen**

они двинутся́ **sie werden sich bewegen.**

Der gebiethenden Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

двигай́ся, ты двигай́ся **bewege du dich**

о́нъ, а, о двигай́ся oder пускай́ двигается́ **er, sie, es bewege sich.**

Pluralis.

двигай́тесь, двигай́тесь вы **beweget ihr euch**

они́ двигай́тесь oder пускай́ двигаются́ **sie mögen sich bewegen.**

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Стань ты двига́ться **bewege du dich**

стань о́нъ, а, о двига́ться oder пускай́ станеть́ двига́ться **laßt ihn, sie, es sich bewegen.**

Pluralis.

ста́немъ мы двига́ться **laßt uns uns bewegen**

ста́ньте вы двига́ться **beweget ihr euch**

ста́ньте они́ oder пускай́ ста́нутъ двига́ться **laßt sie sich bewegen.**

Einfach zukünftige.

Singularis.

двинь́ся, ты двинь́ся **bewege du dich**

о́нъ, а, о двинь́ся oder пусть́ двинется́ **laßt ihn, sie, es sich bewegen.**

Pluralis.

двинь́тесь, вы двинь́тесь **beweget ihr euch**

они́ двинь́тесь oder пускай́ двинутся́ **laßt sie sich bewegen.**

Будущее однократное

Я двину́сь

Мы двинем́ся

Ты двинешься́

Вы двинетесь́

О́нъ, а, о двинется́

Они двинутся́

7,508

Наклонения повелительного

Время настоящее

Единственное

Множественное

Двигай́ся, ты двигай́ся *Двигай́тесь, двигай́тесь вы*

О́нъ, а, о двигай́ся

Они двигай́тесь

или пускай́ двигается́

или пускай́ двигаются́

Будущее неопределенное

Стань ты двига́ться

Станемъ мы двига́ться

Стань о́нъ, а, о двига́ться

Станьте вы двига́ться

или пускай́ станеть́ двига́ться

Станьте они́ двига́ться или пускай́ ста́нутъ двига́ться

Будущее однократное

Двинь́ся, ты двинь́ся *Двинь́тесь, вы двинь́тесь*

О́нъ, а, о двинь́ся или

Они двинь́тесь или

пусть́ двинется́

пускай́ двинутся́

Unbestimte Art.

Unvoll. bestimmt двiгаться **sich (mehrmahlen) bewegen**
Einfach двинуться **sich (einmahl) bewegen.**
Zweifelhaft двигиваться **sich (mehrmahlen und zu verschiedenen Zeiten) bewegen.**

Mittelwörter.

Gegenw. двигающийся, ася, еся **ein sich bewegender.**
Unvollk. verg. двигавшийся ася, еся **einer der sich beweget.**
Einfach verg. двигнувшийся, ася, еся **einer der sich beweget hat.**

Gerundium.

Gegenw. двигаючись **indem (er, sie, es) sich beweget**
Unvollk. verg. двигавшись **sich beweget gehabt.**
Einfach verg. двинувшись **sich beweget gehabt.**

§ 363.

Es haben sich diejenigen sehr betrogen, welche das zurückkehrende Zeitwort durchgehends für die leidende Gattung angesehen; indem sie geglaubet, das сь oder ся habe allezeit eben die Bedeutung wie das lateinische R (act. amo, pass. amor.) als слúшаю, слúшаюсь. Allein dieses ist ganz unrichtig; denn слúшаю mit dem hinten angehangten сь hat nicht die Bedeutung eines leidenden Zeitworts, sondern wird im Gegentheil mehrentheils in einem ganz andern Verstande gebraucht. Слúшаю heißt **ich höre**, слúшаюсь aberso viel als повинуюся **ich gehorche**. Die wirkliche leidende Gattung entstehet aus den leidenden Mittelwörtern und den Hülfszeitwörtern. Der Zusatz сь oder ся bringt in den Zeitwörtern verschiedene Bedeutungen hervor; und zwar entspringen aus selbigem 1) die **zurückkehrenden** Zeitwörter (Relativa) als мою **ich wasche**, моюсь **ich wasche mich**; чешú **ich kratze**, чешúсь **ich kratze mich**.

Наклонение неокончательное

Неопределенное

Двигаться

Однократное

Двинуться

Сомненное

Двигиваться

Причастия

Настоящее

Двигающийся, ася, еся

Прошедшее неопределенно

Двигавшийся, ася, еся

7,509

Прошедшее однократное

Двигнувшийся, ася, еся

Деепричастия

Настоящее

Двигаясь, двигаючись

Прошедшее неопределенное

Двигавшись

Прошедшее однократное

Двинувшись

§ 363

Весьма обманывались многие, употребляя возвратный глагол вместо страдательного, ибо они думали, что сь или ся всегда ту же силу имеет, как латинское r, например: слúшаю, слúшаюсь, что весьма несправедливо, ибо слúшаю с приложением сь не токмо страдательного знаменования не имеет, но и совсем в другом разуме употребляется. Слúшаю значит *audio*, а слúшаюсь — *obedio*, повинуюся. Прямой страдательный залог состоит из причастий страдательных и глаголов *спомогательных*. Прибавление сь или ся разные знаменования в глаголах производит: 1) глаголы возвратные рождает: мою, моюсь, то есть *сам себя мою*; чешу, чешусь, то есть *самь себя чешу*.

Es ist daher der Eigenschaft der Sprache nicht gemäß, sondern ganz verkehrt, wenn man sich denselben, statt der leidenden Gattung bedient, als *моюсь отъ слуги* heißt eigentlich nicht, **ich werde vom Bedienten gewaschen**, sondern vielmehr so viel, als **ich wasche mich vom Bedienten**. Dieses aber ist nicht richtig gesprochen: es muß heißen *меня слуга моетъ* **der Bediente wäscht mich**. 2) Die Gegenseitigen (Reciproca) als von *бью* **ich schlage**, komt *бьюсь* **ich schlage mich** mit jemand; von *браню* **ich schelte**, *бранюсь* **ich schelte mich** oder **zancke mit jemand**. *бьюсь отъ учителя* heißt nicht **ich werde vom Lehrmeister geschlagen**, sondern **ich schlage mich mit dem Lehrmeister**, um von ihm loß zu kommen: *бьюсь съ учителемъ* **ich schlage mich mit dem Meister herum**. 3) Die Bedeutungen selbst werden zuweilen dadurch verändert und oft metaphorisch; als von *пеку* **ich backe**, komt *пекусь* **ich bin besorgt, bestrebe mich**, von *вожу* **ich führe**, *вожусь* **ich habe Umgang mit etc**. Nicht nur die thätigen, sondern auch die Zeitwörter der Mittelgattung verändern durch das *съ* ihre vorige Bedeutung, als aus *stehen* wird *статься* **erfolgen**. Diese Anmerkung gilt eben sowohl für die zweyte Conjugation als die zusammen gesetzten Zeitwörter.

§ 364.

Zeitwörter von der Mittelgattung (neutra) werden eben auf die Weise conjugiret, wie die thätigen: *думаю* **ich denke**, *думаешь*, *думаетъ*, *думай*, *думать* u.s.w. Die allgemeinen (communia) richten sich nach den gegenseitigen: *касаюсь*, *касаешься*, *касался*, *коснулся*, *коснись*, *касаться* u.s.w. betreffen.

И ради того несвойственно и развратно такие глаголы вместо страдательных употребляют: *моюсь отъ слуги* вместо: *меня слуга моетъ*; 2) происходят глаголы взаимные: от *бью*, *бьюсь*; *браню*, *бранюсь*; *бьюсь отъ учителя* не страдательного знаменования, какво есть *ferior a ludimagistro*, но значит: *я хочу отбыть отъ учителя дракою — pugnando recedo a ludimagistro*; *бьюсь съ учителемъ — pugno cum ludimagistro*; 3) пременяются знаменования глаголов в другие и часто в метафорические: от *пеку* происходит *пекусь*, то есть *стараюсь*; от *вожу* — *вожусь*, то есть *знаюсь*;

7,510

4) не токмо действительные, но и средние глаголы, принимая *съ*, переменяют первое знаменование на другое: от *стать* происшедшее *статься* значит *воспольдовать*. Сии правила следуют и до второго спряжения и до глаголов сложенных.

§ 364

Средние глаголы спрягаются, как действительные: *думаю*, *думаешь*, *думалъ*, *думай*, *думать* и прочие. Общие последуют в спряжении обратным или взаимным: *касаюсь*, *касаешься*, *касался*, *коснулся*, *коснись*, *касаться* и проч.

Das dritte Hauptstück
Von der zweyten Conjugation der einfachen
Zeitwörter.

§ 365.

Die einfachen Zeitwörter der zweyten Conjugation die auf y oder ю ausgehen, und vor demselben einen Mitlaut haben, verändern in allen übrigen Personen der gegenwärtigen Zeit das y oder ю in ишь, ить, имъ, ите, ять, oder атъ als кричѹ, **ich schreye**, кричишь **du schreyest**, кричитъ **er schreyet**, кричимъ **wir schreyen**, кричите **ihr schreyet**, кричатъ **sie schreyen**.

§ 366.

Hiervon werden die auf лю ausgenommen, wenn vor dem л ein oder zwey Mitlauter vorhergehen: denn in solchem Fall werffen sie ihr л ab: als; киплю **ich koche**, кипишь; давлю **ich drücke**, давишь. Jedoch мыслю **ich sinne**, hat мыслишь; числю **ich rechne**, числишь; свѣтлю **ich mache hell**, свѣтлишь.

§ 367.

Sowohl die Stamm- als die abgeleiteten Zeitwörter, welche sich auf жу enden und von Nennwörtern, die auf г ausgehen, herkommen, verändern das ж wie sonst geschieht, in der zweyten und dritten Person nicht; als блажу **ich rede** oder **thue verwirrtes Zeug**, ворожу **ich zaubere**, должу **mache verbindlich**, дорожу **ich vertheure**, дружу **ich mache zu Freunden**, кружу **ich mache rund**, ложу **ich lege**, множу **ich vermehre**, лежу **ich liege**, держу **ich halte**.

ГЛАВА 3
О ВТОРОМ СПРЯЖЕНИИ ПРОСТЫХ
ГЛАГОЛОВ

§ 365

Простые глаголы второго спряжения, кончащиеся на ю с предыдущею согласною, во втором единственном и в прочих лицах настоящего переменяют ю на ишь, ить, имъ, ите, ять: стою, стоишь, стоить, стоимъ, стоите, стоять.

§ 366

Выключаются на лю, когда перед и стоит одна или две согласных, ибо тогда л оставляются: <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. отставляются.> киплю, кипишь; давлю, давишь. Но мышлю имеет мыслишь; числю, числишь; свѣтлю, свѣтлишь.

§ 367

На жу кончащиеся первообразные глаголы и производные от имен, кончащихся на г, не изменяют ж во втором лице и в прочих: блажу, ворожу, должу, дорожу, дружу, кружу, ложу, множу, лежу, держу.

§ 368.

Abgeleitete Zeitwörter, welche von Nennwörtern, die auf *d* oder *z* ausgehen, abstammen, und in der ersten Person ein *ж* haben, verändern daſelbe in der zweyten Person in *d* oder *z*, als: *смердъ ein heßlicher Kerl*, *смержѹ ich stincke*, *смердишь du stinckest*; *молодъ, моложѹ, молодишь jung machen, verjüngen* *родъ, рожѹ, родишь gebähren, zeugen*; *скаредъ, скарежѹ, скаредишь heßlich machen*; *стыдъ, стыжѹ, стыдишь beschämen*; *городъ, горожѹ, городишь einschlieffen (umzäunen)*; *уда, ужѹ, удишь angeln*; *узокъ, ужѹ, узишь schmälern, enger machen*; *близъ, ближѹ, близишь näher machen*; *морозъ, морожѹ, морозишь frieren*; *слеза, слежѹ, слезишь zum Weinen bringen*; *разъ, ражѹ, разишь schlagen*.

§ 369.

Dem Beyspiel dieser abgeleiteten, folgen nicht wenige, welche dem Ansehen nach Stamm-Zeiwörter zu seyn scheinen, als: *бужѹ ich wecke auf*, *будишь*; *хожѹ ich gehe*, *ходишь*; *цѣжѹ ich zapfe*, *цѣдишь*; *щажѹ ich verschone*, *щадишь*; *грожѹ ich drohe*, *грозидишь*.

§ 370.

Eben auf diese Weise verändern auch die abgeleiteten Zeitwörter, die in ihrer Endsylbe ein *ч* haben, und von Nennwörtern auf *г* abstammen, das *ч* in *т*, als: *крутъ kurz gedrehet*, *кручѹ ich drehe kurz*, *крутишь*; *золото, золочѹ, золотишь vergolden*; *шутъ, шучѹ, шутишь Kurzweil treiben*; *пятá, пячѹ, пятишь zurück weichen*.

§ 371.

Es scheint, daß auch einige Stammwörter dem Muster dieser abgeleiteten folgen; als: *порчѹ ich verderbe*, *портишь*; *качѹ ich rolle fort*, *катишь*; *колочѹ ich schlage*, *колотишь*; *щекочѹ ich kützele*, *щекотишь*.

§ 372.

Auf *Шу* ausgehende Stammwörter; desgleichen die abgeleiteten, welche von Nennwörtern auf *х* herkommen, behalten in der zweyten Person des *ш*, als *тушѹ ich lösche aus (das Feuer)*, *тѣшѹ ich tröste, ergötze*, *тѣшишь*; *вершѹ ich endige*, *вершишь*; *смѣшѹ ich mache zu lachen*, *смѣшишь*; *крошѹ ich schneide klein, krümele*, *крошишь*; *душѹ ich ersticke*, *душишь*.

7,511

§ 368

Производные от имен, имеющих в окончании *д* или *з*, кончащиеся на *ж*, во втором лице переменяют *ж* на *д* или *з*: *смердъ, смержѹ, смердишь*; *молодъ, моложѹ, молодишь*; *родъ, рожѹ, родишь*; *скаредъ, скарежѹ, скаредишь*; *стыдъ, стыжѹ, стыдишь*; *городъ, горожѹ, городишь*; *уда, ужѹ, удишь*; *узокъ, ужѹ, узишь*; *близъ, ближѹ, близишь*; *морозъ, морожѹ, морозишь*; *слеза, слежѹ, слезишь*; *разъ, ражѹ, разишь*.

§ 369

Однако таковым производным последует немало, повидимому, первообразных: *бужѹ, будишь*; *хожѹ, ходишь*; *цѣжѹ, цѣдишь*; *щажѹ, щадишь*; *грожѹ, грозидишь*.

§ 370

Производные, кончащиеся на *ч*, имеющие в окончании первообразных *т*, переменяют *ч* на оное: *крутъ, кручѹ, крутишь*; *золото, золочѹ, золотишь*; *шутъ, шучѹ, шутишь*; *пятá, пячѹ, пятишь*.

§ 371

Некоторые, повидимому, первообразные производным последуют: *порчѹ, портишь*; *качѹ, катишь*; *колочѹ, колотишь*; *щекочѹ, щекотишь*.

§ 372

Которые на *шу* окончание имеют первообразные глаголы и производные от имен, имеющих в окончании *х*, у тех остается во втором лице *ш* неотменно: *тушѹ, тушишь*; *тѣшѹ, тѣшишь*; *вершѹ, вершишь*; *смѣшѹ, смѣшишь*; *крошѹ, крошишь*; *душѹ, душишь*.

§ 373.

Die Zeitwörter, welche von Nennwörtern, die in der letzten Sylbe ein *c* haben, abstammen, nehmen in der ersten Person ein *ш*, in der zweyten aber wiederum das *c* aus ihrem Stammworte an; als *ворса* **die Wolle (auf Tuch)**, *воршу* **das Tuch kartetschen**, *ворсишь*; *гласъ* **die Stimme**, *глашу́*, *гласишь* **eine Stimme von sich gehen**; *квасъ* **ein gesäuertes Getränke, als Cofent**, *квашу*, *квасишь* **säuren**; *коса* **eine Sense**, *кошу*, *косишь* **mähen**; *косъ* **ein Schieler**, *кошу*, *косишь* **schielen, schief machen**. Indeßen giebt es auch einige Stammwörter, die dieser Regel folgen; als: *гашу́* **ich lösche aus**, *гасишь*; *мѣшу́* **ich knete**, *мѣсишь*; *прошу́* **ich bitte**, *просишь*.

§ 374.

Fast alle Zeitwörter, die sich auf *ш* enden, sind abstammende, außer einigen gemeinen Wörtern, deren Abstammung nicht bekannt ist. Wenn deren Stammwort am Ende ein *сть* hat, so gehet die zweyte Person auf *стишь* aus; als: *мостъ* **die Brücke**, *мощу́* **ich brücke**, *мостишь*; *гость* **ein Gast**, *гощу́* **ich bin zu Gaste**, *гостишь*; *крестъ* **das Kreuz**, *крещу́* **ich taufe**, *крестишь*; *снасть* **Werkzeug**, *снащу́* **ich tackele ein Schiff, rüste aus**, *снастишь*; *часть* **dicht**, *чащу́* **dicht machen**, *частишь*; *чистъ* **rein**, *чищу́* **ich reinige**, *чистишь*; *постъ* **die Fasten**, *пощусь* **ich faste**, *постишься*.

§ 375.

Zeitwörter der zweyten Conjugation verändern das *шь* der zweyten Person in der unvollkommen vergangenen Zeit in *иль*; als *бодрю́* **ich mache Muth**, *бодриль*; *браню́* **ich schelte**, *браниль*; *брѣжу́* **ich fantasire**, *брѣдилъ*; *воршу́* **ich gebe (dem Tuch) einen Strich**, *ворсилъ*; *топлю́* **ich heitze ein**, *топилъ*; *гною́* **ich mache, daß etwas faulet**, *гноилъ*; *грѣшу́* **ich sündige**, *грѣшилъ*; *дарю́* **ich schencke**, *дарилъ*; *долблю́* **ich höhle aus**, *долбилъ*; *казню́* **ich belege mit Todes-Straffe**, *казнилъ*; *кажу́* **ich räuchere**, *кадилъ*; *крою́* **ich schneide zu**, *кроилъ*; *молочу́* **ich dresche**, *молотилъ*; *молю́* **ich flehe**, *молилъ*; *морозю́* **ich mache frieren**, *морозилъ*; *крещу́* **ich taufe**, *крестилъ*.

7,512

§ 373

Производные глаголы от имен, имеющих в окончании *с*, переменяют первого лица *ш* на оное: *ворса*, *воршу*, *ворсишь*; *гласъ*, *глашу*, *гласишь*; *квасъ*, *квашу*, *квасишь*; *коса*, *кошу*, *косишь*; *косъ*, *кошу*, *косишь*. Однако и некоторые, повидимому, первообразные сему следуют: *гашу*, *гасишь*; *мѣшу*, *мѣсишь*; *прошу*, *просишь*.

§ 374

Щу в окончании имеющие глаголы почти все производные, кроме некоторых подлых, которых происхождение неизвестно. Оных первообразные, когда в окончании *ст* имеют, во втором лице кончатся на *стишь*: *мостъ*, *мощу*, *мостишь*; *гость*, *гощу*, *гостишь*; *крестъ*, *крещу*, *крестишь*; *снасть*, *снащу*, *снастишь*; *часть*, *чащу*, *частишь*; *чистъ*, *чищу*, *чистишь*; *постъ*, *пощусь*, *постишься*.

§ 375

В прошедшем неопределенном глаголы простые второго спряжения переменяют *шь* второго лица на *ль*: *бодрю*, *бодриль*; *браню*, *браниль*; *брѣжу*, *брѣдилъ*; *воршу*, *ворсилъ*; *топлю*, *топилъ*; *гною*, *гноилъ*; *грѣшу*, *грѣшилъ*; *дарю*, *дарилъ*; *долблю*, *долбилъ*; *казню*, *казнилъ*; *кажу*, *кадилъ*; *крою*, *кроилъ*; *молочу*, *молотилъ*, *молю*, *молилъ*; *морозю*, *морозилъ*; *крещу*, *крестилъ*.

Ausgenommen werden болю **ich bin krank**, болѣль; боюсь **ich fürchte mich**, боялся; брячу **ich klappere, klinge**, брячалъ; брюжжю **ich knurre**, брюжжалъ; бѣгу **ich lauffe**, бѣжалъ; велю **ich befehle**, велѣль; верчу **ich drehe um**, вертѣль; вижу, **ich sehe**, видѣль; вижжю **ich winsele**, вижжалъ; вишу **ich hange**, висѣль oder висъ; ворчу **ich knurre, brumme**, ворчалъ, гляжю **ich beschau, sehe**, глядѣль; гоню **ich jage**, гналъ; горю **ich brenne**, горѣль; гремлю **ich donnere**, гремѣль; держю **ich halte**, держалъ; дрожю **ich zittere, bebe**, дрожалъ; звѣню **ich klinge**, звенѣль; звучю **ich gebe einen Schall**, звучалъ; зрю **ich sehe**, зрѣль; киплю **ich koche, siede**, кипѣль; кричу **ich schreye**, кричалъ; лежю **ich liege**, лежалъ; лечю **ich fliege**, летѣль; свищу **ich pfeiffe**, свисталъ; смотрю **ich sehe zu**, смотрѣль; сопю **ich ziehe mit der Nase**, сопѣль; сижу **ich sitze**, сидѣль; сплю **ich schlafe**, спалъ; терплю **ich leide, ertrage**, терпѣль; трещю **ich platze, knistere**, трещалъ; храплю **ich schnarche**, храпѣль; шиплю **ich zische**, шипѣль; шумлю **ich lerne**, шумѣль.

§ 376.

Wenige einfache Zeitwörter der zweyten Conjugation haben die einfach vergangene Zeit auf нуль; als: гляжю **ich sehe**, глянулъ; давлю **ich drücke**, давнулъ; кричу **ich schreye**, крикнулъ; гремлю **ich donnere**, грянулъ; die übrigen kommen von ihren frequentatiuis von der ersten Conjugation her; als брячу **ich klappere**, брякнулъ von брякаю; глочю **ich schlucke**, глонулъ von глотаю; дрожю **ich zittere**, дрогнулъ von дрогаю.

§ 377.

Die einfachen Zeitwörter nehmen mehrentheils die völlig vergangene Zeit von ihren zusammengesetzten Zeitwörtern an; als ворочю **ich drehe um**, поворотилъ von поворачиваю; гоню **ich jage**, прогналъ von прогоняю.

Вычитаются: болю, болѣль; боюсь, боялся; брячу, брячалъ; брюжжю, брюжжалъ; бѣгу, бѣжалъ; велю, велѣль; верчу, вертѣль; вижу, видѣль; вижжю, вижжалъ; вишу, висѣль или висъ; ворчу, ворчалъ, гляжю, глядѣль; гоню, гналъ; горю, горѣль; гремлю, гремѣль; держю, держалъ; дрожю, дрожалъ; звеню, звенѣль; звучю, звучалъ; зрю, зрѣль; киплю, кипѣль; кричу, кричалъ; лежю, лежалъ; лечю, летѣль; свищу, свисталъ; смотрю, смотрѣль; сопю, сопѣль; сижу, сидѣль; сплю, спалъ; терплю, терпѣль;

7,513

трещю, трещалъ; храплю, храпѣль; шиплю, шипѣль; шумлю, шумѣль.

§ 376

Прошедших однократных на нуль простые глаголы второго спряжения мало имеют: гляжю, глянулъ; давлю, давнулъ; кричу, крикнулъ; гремлю, грянулъ. Прочие от своих учащательных первого спряжения происходят: брячу, брякнулъ от брякаю; глочю, глонулъ от глотаю; дрожю, дрогнулъ от дрогаю.

§ 377

Прошедшее совершенное имеют простые глаголы по большей части от своих сложных: ворочю, поворотилъ от поворачиваю; гоню, прогналъ от прогоняю.

Folgende Zeitwörter machen ihre völlig vergangene Zeit aus der unvollkommen vergangenen und einem Vorwort, welches sie in der gegenwärtigen nicht haben; als: божу́сь **ich schwöre**, побожился; бою́сь **ich fürchte mich**, убоялся; браню́ **ich schelte**, выбра́нилъ; брѣ́жу **ich fantasire**, взбрѣ́дилъ; бѣ́лю **ich bleiche, mache weiß**, выбѣ́лилъ; бѣ́шусь **ich bin toll**, взбѣ́силъ; валю́ **ich weltze, werffe um**, повали́лъ; варю́ **ich koche**, сварилъ; веселю́ **ich belustige**, возвесели́лъ; вижу́ **ich sehe**, увидѣ́лъ; вишу́ **ich hange**, повисъ; воплю́ **ich heule**, взвопѣ́лъ; ворожу́ **ich zaubere**, сворожилъ; гажу́ **ich verderbe, mache heßlich**, изгадилъ; гною́ **ich mache faulen**, згноилъ; голожу́ **ich laße hungern**, оголодилъ; голю́ **ich mache kahl**, оголилъ; горжусь **ich bin stoltz**, возгордѣ́лся; граблю́ **ich beraube**, ограбилъ; гре́жу **ich mache was ungereimtes, verbotenes**, взгрѣ́зилъ; грублю́ **ich bin grob**, согрубилъ; гублю́ **ich befördere den Untergang**, погубилъ; давлю́ **ich drücke**, задавилъ, удавилъ; дарю́ **ich schencke**, подарилъ; длю́, **ich zögere**, продлилъ; должу́ **ich mache verbindlich**, одолжилъ; дорожу́ **ich mache eine Rinne**, выдородилъ; дою́ **ich melcke**, подоилъ; дружусь **ich mache Freundschaft**, подружилъ; жа́лю **ich steche (mit einem Stachel)**, ужалилъ; жарю́ **ich brate**, изжарилъ; жижу́ **ich mache dünn**, ожидалъ; зеленю́ **ich mache grün**, вызеленилъ; зноблю́ **ich mache frieren**, ознобилъ; злюсь **ich erboße mich**, озлился; казню́ **ich belege mit Todesstraffe**, казни́лъ; квашу́ **ich säure**, сквасилъ; киплю́ **ich koche, siede**, вскипѣ́лъ; клеймю́ **ich mache ein Merkzeichen**, закле́илъ; копчу́ **ich beräuchere, laße (mit Rauch) anlaufen**, закопѣ́лъ; коплю́ **ich samle, häuffe**, скопѣ́лъ; кормлю́ **ich speise, mache satt**, накормилъ; корчу́ **ich mache krumm**, скорчилъ; кошу́ **ich mache schief**, искосилъ; кошу́ **ich mähe**, скосилъ; крашу́ **ich färbe**, выкрасилъ; крещу́ **ich taufe**, окрестилъ; крошу́ **ich schneide, hacke klein**, искрошилъ; крою́ **ich schneide zu**, скроилъ; кручинюсь **ich betrübe mich, werde unmuthig** воскручинился; курю́ **ich rauche, räuchere (Rauchwerck)** накурилъ;

Следующие глаголы в прошедшем совершенном времени составляются из прошедшего неопределенного и из предлога, которого они в настоящем времени в сложении не имеют: божусь, побожилъ; боюсь, убоялся; браню, выбра́нилъ; брежу, взбрѣ́дилъ; бѣлю, выбѣ́лилъ; бѣшусь, взбѣ́силъ; валю, повали́лъ; варю, сварилъ; веселю, возвесели́лъ; вижу, увидѣ́лъ; вишу, повисъ; воплю, взвопѣ́лъ; ворожу, сворожилъ; гажу, изгадилъ; гною, згноилъ; голожу, оголодилъ; голю, оголилъ; горжусь, возгордѣ́лся; граблю, ограбилъ; грежу, взгрѣ́зилъ; грублю, согрубилъ; гублю, погубилъ; давлю, задавилъ, удавилъ; дарю, подарилъ; длю, продлилъ; должу, одолжилъ; дорожу, выдородилъ; дою, подоилъ; дружусь, подружилъ; жа́лю, ужалилъ; жарю, изжарилъ; жижу, ожидалъ; зеленю, вызеленилъ; зноблю, ознобилъ; злюсь, озлился; казню, казни́лъ; квашу, сквасилъ; киплю, вскипѣ́лъ; клеймю, закле́илъ; копчу, закопѣ́лъ; коплю, скопѣ́лъ; кормлю, накормилъ; корчу, скорчилъ; кошу, искосилъ; кошу, скосилъ; крашу, выкрасилъ; крещу, окрестилъ; крошу, искрошилъ;

7,514

крою́, скроилъ; кручинюсь, воскручинился; курю́, накурилъ;

лужу́ **ich verzinne**, вы́лудиль; люблю́ **ich liebe**, полюбиль; ма́сло **ich schmiere ein (mit Fett)** зама́слиль; ме́длю **ich zaudere, zögere**, уме́диль; молчу́ **ich schweige**, замолчалъ; моро́жу **ich laße im Froste**, заморо́зиль; моро́ю **ich tödte (durch Hunger, mit Gifft)** умориль; могу́ **ich kan**, возмо́гъ; по́мню **ich erinnere mich**, вспо́мнилъ; плачу́ **ich zahle**, запла́тилъ; пога́ню **ich mache unrein, entheilige**, испога́нилъ; поко́ю **ich mache ruhig**, успоко́илъ; по́лцу **ich mache zum Filtz**, вспо́лстилъ; порчу́ **ich verderbe**, испортилъ; пучу́ **ich mache erhaben, blase auf**, выпучиль; сажу́ **ich setze**, поса́дилъ; синю́ **ich mache blau**, вы́синиль; ска́режу **ich mache heßlich**, оскаредиль; скоблю́ **ich schabe**, вы́скоблиль; слаблю́ **ich mache schwach**, осла́билъ; слежу́ **ich mache weinen**, прослезиль; строчу́ **ich nähe aus**, вы́строчиль; сулю́ **ich verspreche**, посу́лилъ; сушу́ **ich trockene**, вы́сушилъ; терплю́ **ich dulde**, стерпѣль; топлю́ **ich ersäufe**, утопилъ; трачу́ **ich verliere**, истратилъ; туплю́ **ich mache stumpf**, вы́тупиль; тушу́ **ich lösche aus (das Feuer)** затушилъ; утю́жу **ich glätte, bügele**, вы́утюжилъ; хороню́ **ich verstecke, verwahre**, захорониль; хулю́ **ich tadele**, поху́лилъ; чеканю́ **ich mache getriebene Arbeit**, вы́чеканиль; черню́ **ich schwärze**, вы́чернилъ.

§ 379.

Folgende unvollkommen vergangene Zeiten, haben ohne ein Vorwort die Krafft der völlig vergangenen Zeit: als; велю́ **ich befehle**, велѣль; **ich habe (völlig) befohlen**; ви́жу **ich sehe**, видѣль; врежу́ **ich schade**, вредиль; женю́ **ich gebe eine Frau**, жениль; рѣшу́ **ich entscheide**, рѣшилъ.

лужу, вы́лудиль; люблю, полюбиль; ма́сло, зама́слиль; ме́длю, уме́диль; молчу, замолчалъ; моро́жу, заморо́зиль; моро́ю, умориль; могу, возмо́гъ; по́мню, вспо́мнилъ; плачу, запла́тилъ; пога́ню, испога́нилъ; поко́ю, успоко́илъ; по́лцу, вспо́лстилъ; порчу, испортилъ; пучу, выпучиль; сажу, поса́дилъ; синю, вы́синиль; ска́режу, оскаредиль; скоблю, вы́скоблиль; слаблю, осла́билъ; слежу, прослезиль; строчу, вы́строчиль; сулю, посу́лилъ; сушу, вы́сушилъ; терплю, стерпѣль; топлю, утопилъ; трачу, истратилъ; туплю, вы́тупиль; тушу, затушилъ; утю́жу, вы́утюжилъ; хороню, захорониль; хулю, поху́лилъ; чеканю, вы́чеканиль; черню, вы́чернилъ.

§ 379

Следующие прошедшие имеют прошедшего совершенного силу без предлогов: велю, велѣль; ви́жу, видѣль; врежу, вредиль; женю, жениль; рѣшу, рѣшилъ.

§ 380.

Die vorlängst vergangene Zeiten werden aus der ersten Person und einfachen Zahl der anzeigenden Art, durch Veränderung des ю in иваль gemacht: als; браню́ **ich schelte**, браниваль **ich hatte (mehrmahlen) gescholten**; вѣрю **ich glaube**, вѣриваль; глажу́ **ich mache glatt**, глаживаль; люблю́ **ich liebe**, любливаль; лѣчу́ **ich heile**, лѣчиваль. Ausgenommen werden; сплю́ **ich schlafe**, сыпаль. Aber брякиваль, бѣгиваль, видываль, лѣтиваль, таскиваль und dergleichen kommen nicht her von брячу́, вижу́, лечу́, тащу́, sondern von брякаю́ **ich werffe**, бѣгаю́ **ich lauffe**, видаю́ **ich sehe**, летаю́ **ich fliehe**, таскаю́ **ich schleppe**: diese letztern sind lauter frequentatiua.

§ 381.

Wenn in der vorlängst vergangenen Zeit der Accent auf das vorhergehende O zurückgeworfen wird, so verändert sich dieses O in A; als, болю́ **ich schmerze**, баливаль statt боливаль; крошу́ **ich schneide klein**, крашиваль; молочу́ **ich dresche**, молачиваль.

§ 382.

Die zukünftigen Zeiten der einfachen Zeitwörter von der zweyten Conjugation, folgen eben den Regeln, wie die von der ersten Conjugation: als; буду́ копить **ich werde samlen**, мирить **Frieden stifften**. Die Einfache: даву́ **ich werde (nur einmahl) drücken**, крикну́ — **schreyen**, гряну́ — **werffen, zuschlagen**.

§ 383.

Man muß anmerken, daß alle einfache zukünftige Zeiten, wenn deren Stammwort auch zur zweyten Conjugation gehören, sich sämtlich nach der ersten Conjugation richten: als; даву́, давнешь, даветь, давнемь, давете, давнуть; крикну́, крикнешь, крикнеть, крикнемь, крикнете, крикнуть.

§ 380

Давнопрошедшие времена производятся от первого лица единственного настоящего изъявительного, когда ю переменяется на иваль: браню́, браниваль; вѣрю́, вѣриваль; глажу́, глаживаль; люблю́, любливаль; лѣчу́, лѣчиваль. Вычитаются: сплю́, сыпаль; щекочу́, щекотиль. Прочие: брякиваль, видаваль, лѣтиваль, таскиваль и сим подобные не происходят от брячу́, вижу́, лечу́, тащу́, но от брякаю́, бѣгаю́, видаю́, летаю́, таскаю́.

§ 381

В произведении давнопрошедшего, ежели ударение назад над о отнесется, о переменяется на а: болю́, баливаль; крошу́, крашиваль; молочу́, молачиваль.
7,515

§ 382

Будущие времена простых глаголов второго спряжения тем же правилам последуют, которым простые глаголы первого спряжения: буду́ копить, мирить. Единственное: даву́, крикну́, гряну́.

§ 383

Здесь примечать надлежит, что будущие единственные — все первого спряжения, не выключая и тех, которые надлежат к глаголам второго спряжения: даву́, давнешь, даветь, давнемь, давете, давнуть; гряну́, грянешь, грянеть, грянемь, грянете, грянуть.

§ 384.

Die gegenwärtige einfache Zeit der gebietenden Art einfacher Zeitwörter der zweyten Conjugation wird auf zweyerley Art gemacht, 1) die Zeitwörter auf y oder ю, die den Accent auf der letzten Sylbe haben, werffen von der zweyten Person der gegenwärtigen Zeit das шь weg; als: сижу́ **ich sitze**, лечу, летишь, лети́ **fliege**; сплю, спишь, спи **schlafe**. 2) Ist aber der Accent nicht auf der letzten Sylbe, so verändert sich das ишь in ь, als: лажу́ **ich paße ein**, ладь; славлю́ **ich rühme**, славь.

§ 385.

Diejenigen, welche vor dem ю einen Selbstlaut haben, verwandeln das ю in й, als: строю́ **ich baue**, строй **baue du**; клею́ **ich leime**, клей; двою́ **ich verdoppele**, двой.

§ 386.

Eben diesen Regeln folgen auch die zukünftigen Zeiten der einfachen Zahl in der gebietenden Art: als; давні́ **drücke du (künfftig einmahl)** грянь **schlage zu**.

§ 387.

Aus der unvollkommen vergangenen Zeit wird durch Veränderung des ль in ть die unbestimmte Art gemacht; als: бранилъ́ **ich schalt**, бранить **schelten**; сидѣлъ, сидѣть **sitzen**; грѣзилъ, грѣзить **träumen**; двоилъ, двоить **verdoppeln, destilliren**; мостилъ, мостить **brücken**; низилъ, низить **erniedrigen**.

§ 388.

Auf eben diese Weise werden auch die andern Zeiten der unbestimmten Art gemacht; als: грянулъ, грянуть **donnern**; стерпѣлъ, стерпѣть **erdulden**; лѣтывалъ, лѣтывать **fliegen (offt)**.

§ 389.

Die thätigen Mittelwörter gegenwärtiger Zeit entstehen aus der dritten Person der vielfachen Zahl und anzeigenden Art durch Verwandlung des ть in щій; als: молю́ **ich bete**, молять **sie beten**, молящій **ein betender**; молочу́, молотящій **einer, der drischet**; пложу́, плодящій **einer, der Frucht bringet**.

§ 384

Повелительного наклонения время настоящее единственное простых глаголов второго спряжения производится двояким образом: 1) глаголы, кончащиеся на у или ю, когда имеют ударение на последнем складе, отлагают второго единственного числа шь: *сижу, сидишь, сиди; лечу, летишь, лети; сплю, спишь, спи*; 2) когда ж ударение не стоит на складе последнем, ишь второго лица переменяется на ь: *лажу, ладь; славлю, славь*.

§ 385

Которые перед ю имеют самогласную, переменяют ю на й: *строю, строй; клею, клей; двою, двой*.

§ 386

Сим правилам последуют повелительные будущие единственные: *давні, грянь*.

§ 387

От прошедшего неопределенного производится наклонение неокончательное неопределенное чрез переменение ль на **7,516**

ть: бранилъ, бранить; сидѣлъ, сидѣть; гнусилъ, гнусить; грѣзилъ, грѣзить; двоилъ, двоить; мостилъ, мостить; низилъ, низить.

§ 388

Подобным образом и прочие неокончательные производятся переменением ль на ть: *грянулъ, грянуть; стерпѣлъ, стерпѣть; летывалъ, летывать*.

§ 389

Причастия настоящего времени действительного залога производятся от третьего лица множественного изъявительного, когда ть переменяется на щій: *молю, молящій; молочу, молотящій; пложу, плодящій*.

§ 390.

Die gegenwärtige Zeit thätiger Zeitwörter, werden aus der ersten Person der vielfachen Zahl der gegenwärtigen Zeit gemacht und nur das **ь** in **ый** verwandelt; als; **славимъ wir rühmen**, **славимый einer, der gerühmet wird**; **носимъ wir tragen**, **носимый einer, der getragen wird**; **судимъ, судимый einer, über den ein Urtheil gefällt wird**.

§ 391.

Die thätigen Mittelwörter in der unvollkommen vergangenen Zeit entstehen aus eben der Zeit der anzeigenden Art, durch Veränderung des **ль** in **вший**: als; **видѣль ich sahe**, **видѣвший einer der gesehen hat**; **любиль, любивший – geliebet hat**. Ebenso auch die Zeitwörter der mittlern Gattung, **болѣль ich war kranck**, **болѣвший einer der kranck gewesen ist**; **сидѣль, сидѣвший – geseßen hat**.

§ 392.

In Ableitung der einfach vergangenen und vorlängst vergangenen Zeiten muß man sich nach den Regeln richten, die bey der ersten Conjugation gegeben worden.

§ 393.

Die Gerundia gegenwärtiger Zeit entstehen, wenn die Endung **ИШЬ** der zweyten Person, einfacher Zahl und gegenwärtiger Zeit, in **Я** oder **А**, in **ЮЧИ** oder **УЧИ** verändert wird: als; **бранишь du scheltest**, **браня, бранючи im schelten**; **варишь, варя, варючи im kochen**; **тужишь, тужа, тужучи im zagen**; **гладишь, глядя, гляючи im glätten**. Man muß hier anmercken 1) daß die Gerundia auf **я** und **а** beßer sind, als die auf **учи** und **ючи**: 2) daß die Buchstaben **Ж, Ч, Ш** und **Щ** weder **Я** noch **Ю** annehmen: 3) daß nicht alle Zeitwörter Gerundia haben können: 4) daß einige Zeitwörter im Gerundio lieber das **ЧИ** annehmen, als das **Я** oder **А**; als, **еду ich fahre**, **едучи im fahren**.

§ 394.

Die Gerundia der vergangenen Zeiten, werden aus eben diesen Zeiten gemacht und das **ЛЪ** in **ВЪ** oder **ВШИ** verwandelt: als **сидѣль ich saß**, **сидѣвъ, сидѣвши indem einer geseßen hat**; **спалъ ich schlief**, **спавши indem einer geschlafen hat, im schlafen**. Die auf **ВЪ** sind beßer als auf **ВШИ**; doch ist auch dieses nicht ohne Ausnahme.

§ 390

Страдательные причастия настоящие происходят от первого лица множественного настоящего чрез перемену **ь** на **ый**: *славимъ, славимый; носимъ, носимый; судимъ, судимый*.

§ 391

Причастия прошедшие неопределенные действительные производятся от прошедших неопределенных действительных переменою **ль** на **вший**: *видѣль, видѣвший; любиль, любивший; так же и средние: болѣль, болѣвший; сидѣль, сидѣвший*.

§ 392

В произведении прошедших единственных и давнопрошедших должно последовать правилам, предписанным о сем для первого простых спряжения.

§ 393

Деепричастия настоящие рождаются, когда второго лица настоящего единственного **ишь** переменяется на **я** или **а**, на **ючи** или **учи**: *бранишь, браня, бранючи; варишь, варя,*

7,517

варючи; тужишь, тужа, тужучи; гладишь, глядя, гляючи. Здесь примечать должно, 1) что деепричастия на **а** или **я** лучше, нежели на **ючи** или **учи**; 2) буквы **ж, ч, ш, щ** ни **я**, ни **ю** не принимают; 3) что не все глаголы деепричастия иметь могут; 4) иные глаголы имеют деепричастия лучше на **чи**, нежели на **а** или **я**, как: *ѣду, ѣдучи*. <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. еду, едучи.>

§ 394

Деепричастия прошедших времен от них же происходят через перемену **ль** на **въ** и **вши**: *сидѣль, сидѣвъ, сидѣвши; спалъ, спавъ, спавши*. На **въ** кончащиеся лучше, нежели на **вши**, однако не без изъятия.

§ 395.

Bey dem Gebrauch der Mittelwörter und Gerundiorum, ihrer Abänderungen und Abkürzungen dienen eben die Regeln, die bey den Zeitwörtern der ersten Coniugation gegeben worden. Zu mehrerer Deutlichkeit folgen hierbey die Beyspiele von Abwandelung sowohl der thätigen als leidenden Zeitwörter der zweyten Coniugation.

§ 396.

**Der thätigen Gattung
(Genus Actium)
Anzeigende Art.
(Mod. Indic.)
Gegenwärtige Zeit.**

Sing.	Plur.
Я верчу ich drehe	мы вертимъ wir drehen
ты вертишь du drehest	вы вертите ihr drehet
онъ, а, о вертитъ, er, sie, es, drehet.	они вертятъ sie drehen.

Unvollkommen vergangene.
Singularis.

Я вертѣлъ **ich drehete**
ты вертѣлъ **du drehetest**
онъ, а, о вертѣлъ, ла, ло **er, sie, es drehete.**

Pluralis.

Мы вертѣли **wir dreheten**
вы вертѣли **ihr drehetet**
они вертѣли **sie dreheten.**

Einfach vergangene.
Singularis.

Я вернулъ **ich habe (einmahl) gedrehet**
ты вернулъ **du hast gedrehet**
онъ, а, о вернулъ, ла, ло **er, sie, es hat gedrehet.**

Pluralis.

Мы вернули **wir haben gedrehet**
вы вернули **ihr habet gedrehet**
они вернули **sie haben gedrehet.**

§ 395

О употреблении причастий и деепричастий и о их склонениях и усечениях служат те же правила, которые предписаны для первого спряжения простых глаголов. Для лучшей ясности прилагаются примеры спряжения второго простых глаголов в действительном и страдательном залоге.

§ 396

ЗАЛОГА ДЕЙСТВИТЕЛЬНОГО
Наклонения изъявительного
Время настоящее

Единственное Множественное

Я верчу *Мы вертимъ*
Ты вертишь *Вы вертите*
Онъ, а, о вертитъ *Они вертятъ*

Прошедшее неопределенное

Я *Мы*
Ты *вертѣлъ,* *Вы* *вертѣли*
 ла, ло
Онъ, а, о *Они*

7,518

Прошедшее однократное

Я *Мы*
Ты *вернулъ,* *Вы* *вернули*
 ла, ло
Онъ, а, о *Они*

Erste vorlängst vergangene.

Singularis.

Я вертывалъ **ich hatte (mehrmahlen) gedrehet**
ты вертывалъ **du hattest gedrehet**
онъ, а, о вертывалъ, ла, ло **er, sie, es hatte gedrehet.**

Pluralis.

Мы вертывали **wir hatten gedrehet**
вы вертывали **ihr hattet gedrehet**
они вертывали **sie hatten gedrehet.**

Zweyte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я бывало вертѣлъ **ich hatte (einmahl) gedrehet**
ты бывало вертѣлъ **du hattest gedrehet**
онъ, а, о бывало вертѣлъ, ла, ло **er, sie, es hatte gedrehet.**

Pluralis.

Мы бывало вертѣли **wir hatten gedrehet**
вы бывало вертѣли **ihr hattet gedrehet**
они бывало вертѣли **sie hatten gedrehet.**

Dritte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я бывало вертывалъ **ich hatte (vorzeiten mehrmahlen) gedrehet**
ты бывало вертывалъ **du hattest gedrehet**
онъ, а, о бывало вертывалъ, ла, ло **er, sie, es hatte gedrehet.**

Pluralis.

Мы бывало вертывали **wir hatten gedrehet**
вы бывало вертывали **ihr hattet gedrehet**
они бывало вертывали **sie hatten gedrehet.**

Unbestimt zukünfftige.

Singularis.

Я буду вертѣть **ich werde (künfftig) drehen**
ты будешь вертѣть **du wirst drehen**
онъ, а, о будешь вертѣть **er, sie, es wird drehen.**

Pluralis.

Мы будемъ вертѣть **wir werden drehen**
вы будете вертѣть **ihr werdet drehen**
они будутъ вертѣть **sie werden drehen.**

Давнопрошедшее первое

Я		Мы	
Ты	вертывалъ, ла, ло	Вы	вертывали
Онъ, а, о		Они	

Давнопрошедшее второе

Я	бывало	Мы	
Ты	вертѣлъ, ла, ло	Вы	бывало вертѣли
Онъ, а, о		Они	

Давнопрошедшее третье

Я	бывало	Мы	
Ты	вертывалъ, ла, ло	Вы	бывало вертывали
Онъ, а, о		Они	

Будущее неопределенное

Я буду		Мы будемъ	
Ты будешь	вертѣть	Вы будете	вертѣть
Онъ, а, о будетъ		Они будутъ	

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я верну́ **ich werde (einmahl, gewiß) drehen**
ты верне́шь **du wirst drehen**
онъ, а, о верне́тъ **er, sie, es wird drehen.**

Pluralis.

Мы верне́мъ **wir werden drehen**
вы верне́те **ihr werdet drehen**
они́ верну́тъ **sie werden drehen.**

Der gebiethenden Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

Верти́; ты верти́ **drehe du**
верти́ онъ, а, о, oder пускай верти́тъ **er, sie, es drehe**

Pluralis.

Верти́те oder вы верти́те **drehet ihr**
вертите они́, oder пускай вертятъ **last sie drehen.**

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Стань ты вертѣ́тъ **drehe du**
стань онъ, а, о oder пускай ста́нетъ вертѣ́тъ **last ihn, sie, es drehen.**

Pluralis.

Ста́немъ мы вертѣ́тъ **last uns drehen**
ста́ньте вы вертѣ́тъ **drehet ihr**
ста́йте они́, oder пускай ста́нутъ вертѣ́тъ **last sie drehen.**

Einfach zukünftige.

Singularis.

Верни́, ты верни́ **drehe du (künftig, einmahl)**
онъ, а, о верни́, пускай верне́тъ **last ihn, sie, es drehen.**

Pluralis.

Верни́те, вы верни́те **drehet ihr**, они́
верните oder пускай верну́тъ **last sie drehen.**

Будущее однократное

<i>Я верну</i>	<i>Мы вернемъ</i>
<i>Ты вернешь</i>	<i>Вы вернете</i>
<i>Онъ, о, о вернетъ</i>	<i>Они вернутъ</i>

Наклонения повелительного

Время настоящее

Единственное

Множественное

<i>Верти, ты верти</i>	<i>Вертите или вы вертите</i>
<i>Верти онъ, а, о или пускай вертитъ</i>	<i>Вертите они или пускай вертятъ</i>

7,519

Будущее неопределенное

<i>Стань ты</i>	<i>Станемъ мы</i>
<i>Стань онъ, а, о или пускай станетъ</i>	<i>вертѣтъ Станьте вы вертѣтъ Станьте они или пускай станутъ</i>

Будущее однократное

<i>Верни, ты верни</i>	<i>Верните, вы верните</i>
<i>Онъ, а, о верни или пускай вернетъ</i>	<i>Они верните или пускай вернутъ</i>

Unbestimte Art.

Vielfach вертѣть **dre**hen (mehr als einmahl)
Einfach вернѹть **dre**hen (einmahl)
Zweifelhaft вѣртывать **dre**hen (zu
wiederholten mahlen und verschiedenen
Zeiten)

Mittelwörter.

Gegenw. вертящій ein **dre**hender, einer der
drehet.

Unbestimt verg. вертѣвшій **einer, der dre**het.
Einfach verg. вернувшій **einer, der (einmahl)**
gedrehet hat.

Gerundium.

Gegenw. вертя, вертючи **im dre**hen
Unbestimt verg. вертѣвъ, вертѣвши **indem**
man drehete.
Einfach verg. вернѹвъ, вернѹвши **indem man**
drehet hat.

§ 397.

Der leidenden Gattung (Genus passivum.)

Anzeigende Art (Mod. Indic.)

Unvollkommen vergangene Zeit.

Singularis.

Я былъ вѣрченъ, была вѣрчена, было
вѣрчено **ich war gedre**het
ты былъ, а, о вѣрченъ, а, о **du warest**
gedrehet
онъ, а, о былъ, а, о вѣрченъ, а, о **er, sie, es**
war gedrehet.

Pluralis.

Мы были вѣрчены **wir waren gedre**het.
вы были вѣрчены **ihr waret gedre**het
они были вѣрчены **sie waren gedre**het.

Die gegenwärtige Zeit mangelt, weil die
leidende Gattung kein gebräuchliches
Mittelwort der gegenwärtigen Zeit hat.

Наклонения неокончательные

Учащательное

Вертѣть

Однократное

Вернуть

Сомненное

Вертывать

Причастия

Настоящее

Вертящій, ая, ея

Прошедшее неопределенное

Вертѣвшій

Прошедшее однократное

Вернувшій

Деепричастия

Настоящее

Вертя, вертючи

Прошедшее неопределенное

Вертѣвъ, вертѣвши

7,520

Прошедшее однократное

Вернувъ, вернувши

§ 397

ЗАЛОГА СТРАДАТЕЛЬНОГО

Наклонения изъявительного

Время прошедшее неопределенное

Единственное

Множественное

Я

Мы

Ты

былъ, а, о
верченъ, а, о

Вы

были верчены

Онъ, а, о

Они

Настоящего времени затем нет, что
верчу не имеет употребительного
причастия настоящего страдательного.

Einfach vergangene.

Singularis.

Я былъ, а, о вернутъ, а, о **ich bin gedrehet gewesen**

ты былъ, а, о вернутъ, а, о **du bist gedrehet gewesen**

онъ, а, о былъ, а, о вернутъ, а, о **er, sie, es ist gedrehet gewesen.**

Pluralis.

Мы были вернуты **wir sind gedrehet gewesen**

вы были вернуты **ihr seyd gedrehet gewesen**

они были вернуты **sie sind gedrehet gewesen.**

Vorlängst vergangene.

Singularis.

Я былъ, а, о верчиванъ, а, о **ich war gedrehet gewesen**

ты былъ, а, о верчиванъ, а, о **du warest gedrehet gewesen**

онъ, а, о былъ, а, о верчиванъ, а, о **er, sie, es war gedrehet gewesen.**

Pluralis.

Мы были верчиваны **wir waren gedrehet gewesen**

вы были верчиваны **ihr waret gedrehet gewesen**

они были верчиваны **sie waren gedrehet gewesen.**

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Я буду верчень, а, о **ich werde gedrehet werden**

ты будешь верчень, а, о **du wirst gedrehet werden**

онъ будетъ верчень, а, о **er, sie, es wird gedrehet werden.**

Pluralis.

Мы будемъ верчены **wir werden gedrehet werden**

вы будете верчены **ihr werdet gedrehet werden**

они будутъ верчены **sie werden gedrehet werden.**

Прошедшее однократное

Я		Мы	
Ты	былъ, а, о вернутъ, а, о	Вы	были вернуты
Онъ, а, о		Они	

Давно прошедшее

Я		Мы	
Ты	былъ, а, о верчиванъ, а, о	Вы	были верчиваны
Онъ, а, о		Они	

Будущее неопределенное

Я буду		Мы будемъ	
Ты будешь	верчень а, о	Вы будете	верчены
Онъ, а, о будешь		Они будутъ	

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я буду вернуть, а, о **ich werde (einmahl) gedrehet werden**

ты будешь вернуть, а, о **du wirst gedrehet werden**

онъ, а, о будетъ вернуть, а, о **er, sie, es wird gedrehet werden.**

Pluralis.

Мы будемъ вернуты **wir werden gedrehet werden**

вы будете вернуты **ihr werdet gedrehet werden**

они будутъ вернуты **sie werden gedrehet werden.**

Der gebietenden Art

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Пускай я буду верчень, на, но **laß mich gedrehet werden**

— ты будешь верчень, на, но **werde du gedrehet**

— онъ, а, о будетъ верчень, на, но **last ihn, sie, es gedrehet werden.**

Pluralis.

Пускай мы будемъ верчены **last uns gedrehet werden**

— вы будете — **werdet ihr gedrehet**

— они будутъ — **last sie gedrehet werden.**

Einfach zukünftige.

Singularis.

Пускай я буду вернуть, вернута, вернуто **laß mich gedrehet werden**

— ты будешь вернуть, а, о **werde du gedrehet**

— онъ, а, о, будетъ вернуть, а, о **last ihn, sie, es gedrehet werden.**

Pluralis.

Пускай мы будемъ вернуты **last uns gedrehet werden**

— вы будете — **werdet ihr gedrehet**

— они будутъ — **last sie gedrehet werden.**

Будущее однократное

Я буду

Мы будемъ

Ты будешь

вернуть, а, о

Вы будете

вернуты

Онъ, а, о будетъ

Они будутъ

7,521

Наклонение повелительное

Будущее неопределенное

Единственное

я буду

Пускай

ты будешь

верчень, на, но

онъ, а, о будетъ

Множественное

мы будемъ

Пускай

вы будете

верчены

они будутъ

Будущее однократное

Единственное

я буду

Пускай

ты будешь

вернуть, а, о

онъ, а, о будетъ

Множественное

мы будемъ

Пускай

вы будете

вернуты

они будутъ

Unbestimte Art.

Vielfach быть верчену **gedrehet werden (mehrmahlen)**,
Einfach быть вернута **gedrehet werden.**
Zweifelhaft быть верчивану **gedrehet werden, (vielmahl)**

Mittelwörter.

Unbestimt verg. верченой, ая, ое **ein gedreheter, einer, der gedrehet war.**
Einfach verg. вернутой, ая, ое **einer, der gedrehet gewesen.**
Vorlängst verg. вертыवानой, ая, ое **einer, der gedrehet gewesen war.**

Gerundium.

Unbestimt verg. будучи, бывъ верчень **indem man gedrehet war.**
Einfach verg. будучи, бывъ вернуть **indem man ist gedrehet worden.**
Vorlängst verg. будучи вертыванъ **indem man ist gedrehet worden.**

§ 398.

Die zurückkehrenden Zeitwörter werden mit dem Zusatz von СЪ oder СЯ so wie die Zeitwörter der ersten Conjugation conjugiret: als; верчусь **ich drehe mich**, вертѣлся **ich drehete mich**, вернулся **ich habe mich gedrehet**, вертывался **ich hatte mich gedrehet**, буду вертѣться **ich werde mich drehen**, вернусь **ich werde mich drehen** u.s. weiter.

Неопределенные

Учащательное

Быть верчену

Однократное

Быть вернута

Сомненное

Быть верчивану

Причастия

Прошедшее неопределенное

Верченой, ая, ое

7,522

Прошедшее однократное

Вернутой, ая, ое

Давнопрошедшее

Вертыवानой, ая, ое

Деепричастия

Прошедшее неопределенное

Будучи, бывъ верчень

Прошедшее однократное

Будучи, бывъ вернуть

Давнопрошедшее

Будучи вертыванъ

§ 398

Возвратный залог спрягается по примеру первого спряжения с приложением съ и ся: *верчусь, вертѣлся, вернулся, вертывался, буду вертѣться, вернусь* и проч.

Das vierte Hauptstück
Von den zusammengesetzten Zeitwörtern
beyder Conjugationen.
(Verb. Compos.)

§ 399.

Wenn die Zeitwörter ein Vorwort oder andere Redetheile nach § 264. annehmen, so erhalten sie nach dieser Zusammensetzung eine verschiedene Bedeutung: als 1) wird die Endung an Sylben vermehrt, als теку́ **ich fließe**, протекаю́ **ich fließe durch**; вожу́ **ich führe**, провожаю́ **ich begleite**; сѣю́ **ich säe**, просѣваю́ **ich siebe durch**; сплю́ **ich schlafe**, просыпаю́сь **ich schlafe aus**: 2) oder die Endung erhält keinen Zusatz, als; хожу́ **ich gehe**, отхожу́ **ich gehe weg**; ношу́ **ich trage**, возношу́ **ich erhebe**.

§ 400.

Die auf diese Weise vermehrte End-Sylbe entstehet aus der ersten vorlängst vergangenen Zeit durch Veränderung des ЛЬ in НО: als; теку́ **ich fließe**, тека́ль **ich hatte gefloßen**, протекаю́; беру́ **ich nehme**, бира́ль, избираю́; **ich erwähle**; сѣю́ **ich säe**, сѣва́ль, насѣваю́; пою́ **ich singe**, пѣва́ль, попѣваю́; клюю́ **anbeißen (wie die Fische den Koder) freßen, mit dem Schnabel hacken (wie die Hühner) клёвываль, поклёвываю**; сплю́ **ich schlafe**, сыпа́ль, засыпаю́.

§ 401.

Aus diesem Grunde werden die zusammengesetzten Zeitwörter (*verba composita*) eingetheilet in beständige und veränderliche, (*verba comp. fixa und mutabilia*). Die beständigen bleiben in allen Zeiten bey einer und eben derselben Conjugation, die veränderlichen dagegen sind in der gegenwärtigen Zeit von der ersten, in der zukünftigen Zeit aber von der zweyten, Conjugation, indem die einfachen Zeitwörter der zweyten Conjugation, wenn sie am Ende mehr Sylben bekommen, nach der ersten Conjugation gehen; so bald sie aber in der zukünftigen Zeit den Zusatz an Ende verlieren, wiederum nach der zweyten conjugiret werden. Beyspiel vom ersten: помогаю́ **ich helffe**, помогаешь **du hilfft**, помогу́ **ich werde helffen**, поможешь **du wirst helffen**, познаваю́ **ich erkenne**, познаваешь, познаю́, познаешь;

ГЛАВА 4
О ГЛАГОЛАХ СЛОЖЕННЫХ ОБОЕГО
СПРЯЖЕНИЯ

§ 399

Присовокупя себе напереди предлоги и другие части по § 270, получают глаголы по сему сложению разные знаменования: 1) приобретают себе на конце приращение складов — теку́, протекаю́; вожу́, провожаю́; сѣю́, насѣваю́; сплю́, просыпаю́сь 2) или никакого — хожу́, отхожу́; ношу́, возношу́.

§ 400

Нарращение окончаний производится от давнопрошедших первых, когда ль переменяется на ю: теку́, тека́ль, протекаю́;

7,523

беру́, бира́ль, избираю́; сѣю́, сѣва́ль, насѣваю́; пою́, пѣва́ль, попѣваю́; клюю́, клёываль, поклёываю́; сплю́, сыпа́ль, засыпаю́.

§ 401

Отсюда разделяются сложенные глаголы на *постоянные* и *преходящие*. Постоянные остаются всегда в одном спряжении во всех временах; преходящие, будучи в настоящем времени первого спряжения, в будущем суть второго затем, что простые глаголы второго спряжения, получив в сложении нарращение, спрягаются по первому спряжению, а в будущем, нарращение потеряв, паки ко второму спряжению возвращаются. Пример первого: помогаю́, помогаешь, помогу́, поможешь, познаваю́, познаваешь, познаю́, познаешь.

vom zweyten: *возвышаю* **ich erhöhe**, *возвышаешь* **du erhöhest**; *возвышу* **ich werde erhöhen**, *возвысишь* **du wirst erhöhen**; *приучаю* **ich lerne zu**, *приучаешь*, *приучу*, *приучишь*.

§ 402.

Auf eine ähnliche Art verändern sich auch einige einfache Zeitwörter: *лишаю* **ich beraube**, *лишаешь* **du entziehe**, *лишаешь* in der gegenwärtigen; in der zukünftigen dagegen *лишу* **ich werde entziehen**, *лишишь*. Jedoch werden solche zukünftige Zeiten bey einfachen und zusammengesetzten Zeitwörtern zuweilen auch in der gegenwärtigen Zeit gebraucht: *als; ты его обидишь* statt *обижаешь* **du beleidigst ihn**.

§ 403.

Aus Zeitwörtern der mittlern Gattung, wenn diese ein Vorwort annehmen, werden zuweilen thätige Zeitwörter: *als; отлежать бока* **sich die Seiten müde liegen**, *заспать глаза* **die Augen verschlafen**, *отстоять ноги* **sich (die Füße) müde stehen**.

§ 404.

Zur mehrerer Deutlichkeit folgen hier Beyspiele der **Conjugation** zusammengesetzter Zeitwörter, und zwar erstlich eines beständigen und thätigen.

Der anzeigenden Art
(Mod. Ind.)

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

Я показываю **ich zeige**
ты показываешь **du zeigest**
онъ, а, о показываешь **er, sie, es zeigt**.

Pluralis.

Мы показываемъ **wir zeigen**
вы показываеете **ihr zeigt**
они показывають **sie zeigen**.

Пример второго: *возвышаю*, *возвышаешь*; *возвышу*, *возвысишь*; *приучаю*, *приучаешь*, *приучу*, *приучишь*.

§ 402

Подобное прехождение имеют некоторые простые глаголы: *лишаю*, *лишаешь* — настоящее; *лишу*, *лишишь* — будущее. Но таковые будущие употребляются иногда и за настоящие в простых и в сложенных: *ты его обидишь* вместо *обижаешь*.

§ 403

Иногда глаголы средние, приняв предлоги, переменяются в действительные: *отлежать бока*, *заспать глаза*, *отстоять ноги*.

§ 404

Для лучшего показания предлагаются примерные спряжения глаголов сложенных: первое — глагола постоянного, залога действительного, наклонения изъявительного.

7,524

Времи настоящее

Единственное	Множественное
<i>Я показываю</i>	<i>Мы показываемъ</i>
<i>Ты показываешь</i>	<i>Вы показываеете</i>
<i>Онъ, а, о показываешь</i>	<i>Они показывають</i>

Unbestimt vergangene.

Singularis.

Я показыва́ль, вала, вало **ich zeigte**
ты показыва́ль, ла, ло **du zeigtest**
о́нъ, а, о показыва́ль, ла, ло **er, sie, es zeigte.**

Pluralis.

Мы показыва́ли **wir zeigten**
вы показыва́ли **ihr zeigtet**
они́ показыва́ли **sie zeigten.**

Vollkommen vergangene.

Singularis.

Я показа́ль, ла, ло **ich habe (einmahl) gezeiget**
ты показа́ль, ла, ло **du hast gezeiget**
о́нъ, а, о показа́ль, ла, ло **er, sie, es hat gezeiget.**

Pluralis.

Мы показа́ли **wir haben gezeiget**
вы показа́ли **ihr habet gezeiget**
они́ показа́ли **sie haben gezeiget.**

Vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ло показыва́ль, ла, ло **ich hatte (mehrmahlen) gezeiget**
ты быва́ло показыва́ль, ла, ло **du hattest gezeiget**
о́нъ, а, о быва́ло показыва́ль, ла, ло **er, sie, es hatte gezeiget.**

Pluralis.

Мы быва́ло показыва́ли **wir hatten gezeiget**
вы быва́ло показыва́ли **ihr hattet gezeiget**
они́ быва́ло показыва́ли **sie hatten gezeiget.**

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Я бу́ду показыва́ть **ich werde (mehrmahlen) zeigen**
ты будешь показыва́ть **du wirst zeigen**
о́нъ, а, о бу́детъ показыва́ть **er, sie, es wird zeigen.**

Pluralis.

Мы бу́демъ показыва́ть **wir werden zeigen**
вы бу́дете показыва́ть **ihr werdet zeigen**
они́ бу́дутъ показыва́ть **sie werden zeigen.**

Прошедшее неопределенное

Я		Мы	
Ты	показыва́ль, ла, ло	Вы	показыва́ли
О́нъ, а, о		Они	

Прошедшее совершенное

Я		Мы	
Ты	показа́ль, ла, ло	Вы	показа́ли
О́нъ, а, о		Они	

Давнопрошедшее

Я		Мы	
Ты	бывало показыва́ль	Вы	бывало показыва́ли
О́нъ		Они	

Будущее неопределенное

Я буду		Мы будемъ	
Ты будешь	показыва́ть	Вы будете	показыва́ть
О́нъ, а, о бу́детъ		Они бу́дутъ	

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я покажу́ **ich werde (gewiß) zeigen**
ты покажешь **du wirst zeigen**
онь, а, о покажетъ **er wird zeigen**.

Pluralis.

Мы покажемъ **wir werden zeigen**
вы покажете **ihr werdet zeigen**
они покажутъ **sie werden zeigen**.

Hieraus ist deutlich zu ersehen 1) daß die unbestimmt vergangene Zeit der zusammengesetzten Zeitwörter aus der vorlängst vergangenen Zeit der einfachen Zeitwörter mit Vorsetzung des Vorworts gemacht wird; 2) daß sie nur eine vorlängst vergangene Zeit haben, und diese aus der unbestimmt vergangenen und dem Hülfswort бывало entstehen.

Der gebiethenden Art
(Mod. Imp.)

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

Пока́зывай, ты показывай **zeige du**
онь показывай oder пускай показывае́тъ **last ihn zeigen**.

Pluralis.

Пока́зывайте, вы показывайте **zeiget ihr**
они показывайте oder пускай показываю́тъ **last sie zeigen**.

Zukünftige.

Singularis.

Покажи́, ты покажи́ **zeige du**
онь покажи́ oder пускай покаже́тъ **last ihn zeigen**.

Pluralis.

Покажи́те, вы покажи́те **zeiget ihr**
они покажи́те oder пускай покажу́тъ **last sie zeigen**.

Unbestimte Art.
(Mod. Infin.)

Unbestimt показыва́ть **zeigen (mehrmahlen)**
Gewiß показатъ **zeigen**.

Будущее совершенное

<i>Я покажу́</i>	<i>Мы покажемъ</i>
<i>Ты покажешь</i>	<i>Вы покажете</i>
<i>Онъ покажетъ</i>	<i>Они покажутъ</i>

Из сего явствует, 1) что прошедшее неопределенное сложных глаголов происходит от давнопрошедших простых с присовокуплением наперед предлога, 2) что давнопрошедшее

7,525

только одно состоит из прошедшего неопределенного и вспомогательного бывало.

Наклонение повелительное
Время настоящее

Единств[енное]	Множеств[енное]
<i>Пока́зывай, ты показывай</i>	<i>Пока́зывайте, вы показывайте</i>
<i>Онъ показывай или пускай показывае́тъ</i>	<i>Они показывайте или пускай показываю́тъ</i>

Будущее

<i>Покажи́, ты покажи́</i>	<i>Покажи́те, вы покажи́те</i>
<i>Онъ покажи́ или пускай покаже́тъ</i>	<i>Они покажи́те или пускай покажу́тъ</i>

Наклонение неокончателное
Неопределенное

Показыва́ть

Совершенство

Показа́ть

Mittelwörter (Participia)

Gegenw. показу́ющий **ein zeigender, einer der zeigt**.

Unbest. verg. показывавший **einer, der zeigte**.

Völlig verg. показавший **einer, der gezeigt hat**.

Gerundia.

Gegenw. показыва́я, показыва́ючи, показу́я **im zeigen**.

Unbest. verg. показывавъ, показывавши **indem er, sie, es zeigte**.

Völlig verg. показавъ, показавши **indem er, sie, es gezeigt hat**.

§ 405.

Dieses Zeitwort hat in der leidenden Gattung keine gegenwärtige Zeit der anzeigenden Art. Die unbestimmt vergangene ist, я былъ показыванъ **ich war gezeigt**, die völlig vergangene я былъ показанъ **ich bin gezeigt gewesen**; die beyden vorlängst vergangenen я бывалъ показанъ, я былъ показыванъ **ich war gezeigt gewesen**; die gewiß zukünftige я буду показанъ **ich werde gezeigt werden**; die unbestimmt zukünftige fehlt: fut. imp. пусть я буду показанъ **last mich gezeigt werden**; infin. быть показывану, показану **gezeigt werden**; part. praes. показуемый **einer, der gezeigt wird**; imperf. показыванный **der gezeigt war**; perf. показанный **der gezeigt gewesen**. Die zurückkehrende Gattung wird aus der thätigen durch Anhängung des Сь oder СЯ gemacht.

§ 406.

Die einfachen vergangenen Zeiten haben auch nur eine einfache Bedeutung: als; отдернулъ **abgerißen**, откинъ **werfe ab**. Sie unterscheiden sich von dem praet. frequentatiuii отдергалъ, откидай darin, daß jener Handlung nur einfach oder nur einmahl, dieser aber in vielen mahlen geschieht.

Причастия Настоящее

Показующий

Прошедшее неопределенное

Показывавший

Прошедшее совершенное

Показавший

Деепричастия Настоящее

Показывая, показываючи, показуя
7,526

Прошедшее неопределенное

Показывавъ, виши

Прошедшее совершенное

Показавъ, виши

§ 405

Залого страдательного наклонения изъявительного настоящего сей глагол не имеет. Прошедшее неопределенное: я былъ показыванъ. Совершенное: я былъ показанъ. Давнопрошедшие: я бывалъ показанъ; я былъ показыванъ. Будущее совершенное: я буду показанъ. Неопределенного будущего нет. Повелительного наклонения будущее совершенное: пусть я буду показанъ. Неокончателные: быть показывану, показану. Причастия: наст. — показуемый; прош. неопр. — показыванный, прош. совер. — показанный. Возвратный залог происходит от действительного приложением сь и ся.

§ 406

Единственные прошедшие простые принимают силу единственных же: отдернулъ, откинулъ; разнятся сим от совершенного учащательного: отдергалъ, откидалъ тем, что действие в первых в один раз, в других во многие совершается.

§ 407.

Beispiel eines veränderlichen Zeitworts.

Der thätigen Gattung und anzeigenden Art
(Mod. Ind. actiui.)

Gegenwärtige Zeit

Singularis.

Я приучаю **ich lerne zu**
ты приучаешь **du lernest zu**
онъ, а, о приучаетъ **er, sie, es lernet zu.**

Pluralis.

Мы приучаемъ **wir lernen zu**
вы приучаете **ihr lernet zu**
они приучаютъ **sie lernen zu.**

Unbestimt vergangene.

Singularis.

Я приучалъ, ла, ло **ich lernte zu**
ты приучалъ, ла, ло **du lernetest zu**
онъ, а, о приучалъ, ла, ло **er, sie, es lernetest zu.**

Pluralis.

Мы приучали **wir lernetest zu**
вы приучали **ihr lernetest zu**
они приучали **sie lernetest zu.**

Völlig vergangene.

Singularis.

Я приучилъ, ла, ло **ich habe zugelernt**
ты приучилъ, ла, ло **du hast zugelernt**
онъ, а, о, приучилъ, ла, ло **er, sie, es hat zugelernt.**

Pluralis.

Мы приучили **wir haben zugelernt**
вы приучили **ihr habet zugelernt**
они приучили **sie haben zugelernt.**

Erste vorlängst vergangene.

Singularis.

Я приучивалъ, ла, ло **ich hatte zugelernt**
ты приучивалъ, ла, ло **du hattest zugelernt**
онъ, а, о приучивалъ, ла, ло **er, sie, es hatte zugelernt.**

Pluralis.

Мы приучивали **wir hatten zugelernt**
вы приучивали **ihr hattet zugelernt.**
они приучивали **sie hatten zugelernt.**

§ 407

ГЛАГОЛА ПРЕХОДЯЩЕГО
ЗАЛОГА ДЕЙСТВИТЕЛЬНОГО
Наклонения изъявительного

Время настоящее

Единств[енное]	Множ[ественное]
<i>Я приучаю</i>	<i>Мы приучаемъ</i>
<i>Ты приучаешь</i>	<i>Вы приучаете</i>
<i>Онъ приучаетъ</i>	<i>Они приучаютъ</i>

7,527

Прошедшее неопределенное

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>приучалъ,</i>	<i>Вы</i>	<i>приучали</i>
	<i>ла, ло</i>		
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Прошедшее совершенное

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>приучилъ,</i>	<i>Вы</i>	<i>приучили</i>
	<i>ла, ло</i>		
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Давнопрошедшее первое

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>приучивалъ,</i>	<i>Вы</i>	<i>приучивали</i>
	<i>ла, ло</i>		
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Zweyte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ло приуча́ль, ла, ло **ich hatte zugelernet**

ты быва́ло приуча́ль, ла, ло **du hattest zugelernet**

о́нь, а, о быва́ло приуча́ль, ла, ло **er, sie, es hatte zugelernet.**

Pluralis.

Мы быва́ло приуча́ли **wir hatten zugelernet**

вы быва́ло приуча́ли **ihr hattet zugelernet**

они́ быва́ло приуча́ли **sie hatten zugelernet.**

Dritte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я быва́ло приучива́ль, ла, ло **ich hatte zugelernet**

ты быва́ло приучива́ль, ла, ло **du hattest zugelernet**

о́нь, а, о быва́ло приучива́ль, ла, ло **er, sie, es hatte zugelernet.**

Pluralis.

Мы быва́ло приучивали **wir hatten zugelernet**

вы быва́ло приучивали **ihr hattet zugelernet**

они́ быва́ло приучивали **sie hatten zugelernet.**

Unbestimt zukünfftige.

Singularis.

Я бу́ду приуча́ть **ich werde zulernen**

ты будешь приуча́ть **du wirst zulernen**

о́нь, а, о будетъ приуча́ть **er, sie, es wird zulernen.**

Pluralis.

Мы бу́демъ приуча́ть **wir werden zulernen**

вы бу́дете приуча́ть **ihr werdet zulernen**

они́ бу́дутъ приуча́ть **sie werden zulernen.**

Einfach zukünfftige.

Singularis.

Я приучу́ **ich werde zulernen**

ты приучи́шь **du wirst zulernen**

о́нь, а, о приучи́тъ **er, sie, es wird zulernen.**

Pluralis.

Мы приучимъ **wir werden zulernen**

вы приучите **ihr werdet zulernen**

они́ приуча́тъ **sie werden zulernen.**

Давнопрошедшее второе

Я

Мы

Ты

бывало приуча́ль, ла, ло

Вы бывало приучали

О́нь, а, о

Они

Давнопрошедшее третье

Я

Мы

Ты

бывало приучива́ль, ла, ло

Вы бывало приучивали

О́нь, а, о

Они

Будущее неопределенное

Я буду

Мы будемъ

Ты будешь

приуча́ть Вы будете приуча́ть

О́нь, а, о будетъ

Они будутъ

Будущее совершенное

Я приучу

Мы приучимъ

Ты приучишь

Вы приучите

О́нь, а, о приучи́тъ

Они приуча́тъ

Der gebiethenden Art

Gegenwärtige Zeit Singularis.

Пріучай, ты пріучай **lerne du zu**
онь пріучай oder пускай пріучаеть **er lerne zu**.

Pluralis.

Пріучайте, вы пріучайте **lernet ihr zu**
они пріучайте oder пускай пріучаютъ **last sie zulernen**.

Unbestimmt zukünftige.

Singularis.

Стань пріучать **lerne du zu**
стань онь пріучать oder пускай станеть
пріучать **last ihn zulernen**.

Pluralis.

Станемъ пріучать **last uns zulernen**
станьте они пріучать oder пускай стануть
пріучать **last sie zulernen**.

Einfach zukünftige.

Singularis.

Пріучи, ты пріучи **lerne du zu**
онь пріучи oder пускай пріучить **last ihn zulernen**.

Pluralis.

Пріучите, вы пріучите **lernet ihr zu**
они пріучите oder пускай пріучать **last sie zulernen**.

Unbestimte Art.

Vielfach пріучать **zulernen (vielmahl)**
Einfach пріучить **zulernen (gewiß)**
Zweifelhaft пріучивать **zulernen**
(**mehrmahlen**)

Mittelwörter.

Gegenw. пріучающий **einer, der zulernet**
Unvollk. verg. mangelt.
Einfach verg. пріучивший **einer, der zugelernet hat**.
Vorlängst verg. mangelt.

7,528

Наклонения повелительного

Время настоящее

Пріучай, ты пріучай Пріучайте, вы пріучайте
Онъ пріучай или Они пріучайте или пусть
пусть пріучаетъ пріучаютъ

Будущее неопределенное

Стань пріучать Станемъ пріучать
Стань онъ пріучать или Станьте они пріучать или
пускай станеть пріучать пускай стануть пріучать

Будущее совершенное

Пріучи, ты пріучи Пріучите, вы пріучите
Онъ пріучи или Они пріучите или
пускай онъ пріучить пускай пріучать

Неокончательные Неопределенное

Пріучать

Совершенное

Пріучить

Сомненное

Пріучивать

Причастия

Настоящее

Пріучающий

Прошедшего неопределенного нет.

Прошедшее совершенное

Пріучивший

Давнопрошедшее

Пріучивавший

Gerundia.

Gegenw. приучивая, приучая **indem (er, sie, es) zulernt.**

Vergang. приучивъ, приучивши **indem (er, sie, es) zugelernt hat**

Vorlängst verg. приучивавъ **indem (er, sie, es) zugelernt hatte**

§ 408.

Viele Vorwörter dienen den Zeitwörter in den völlig vergangenen und gewiß zukünftigen Zeiten der anzeigenden, gebiethenden und vielfach unbestimmten Art, eine besondere Bedeutung und Nachdruck beyzulegen, die sie in der gegenwärtigen Zeit der anzeigenden Art nicht haben.

§ 409.

Des Vorwort **BI** bedeutet eine Erlangung: als; глядѣль **ich sahe**, выгядѣль **ich sahe aus (habe alles völlig in Augenschein genommen)** гляжу, выгяжу, гляди, выгяди; глядѣть, выгядѣть. Eben so sind **выплакать durch Weinen erlangen**, **вышутить mit Schertzen gewinnen.**

§ 410.

DO bedeutet einen schlechten Ausgang einer Sache: als; доигралъ до побоевъ **er spielte solange, bis er Schläge bekam**; досмѣялся до слезъ **er hat so lange gelacht, bis es Thränen setzte.**

§ 411.

ZA bedeutet 1) den Anfang einer Handlung: als; захрапѣль, захраплю, храпи, храпѣть **anfangen zu schnarchen**; заговорить — **zu reden**; заиграть — **zu spielen**; засвистѣть — **zu pfeiffen**. 2) zeigt es eine Bezahlung, oder Vergeltung an: als; я ему записалъ **ich habe es ihm mit Schreiben abbezahlet**, заходилъ — **mit Gehen** — замолотилъ — **mit Dreschen**. 3) zeigt es einen Verdruß über eine unnöthige oder widrige Handlung an: als; онъ меня заговорилъ **er hat mich mit seinem Gespräch, oder Reden, ermüdet**, залгалъ — **die Ohren voll gelogen** —, зацѣловалъ — **mit Küssen ermüdet** —. 4) Wenn am Ende eines solchen Worts des **СЪ** oder **СЯ** angehängt wird, beziehet sich diese verdrießliche Handlung auf sich selbst: als; заговорился **ich (selbst) spreche zuviel**, заспался — **habe zuviel geschlafen.**

7,529

Настоящее

Приучивая, приучая

Прошедшее

Приучивъ, виши

Давнопрошедшее

Приучивавъ

§ 408

Многие предлоги в прошедших и будущих совершенных временах наклонения изъявительного и повелительного и в неокончателном неопределенном служат к приданию особливаго знаменованія и силы глаголам, не имеющим того в настоящем времени изъявительного.

§ 409

Предлог **вы** значит приобретение: *глядѣть, выгядѣть; гяжу, выгяжу; гяди, выгяди; глядѣть, выгядѣть.* Таким же образом: *выплакать, вышутить.*

§ 410

До значит худой конец какого дела: *доигралъ до побоевъ; досмѣялся до слезъ.*

§ 411

За значит 1) начинание деянія: *захрапѣль, захраплю, храпи, храпѣть; заговорить, заиграть, засвистѣть,* то есть: *начать храпѣть, играть, говорить, свистѣть;* 2) плату и воздаяние изъявляет: *я ему записалъ, заходилъ, замолотилъ,* то есть: *я ему заплатилъ письмомъ, ходьбою, молотьбою;* 3) излишество скучное показывает: *онъ меня заговорилъ, залгалъ, зацѣловалъ,* то есть: *говореньемъ, лганьемъ, цѣлованьемъ наскучилъ;* 4) с приложением на конце **съ** или **ся**

7,530

значит излишество самому себе: *заговорился, заспался,* то есть: *излишно говорилъ, спалъ.*

§ 412.

Das Vorwort **ИЗЪ** zeigt an, daß eine Sache völlig aufgebraucht worden: als; издержалъ деньги на хлѣбъ **ich habe alles Geld für Brod ausgegeben**; исписалъ всю бумагу **ich habe das Papier ganz verschrieben**; изрубить на мѣлкія части **in kleine Stücke (völlig) zerhacken**.

§ 413.

Das **НА** bedeutet 1) Schaden: als; наигралъ много долгу **ich habe mir Schulden auf den Hals gespielt**; напљасалъ мозоль **ich habe vom Tanzen Blasen bekommen**; бѣду наспалъ **ich habe mir durch den Schlaf ein Unglück zugezogen**: 2) Ueberfluß: als; накласть яицъ **viele Eyer legen**; навозить сѣна **eine Menge Heu anführen**; начерпать воды **viel Waßer schöpfen**: 3) Sättigung, wenn ein **СЪ** oder **СЯ** angehängt wird: als; наиграйся **spiele dich satt**, наплачется **er wird noch genug zu weinen haben**, наговорись **rede dich satt und müde**; я того навидался **ich bin schon überdrüßig, dieses mehr zu sehen**.

§ 414.

ОТЪ schlechtweg, bedeutet die Endigung einer Handlung: als; отыгралъ **ich habe aufgehört zu spielen**; mit dem angehängten **СЯ** aber eine Befreyung: als; отплакался отъ наказанія **ich habe mich durch Weinen von Schlägen befreyet**; отсрочился **ich habe eine längere Frist bekommen**.

§ 415.

ПО zeigt eine Verringerung an, und hat zuweilen keine gegenwärtige Zeit: als; побылъ въ деревнѣ **ich bin (eine kurze Zeit) auf dem Dorffe gewesen**. Sonsten bedeutet es auch eine verringерnde Vervielfältigung als; пописывать **oftt (etwas weniges) schreiben**; похаживать — **herumgehen** — попѣвать — **singen**.

§ 416.

ПРО bedeutet eine Beraubung oder Entbehnung: als; проглядѣлъ **ich habe es versehen**; просидѣлъ — **durch Sitzen** — прозѣвалъ — **durch Nachlässigkeit versäümet**.

§ 412

Изъ предлогом изображается употребление всей целой вещи на что-нибудь: *издержалъ денги на хлѣбъ; исписалъ всю бумагу; изрубить на мѣлкія части.*

§ 413

Предлогом **на** изъясняется 1) вред: *наигралъ много долгу; напљасалъ мозоль; бѣду наспалъ;* 2) изобилие: *накласть яицъ; навозить сѣна; начерпать воды;* 3) с приложением **ся** показывает сытость: *наиграйся, наплачется, наговорись, я того навидался.*

§ 414

Отъ просто значит окончание действия: *отыгралъ, то есть пересталъ играть;* с приложением **ся** показывается освобождение: *отплакался отъ наказанія, отсрочился.*

§ 415

По умаление изъясняет, настоящего иногда не имеет: *побылъ въ деревнѣ, в прочем значит умалительное учащение: пописывать, похаживать, попѣвать.*

§ 416

Про показывает лишение: *проглядѣлъ, просидѣлъ, прозѣвалъ, то есть: глядѣньемъ, сидѣньемъ, зѣваньемъ пропустилъ.*

§ 417.

РАЗЪ mit dem СЯ am Ende des Worts, zeigt eine Vergrößerung der Krafft, oder des Willens bey einer Sache: als; разоспа́ться **erst recht in den Schlaf kommen**; разгово́риться **nicht aufhören können zu sprechen**; разкрича́ться **das große Geschrey fortsetzen**; разкача́ться **recht ins Schäuckeln oder Wiegen hereinkommen**.

§ 418.

У bedeutet eine Abnahme: als; устрога́ль **ich habe etwas abgehobelt**; уписа́ль **ich habe etwas daran geschrieben**.

§ 419.

Alle diese Vorwörter, die vor die vergangenen und davon abstammenden Zeiten in der oben angezeigten Bedeutung gebraucht werden, müßen von eben solchen Vorwörtern, die mit ganzen Zeitwörtern zusammengesetzt und von diesen in der ganzen Abwandlung unzertrennlich sind, sorgfältig unterscheiden werden: als; расписа́лся, wenn es von расписа́юсь herkommt, heist so viel als даю росписку́ **ich gebe eine Quitung**; ein anderes aber ist расписа́лся, wenn es nicht zu obigem Zeitworte gehöret, und in diesem Fall bedeutet es: **ich komme erst recht ins Schreiben herein; das Schreiben gehet mir nun erst recht von der Hand**. Eben so heist догово́рился von договарива́юсь **ich nehme Abrede, mache einen Vergleich**; ein anderes aber ist догово́рился z. E. до стыда́, до ссоры, denn dieses heist, **ich habe mich durch mein vieles Reden Schande zugezogen; ich habe mir Verdruß und Händel auf den Hals geredet**. Dieser Unterscheid in der Bedeutung muß wohl bemerkt werden.

§ 420.

Folgendes Beyspiel zeigt an, in welchen Zeiten dergleichen Zusammensetzungen üblich sind.

§ 417

Разъ с приложением ся на конце глагола показывает увеличение силы или охоты в деле: разоспаться, разговориться, разкричатся, разкачаться, то есть: стать отчасу крѣпче говорить, кричать, качаться.

7,531

§ 418

Чрез у значится убавление: устрогалъ, уписалъ, утесалъ, то есть: убавиль нѣсколько труда строганьемъ, письмомъ, тесаньемъ.

§ 419

Всех сих употреблений предлогов в прошедшем и других косвенных временах не должно мешать с целыми глаголами, сложенными из показанных предлогов и из первообразных, например: расписался, происходящее от расписаюсь, то есть даю расписку, должно различать от расписался, то есть отчасу сталъ писать охотнѣе и проворнѣе. Подобным образом договорился от договариваюсь, то есть вступаю въ договоръ, различать должно от договорился до стыда, до ссоры и проч.

§ 420

В которых временах таковые сложения употребительны, показывает следующий пример:

Der anzeigenden Art
Völlig vergangene Zeit.

Sing.	Plur.
Я навидался, лась, лось ich habe mich satt gesehen, erfahren	мы навидались
ты навидался	вы навидались
онъ, а, о навидался.	они навидались.

Unbestimt zukünftige.

Sing.	Plur.
Я навидаюсь ich werde mich satt sehen	мы навидаемся
ты навидаешься	вы навидаетесь
онъ, а, о навидается	они навидаются.

Gebithende Art.
Zukünftige Zeit.
Singularis.

Навидайся, ты навидайся **sehe du dich satt**
онъ навидайся oder пускай навидаётся

Pluralis.

Навидайтесь, вы навидайтесь
они навидайтесь oder пускай навидаются.

Unbestimte Art.

Навидаться **sich satt sehen.**

Das fünfte Hauptstück.
Von den unrichtigen und unvollständigen
Zeitwörtern beyder Conjugationen
(Verba irregularia et defectiva)

§ 421.

Unrichtig sind einige Zeitwörter in Ansehung 1) der Endungen in den Personen, 2) des Mangels einiger Zeiten, die sie von andern Zeitwörtern, von einer etwas ähnlichen Bedeutung entlehnen, 3) ihrer zweifelhaften Bedeutung, da man die eine Zeit statt der andern gebrauchen kan.

Наклонения изъявительного
Время прошедшее совершенное

Единственное	Множественное
Я	Мы
Ты <i>навидался, ась, ось</i>	Вы <i>навидались</i>
Онъ, а, о	Они

Будущее совершенное

Я навидаюсь	Мы навидаемся
Ты навидаешься	Вы навидаетесь
Онъ, а, о навидается	Они навидаются

7,532

Наклонения повелительного
Будущее

Навидайся, ты навидайся	Навидайтесь, вы навидайтесь
Онъ навидайся или пускай навидается	Они навидайтесь или пускай навидаются

Наклонение неокончателное <Прим. ред.:
В подлиннике ошибочно повелительное.>
Навидаться

ГЛАВА 5
О НЕПРАВИЛЬНЫХ И НЕПОЛНЫХ
ГЛАГОЛАХ
ОБОЕГО СПРЯЖЕНИЯ
§ 421

Неправильные глаголы бывают: 1) разностию окончания в лицах; 2) заимством от других, ближнего знаменования глаголов, когда, не имея некоторых времен, от других принимают; 3) сомнительным знаменованием, когда времена одно вместо другого приняты быть могут.

§ 422.

Es giebt viele Zeitwörter, die in ihren Endungen von den Regeln abweichen: die vornehmsten darunter sind, даю́ **ich gebe**, емъ **ich esse**, хочу́ **ich will**.

Anzeigende Art.
Gegenwärtige Zeit.

Sing.	Plur.
Я хочу́ ich will	мы хоти́мъ wir wollen
ты хочешь du wilt	вы хотите ihr wollet
онъ, а, о хочеть er, sie, es will	они хотятъ sie wollen.

Hier gehöret die einfache Zahl zur ersten, die vielfache aber zur zweyten Conjugation. Es sprechen zwar einige auch хочемъ, хотите, хочуть; allein unrecht.

Unvollkommen vergangene.

Я хотѣлъ **ich wollte** etc.

Völlig vergangene.

Я захотѣлъ **ich habe gewollt** etc.

Zukünftige.
Singularis.

Я захочу́ **ich werde wollen**
ты захочешь **du wirst wollen**
онъ, а, о захочеть **er, sie, es wird wollen.**

Pluralis.

Мы захотимъ **wir werden wollen**
вы захотите **ihr werdet wollen**
они захотятъ **sie werden wollen.**

Unbestimte Art.

Хотѣть, захотѣть **wollen.**

Mittelwörter.

Gegenw. хотящій (**ein wollender**) **einer der will.**

Unvollk. verg. хотѣвшій **einer der wollte.**

Völlig verg. захотѣвшій **einer der gewollt hat.**

§ 422

Окончаниями от правил отходит немалое число глаголов, из которых знатнейшие суть: даю, ѣмъ, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. емъ.> хочу.

Наклонения изъявительного
Время настоящее

Я хочу	Мы хотимъ
Ты хочешь	Вы хотите
Онъ, а, о хочеть	Они хотятъ

7,533

Здесь видим единственное первого, множественное число второго спряжения. Говорят иные: *хочемъ, хотите, хочуть*, однако непристойно. Прошедшее неопределенное: *хотѣль*. Прошедшее совершенное: *захотѣль*.

Будущее

Я захочу	Мы захотимъ
Ты захочешь	Вы захотите
Онъ, а, о захочеть	Они захотятъ

Наклонения неокончательные
Хотѣть, захотѣть

Причастия
Настоящее

<i>Хотящій</i>	<i>Прошедшее неопределенное</i>
<i>Хотѣвшій</i>	<i>Прошедшее совершенное</i>
<i>Захотѣвшій</i>	

Gerundium.

Gegenw. хотя́ **im wollen**

Unvollk. verg. хотѣвъ **indem er, sie, es wollte**

Völlig verg. захотѣвъ **indem er, sie, es gewollt hat.**

Anzeigende Art.
Gegenwärtige Zeit.

Sing.	Plur.
Я даю ich gebe	мы даемъ wir geben
ты даешь du gibst	вы даёте ihr gebet
онъ, а, о даётъ er, sie, es giebt.	они дають sie geben.

Unvollkommen vergangene.

Я давалъ **ich gab** etc.

Völlig vergangene.

Я далъ **ich habe gegeben** etc.

Vorlängst vergangene.

Я давалъ **ich hatte gegeben** etc.

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я дамъ **ich werde geben**

ты дашь **du wirst geben**

онъ, а, о дастъ **er, sie, es wird geben.**

Pluralis.

мы дадимъ **wir werden geben**

вы дадите **ihr werdet geben**

они дадутъ **sie werden geben.**

Gebietende gegenw. давай **gebe du**; zukünft. дай **gebe du**. **Unbestimte Art** дава́тъ **geben (mehrmahlen)**. Einfach дать **geben**. **Thätige Mittelwörter**, gegenw. даю́щий **einer, der giebt**; völlig verg. да́вший **einer, der gegeben hat**. **Leidende** gegenw. дае́мый **einer, der gegeben wird**; Unvollk. verg. дава́нный **einer, der gegeben war**; völlig verg. да́нный **einer, der gegeben worden**. **Gerund.** gegenw. даючи **im geben**; unvollk. verg. дава́въ, дава́вши **indem er gab**; völlig verg. давъ, да́вши **indem er gegeben hat**.

Деепричастия
Настоящее

Хотя

Прошедшее неопределенное

Хотѣвъ

Прошедшее совершенное

Захотѣвъ

Наклонения изъявительного
Время настоящее

Я даю

Мы даемъ

Ты даешь

Вы даёте

Онъ, а, о даётъ

Они даютъ

7,534

Прошедшее неопределенное

Давалъ

Совершенное

Далъ

Давнопрошедшее

Давывалъ

Будущее совершенное

Я дамъ

Мы дадимъ

Ты дашь

Вы дадите

Онъ, а, о дастъ

Они дадутъ

Повелительное настоящее: *давай*;
будущее совершенное: *дай*;
неокончателное неопределенное: *давать*;
совершенное: *дать*. Причастия
действительные — настоящее: *дающий*;
прошедшее совершенное: *давший*;
страдательные — настоящее: *даемый*;
прошедшее неопределенное: *даванный*;
прошедшее совершенное: *данный*.
Деепричастие настоящее: *даючи*;
неопределенное прошедшее: *дававъ*,
дававши; прошедшее совершенное: *давъ*,
давши.

Anzeigende Art.
Gegenwärtige Zeit.

Sing.	Plur.
Я емъ ich esse	мы едимъ wir essen
ты ешь du ißest	вы едите ihr eßet
онъ, а, о естъ er, sie, es ißet	они едятъ sie essen.

Unvollkommen vergangene.

Я елъ **ich aß** etc.

Vorlängst vergangene.

Я едалъ **ich habe gegeben** etc.

Gebietende Art ешь **esse du**; **Unbestimte Art** есть **essen**, zweifelhaft едять **essen**; **leidende Mittelwörter**, unvollkommen verg. é деный **einer, der gegeben war**; **Gerund.** gegenw. едучи **im essen**, unvollk. verg. евъ, ёвши **indem er aß**.

§ 423.

Viele Zeitwörter nehmen aus andern einige Zeiten an: zum Beispiel können dienen 1) превосхожу **ich übertreffe** hat in der unvollkommen vergangenen Zeit sein eigenes превосходилъ, von хожу, ходилъ; in der einfach vergangenen und zukünftigen Zeit aber превзошолъ; превзойду, von иду, шолъ: 2) сажусь **ich setze mich**, hat in der vergangenen und zukünftigen Zeit vom alten Stamwort сѣдаю, gleichfalls сѣлъ **ich habe geseßen**, сяду **ich werde sitzen**: 3) становлюсь von становлю hat in der völlig vergangenen Zeit сталъ von стою **ich stehe**; als; становлюсь старъ **ich werde alt**, сталъ старъ **ich bin alt geworden**.

§ 424.

Zweifelhaft unrichtig werden einige Zeitwörter, wenn deren gegenwärtige und zukünftige Zeit, eine für die andere, ohne Unterscheid gebraucht werden können: als смышлю **ich verstehe**, auch **ich werde verstehen**; рожу **ich gebähре**, auch **ich werde gebähрен**.

Наклонения изъявительного
Время настоящее

Я ѣмъ	Мы ѣдимъ
Ты ѣшь	Вы ѣдите
Онъ, а, о ѣстъ	Они ѣдятъ

Прошедшее неопределенное: ѣлъ; давнопрошедшее: ѣдалъ; повелительное: ѣшь; неокончательное: ѣсть; неокончательное сомненное: ѣдать; причастие страдательное прошедшее неопределенное: ѣденый; деепричастие настоящее: ѣдучи; прошедшее неопределенное: ѣвъ, ѣвши. <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. слова ѣмъ, ѣшь, ѣсть, ѣдимъ, ѣдите, ѣдятъ; ѣлъ, ѣдалъ, ѣшь, ѣсть, ѣдать ѣденый, ѣдучи, ѣвъ, ѣвши написаны через е.>

7,535

§ 423

Зайствованные времена принимают многие глаголы, которых в пример служить могут: 1) превосхожу в прошедшем неопределенном имеет от себя превосходилъ — от хожу, ходилъ; прошедшее и будущее совершенные заимствует от глагола иду, шолъ — превзошолъ, превзойду; 2) сажусь в прошедшем совершенном и будущем также от ветхого глагола сѣдаю принимает сѣлъ, сяду; 3) становлюсь от становлю имеет в прошедшем совершенном сталъ от стою — становлюсь старъ, сталъ старъ.

§ 424

Сомнительством неправильные глаголы бывают, когда времена настоящие и будущие без разбору употреблены быть могут одно вместо другого, например: смышлю, рожу.

§ 425.

In der Rußischen Sprache sind eine große Menge unvollständiger Zeitwörter: und wenn man es nach allen Arten, Zeiten und Mittelwörtern genau nehmen will, so sind nur sehr wenige Zeitwörter vollständig zu nennen. Zum Muster dienet nachfolgende Abwandlung der thätigen Art; die übrigen kan man aus den oben gegebenen Beyspielen leicht ersehen.

Anzeigende Art.
Gegenwärtige Zeit.

Sing.	Plur.
Я колю ich steche	Мы колемъ wir stechen
ты колешь du stichst	вы колете ihr stechet
онъ, а, о колеть er, sie, es sticht	они колютъ sie stechen.

Unvollkommen vergangene.

Singularis.

Я колóль, ла, ло **ich stach**
ты колóль, а, о **du stachst**
онъ, а, о, колóль, а, о **er, sie, es stach.**

Pluralis.

Мы колóли **wir stachen**
вы колóли **ihr stachet**
они колóли **sie stachen.**

Einfach vergangene.

Singularis.

Я кольну́ль, ла, ло **ich habe (einmahl) gestochen**
ты кольну́ль, а, о **du hast gestochen**
онъ, а, о кольну́ль, а, о **er, sie, es hat gestochen.**

Pluralis.

Мы кольну́ли **wir haben gestochen**
вы кольну́ли **ihr habet gestochen**
они кольну́ли **sie haben gestochen.**

§ 425

Неполных глаголов в российском языке великое множество и, ежели рассудить все наклонения, времена и причастия, то весьма немного найдется полных, из которых один для примера здесь предлагается, токмо в действительном залоге; прочие по предписанным выше образцам выразуметь можно.

*Наклонения изъявительного
Время настоящее*

Я колю *Мы колемъ*
Ты колешь *Вы колете*
Онъ, а, о колеть *Они колютъ*

Прошедшее неопределенное

Я *Мы*
Ты *колотъ, а, о* *Вы* *кололи*
Онъ, а, о *Они*

7,536

Прошедшее однократное

Я *Мы*
Ты *кольнуль, а, о* *Вы* *кольнули*
Онъ, а, о *Они*

Völlig vergangene.

Singularis.

Я по́кололъ, ла, ло **ich habe (gewiß) gestochen**
 ты по́кололъ, а, о **du hast gestochen**
 онъ, а, о по́кололъ, а, о **er, sie, es hat gestochen.**

Pluralis.

Мы по́кололи **wir haben gestochen**
 вы по́кололи **ihr habet gestochen**
 они по́кололи **sie haben gestochen.**

Erste vorlängst vergangene.

Singularis.

Я кáлывалъ, ла, ло **ich hatte (mehrmahlen) gestochen**
 ты кáлывалъ, а, о **du hattest gestochen**
 онъ, а, о кáлывалъ, а, о **er, sie, es hatte gestochen.**

Pluralis.

Мы кáлывали **wir hatten gestochen**
 вы кáлывали **ihr hattet gestochen**
 они кáлывали **sie hatten gestochen.**

Zweyte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я бы́вало ко́лолъ, ла, ло **ich hatte (einmahl) gestochen**
 ты бы́вало ко́лолъ, а, о **du hattest gestochen**
 онъ, а, о бы́вало ко́лолъ, а, о **er, sie, es hatte gestochen.**

Pluralis.

Мы бы́вало ко́лоли **wir hatten gestochen**
 вы бы́вало ко́лоли **ihr hattet gestochen**
 они бы́вало ко́лоли **sie hatten gestochen.**

Dritte vorlängst vergangene.

Singularis.

Я бы́вало кáлывалъ, ла, ло **ich hatte (vorzeiten mehrmahlen) gestochen**
 ты бы́вало кáлывалъ, а, о **du hattest gestochen**
 онъ, а, о бы́вало кáлывалъ, а, о **er, sie, es hatte gestochen.**

Pluralis.

Мы бы́вало кáлывали **wir hatten gestochen**
 вы бы́вало кáлывали **ihr hattet gestochen**
 они бы́вало кáлывали **sie hatten gestochen.**

Прошедшее совершенное

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>по́кололъ, а, о</i>	<i>Вы</i>	<i>по́кололи</i>
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Давнопрошедшее первое

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>ка́лывалъ, а, о</i>	<i>Вы</i>	<i>ка́лывали</i>
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Давнопрошедшее второе

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>бы́вало ко́лолъ, а, о</i>	<i>Вы</i>	<i>бы́вало ко́лоли</i>
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Давнопрошедшее третье

<i>Я</i>		<i>Мы</i>	
<i>Ты</i>	<i>бы́вало кáлывалъ, а, о</i>	<i>Вы</i>	<i>бы́вало кáлывали</i>
<i>Онъ, а, о</i>		<i>Они</i>	

Unbestimt zukünftige.

Singularis.

Я буду колóть **ich werde (mehrmahlen) stechen**

ты будешь колóть **du wirst stechen**

онъ, а, о будетъ колóть **er, sie, es wird stechen.**

Pluralis.

Мы будемъ колóть **wir werden stechen**

вы будете колóть **ihr werdet stechen**

они будутъ колóть **sie werden stechen.**

Einfach zukünftige.

Singularis.

Я кольну́ **ich werde (nur einmahl) stechen**

ты кольнешь **du wirst stechen**

онъ, а, о кольнетъ **er, sie, es wird stechen.**

Pluralis.

Мы кольнемъ **wir werden stechen**

вы кольнете **ihr werdet stechen**

они кольнутъ **sie werden stechen.**

Völlig zukünftige.

Singularis.

Я поколю́ **ich werde (gewiß) stechen**

ты поколешь **du wirst stechen**

онъ, а, о поколетъ **er, sie, es wird stechen.**

Pluralis.

Мы поколемъ **wir werden stechen**

вы поколете **ihr werdet stechen**

они поколютъ **sie werden stechen.**

Gebithende Art.

Gegenwärtige Zeit.

Singularis.

Коли́, ты коли́ **steche du**

онъ, а, о коли́ oder пускай́ колеть **last ihn stechen.**

Pluralis.

Колите́, колите́ вы **stechet ihr**

они́ колите́, oder пускай́ колють **last sie stechen.**

Будущее неопределенное

Я буду

Мы будемъ

Ты будешь

колоть Вы будете колоть

Онъ, а, о будетъ

Они будутъ

Будущее однократное

Я кольну

Мы кольнемъ

Ты кольнешь

Вы кольнете

Онъ, а, о кольнетъ

Они кольнутъ

7,537

Будущее совершенное

Я поколю

Мы поколемъ

Ты поколешь

Вы поколете

Онъ, а, о поколетъ

Они поколютъ

Наклонения повелительного

Настоящее

Коли, ты коли

Колите, вы колите

Онъ, а, о коли или

Они колите или

пускай колеть

пускай колють

Einfach zukünftige.

Singularis.

Кольни́, ты кольни́ **steche du (einmahl)**
онъ, а, о кольни́ oder пускай кольне́тъ **last**
ihn stechen.

Pluralis.

Кольните́, кольните́ вы **stechet ihr**
они́ кольните́ oder пускай кольну́тъ **last sie**
stechen.

Völlig zukünftige.

Singularis.

Поколи́, ты поколи́ **steche du (gewiß)**
онъ, а, о поколи́ oder пускай поколе́тъ **last**
ihn stechen.

Pluralis.

Поколите́, вы поколите́ **stechet ihr**
они́ поколите́ oder пускай поколю́тъ **last sie**
stechen.

Unbestimte Art.

Unbestimt коло́тъ **stechen (mehrmahlen)**
Einfach кольну́тъ **stechen (ein mahl)**
Vollkommen поколо́тъ **stechen (gewiß)**
Zweifelhaft калыва́тъ **stechen (vielmahl und**
zu verschiedener Zeit).

Thätige Mittelwörter.

Gegenw. колю́щий **einer, der sticht.**
Unbest. verg. коло́вший **einer, der stach.**
Einfach verg. кольну́вший **einer, der**
gestochen hat.
Völlig vergang. поколо́вший **einer, der**
gestochen hatte.

Leidende Mittelwörter.

Unbest. verg.	коло́тъ, коло́тый кольну́тъ, тый поколо́тъ, тый	einer, der gestochen war.
------------------	--	--

Настоящее единственное

Кольни, ты кольни Кольните, вы кольните
Онъ, а, о кольни или Они кольните или
пускай кольнетъ пускай кольнутъ

Будущее совершенное

Поколи, ты поколи Поколите, вы поколите
Онъ, а, о поколи или Они поколите или
пускай поколетъ пускай поколютъ

Наклонение неокончателное

Неопредел[енное]

Колоть

Един[ственное]

Кольнуть

Совер[шенное]

Поколотъ

Сом[ненное]

Калывать

Причастия действительные

Настоящее

Колющий

7,538

Прошедшее неопределенное

Коловший

Прошедшее единственное

Кольнувший

Прошедшее совершенное

Поколовший

Причастия страдательные

Прошедшее неопределенное

Колоть, тый

Кольнуть, тый

Поколотъ, тый

Gerundia.

Gegenw. колючи́ **im stechen**

Unbest. verg. коло́во, коло́вши **indem er, sie, es stach.**

Einfach verg. кольну́въ, кольну́вши **indem er, sie, es gestochen hat.**

Völlig verg. поколо́въ, поколо́вши **indem er, sie, es gestochen hatte.**

§ 426.

Auf eben diese Weise werden кли́чу **ich rufe**, коле́блю **ich wanke**, ма́раю **ich schmiere, beschmutze**, und einige wenige andere **conjungiret**. Die übrigen Zeitwörter sind zwar alle unvollständig, können aber dennoch für vollständige gehalten werden, in Rücksicht einiger andern, als da sind; очути́ться **unvermuthet erscheinen**, очура́ться **zu sich selbst kommen, von einer üblen That abstehen**, очрева́тъ **schwanger werden.**

§ 427.

Bey dem Schluß der Regeln von den Zeitwörtern kan man nicht umhin, einer ganz besonders merckwürdigen Eigenschafft der Rußischen Sprache im gemeinen Reden Erwähnung zu thun, die nemlich darin besteht, daß die unbestimt vergangenen Zeiten durch eine Abkürzung der Endsylbe, eine geschwinde oder jählinge Handlung vorstellet: als, von глядѣ́тъ, глядь; von бря́кать, брякъ; von хвата́ть, хватъ; von сова́ть, совъ; von пы́хатъ, пыхъ. Alle diese von Zeitwörtern abstammende einsylbige Wörter haben 1) den Nachdruck der Gerundiorum: als глядь (so viel als взгляну́въ) на меня́, мо́лвиль, **indem er seine Augen geschwind auf mich warff, sprach er.** 2) Die Bedeutung der anzeigenden Art: als: хватъ (so viel als хватилъ) е́го за ру́ку **er faste ihn geschwind an der Hand.**

Деепричастия Настоящее

Колючи

Прошедшее неопределенное

Коловъ, коловши

Прошедшее однократное

Кольнувъ, кольнувши

Прошедшее совершенное

Поколовъ, поколовши

§ 426

Таким образом спрягаются: кличу, колеблю, ма́раю и другие немногие. Прочие глаголы хотя все неполны, однако за полные почтеться могут в рассуждении других, каковы суть: очути́ться, очура́ться, очрева́тъ и проч.

7,539

§ 427

Окончева я правила о глаголах, нельзя не упомянуть о некотором особливом свойстве простого российского языка, изображающем скорые действия, которые производятся от прошедших неопределенных: от глядѣ́ль — глядь; от бря́каль — брякъ; от хвата́ль — хватъ; от сова́ль — совъ; от пы́халь — пыхъ. Все сии односложные глаголы произведения имеют 1) силу деепричастия: глядь на меня́, мо́лвиль, то есть взгляну́въ на меня́ вдругъ, мо́лвиль 2) и наклонение изъявительное значат: хватъ е́го за руку, т. е. вдругъ хватилъ е́го за руку.

Конец четвертого наставления.

**Der fünfte Abschnitt.
Von den Hülf-Redetheilen,
(Partes orationis auxiliares.)**

**Das erste Hauptstück,
Von den Fürwörtern,
(Pronomina.)**

§ 428.

Die Rußische Sprache zählt **neunzehn** Fürwörter: als; я **ich**, ты **du**, онъ **er**, себя **sich**, самъ **selbst**, кто **wer**, что **was**, тотъ **der**, **jener**, сей **dieser**, мой **mein**, твой **dein**, свой **sein**, котóрой, кой **welcher**, чей **weßen**, нашъ **unser**, вашъ **euer**, óный **derjenige**, иной **ein anderer**.

§ 429.

Die Fürwörter werden eingetheilet in Stamm-Fürwörter und in abgeleitete (primitiua et deriuatiua): der erstern sind vierzehn: als; я **ich**, ты **du**, онъ **er**, самъ **selbst**, себя **sich**, иной **ein anderer**, кто **wer**, что **was**, тотъ **der**, сей **dieser**, чей **weßen**, котóрой, кой **welcher**, óный **derjenige**: der letztern aber fünf: als; мой **mein**, твой **dein**, свой **sein**, нашъ **unser**, вашъ **euer**.

§ 430.

Noch werden die Fürwörter eingetheilet in **anzeigende** (pron. demonstratiua), **beziehende** (relatiua), **zurückkehrende** (reciproca), **fragende** (interrogatiua), **zueignende** (possessiua). Anzeigende sind я, ты, онъ, самъ, сей, тотъ: beziehende котóрой, кой, óный: zurückkehrende себя: fragende чей, кто, кой, котóрой. zueignende мой, твой, свой, нашъ, вашъ.

§ 431.

Die Fürwörter haben **Geschlechte** (genera), **Zahlen** (numeros). **Personen**, **Fallendungen** (casus) und werden auch decliniret.

7,540

**НАСТАВЛЕНИЕ ПЯТОЕ
О ВСПОМОГАТЕЛЬНЫХ ИЛИ
СЛУЖЕБНЫХ
ЧАСТЯХ СЛОВА
ГЛАВА I
О МЕСТОИМЕНИИ**

§ 428

Местоимений в русском языке девятнадцать счисляется: я, ты, онъ, себя, самъ, кто, что, тотъ, сей, мой, твой, свой, котóрой, кой, чей, нашъ, вашъ, óный, иной.

§ 429

Разделяются местоимения на первообразные и производные. Первообразные суть четырнадцать: я, ты, онъ, самъ, себя, иной, кто, что, тотъ, сей, чей, котóрой, кой, óный. Производные пять: мой, твой, свой, нашъ, вашъ.

§ 430

Еще разделяются местоимения на указательные, возносительные, возвратительные, вопросительные, притяжательные. Указательные: я, ты, онъ, самъ, сей, тотъ; возносительные: котóрой, кой, óный; возвратительное: себя; вопросительные: чей, кто, кой, котóрой; притяжательные: мой, твой, свой, нашъ, вашъ.

7,541

§ 431

Местоимения имеют роды, числа, лица, падежи и склонения.

§ 432.

Die Fürwörter haben fünferley Geschlechter, als das **männliche** (masc.) **weibliche** (foem.) **mitlere** (neutr.) **gemeinschaftliche** (commune) und das **allgemeine** (omne). Vom männlichen Geschlechter sind; самъ, сей, онъ, тотъ, чей, которой, кой; мой, твой, свой, нашъ, вашъ, оный: vom weiblichen; сама, сія, она, та, чья, которая, коя, моя, твоя, своя, наша, ваша, она: vom mittlern само, сіе, оно, то, чья, которое, кое, мое, твоё, своё, наше, ваше, оно: vom gemeinschaftlichen, das ist, vom männlichen und weiblichen zugleich, кто: und vom allgemeinen, das ist, vom männlichen, weiblichen und mittlern я, ты, себя.

§ 433.

Der Zahlen sind zweyerley, nemlich einfach я, ты, самъ und vielfach мы, вы, сами; Personen dreyerley, als die erste я, мы **ich, wir**; die zweyte ты, вы **du, ihr**; die dritte онъ, они **er, sie**. Sie haben sieben Fallendungen und folgende zwey declinationen, wie die Nennwörter.

§ 434.

Zur ersten Declination gehören drey Fürwörter я, ты, себя, die als Hauptnennwörter abgeändert werden.

Singul.	Plur.
Nom. Я ich	Мы wir
Gen. меня meiner	насъ uns
Dat. мнѣ mir	намъ uns
Acc. меня mich	насъ uns
Voc. —	—
Instr. мною mit mir, durch mich	нами mit uns
Praep. о мнѣ von mir.	о насъ von uns.

Singul.	Plur.
Nom. Ты du	Вы ihr
Gen. тебя deiner	васъ euer
Dat. тебѣ dir	вамъ euch
Acc. тебя dich	васъ euch
Voc. ты du	вы ihr
Instr. тобою mit dir	вами mit euch
Praep. о тебѣ von dir.	о васъ von euch.

§ 432

Роды местоимений суть пять: мужеский, женский, средний, общий, всякий. Мужеского рода местоимения: самъ, сей, онъ, тотъ, чей, которой, кой, мой, твой, свой, нашъ, вашъ, оный. Женского: сама, сія, она, та, чья, которая, коя, моя, твоя, своя, наша, ваша, она. Среднего: само, сіе, оно, то, чье, которое, кое, мое, твое, свое, наше, ваше, оно. Общего, то есть купно мужеского и женского: кто; всякого, то есть мужеского, женского и среднего: я, ты, себя.

§ 433

Числа местоимений суть два : единственное — я, ты, самъ; множественное — мы, вы, сами. Лица три: первое — я, мы; второе — ты, вы; третье — онъ, они. Падежей семь, как у имен; склонения два, как следует.

§ 434

Первое склонение содержит в себе три местоимения: я, ты, себя, которые склоняются наподобие имен существительных.

Единственное	Множественное
Им. я	мы
Род. меня	насъ
Дат. мнѣ	намъ
Вин. меня	насъ
Зват. —	—
Твор. мною	нами
Предл. о мнѣ	о насъ

7,542

Единственное	Множественное
Им. ты	вы
Род. тебя	васъ
Дат. тебѣ	вамъ
Вин. тебя	васъ
Зват. ты	вы
Твор. тобою	вами
Предл. о тебѣ	о васъ

Singularis et Pluralis.

Nom. —
 Gen. себя **seiner, ihrer**
 Dat. себя **sich**
 Acc. себя **sich**
 Voc. —
 Instr. собою **mit sich**
 Praep. о себя **von sich.**

§ 435.

Die andere Declination enthält alle übrige Fürwörter, welche durchgehends, wie Beywörter, abgeändert werden.

Singularis.

Mascul.	Foemin.
Nom. онъ er	она sie
Gen. его seiner	ея oder ее ihrer
Dat. ему ihm	ей ihr
Acc. его ihn	ее sie
Voc. —	—
Instr. имъ mit ihm	ею mit ihr
Praep. о немъ von ihm	о ней von ihr

Neutr.	Plur.
Nom. оно es	они, онѣ sie
Gen. его seiner	ихъ ihrer
Dat. ему ihm	имъ ihnen
Acc. оно es	ихъ sie
Voc. —	—
Instr. имъ mit ihm	ими mit ihnen
Praep. о немъ von ihm.	о нихъ von ihnen.

§ 436.

In der vielfachen Zahl ist der Unterscheid der Geschlechter nicht sonderlich merklich; so daß man allemahl eines für das andere brauchen kan. Doch ist im weiblichen und mittlern Geschlecht онѣ, im männlichen aber оні beßer. Das ее ist im gemeinen Reden, ея hingegen im Styl gebräuchlicher.

Единственное и множественное

Имен. —
 Род. себя
 Дат. себя
 Вин. себя
 Зват. —
 Твор. собою
 Предл. о себя

§ 435

Второе склонение содержит в себе прочие местоимения, склоняемые наподобие имен прилагательных.

Единственное Множественное

	Единственное		Сред	Множественное
	Муж.	Жен.		
Им.	онъ	а	о	они, онѣ
Род.	его	ея или ее	его	ихъ
Дат.	ему	ей	ему	имъ
Вин.	его	ее	ему	ихъ
Зват.	—	—	—	—
Твор.	имъ	ею	имъ	ими
Предл.	о немъ	ней	немъ	о нихъ

§ 436

Различие рода во множественном не весьма чувствительно, так что без разбору один вместо другого употребляются, **7,543**

однако лучше в среднем и в женском онѣ, а в мужском они. Ее в просторечии, ея в штиле употреблять пристойнее.

Singularis.				Plur.
Masc.	Foem.	Neutr.		
Nom.	самъ (er) selbst	сама (sie) selbst	само (es) selbst	сами (wir) selbst
Gen.	самаго	самыя, ой	самаго	самихъ
Dat.	самому	самой	самому	самимъ
Acc.	самаго	самую	само	самихъ
Voc.	—	—	—	—
Instr.	самимъ	самою	самимъ	самими
Praep.	о самомъ.	о самой.	о самомъ.	о самихъ.

Singularis.			die vielfache Zahl mangelt beyden.
Nom.	кто wer	что was	
Gen.	кого weßen	чего weßen	
Dat.	кому wem	чему wem	
Acc.	кого wen	что was	
Voc.	—	—	
Instr.	къмъ mit wem	чъмъ mit was	
Praep.	о комъ von wem.	о чемъ von was.	

Singularis.

Masc.		Foem.
Nom.	тотъ der	та die
Gen.	того deßen	той, тоя deren
Dat.	тому dem	той der
Acc.	того, тотъ den	ту die
Instr.	тѣмъ mit dem	тою, той mit der
Praep.	о томъ von dem.	о той von der.

Neutr.		Plur.
Nom.	то das	тѣ die
Gen.	того deßen	тѣхъ derer
Dat.	тому dem	тѣмъ denen
Acc.	то das	тѣхъ, тѣ die
Instr.	тѣмъ mit dem	тѣми mit denen
Praep.	о томъ von dem.	о тѣхъ von denen

	Единственное		Множественное	
	Муж.	Жен.	Сред.	
Им.	самъ	сама	само	сами
Род.	самаго	самыя	самаго	самихъ
Дат.	самому	самой	самому	самимъ
Вин.	самаго	самую	само	самихъ
Зват.	—	—	—	—
Твор.	самимъ	самою	самимъ	самими
Предл.	о самомъ	о самой	о самомъ	о самихъ

Единственное			
Им.	кто	что	
Род.	кого	чего	
Дат.	кому	чему	
Вин.	кого	что	
Твор.	къмъ	чъмъ	
Предл.	о комъ	о чемъ	

	Единственное		Множественное	
Им.	тотъ	та	то	тѣ
Род.	того	той или той	того	тѣхъ
Дат.	тому	той	тому	тѣмъ
Вин.	того	ту	то	тѣхъ, тѣ
Твор.	тѣмъ	тою той	и тѣмъ	тѣми
Предл.	о томъ	той	томъ	о тѣхъ

Singularis.

	Masc.	Foem.
Nom.	сей dieser	сія diese
Gen.	сеґо dieses	сея dieser
Dat.	сеґу diesem	сей dieser
Acc.	сеґо, сей diesen	сея diese
Instr.	симъ mit diesem	сею mit dieser
Prap.	о сеґъ von diesem.	о сей von dieser.

	Neutr.	Plur.
Nom.	сіе dieses	сіи diese
Gen.	сеґо dieses	сіхъ dieser
Dat.	сеґу diesem	симъ diesen
Acc.	сіе dieses	сіхъ, сіи diese
Instr.	симъ mit diesem	сими mit diesen
Prap.	о сеґъ von diesem.	о сіхъ von diesen.

	Singularis.			Plur.
	Masc.	Foem.	Neutr.	
Nom.	мой mein	моя meine	мое mein	мои meine
Gen.	моеґо	моей	моеґо	моихъ
Dat.	моеґу	моей	моеґу	моимъ
Acc.	моеґо, мой	мою	мое	моихъ, мой
Voc.	мой	моя	мое	мой
Instr.	моимъ	моею	моимъ	моими
Prap.	о моёмъ.	о моей.	о моёмъ.	о моихъ.

Eben so gehen твой **dein**, свой **sein**.

Единственное Множественное

Муж. Жен. Сред.

Им.	<i>сей</i>	<i>сія</i>	<i>сіе</i>	<i>сіи</i>
Род.	<i>сеґо</i>	<i>сея</i>	<i>сеґо</i>	<i>сіхъ</i>
Дат.	<i>сеґу</i>	<i>сей</i>	<i>сеґу</i>	<i>симъ</i>
Вин.	<i>сеґо</i>	<i>сію</i>	<i>сіе</i>	<i>сіхъ, сіи</i>
Твор.	<i>симъ</i>	<i>сею</i>	<i>симъ</i>	<i>сими</i>
Предл.	<i>о сеґъ</i>	<i>сей</i>	<i>сеґъ</i>	<i>о сіхъ</i>

7,544

Единственное Множественное

Им.	<i>мой</i>	<i>моя</i>	<i>мое</i>	<i>мои</i>
Род.	<i>моеґо</i>	<i>моея</i>	<i>моеґо</i>	<i>моихъ</i>
Дат.	<i>моеґу</i>	<i>моей</i>	<i>моеґу</i>	<i>моимъ</i>
Вин.	<i>моеґо</i>	<i>мою</i>	<i>мое</i>	<i>моихъ, мой</i>
Зват.	<i>мой</i>	<i>моя</i>	<i>мое</i>	<i>мои</i>
Твор.	<i>моимъ</i>	<i>моею</i>	<i>моимъ</i>	<i>моими</i>
Предл.	<i>о моемъ</i>	<i>моей</i>	<i>моемъ</i>	<i>о моихъ</i>

Таким же образом склоняются *твой*, *свой*.

Singularis.			
	Masc.	Foem.	Neutr.
Nom.	которой	которая	которое
Gen.	котораго	которыя	котораго
Dat.	которому	которой	которому
Acc.	котораго, ой	которую	которое
Voc.	—	—	—
Instr.	которымъ	которою	которымъ
Praep.	о которомъ.	о которой.	о которомъ.

Pluralis.

Nom. которы́е **welche**
 Gen. которыхъ
 Dat. которымъ
 Acc. которыхъ, которые
 Voc. —
 Instr. которыми
 Praep. о которыхъ

кой **welcher**, gehet wie мой, außer daß der Accent auf der ersten Sylbe bleibt.

Nom.	чей	чья	чье	чьи
Gen.	чьего	чьей	чьего	чьихъ
Dat.	чьему	чьей	чьему	чьихъ
Acc.	чьего, чей	чью	чье	чьихъ, чьи
Instr.	чьимъ	чьею	чьимъ	чьими
Praep.	о чьемъ.	о чьей.	о чьемъ.	о чьихъ.

Singularis.				Plur.
	Masc.	Foem.	Neutr.	
Nom.	нашъ	наша	наше	наши
Gen.	нашего	нашей	нашего	нашихъ
Dat.	нашему	нашей	нашему	нашимъ
Acc.	нашего, нашъ	нашую	нашъ	нашихъ, наши
Voc.	нашъ	наша	наше	наши
Instr.	нашимъ	нашею	нашимъ	нашими
Praep.	о нашемъ.	о нашей.	о нашемъ.	о нашихъ.

вашъ **euer** gehet wie нашъ **unser**.

	Единственное	Множественное		
	Муж.	Жен.	Сред.	
Им.	которой	ая	ое	которыя, ыя
Род.	котораго	ья	аго	которыхъ
Дат.	которому	ой	ому	которымъ
Вин.	котораго	ую	ое	которыхъ, е, я
Твор.	которымъ	ою	ымъ	которыми
Предл.	о которомъ	ой	омъ	о которыхъ

Кой склоняется как мой, кроме того что ударение всегда на первом слогу остается.

	Единственное	Множественное		
	Муж.	Жен.	Сред.	
Им.	чей	чья	чье	чьи
Род.	чьего	чьей	чьего	чьихъ
Дат.	чьему	чьей	чьему	чьимъ
Вин.	чьего	чью	чье	чьихъ, чьи
Твор.	чьимъ	чьею	чьимъ	чьими
Сказ.	о чьемъ	о чьей	о чьемъ	о чьихъ

	Единственное	Множественное		
	Муж.	Жен.	Сред.	
Им.	нашъ	наша	наше	наши
Род.	нашего	нашей	нашего	нашихъ
Дат.	нашему	нашей	нашему	нашимъ
7,545				
Вин.	нашего	нашу	наше	нашихъ или наши
Зват.	нашъ	наша	наше	наши
Твор.	нашимъ	нашею	нашимъ	нашими
Предл.	о нашемъ	нашей	нашемъ	нашихъ

Вашъ склоняется как нашъ.

Singularis.				Plur.
Masc.	Foem.	Neutr.		
Nom.	иной	иная	иное	иные, иных
Gen.	инаго	иных	инаго	иныхъ
Dat.	иному	иной	иному	инымъ
Acc.	инаго, иной	иную	иное	иныхъ, иные, иных
Instr.	инымъ	иною	инымъ	иными
Praep.	о иномъ.	о иной.	о иномъ.	о иныхъ.

Singularis.

Masc.	Foem.	Neutr.	
Nom.	оный	оная	оное
Gen.	онаго	онных	онаго
Dat.	оному	оной	оному
Acc.	онаго, оной	оную	оное
Instr.	оннымъ	оною	оннымъ
Praep.	объ ономъ.	объ оной.	объ ономъ.

Pluralis.

Nom. *оны́е, оных́а*
 Gen. *оныхъ́*
 Dat. *онымъ́*
 Acc. *оныхъ́, оны́е, оных́а*
 Instr. *оными́*
 Praep. *объ оныхъ́*

	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>			
	Муж.	Жен. Сред.			
Им.	<i>иной</i>	<i>иная иное</i>	<i>иные или иных</i>		
Род.	<i>инаго</i>	<i>иных</i>	<i>инаго</i>	<i>иныхъ</i>	
Дат.	<i>иному</i>	<i>иной</i>	<i>иному</i>	<i>инымъ</i>	
Вин.	<i>инаго</i>	<i>иную</i>	<i>иное</i>	<i>иныхъ</i> или <i>иные, иных</i>	
Твор.	<i>инымъ</i>	<i>иною</i>	<i>инымъ</i>	<i>иными</i>	
Пред.	<i>о</i>	<i>иной</i>	<i>иномъ</i>	<i>о</i>	<i>иныхъ</i>
	<i>Единственное</i>	<i>Множественное</i>			
	Муж.	Жен. Сред.			
Им.	<i>оный</i>	<i>оная</i>	<i>оное</i>	<i>оные или оных</i>	
Род.	<i>онаго</i>	<i>онных</i>	<i>онаго</i>	<i>оныхъ</i>	
Дат.	<i>оному</i>	<i>оной</i>	<i>оному</i>	<i>онымъ</i>	
Вин.	<i>онаго</i>	<i>оную</i>	<i>оное</i>	<i>оныхъ</i> или <i>оные, я</i>	
Твор.	<i>онымъ</i>	<i>оною</i>	<i>онымъ</i>	<i>оными</i>	
	<i>объ</i>				
Сказ.	<i>ономъ</i>	<i>оной</i>	<i>ономъ</i>	<i>объ оныхъ</i>	

§ 437.

Man hat hierbei anzumerken, 1) daß die Fürwörter себя **sich** und свой **sein**, sich zu allen dreyen Personen und zu beyden Zahlen schicken: als; я себя не льщу, **ich schmeichele mir nicht**; мы себя не оставимъ **wir wollen uns (selbst) nicht verlassen**; я своихъ родителей почитаю **ich verehere meine Eltern**; мы своихъ денегъ не жалѣемъ **wir schonen unser Geld nicht**; ты себя хвалишь **du rühmst dich selbst**; вы себя прибыли ищите **ihr suchet euer Vortheil**; онъ самъ себя злодѣй **er ist sein eigener Feind**; они живутъ собою **sie leben für sich**: 2) einige Fürwörter nehmen die Krafft von Nennwörtern an: als; онъ ему свой **er ist sein Verwandter**; онъ самой обманщикъ **er ist ein rechter (großer) Betrüger**; самъ домой приѣхалъ **der Herr ist nach Hause gekommen**: 3) Zusammengesetzte Fürwörter: als; нѣкто, нѣкоторой **ein gewißer**, кто-нибудь **es sey wer es wolle, jemand**, werden wie die einfachen abgeändert, nur ist der Accent mehrentheils auf der Sylbe, die hinzugekommen ist, als; нѣкоторой, нѣкотораго, нѣкоторыхъ, ктонибѣудь, когѣ нибѣудь, етѣтъ, етому u.s. weiter.

**Das zweyte Hauptstück.
Von den Mittelwörtern.
(Participia)**

§ 438.

Weil oben bey den Zeitwörtern, die Mittelwörter nur mit wenigen berührt worden, so wird man derselben Natur und Eigenschaft allhier weitläufftiger abhandeln.

§ 439.

Die Mittelwörter (Participia) haben dreyerley Geschlechter, nemlich das männliche, weibliche und mittlere; zwey Zahlen, die einfache und vielfache; sieben Fall-Endungen wie die Nennwörter, und sechs Arten wie die Zeitwörter. Sie werden wie die Beywörter abgeändert, und haben fünf Zeiten, als die **gegenwärtige, unvollkommen vergangene, einfach vergangene, völlig vergangene, und vorlängst vergangene**. Von sehr wenigen Mittelwörtern ist die zukünftige Zeit gebräuchlich.

§ 437

Присем примечать надлежит, 1) что местоимения себя и свой ко всем трем лицам и к обоим числам приличествуют: я себя не льщу; мы себя не оставимъ; я своихъ родителей почитаю; мы своихъ денегъ не жалѣемъ; ты себя хвалишь; вы себя прибыли ищите; онъ самъ себя злодѣй; они живутъ собою; 2) некоторые местоимения принимают на себя имен силу, н[а]п[р]: онъ ему свой, то есть родственникъ; онъ самой обманщикъ, то есть великой обманщикъ; самъ домой приѣхалъ, то есть господинъ; 3) сложенные местоимения, напр.:

7,546

нѣкто, нѣкоторой, кто-нибудь, склоняются, как простые, и только ударение по большей части относится на приложенную частицу: *нѣкоторой, нѣкотораго, нѣкоторыхъ; кто-нибудь, кого-нибудь; етѣтъ, етому* и проч.

ГЛАВА 2
О ПРИЧАСТИИ
§ 438

О причастиях хотя выше сего в спряжениях глаголов показано, однако же кратко, и для того здесь надлежит изъяснить пространнее.

§ 439

Причастия имеют три рода: *мужеский, женский, средний*, два числа: *единственное, множественное*, семь падежей, как имена, шесть родов, как глаголы; склоняются наподобие имен прилагательных; времен имеют пять: *настоящее, прошедшее неопределенное, прошедшее единственное, прошедшее совершенное, давнопрошедшее*; будущих весьма мало есть употребительных.

§ 440.

Die auf щій ausgehenden Mittelwörter der gegenwärtigen Zeit und anzeigenden Art werden von solchen Zeitwörtern gemacht, die aus dem Slavonischen abstammen, als; вѣнчающій **einer, der krönt**, пишущій — **schreibet**, питающій — **nähret**. Von gemeinen Rußischen Wörtern, die in der Slavonischen Sprache nicht vorkommen, laßen sich dergleichen Mittelwörter nicht füglich machen; als: говорящій **einer, der spricht**, klingt nicht nur widerwärtig, sondern ist auch ganz unrecht. Diese Mittelwörter werden folgender Gestalt decliniret.

Singularis.

	Masc.	Foem.
Nom.	питающій	питающая
Gen.	питающаго	питающія
Dat.	питающему	питающей
Acc.	питающаго, щій	питающую
Voc.	питающій	питающая
Instr.	питающимъ	питающею
Praep.	о питающемъ.	о питающей.

	Neutr.	Plur.
Nom.	питающее	питающие, щія
Gen.	питающаго	питающихъ
Dat.	питающему	питающимъ
Acc.	питающее	питающихъ, щіе, щія
Voc.	питающее	питающие, щія
Instr.	питающимъ	питающими
Praep.	о питающемъ.	о питающихъ.

§ 441.

Von Mittelwörtert der unbestimt vergangenen Zeit gilt obige Regel ebenfalls: auch die von der völlig vergangenen folgen derselben und werden auf eine gleiche Weise decliniret, als; питавшій **einer der genähret hat**, питавшаго, питавшихъ, напитавшіе, напитавшимъ u.s. weiter.

§ 440

Действительного залога времени настоящего причастия, кончащиеся на щій, производятся от глаголов славенского происхождения: вѣнчающій, пишущій, питающій, а весьма непристойно от простых российских, которые у славян неизвестны: говорящій, чавкающій. Склоняются следующим образом.

Единственное Множественное

Муж. Жен. Сред.

Им. питающій щая щее питающие, щія

Род. питающаго щія щаго питающихъ

7,547

Дат. питающему щей щему питающимъ

Вин. питающаго щую щее питающихъ, іе, ія

Зват. питающій щая щее питающие, ія

Твор. питающимъ щеоу щимъ питающими

Предл. о питающемъ щей щемъ о питающихъ

§ 441

Прошедшие неопределенные действительные подобных наблюдений требуют. Прошедшие совершенные им же последуют и подобным образом склоняются: питавшій, питавшаго, питавшіе, питавшихъ; напитавшіе, напитавшихъ.

§ 442.

Es giebt nur noch wenige Slavonische Zeitwörter, welche die einfach vergangene Zeit hätten; Rußische Zeitwörter dagegen, die den Slavoniern unbekannt sind, können nicht allemahl die einfach vergangene Zeit der Mittelwörter annehmen, als; брякнулъ **ich habe (einmahl) geklinget**, брякнувший; нырнулъ **ich bin untergetaucht**, нырнувший sind dem Gehör höchst unangenehm. Hingegen sind двигнувший von двигнулъ **ich habe beweget**; сверкнувший von сверкнулъ — **geblitzet**, дунувший von дунулъ — **geblasen**, und einige wenige, andere, gebräuchlich; werden auch eben so wie die obigen abgeändert, als; двигнувший, двигнуваго, двигнувшие, двигнувшихъ u.s. weiter.

§ 443.

Die thätige Gattung hat weder Mittelwörter der vorlängst vergangenen, noch der zukünftigen Zeit.

§ 444.

Die Mittelwörter auf МЫЙ der leidenden Gattung und gegenwärtigen Zeit, werden auch nur aus solchen Rußischen Wörtern gemacht, die ihren Ursprung in der Slavonischen Sprache haben, als; вѣнчаемый, пишемый, питаемый, падаемый, видимый, носимый. Inzwischen sind sie in der gemeinen Rede und in einem niedrigen Styl nicht viel gebräuchlich, desto anständiger aber in erhabenen Reden und Gedichten. Rußische Zeitwörter, die nicht von der Slavonischen Sprache abstammen, leiden keine dergleichen Mittelwörter, denn трогаемый **einer der gerühret**, качаемый — **geschaukelt**, гвиежет, мараемый — **besmieret** wird klingen gar zu wiederwärtig.

§ 445.

Zuweilen werden diese Mittelwörter der gegenwärtigen Zeit statt der zukünftigen Zeit gebraucht: als продаемые на будущей недѣли товары **die Waaren, welche in künftiger Woche verkauffet werden sollen**: allein dieses ist nicht sonderlich regelmäßig. Die Abänderung derselben ist folgende:

§ 442

Славенских глаголов мало таких осталось, которые прошедшее единственное имеют; российские, у славян неизвестные, причастий единственных принять всегда не могут, например: брякнулъ, брякнувший; нырнулъ, нырнувший весьма противны, но двигнувший от двигнулъ; свернувший от свернулъ; дунувший от дунулъ и другие немногие употребительны; склоняются, как вышеписанные: двигнувший, двигнуваго, двигнувшие, двигнувшихъ.

§ 443

Давнопрошедшие причастий действительных не имеют, равно как и будущие.

§ 444

Страдательные причастия настоящие, кончащиеся на мый, происходят также только от глаголов российских, у славян в употреблении бывших, напр.: вѣнчаемый, пишемый, питаемый, падаемый, видимый, носимый, но по большей части приличнее полагаются в риторических и стихотворческих сочинениях, нежели в простом штиле или в просторечии. От российских глаголов, у славян в употреблении не бывших,

7,548

произведенные, напр.: трогаемый, качаемый, мараемый, весьма дики и слуху несносны.

§ 445

Иногда причастия настоящие страдательные употребляются как будущие страдательные, напр.: продаемые на будущей недѣли товары; однако сие употребление не весьма правильно. Склоняются, как следует:

Singularis.

	Masc.	Foem.
Nom.	питаемый	питаемая
Gen.	питаемого	питаемая
Dat.	питаемому	питаемой
Acc.	питаемого, мый	питаемую
Voc.	питаемый	питаемая
Instr.	питаемымъ	питаемою
Praep.	о питаемомъ.	о питаемой.

Pluralis.

	Neutr.	Plur.
Nom.	питаемое	питаемые, мыя
Gen.	питаемого	питаемыхъ
Dat.	питаемому	питаемымъ
Acc.	питаемою	питаемыхъ, мые, мыя
Voc.	питаемое	питаемые, мыя
Instr.	питаемымъ	питаемыми
Praep.	о питаемомъ.	о питаемыхъ.

§ 446.

Die Mittelwörter der unbestimt vergangenen Zeit und der leidenden Gattung sind sehr gebräuchlich, und dieses sowohl von neuen Rußischen, als auch von Slavonischen Zeitwörtern: als; **питанный einer der genähret war**, вѣнчаннѣй, писанный, видѣнный, качаной, мараной. Der Unterscheid ist nur dieser, daß Wörter Slavonischer Abkunft lieber die Endung auf ЫЙ, Rußische aber allemahl lieber auf ОЙ annehmen. Sie gehen wie die von der gegenwärtigen Zeit (§ 444.) doch haben die letztern im Genit. masc. und neutr. lieber ОГО als АГО, werden auch ohne die Endung ОЙ, nur mit dem НЪ gebraucht.

§ 447.

Nach dieser Richtschnur gehen auch die Mittelwörter der völlig vergangenen leidenden Zeit: als **написанный, написаннаго; замараной, замараннаго.**

Единственное

Множественное

Муж. Жен. Сред.

Им.	<i>питаемый</i>	<i>ая</i>	<i>ое</i>	<i>питаемые, ыя</i>
Род.	<i>питаемого</i>	<i>ыя</i>	<i>аго</i>	<i>питаемыхъ</i>
Дат.	<i>питаемому</i>	<i>ой</i>	<i>ому</i>	<i>питаемымъ</i>
Вин.	<i>питаемого</i>	<i>ую</i>	<i>ое</i>	<i>питаемыхъ, е, ыя</i>
Зват.	<i>питаемый</i>	<i>ая</i>	<i>ое</i>	<i>питаемые, ыя</i>
Твор.	<i>питаемымъ</i>	<i>ою</i>	<i>мъ</i>	<i>питаемыми</i>
Предл.	<i>о питаемомъ</i>	<i>ой</i>	<i>омъ</i>	<i>о питаемыхъ</i>

§ 446

Прошедшие неопределенные страдательные причастия весьма употребительны как от новых российских, так и от славенских глаголов произведенные: *питанный, вѣнчаннѣй, тисанный, видѣнный, качаной, мараной*. Разницу один от другого ту имеют, что от славенских происшедшие лучше на *ый*, нежели на *ой*, простые российские приличнее на *ой*, нежели на *ый*, кончатся. Первые склоняются, как настоящие (§ 445), другие в родительном единственном мужеском и среднем приличнее *ого*, нежели *аго*, принимают. Также и на конце один *н* имеют.

§ 447

О причастиях страдательных прошедших совершенных те ж правила служат: *написанный, написаннаго; замараной, замараннаго.*

§ 448.

Die leidende Mittelwörter der vorlängst vergangenen Zeit von Rußischen Zeitwörtern sind zwar sehr gebräuchlich, jedoch mehrentheils mit Abkürzung der Endsylbe: als сматриванъ, на, но, ны **einer, der gesehen worden**; denn сматриваной, ваная, ваное und dergleichen sind wenig gebräuchlich. Slavonische Zeitwörter, die nur selten im Rußischen vorkommen, haben diese Art von Mittelwörtern nicht.

§ 449.

Von Zeitwörtern, welche die einfach vergangene Zeit haben, giebt es viele leidende Mittelwörter eben derselben Zeit: als; кинуль, кинуть **geworffen**; двинуль, двинуть **beweget**; сунуль, сунуть **geschoben**; und obgleich die Abkürzung gewöhnlicher ist, als die volle Endung, so ist auch diese letztere mehr im Gebrauch, als die von der vorlängst vergangenen Zeit: als кинутой, дернутой, двинутой sind den Gehör nicht so fremd, als кидываной, дергиваной, двигиваной.

§ 450.

Die sich beziehenden, zurückkehrenden und allgemeinen Zeitwörter haben eben solche Mittelwörter als die thätigen, nur daß die Endsylbe СЯ hinzusetzt wird, als возносящийся **einer der sich erhebet**, борющийся — **sich ringet**, боящийся — **sich fürchtet**; возносившийся **einer, der sich erhoben hat**, боровшийся, боявшийся. Sie werden allemahl mit dem angehängten СЯ abgeändert, und sind die von Slavonischer Abkunft mehr gebräuchlich.

§ 451.

Zeitwörter der mittlern Gattung haben auch dergleichen Mittelwörter, wie die thätigen: als спящий **einer der schlafet**: ходящий — **gehet**, спящаго, ходящаго.

§ 452.

Die leidenden Mittelwörter dulden eine Abkürzung: als питаемъ, знаемъ von питаемый, знаемый; питанъ von питанный; напитанъ, von напитанный. Die thätigen dagegen leiden dergleichen nicht; питающъ, питавшъ, напитавшъ sind dem Ohr ganz zuwider.

7,549

§ 448

Давнопрошедшие страдательные, происходящие от глаголов российских, хотя довольно употребительны, однако больше с усечением: сматриванъ, на, но, ны, а сматриваной, сматриваная, сматриваное и сим подобные не в частом употреблении. Славенские глаголы, редко в российском языке употребительные, сих причастий не имеют.

§ 449

Единственных прошедших страдательных причастий довольно имеем от глаголов, имеющих прошедшее единственное: кинуль, кинуть; двинуль, двинуть; сунуль, сунуть, и хотя усеченные употребительнее, нежели целые, однако ж и сии чаще принимаются, нежели целые давнопрошедшие: кинутой, дернутой, двинутой обыкновеннее слуху, нежели кидываной, дергиваной, двигиваной.

§ 450

Возвратные, взаимные и общие глаголы имеют причастия, как действительные, с приложением ся: возносящийся, борющийся, боящийся; возносившийся, боровшийся, боявшийся; склоняются во всех падежах с приложением ся; употребительны больше происходящие от глаголов, славянам известных.

§ 451

Средние глаголы имеют причастия подобного с действительными склонения: спящий, ходящий: спящаго, ходящаго.

§ 452

Страдательные причастия терпят усечение: питаемъ, знаемъ от питаемый, знаемый; питанъ от питанный; напитанъ от напитанный. Действительные и им подобные того не терпят: питающъ, питавшъ, напитавшъ слуху досадны.

§ 453.

Wenn von Rußischen Zeitwörtern, keine Mittelwörter üblich sind, so kan man sich an deren Stelle gleicher Mittelwörter von Slavonischen Zeitwörtern bedienen: als; колдующій **ein zaubernder**, дерущійся **ein sich streitender** sind nicht im Gebrauch; hingegen klingen in gleicher Bedeutung волшебствующій, воющій sehr gut.

§ 454.

Von den vergangenen Zeiten der zusammengesetzten Zeitwörter laßen sich (§ 409. 420) keine Mittelwörter machen. Denn **рассидѣвшійся einer, der recht ins Sitzen gekommen ist**, von **рассидѣлся**, und **доевшійся — sich satt gegeben hat**, von **доелся** sind dem Gehör sehr fremd.

**Das dritte Hauptstück.
Von den Nebewörtern.
(Adverbia.)**

§ 455.

Die Nebewörter haben bey verschiedenen Umständen, auch eine verschiedene Bedeutung. **Nebewörter, die eine Zeit anzeigen**, sind folgende (adv. temporis) нынѣ **jetzt**, донынѣ **bishero**, отнынѣ **von nun an**, понынѣ **bis jetzo**, всегда **allezeit**, доколѣ **bis zu welcher Zeit**, завтра **morgen**, рано **frühe**, поздно **spät**, вчера **gestern**, прежде **vorher**, искони **von Anbeginn**, иногда **zuweilen**. **Des Orts** (adv. loci.) гдѣ **wo**, здѣсь **hier**, тутъ **da**, вездѣ **überall**, тамъ **dort**, индѣ **anderswo**, внутрь **drinnen**, снаружи **von außen**, внѣ **außerhalb**, далече **weit**, блиско **nahe**, откѹду **von wannen**, отсюду **von hier**, отъинуда **anderswoher**, оттудуже **eben daher**, спереди **von vornen**, сзади **von hinten**, куда **wohin**, сюда **hieher**, туда **dorthin**, инуда **anderswohin**, вспять **zurück**. **Der Beschaffenheiten** (adv. qualitatis et quantitatis) какъ **wie**, такъ **so**, хорошó **gut**, худо **schlecht**, прямо **recht**, gerade, нарочно **vorsetzlich**, besonders, о́коло **um**, удобно **bequem**, всѹе **umsonst**, скóлько **wie viel**, стóлько **so viel**, довóльно **genung**.

7,550

§ 453

Когда причастия от обыкновенныхъ российскихъ неупотребительны, можно в пристойные места взять из славенскаго языка вместо оных; колдующій, дерущійся не принимаются, но вместо их служить могут: *волшебствующій, воющій*.

§ 454

От сложенныхъ прошедших, что в §§ 409, 420 показаны, причастия не производятся: от *рассидѣлся, рассидѣвшійся*, от *доелся, доевшійся* весьма странны.

ГЛАВА 3
О НАРЕЧИИ

§ 455

Наречия по разнымъ обстоятельствамъ разные знаменования имеют. Время показующие наречия суть: нынѣ, донынѣ, отнынѣ, понынѣ, всегда, доколѣ, завтра, рано, поздно, вчера, прежде, искони, иногда. Место значащие: гдѣ, здѣсь, тутъ, вездѣ, тамъ, индѣ, внутрь, снаружи, внѣ, далече, блиско, откѹду, отсюду, оттуду, отъинуда, оттуду же, спереди, сзади, куда, сюда, тамъ, туда, инуда, вспять. Качества и количества: какъ, такъ, хорошо, худо, прямо, нарочно, о́коло, удобно, всѹе, скóлько, стóлько, довóльно.

Der Zahlen (adv. numeri) однажды **einmahl**, многожды **vielmahl**, двѳжды **zweymahl**, трѳжды **dreymahl**, четы́режды **viermahl**, деся́тью **zehn mahl** u.s.w. **Der Ordnung** (adv. ordinis) прѳжде **vorher**, потѳмъ **hernach**, напослѳди **zuletzt**, да́же **bis**, па́ки **abermahl**, сно́ва **von neuem**, вно́вь **aufs neue**, ещѳ **noch**, вперѳвыѳ **zum ersten mahl**, вдругѳе **zum andern mahl**, посѳмъ **nach diesem**. **Des Bejahens** (adv. affirm.) такъ **so**, истинно **wahrlich**, ей **wahrhaftig**, вѳсьма **sehr**, по́длинно **gewiѳ**. **Des Verneinens** (adv. negat.) не такъ **nicht so**, ни какъ **gar nicht**, отнюдѳ **durchaus nicht**, ни ма́ло **im geringsten nicht**. **Der Vergrößerung** (adv. augment.) о́чень **sehr**, вѳсьма **überaus**. **Der Vergleichung** (adv. compar.) какъ **als, wie**, какъ бы **so wie**, по́добно **eben so, ähnlicher weise**, по́добно какъ **eben so, als**, такъ **so**, а́кибы **als wenn**, ко́ль **so sehr**, то́ль **so viel**. **Des Unterscheides** (adv. differ.) и́нако **anders**, и́наче **auf eine andere weise**, разнѳ **verschiedentlich**, разли́чно **unterscheiden**. **Der Frage** (adv. interrogat.) что **was**, почтѳ **wozu**, какъ **wie**, доколѳ **bis wohin**, отколѳ **von woher**. **Des Zweifels** (adv. dubitandi) вѳсьлибо **vielleicht**, ника́къ **ist es nicht etwa**. **Der Versammlung** (adv. collig) вмѳстѳ **zusammen**, вкѳпѳ **beysammen**, заодно **für eins**, вдругѳ **zugleich**. **Der Geschwindigkeit** (adv. celerit.) в́незапу **unversehens**, вдругѳ **plötzlich**, неча́янно **unvermuthet**. **Der Anzeige** (adv. demonstr.) вотъ **siehe**, тутъ **da**. **Des Wegtreibens** (adv. depellendi) вонѳ **heraus**, прочѳ **fort**, да́лѳе **weiter**.

§ 456.

Die Nebenwörter, welche von Nennwörtern abstammen, haben ihre verschiedene Vergleichungs-Stufen: als; я́сно **helle**, я́снѳе **heller**, прѳясно **sehr helle**, сла́вно **berühmt**, сла́внѳе **berühmter**, прѳсла́вно **sehr berühmt**.

Числительные: *однажды, многожды, дважды, трѳжды, четы́режды, деся́тью* и проч. Порядка: *прежде, потомъ, напослѳди, да́же, паки, снова, вно́вь, ещѳ, вперѳвые, вдругѳе, посѳмъ*. Уверения: *такъ, истинно, ей, вѳсьма, подлинно*. Отрицания: *не такъ, никакъ, отнюдѳ, ни мало*. Напряжения: *очень, вѳсьма*. Уподобления: *какъ, какъ-бы, подобно, подобно какъ, такъ, акибы, ко́ль, то́ль*. Разности: *и́нако, и́наче, разнѳ, разли́чно*. Вопрошения: *что, почтѳ, какъ, доколѳ, отколѳ*. Сомнения: *вѳсьлибо, никакъ*. Собранія: *вмѳстѳ, 7,551*

вкѳпѳ, заодно, вдругѳ. Скорости: *в́незапу, вдругѳ, неча́янно*. Указания: *вотъ, тутъ*. Отгонения: *вонѳ, прочѳ, да́лѳе*.

§ 456

Наречія, от прилагательных имен происходящие, имеют уравнильные и превосходные степени: *я́сно, я́снѳе; сла́вно, сла́внѳе; прѳясно, прѳсла́вно*.

§ 457.

Sie nehmen auch eine Verkleinerung an: als; пониже **niedriger**, поранѣе **früher**, немного подалѣе **etwas weiter**, нѣскольکو попожже **etwas später**, попрежде **etwas zeitiger**, позновато **schon etwas spät**, рановато **noch etwas frühe**, позденько **ziemlich spät**, раненько **ziemlich frühe**, ранешенько **ganz frühe**, низешенько **ganz niedrig**.

§ 458.

Der Instrumentalis mancher Nennwörter nimt die Krafft eines Nebenworts an: als; кругомъ **rund herum**, von кругъ **der Kreis**; даромъ **umsonst**, von даръ **die Gabe**.

§ 459.

Einige Nennwörter, die nur den einzigen Instrumentalem haben, können als Nebenwörter angesehen werden: als; нарóкомъ **mit Fleiß**, назóромъ **auf dem Fuß nach**, урýвомъ **unterbrochener weise**, **erhaschet**.

**Das vierte Hauptstück.
Von den Nennwörtern.
(Praepositiones.)**

§ 460.

Die Rußische Sprache hat vier und zwanzig eigentliche Vorwörter als: во oder въ **in**, возъ **auf**, вы **aus**, для **wegen**, до **bis**, за **für**, изъ **aus**, ко oder къ **zu**, межъ **zwischen**, на **auf**, надъ **über**, низъ **unter**, о oder объ **von**, **wegen**, отъ **von**, **ab**, по **nach**, подъ **unter**, пре **vor**, предъ **vor**, при **bey**, про **wegen**, **von**, ради **wegen**, разъ **ent-, zer-** со oder съ **mit**, у **bey**. Eigentliche Vorwörter heißen sie darum, weil sie sowohl in zusammengesetzten Wörtern, als auch in einer Rede den Nennwörtern beständig vorgesetzt worden: als; *восхожy ich gehe auf*, *въ дóмѣ in dem Hause*, *возношy ich erhebe*, *высмáтриваю ich sehe aus*, *для пользы wegen des Nutzens*, *дохожy ich gehe, komme bis*, *до конца bis an das Ende*, *зачинаю ich fange an*, *за правду für die Wahrheit*, *изъ дому aus dem Hause*, *избываю ich schaffe aus*, *къ славѣ zum Ruhm*, *нахожy ich finde*, *на морѣ auf dem Meer*,

§ 457

Также принимают и умаление: пониже, поранѣе, немного подалѣе, нѣскольکو попожже, попрежде, позновато, рановато, позденько, раненько, ранешенько, низешенько.

§ 458

Иногда имена в творительном падеже принимают силу наречий: *кругомъ* от *кругъ*; *даромъ* от *даръ*.

§ 459

Некоторые имена, один только творительный падеж имеющие, за наречия почитать можно: *нарóкомъ*, *назоромъ*, *урывомъ*.

ГЛАВА 4
О ПРЕДЛОГЕ
§ 460

Прямых предлогов в русском языке числится двадцать четыре: *во* или *въ*, *возъ*, *вы*, *для*, *до*, *за*, *изъ*, *ко* или *къ*, *межъ*, *на*, *надъ*, *низъ*, *о* или *объ*, *отъ*, *по*, *подъ*, *пре*, *предъ*, *при*, *про*, *ради*, *разъ*, *со* или *съ*, *у*; называются прямыми, для того что всегда в слитном сложении или в разделенном сочинении употребляются: *восхожy*, *въ домѣ*, *возношy*, *высмáтриваю*, *для пользы*, *дохожy*, *до конца*, *зачинаю*, *за правду*, *изъ дому*, *избываю*, *къ славѣ*,

надношú **ich trage über**, надъ головою **über dem Kopfe**, низвергаю **ich stürze, werfe herunter**, объявляю **ich sage aus**, о правдѣ **von der Wahrheit**, отхожу **ich gehe ab**, отъ грѣха **von der Sünde**, поступаю **ich trete, gehe**, по закону **nach dem Gesetze**, подходъ **ein Gang (unter etwas)**, подъ своды **unter dem Gewölbe**, претыканіе **der Anstoß**, предложено **vorgelegt**, предъ собраніемъ **vor der Versammlung**, приказано **anbefohlen**, при свидѣтеляхъ **bey (in Gegenwart der) Zeugen**, промолвить **ein Wort sprechen**, про старину **von den alten Zeiten**, ради угоды **wegen des Vortheils**, совѣтъ **die Eintracht, Berathschlagung**, съ другомъ **mit dem Freunde**, упросить **erbitten**, у господина **bey dem Herrn**.

§ 461.

Andere Vorwörter sind zugleich auch Nebenwörter, weil sie bald gewisse Endungen der Nennwörter fordern, bald aber ohne dieselben zwischen andern Redetheilen gebraucht werden. Zu diesen gehören, прежде **vor**, внутри **innerhalb**, внѣ **außerhalb**, близко **nahe**, противу **gegen**, около **um**, подлѣ, **nahe, bey**, чрезъ **durch, über**, сквозь **durch**, послѣ **nach**, мимо **vorbey**, кромѣ **außer**, und dergl. Denn man sagt, прежде времени **vor der Zeit**, внутри до ма **innerhalb dem Hause**, внѣ храма **außerhalb des Tempels**, близко oder близъ рѣки **nahe bey dem Fluß**, противъ горы **gegen dem Berg über**, подлѣ берега **nahe am Ufer**, чрезъ ровъ **über den Graben**, сквозь дѣри **durch die Thüre**, послѣ бури **nach dem Sturm**, мимо дѣла **die Sache vorbey**, кромѣ oder опричь товарища **außer dem Gehülfen**, und in allen diesen Crempeln haben sie die Krafft eines Vorworts.. Allein in я былъ прежде здоровъ **ich war vorher gesund**; останься внутри oder внѣ **bleib drinnen** oder **draussen**, не подходи близко **komme nicht nahe hinzu**; вооружень противу **dawider bewafnet**; обойди около **gehe herum**; не стой подлѣ **stehe nicht nahe bey**; другъ прошоль мимо **der Freund gieng vorbey**; сквозь пробиться **sich durchschlagen**; перелестъ чрезъ **hinüber klettern**; итти послѣ **nachgehends kommen** sind sie bloße Nebenwörter.

нахожу, на морѣ, надношу, надъ головою, низвергаю, объявляю, о правдѣ, **7,552**

отхожу, отъ грѣха, поступаю, по закону, подходъ, подъ своды, претыканіе, предложено, предъ собраніемъ, приказано, при свидѣтеляхъ, промолвить, про старину, ради угоды, совѣтъ, съ другомъ, упросить, у господина.

§ 461

Другие предлоги суть купно и наречия, затем что и с падежами сочиняются и без оных вне сложения одне полагаются; сюда принадлежат: прежде, внутри, внѣ, близко, противу, около, подлѣ, чрезъ, сквозь, послѣ, мимо, кромѣ и проч., ибо говорим: прежде времени, внутри дома, внѣ храма, близко или близъ рѣки, противъ горы, подлѣ берега, чрезъ ровъ, сквозь дѣри, послѣ бури, мимо дѣла, кромѣ или опричь товарища. Здесь видим силу предлогов. Но в я былъ прежде здоровъ, останься внутри или внѣ, не подходи близко, вооружень противу, обойди около, не стой подлѣ, другъ прошоль мимо, сквозь пробиться, перелестъ чрезъ, притти послѣ наречия находим.

§ 462.

Die Vorwörter **ВЫ, ВОЗЪ, НИЗЪ, РАЗЪ** können niemahlen für sich allein, als abgesonderte Wörter gebraucht werden, sondern auch keine besondere Endungen, sondern sind allemahl mit andern Wörtern zusammen gesetzt: als; **выходъ der Ausgang**, **выбираю ich suche aus**, **воздаяніе die Belohnung**, **низвергаю ich stürze**, **раздоръ der Zwiespalt**.

**Das fünfte Hauptstück.
Von den Bindewörtern.
(Conjunctiones.)**

§ 463.

Die Bindewörter sind entweder **einfache** (simplices) als прѣжде **zuvor**, **ибо denn**; oder **zusammengesetzte** (compositae) als **ежели wann, falls**, **дабы damit**, также **ferner**, desgleichen; oder sie bestehen auch aus zweyen **besondern Wörtern**, (duplices) als прѣжде нежели **eher als**, того ради **derohalben**.

§ 464.

Die Bedeutung derselben ist verschieden: als **verknüpfende** (copulatiuae) и **und** же **auch**, также **gleichfals**, **купно dazu auch**, какъ **wie**, такъ **so**; **theilende** (disjunct.) или **entweder, oder**, **либо oder**, ли **oder**; **bedingende** (conditionales) **буде wenn**, **ежели falls**, **когда wenn**, **когда же wenn aber**, **ежелижъ dafern aber**, **лишь so ferne**, **только so ferne nur**, то **so**; **zuwiederlaufende** (aduersatiuae) но **aber**, **однако doch**, **хотя obgleich**, **однакожъ jedennoch**, **впротчемъ übrigens**, да **doch**; **verursachende** (causales) **ибо denn**, **понеже weil**, **что daher**, **потому что deshalb daß**; **beschließende** (conclusiuae) и так **und so**, **посему diesem zufolge**, **слѣдовательно folglich**.

§ 462

Предлоги **вы, возъ, низъ, разъ** раздельно никогда не сочиняются с падежами имен, но всегда слитно: **выходъ, выбираю, воздаяніе, низвергаю, раздоръ**.

ГЛАВА 5
О СОЮЗЕ
§ 463

Союзы суть или простые, как: **прежде, ибо**, или сложенные, как: **ежели, дабы, также**; или двуречные: **прежде нежели, того ради**.

§ 464

Знаменования союзов суть разные — сопрягательные: **и, же, также, купно, какъ, такъ**; **разделительные: или, либо, ли** условные: **буде, ежели, когда, когда же, ежелижъ, лишь**,

7,553

только лишь, то; противительные: но, однако, хотя, однакожъ, впротчемъ, да; винословные: ибо, понеже, что, потому что; наносительные: и так, посему слѣдовательно.

§ 465.

Sie werden eingetheilet in **vorangehende** (anteriores) und **nachfolgende** (posteriores). Vorangehende sind *ежели, хотя, не und dergleichen*; nachfolgende aber то, однако, но: *als ежели здоровъ; то къ намъ отпишетъ wenn er gesund ist, so wird er uns schreiben*, учение хотя трудно; однако приятно **obgleich das Lernen mühsam ist, so ist es doch auch angenehm**; не смёрти, но грѣховъ бойся **fürchte nicht den Todt, sondern die Sünde**.

§ 466.

Hieraus siehet man, daß nicht nur Nebenwörter, sondern auch Vorwörter, in dem Zusammenhang einer Rede zu Bindewörtern werden können.

**Das sechste Hauptstück.
Von den Zwischenwörtern.
(Interjectiones.)**

§ 467.

Die Zwischenwörter werden eingetheilet in **eigenthümliche** (Interjectio proprie sic dicta) oder **entlehnte** (mutuatae). Jene bestehen für sich selbst: als ой **ey**, ба **wie**; diese werden aus andern Redetheilen angenommen, und zu Zwischenwörtern gemacht: als горе **weh**, куды **wohin!**, о, какъ! **wie, was!**

§ 468.

Ihrer Bedeutung nach sind sie entweder **erfreuende**, га, ага **sa, sa**; **klagende** охъ **ach**, ахъ **ach**, горе **o weh**, бѣда **leider**, ахти мнѣ **o weh mir**; **verwundernde** то́то, то́то на, вотъ то́то **das ist wahr!** исполать **recht so**; etwas unerwartetes anzeigende, ба, ба ба **siehe einmahl**; **verabscheuende** фе, фу **pfuy**, а **ey**; **verbiethende** цыть, сть (**wilst du**); **eine Furcht anzeigende** ой, уу **ach, ey ey**; **gegen zurufende** ась **ich**, гой, что **was**.

§ 465

Разделяются союзы на *предыдущие и последующие*. Предыдущие: *ежели, хотя, не* и сим подобные; последующие: *то, однако, но*, напр.: *ежели здоровъ, то къ намъ отпишетъ; учение хотя трудно, однако приятно; не смёрти, но грѣховъ бойся*.

§ 466

Из предложенных явствует, что не токмо наречия, но и предлоги в сложении силу союзов приобретают.

ГЛАВА 6
О МЕЖДУМЕТИИ

§ 467

Междуметия разделяются на *свойственные и заимственные*. *Свойственные* состоят сами собою: *ой, ба*; *заимственные* приемлются от других частей слова или из них составляются: *горе, куды, о какъ!*

§ 468

Знаменованием междуметия суть — *радостные: га, ага; печальные: охъ, ахъ, горе, бѣда, ахти мнѣ; удивительные: то́то, то́то на, вотъ то́то, исполать; внезапность значащие: ба, баба; презрения: фе, фу, а; запрещенія: цыть, сть; боязни: ой, уу; отзывающагося: ась, гой, что*.

Конец пятому наставлению.

Sechster Abschnitt.
Von der Wortfügung der Redetheile,
(de Syntaxi.)

Das erste Hauptstück.
Von der Fügung der Redetheile insgemein.

§ 469.

Die Beywörter, Fürwörter und Mittelwörter müßen mit den Nennwörtern, mit denen sie verbunden sind, in gleichem Geschlecht, Zahl und Endung stehen: als; искренней другъ **ein aufrichtiger Freund**; святая правда **die heilige Wahrheit**; похвальное дѣло **eine rühmliche Sache**, мои труды **meine Bemühungen**; неподвижные законы **die unveränderlichen Gesetze**.

§ 470.

Verschiedene mit einander vereinigte Nennwörter der einfachen Zahl, fodern die vielfache Zahl der mit ihnen verbundenen Beywörter, Fürwörter und Mittelwörter: als; Касторъ и Поллуксъ, рождённые отъ Леды, **die von der Leda gebohrne Castor und Pollur**; любезные мои Цицеронъ и Виргилій **Cicero und Virgil meine Lieblinge**. Indeßen wird auch nur die einfache Zahl bey dem nächsten Nennwort nicht selten gebraucht: als; мой отецъ и мать **mein Vater und (meine) Mutter**; братъ и сестра моя **mein Bruder und Schwester**.

§ 471.

Die Mittelwörter названной, именуемой und andere dergleichen, wenn sie auf Nennwörter von verschiedenem Geschlecht und Zahl folgen, richten sich nach demjenigen Nennwort, welches die Hauptbedeutung der ganzen Rede macht, das ist zu welchem das andere Nennwort gleichsam nur als ein Beywort gehöret: als городъ Москва *имянуемый* **die Stadt Moscau genannt**; приморское мѣсто Дубки *называемое* **das an der See gelegene Landhauß, Dubki genannt**.

7,554

НАСТАВЛЕНИЕ ШЕСТОЕ
О СОЧИНЕНИИ ЧАСТЕЙ СЛОВА

ГЛАВА I
О СОЧИНЕНИИ ЧАСТЕЙ СЛОВА
ВООБЩЕ

§ 469

Имена прилагательные, местоимения и причастия должны с существительными, к которым прилагаются, быть согласны в роде, числе и падеже: *искренней другъ, святая правда, похвальное дѣло, свои труды, неподвижные законы.*

§ 470

Соединенные существительные имена требуют имен прилагательных, местоимений и причастий <Прим. ред.: В подлиннике ошибочно наречий.> множественных: *Касторъ и Поллуксъ, рожденные от Леды; любезные мои Цицеронъ и Виргилій.* Однако нередко единственное число с ближним существительным согласно склоняется: *мой отецъ и мать; братъ и сестра моя.*

§ 471

Причастия названной, именуемой и другие, сим подобные, положенные после имен существительных разного числа или **7,555** рода, сочиняются согласно с тем, которое есть основание всей речи, то есть к которому надлежит другое как некоторое приложение: *городъ, Москва именуемый; приморское мѣсто, Дубки называемое.*

§ 472.

Nennwörter, die mit einander verbunden sind, und zu einer Sache gehören, können, wenn ihre Endungen auch gleich sind, dennoch in der Zahl und dem Geschlecht verschieden seyn: als стихотворец *во* моя утѣха **die Dichtkunst ist meine Belustigung**; физика *мои* упражненія **die Naturlehre, meine Beschäftigungen**.

§ 473.

Wenn zwey Nennwörter zu verschiedenen Sachen gehören und in der Rede ohne ein Bindewort gebraucht werden, so muß das eine in dem Genitiuo stehen: als; множество народа **die Vielheit des Volks**; туча стрѣль **eine Wolcke von Pfeilen**, столпъ церкви **ein Pfeiler der Kirche**; сынъ отечества **ein Sohn des Vaterlandes**. Wenn es aber einen Besitz anzeigt, so fodert das Nennwort entweder ein Beywort: als; домъ отца моего **das Haus meines Vaters**; стихи древняго Гомера **die Verse des alten Homers**; oder ein anderes Nennwort verändert sich selbst in ein Beywort oder in eine eigenthümliche Benennung: als; стихи Гомеровы, царство Константиново, домъ отеческій **das väterliche Haus**.

§ 474.

Beywörter, welche die Krafft der Nennwörter annehmen, werden auch in der Wortfügung wie Hauptwörter gebraucht: als много дѣлъ великихъ въ древности закрылось **viele große Sachen sind in dem Alterthum verdeckt**.

§ 475.

Wenn ein Zeitwort in einer Person gebraucht wird, so hat es den Nominatiuum eben derselben Person und Anzahl entweder ausdrücklich oder auch verdeckter weise: als; ежели здравствуешь, то изрядно ; а мы живемъ здорово **wenn du gesund bist, ist es gut; wir aber leben gesund**. Hier ist in dem ersten Satz das ты ausgelassen, wird aber darunter verstanden; in dem andern ist das мы mit живемъ in gleicher Zahl und Person.

§ 476.

Die unbestimte Art der Zeitwörter dienet sehr oft statt eines Nominatiui: лгать не наше дѣло statt ложь не наше дѣло **Lügen ist nicht unsere Sache**; имѣть товарища въ напасти, есть нѣкоторое утѣшеніе **im Trübsal einen Gefehrten haben, ist allemahl ein kleiner Trost**.

§ 472

Существительные сопряженные, к одной вещи надлежащие, падежом согласные, родом и числом различествовать могут: *стихотворство — моя утѣха; физика — мои упражненія*.

§ 473

Когда два имени существительные, к разным вещам принадлежащие, полагаются в слове без союза, одно должно быть в родительном падеже: *множество народа, туча стрѣль, столпъ церкви, сынъ отечества*. Когда же значит владение, существительное требует прилагательного: *домъ отца моего, стихи древняго Гомера*, или другого существительного: *стихи Гомера-стихотворца, владѣніе царя Константина*, или само претворяется в прилагательное, либо в притяжательное: *стихи Гомеровы, царство Константиново, домъ отеческій*.

§ 474

Прилагательные имена, когда в силе существительных употребляются, подобно как существительные сочиняются: *много дѣлъ великихъ въ древности закрылось*.

§ 475

Глагол личный окончательного наклонения имеет падеж именительный явный или потаенный того же числа и лица: *ежели здравствуешь, то изрядно, а я живу здорово*.

§ 476

Глагол неокончательного наклонения служит нередко вместо именительного падежа: *лгать — не наше дѣло* вместо:

7,556

ложь — не наше дѣло; имѣть товарища въ напасти есть нѣкоторое утѣшеніе.

§ 477.

Wenn mehr als ein Nennwort zu einem Zeitwort gehören: so stehet dieses letzte oft in der vielfachen Zahl: als; миръ и любовь да пребудутъ съ вами **Friede und Liebe sey mit euch.** Zuweilen aber ist auch die einfache Zahl hinlänglich: als; взгляды, рѣчь и учтивость часто *обольщаетъ* **der Anblick, die Sprache und die Höflichkeit nehmen oft ein.**

§ 478.

Die vielfache Zahl der Zeitwörter folgt der vornehmern Person; die erste Person ist edler als die zweyte, und die zweyte edler als die dritte: als; ежели ты и твой сосѣдь міра желаете, я и мой пріятель не отречемся **wenn ihr, du und dein Nachbar Frieden verlanget, so sind wir, mein Freund und ich, davon nicht abgeneigt.**

§ 479.

Zuweilen richtet sich die Person nach dem nächststehenden Nennwort: als; вы меня отъ пагубы и народъ изба виль **ihr und das Volck habet mich vom Untergang befreyet.**

§ 480.

Das Vorwort SO verursacht oft, daß man sich nach obigen Regeln nicht richten kan: als ты со мною согласно пишешь **du schreibest mit mir übereinstimmig.**

§ 481.

Die Fürwörter которой, сей, тотъ, онъ, самъ u.d. gl. richten sich in der Zahl, Geschlecht und Endung nach dem vorhergehenden Hauptwort: als пріятель твой, которой меня любилъ, отсюда отлучился **dein Freund, welcher auch mich geliebet, ist abgereiset;** пришла старость, она ослабила мою силу **das Alter ist eingetreten, diese hat meine Kräfte geschwächt.**

§ 477

Имена существительные, соединенные одним глаголом, часто требуют числа множественного: *миръ и любовь да пребудутъ съ вами.* Иногда и единственное число служит: *взгляды, рѣчь и учтивость часто обольщаетъ.*

§ 478

Множественные глаголы благороднейшему лицу следуют; первое благороднее второго, второе третьего: *ежели ты и твой сосѣдь міра желаете, я и мой пріятель не отречемся.*

§ 479

Иногда лице согласуется с ближним именем: *вы меня отъ пагубы и народъ избавиль.*

§ 480

Предлог со нередко принуждает поступить против вышепомянутых правил: *ты со мною согласно пишешь* вместо: *я и ты согласно пишемъ.*

§ 481

Местоимения возносительные *которой, которая, которое,* равно как *сей, тотъ, онъ, самъ* согласуются с предшедшими в роде, числе и падеже: *пріятель твой, которой и меня любилъ, отсюда отлучился; пришла старость, она ослабила мою силу.*

**Das zweyte Hauptstück.
Von der Fügung der Nennwörter.
(Synt. Nom.)**

§ 482.

Hauptwörter, die entweder zum Loben oder zum Tadeln gehören, fodern den Genitium: als *человѣкъ превосхо́днаго остроумія ein Mensch von vorzüglicher Scharfsinnigkeit*; *младенець слабаго сложенія ein Kind von schwächlicher Gesundheit*.

§ 483.

Die Endungen der Beywörter, folgen in der Verbindung mit Hauptwörtern, nicht den allgemeinen Regeln, weil ihre Bedeutung verschieden ist. Dieses muß man aus der Uebung erlernen. *Beyspiele dieser Unbeständigkeit: силенъ сло́ вомъ, рукою stark in der Rede, in den Armen; силенъ въ словѣ, въ спó рѣ starck (zuverlässig) in seinem Wort, starck im Streit; счастливъ братомъ glücklich durch den Bruder; счастливъ въ и грѣ, на бою glücklich im Spiel, in Schlachten.*

§ 484.

Nennwörter, die einen Theil bedeuten, fodern die zweyte Endung der mehrern Zahl mit dem Vorwort *изъ*: als; *орель изъ пти цъ высокопарный der Adler, welcher unter den Vögeln sich am Höchsten in die Höhe schwingt*; *краснорѣчивый Цицеронъ изо всѣхъ Ораторовъ Cicero, der unter allen Rednern der beredsamste ist*. Eben auf diese Weise fodern auch die abstammenden Zahlwörter eine gleiche Endung; *первой изъ знатныхъ der erste unter den Vornehmen*; *четвертой изъ учениковъ der vierte unter den Schülern*.

§ 485.

Das Stamm-Zahlwort *одинъ* stehet mit dem Hauptwort in gleicher Endung: *одинъ мужъ ein Mann, одной жены einer Frauen, со однѣмъ дитятемъ mit einem Kinde*.

§ 486.

Два, три, четыре im Nominatio fodern die zweyte Endung der einfachen Zahl: als; *два свѣтила zwey Lichter, три лица drey Personen, Gesichte, четыре части vier Theile*. In den übrigen Endungen richten sie sich nach dem Hauptwort: als; *двухъ свѣтилъ, тремъ лицамъ, четырьмя частями*.

7,557

ГЛАВА 2
О СОЧИНЕНИИ ИМЕН

§ 482

Существительные, до похвалы или похуления надлежащие, требуют родительного падежа: *человѣкъ превосходнаго остроумія; младенець слабаго сложенія*.

§ 483

Прилагательных имен падежи, с коими они сочиняются, общим правилам не подвержены ради разных их знаменований, что должно знать из употребления. Непостоянства сего примеры: *силенъ словомъ, рукою; силенъ въ словѣ, въ спорѣ; счастливъ братомъ; счастливъ въ игрѣ, на бою* и проч.

§ 484

Имена, часть значащие, требуют родительного множественного с предлогом *изъ*: *орель изъ птицъ высокопарный; краснорѣчивый Цицеронъ изо всѣхъ Ораторовъ*. Подобным образом числительные производные: *первой изъ знатныхъ, четвертой изъ учениковъ*.

§ 485

Числительное имя первообразное *одинъ* сочиняется с существительным в том же падеже: *одинъ мужъ, одной жены, со однѣмъ дитятемъ*.

§ 486

Два, три, четыре в именительном требуют родительного единственного: *два свѣтила, три лица, четыре части*, но в косвенных падежах склоняются согласно во множественном числе: *двухъ свѣтилъ, тремъ лицамъ, четырьмя частями*.

§ 487.

Wenn das mit dem Zahlworte verbundene Hauptwort noch ein Beywort hat, so stehen beyde letztere im Genitiuo, jedoch das Hauptwort in der einfachen, das Beywort aber in der mehrern Zahl: als: четыре корабля военных **vier Krieges-Schiffe**, три человека сильных **drey starke Männer**; oder das letztere stehet im Nom. plur. als четыре корабля военные, два человека сильные. Dieser Gebrauch des Nominatiui streitet zwar wider die allgemeinen Regeln der Verbindung des Hauptworts mit dem Beywort; allein in den übrigen Fall-Endungen richten sich diese wieder nach jenem: als *четыремь кораблямь военнымь*; *въ четырехь корабляхь военныххь*.

§ 488.

Пять, шесть und die übrigen Stamm-Zahlwörter nehmen im Nominatiuo, den Genitiuum Plur. des darauf folgenden Hauptworts an: als; пять чувствъ **die fünf Sinnen**, десять заповѣдей **die zehn Gebothe**, двѣнадцатъ мѣсяцовъ **zwölf Monathe**, тридцатъ дней **dreyßig Tage**, семдесятъ лѣтъ **siebenzig Jahre**.

§ 489.

Außer dem Nominatiuo stehen sie in gleichen Endungen doch in verschiedener Zahl: als *пятью* (Sing.) *чувствами* (Plur.) mit den fünf Sinnen, по двенатцати мѣсяцахъ **nach zwölf Monathen**, по тридцати дняхъ **nach dreyßig Tagen**, семьюдесятьми лѣтами **mit siebenzig Jahren**.

§ 490.

Man nehme aus сорокъ, сто, тысяча: als во стѣ корабляхъ **in hundred Schiffen**, по сороку пушекъ **zu vierzig Canonen**, на тысячу галеръ **auf tausend Galeeren**.

§ 491.

двое, трое, четверо, десятеро fodern in allen Endungen den Gen. plur. des Hauptworts: als; двое мѣщанъ **zwey Bürger**, трое бѣглыхъ **drey Verlossene**, девятеро разбойниковъ **neun Straßenräuber**. Allein diese Zahlwörter werden nur von Menschen, und zwar nicht anders, als von gemeinen Leuten gebraucht. Denn трое бояръ, двое архіереевъ läufft wider den Wohlstand, man muß sagen три боярина **drey vornehme Herren**, два архіерея **zwey Erzbischöffe**.

7,558

§ 487

Когда к сим числительным припряженное существительное будет со своим прилагательным, тогда существительное по обыкновению полагается в родительном падеже единственном, а прилагательное — в родительном множественном: *четыре корабля военныххь, три человека сильныхь* или в именительном множественном: *четыре корабля военные, два человека сильные*. Хотя сие и бывает в именительном противно общему правилу о согласии существительных с прилагательными, однако в косвенных согласие содержится: *четыремь кораблямь военнымь, въ четырехь корабляхь военныххь*.

§ 488

Пять, шесть и прочие первообразные числительные в именительных принимают родительный множественный существительного: *пять чувствъ, десять заповѣдей, двенатцатъ мѣсяцовъ, тридцатъ дней, семдесятъ лѣтъ*.

§ 489

Все сии косвенными падежами сходствуют, но числом разнятся: *пятью чувствами, по двенатцати мѣсяцахъ, по тридцати дняхъ, семьюдесятьми лѣтами*.

§ 490

Из сего вычти *сорокъ, сто, тысяча*: во *стѣ корабляхъ, по сороку пушекъ, на тысячу галеръ*.

§ 491

Числительные *двое, трое, четверо, десятеро* и проч. во всех падежах требуют существительного в родительном множественном: *двое мѣщанъ, трое бѣглыхъ, девятеро разбойниковъ*. Но сие употребляется только о людях, и то по большей части низких, ибо неприлично сказать: *трое бояръ, двое архіереевъ*, но: *три боярина, два архіерея*.

§ 492.

In der Verbindung von Nennwörtern lebloser Dinge, die nur die mehrere Zahl haben: verändern diese Zahlwörter das E in И und stehen mit dem Nennwort jedesmahl in gleicher Endung: als двои сани **zwey Schlitten**, трой гусли **drey Harffen**, десятеры ви́лы **zehn Gabeln**. Man kan nicht sagen пятеры столы́, weil столъ auch eine einfache Zahl hat, sondern es muß heißen пять столовъ. Dieser Zahlwörter kan man sich auch, außer von Menschen, bey keinen andern belebten Dingen gebrauchen; шестеры лошади, двои слоны ist wider die Eigenschafft der Sprache: man spricht шесть лошадей **sechs Pferde**, два слона **zwey Elephanten**.

§ 493.

Hauptwörter von leblosen Dingen, die nur in der mehrern Zahl gebräuchlich sind, werden mit diesen Zahlwörtern in allen Endungen nach der allgemeinen Regel (467.) abgeändert: als; двои часы **zwey Uhren**, двоихъ часовъ, двоимъ часамъ, двоими часами, о двоихъ часахъ.

§ 494.

Die zweyte Vergleichungs-Stuffe der Beywörter fodert den Genitium des Hauptworts: als свѣта яснѣ правда **die Wahrheit ist heller als das Licht**; всего любезнѣ добродѣтель **die Tugend ist liedenswürdiger, wie alles übrige**.

§ 495.

Der Genitiuus, den die Vergleichungs-Stuffe fodert, verändert sich in einem solchen Casum, welchen das dabey stehende Zeitwort annimt, sobald zwischen diesem Genitio und der Vergleichungs -Stuffe, die Bindewörter нежели oder какъ zu stehen kommen; честнѣ малой праведной прибытокъ, нежели неправдою собранное богатство **ein kleiner rechtmäßiger Gewinn ist rühmlicher, als ein großer mit Ungerechtigkeit erworbener Reichthum**.

7,559

§ 492

В бездушных вещах, которые только во множественном употребительны, полагаются сии числительные с окончанием на и согласными падежами: двои сани, трой гусли, десятеры ви́лы, а несвойственно сказать: пятеры столы, но: пять столовъ. Также кроме человека о прочих животных не говорится: шестеры лошади, двои слоны несвойственно, но: шесть лошадей, два слона.

§ 493

Существительные бездушных вещей, единственного числа не имеющие, склоняются с сими числительными по общему правилу согласия (§ 469): двои часы, двоихъ часовъ, двоимъ часамъ, двоими часами, о двоихъ часахъ.

§ 494

Уравнительные требуют родительного: свѣта яснѣ правда; всего любезнѣ добродѣтель.

§ 495

Родительный падеж уравнительного переменяется в падеж, приличный глаголу, когда между ими положены будут союзы нежели или какъ: честнѣ малой праведной прижитокъ, нежели неправдою собранное богатство.

§ 496.

Zu den Vergleichungs-Stuffen werden die Nebenwörter много, мало, сколько, столько, нѣсколько und dergleichen beygefüget, um dadurch die Bedeutung der Sache entweder zu erheben oder zu schwächen: als; много любезнѣе міра сладость, нежели военная слава **das Vergnügen in dem Frieden ist weit angenehmer, als der Ruhm, den man sich im Kriege erwirbt**; у стихотворцевъ употребительнѣе нѣсколько грамматическія вольности, нежели у ораторовъ **die Dichter pflegen etwas mehrere grammaticalische Freyheiten zu gebrauchen, als die Redner.**

§ 497.

Die Vergleichungs-Stuffen, nehmen außer dem Genitiuo, auch den Instrumentalem an, wenn dieser einen Mangel oder Ueberfluß bedeutet: als большѣй брать го домъ старѣе меньшаго **der erste Bruder ist ein Jahr älter als der jüngere**: oder sie fodern auch den Accusatiuum mit dem Vorwort на, besonders wenn es ein Maaß anzeigt: als; на вершокъ долѣе **um ein Werschock länger**; allein на годъ старѣе ist wider die Eigenschaft der Sprache. Der Instrumentalis kan überall gebraucht werden.

§ 498.

Man muß hier anmerken, daß obgleich die Vergleichungs-Stuffen in der Rußischen Sprache billiger zu den Nebenwörtern, als zu den Nennwörtern zu rechnen sind, sie dennoch allhier in die Wortfügung der Nennwörter mit vorkommen, 1) weil sie die Krafft der Nennwörter haben, und 2) einige derselben wirklich abgeändert werden: als; старшаго всѣхъ стихотворцевъ читаю Гомера, **ich lese den Homer, den allerältesten Dichter**; протирайте раченіе къ пріятнѣйшему прочихъ испытанію натуры erstrecket euren Eiffer auf die Erforschung der Natur, die angenehmer ist, als alle übrige.

§ 496

К уравнильнымъ прилагаются наречія много, мало, сколько, столько, нѣсколько и другіе подобныя для напряженія или ослабленія вещи: много любезнѣе міра сладость, нежели военная слава; у стихотворцевъ употребительнѣе нѣсколько грамматическія вольности, нежели у ораторовъ.

7,560

§ 497

Кроме родительнаго принимаютъ уравнильныя творительный, излишество или недостатокъ знаменующій: большѣй брать годомъ старѣе меньшаго или требуютъ винительнаго с предлогомъ на, особливо когда значатъ меру: на вершокъ долѣе; но на годъ старѣе несвойственно. Творительный общеупотребителен.

§ 498

Здесь примечать должно, что хотя русскія уравнильныя правдѣе наречія, нежели имена, могутъ быть названы, однако здесь между сочиненіемъ именъ вмещаются, для того что 1) они именъ силу имеютъ, 2) что некоторые и действительно склоняются: старшаго всѣхъ стихотворцевъ читаю Гомера; протирайте раченіе къ пріятнѣйшему прочихъ испытанію натуры.

§ 499.

Wenn viele Sachen von einerley Gattung mit einander vergleichen werden, so wird die dritte Vergleichungs-Stuffe mit dem Vorwort *изъ* gebraucht: als; *Апеллесъ изъ живописцовъ* преискусный **Apelles, der allgeschickteste unter den Mahlern;** *Волга изъ рѣкъ Россійскихъ* превеликая **Wolga, der größte Fluß in Rußland.**

§ 500.

Anstatt des Genitiui mit dem *изъ*, wird des Vorwort *между* mit dem Instrumentali in gleicher Krafft gebraucht: als; *превысокое между древами* больше подвержено стремленію *вѣтровъ* **der höchste Baum ist allemahl der Heftigkeit der Winde am mehresten ausgesetzt.**

**Das dritte Hauptstück.
Von der Fügung der Zeitwörter.
(Syntaxis verborum.)**

§ 501.

Alle thätige Zeitwörter fodern, außer dem Nominatiuo, auch den Accusatiuum: als; *кто хранить законы, законы сохранять его* взаимно **wer die Gesetze hält, der wird auch hinwiderum von den Gesetzen geschützt.**

§ 502.

Wenn aber die Verneinung ne vorangehet, so folget statt des Accusatiui der Genitiuus: als; *не давай воли языку въ пированіи* bey **Gastereyen laß deiner Zunge keinen freyen Lauf.**

§ 503.

Offt nehmen die thätigen Zeitwörter auch den Genitiuum an, wenn deren Krafft sich nicht auf die ganze Sache, sondern nur auf einen Theil, auch nicht auf die ganze Dauer, sondern nur auf etwas wenigens von der Zeit erstrecket: als *дай воды* heist, **gieb (ein wenig) Wasser**, das ist einen Theil deßelben; sonst muß man sagen *дай воду* ; *посулить кому лошади* heist, **jemanden ein Pferd versprechen**, nur auf eine Zeit; aber *посулить лошадь* heist **ein Pferd versprechen**, so daß man es immer behalte. Auch ist der Ausdruck höflich, wenn ich sage, *покажи своей книги* **zeig mir dein Buch**, dagegen ist *покажи* свою книгу gebietherisch gesprochen.

§ 499

Когда многие вещи одного рода между собою уравниются, употребляют степень превосходный с родительным падежом и с предлогом *изъ*: *Апеллесъ изъ живописцовъ* преискусный; *Волга изъ рѣкъ Россійскихъ* превеликая.

§ 500

Вместо предлога *изъ* с родительным в равной силе употребляется предлог *между* с творительным падежом: *превысокое между древами* больше подвержено стремленію *вѣтровъ*.

ГЛАВА 3
О СОЧИНЕНИИ ГЛАГОЛОВ

§ 501

Всякий глагол действительный требует винительного падежа сверх именительного: *кто хранить законы, законы сохранять его* взаимно.

7,561

§ 502

Когда ж пред ним присовокупляется отрицательная частица *не*, винительный падеж обращается в родительный: *не давай воли языку въ пированіи*.

§ 503

Принимают нередко действительные глаголы и родительный падеж, когда их сила не ко всей вещи, но к части, и не во все время, но ненадолго простирается: *дай воды*, то есть немного, часть оныя; в прочем должно сказать: *дай воду*. *Посулить кому лошади* разумеется не на долгое время; *посулить лошадь* значит, чтоб отдать ее вовсе. В сем заключается еще учтивость: *покажи свою книгу* — сказано со властью; *покажи своей книги* — речь учтивее.

§ 504.

Außer dem *Accusatiuo*, den die thätigen Zeitwörter fodern, nehmen selbige auch andere Endungen, mit und ohne Vorwort, an: als; часто почитаетъ народъ несмысленныхъ разумными, незаконныхъ добродѣтельными **oftt siehet der gemeine Mann Thoren für vernünfftig, und Gottlose für tugendhaft an**; роскошь погружаетъ землю въ злключеніи **die Verschwendung stürzt ein Land in Elend und Noth.**

§ 505.

Thätige Zeitwörter, die einen Wunsch Gesuch und dergleichen andeuten, nehmen mehrentheils den *Genitium* an: als; всякъ желаетъ чес *tu*, не всякъ получаетъ **ein jeder strebet nach Ehre; aber nicht jederman gelanget dazu**; ищи ученія, благополучіе найдешь **bemühe dich etwas zu erlernen, so wirst du deine Glückseeligkeit darin finden.**

§ 506.

Die leidenden Zeitwörter fodern den *Genitium* mit dem Vorwort *отъ*, oder den *Instrumentalem* ohne Vorwort: als; книга твоя прочтена мною со вниманіемъ **dein Buch ist von mir mit Aufmerksamkeit durchgelesen worden**; Дарій побѣжденъ *отъ* Александра, но убитъ *отъ* своихъ рабовъ **Darius ist von Alexandern überwunden, aber von seinen eigenen Knechten erschlagen worden.**

§ 507.

Diesen *Instrumentalem* muß man von dem *Instrumentali*, welcher ein Werkzeug anzeigt, unterscheiden, als der bey allerley Zeitwörtern gebräuchlich ist: als; умереть лихорадкою **am Fieber sterben**; коснуться рукою **mit der Hand berühren**; подниматься веревкою **sich an dem Strick in die Höhe heben**; рубиться саблею **sich mit dem Sabel herumhauen.**

§ 504

Кроме винительного падежа, которого обыкновенно действительные глаголы требуют, принимают они другие падежи с предлогами и без предлогов: часто почитаетъ народъ несмысленныхъ разумными, незаконныхъ добродѣтельными; роскошь погружаетъ землю въ злключеніи.

§ 505

Глаголы действительные, знаменующие желание, искание и сим подобные, по большей части родительный падеж принимают: всякъ желаетъ чести, не всякъ получаетъ; ищи ученія, благополучіе найдешь.

§ 506

Страдательный глагол требует родительного с предлогом *отъ* или творительного без предлога: книга твоя прочтена мною со вниманіемъ; Дарій побѣжденъ *отъ* Александра, но убитъ *отъ* своихъ рабовъ.

7,562

§ 507

Сей творительный должно различать от творительного, орудие значащего, который при глаголах всякого рода служит: умереть лихорадкою; коснуться рукою; подниматься веревкою; рубиться саблею.

§ 508.

Wenn sich also die thätigen Zeitwörter in leidende verwandeln, so wird aus dem Accusatiuo ein Nominatiuus und aus dem Nominatiuo ein Instrumentalis oder Genitiuus mit dem Vorwort *отъ*: als; (actiue) *ча́сто стыдъ преклоня́ етъ тѣхъ*, кото́рыхъ ра зсужде́ние не побѣждало **offt hält die Schande diejenigen von etwas ab, bey denen sonst keine Vernunftschlüsse das geringste geholffen**; (passiue) *ча́сто стыдо́мъ преклонены тѣ*, кото́рые не побѣждены рассу́жде́ниемъ.

§ 509.

Man hat zwar seit einiger Zeit das Vorwort *чрезъ* anstatt des *отъ* eingeführt; allein selbiges ist gezwungen und nicht gut Rußisch, da man es aus dem Französischen entlehnet hat.

§ 510.

Ogleich in § 363. bewiesen, daß man die thätigen Zeitwörter durch die angehängte Endung СЯ nicht schlechterdings in leidende verwandeln kan, so nimt doch in einigen Redensarten, wenn die Wendung derselben nach der Eigenschafft der Slavonischen Sprache eingerichtet ist, diese Endung СЯ die Krafft der leidenden Gattung an: als; (actiue) *мы е́му вину проща́ емъ*, (passiue) *вина́ е́му отъ насъ прощается* **wir vergeben ihm seinen Fehler**; man darff aber nicht sagen *онъ отъ насъ проща́ется*, denn *мы е́го возно́симъ* heist, **wir rühmen (erheben) ihn**, allein *онъ отъ насъ возно́сится* heist nicht, **er wird von uns gerühmet**, sondern **er wird von uns in die Höhe erhoben**. Doch ist *онъ отъ насъ превозно́сится* dem Ohr nicht zuwider, da es dem Slavonischen mehr nahe komt.

§ 508

Итак, когда действительные глаголы превращаются в страдательные, тогда винительный должен быть именительным, именительный — творительным или родительным с предлогом *отъ*: *ча́сто стыдъ преклоняетъ тѣхъ, которыхъ рассу́ждение не побѣждало*; в страдательном: *ча́сто стыдо́мъ преклонены тѣ, которые не побѣждены рассу́ждениемъ*.

§ 509

Предлог *чрезъ* хотя в недавних временах введен был вместо *отъ*, однако нам то не свойственное и со французского языка принужденное употребление.

§ 510

В § 363 хотя показано, что страдательные глаголы не производятся приложением *ся* к действительным, однако в некоторых, к славенскому свойству склоняющихся выражениях на *ся* кончащиеся страдательных силу имеют: *мы е́му вину проща́емъ*; *вина́ е́му отъ насъ прощается*, а не: *онъ отъ насъ прощается*. *Мы е́го возно́симъ*, то есть *хвалимъ*; *онъ отъ насъ возно́сится* значит другое, то есть *восстаетъ къ верху*. Однако *онъ отъ насъ превозно́сится* для приближения к славенскому свойству слуху не противно.

§ 511.

Hieraus ist zu ersehen, wie sorgfältig man die zurückkehrenden Zeitwörter, die in der Bedeutung der leidenden gebraucht werden können, von denjenigen unterscheiden müsse, welche solches durchaus nicht verstaten: *вѣтръ колеблетъ море* **der Wind bewegt das Meer**, und *вѣтромъ* oder *отъ вѣтра* колеблется море **das Meer wird vom Winde bewegt**, ist beydes sehr gut: dagegen haben *мать дитя качаетъ*, und *дитя отъ матери качается* eine ganz unterschiedene Bedeutung, denn das erste heist, **die Mutter wieget das Kind**, das letztere aber, **das Kind wieget sich um von der Mutter, (durch das Wiegen) immer weiter abzukommen**.

§ 512.

Um in diesem Falle keinen Fehler zu begehen, sehe ich zwey Mittel: 1) die nach dem Slavonischen eingerichtete Redensarten, (§ 510.) erlauben den Gebrauch der zurückkehrenden statt der leidenden Zeitwörter, mehr als andere: hierzu wird erfordert, daß man fleißig die Kirchenbücher lese und sie hinlänglich verstehen lerne; 2) Wenn der *Instrumentalis* nicht die Bedeutung einer Person, sondern die Krafft eines Werkzeuges anzeigt, so kan das zurückkehrende Zeitwort als ein leidendes gebraucht werden: als; *вѣтръ качаетъ дерева*, **der Wind bewegt die Bäume**, *дерева вѣтромъ качаютъ ся* **die Bäume werden durch den Wind bewegt**. Allein auch in diesem Fall gehet man allemahl am sichersten, wenn man sich des leidenden Zeitworts bedienet: *Фараона вода потопила*; und *Фараонъ водою потопилъ ся* hat zweyerley Bedeutungen; das erste heist, **Pharao ist (im Wasser) ersäuffet**, das andere aber klingt, als ob **Pharao selbst mit gutem Willen sich ins Wasser hineingestürzt**. Der rechte Ausdruck in der leidenden Bedeutung ist *Фараонъ потопленъ водою*.

§ 511

Посему явствует, коль прилежно смотреть должно, чтоб различить те возвратные глаголы, которые вместо страдательных употреблены быть могут, от тех, которые сего отнюд

7,563

не терпят: *вѣтръ колеблетъ море* и *вѣтромъ* или *отъ вѣтра* колеблется море весьма изрядно; напротив того, *мать дитя качаетъ* и *дитя отъ матери качается* весьма несогласный разум имеют, ибо последнее значит, что *дитя, само съ боку на бокъ качаясь, отъ матери уклониться хочетъ*.

§ 512

Для избежания в сем погрешностей два способа вижу: 1) как пред сим помянуто, славенские речения больше позволяют употребление возвратных вместо страдательных, к чему требуется прилежное чтение и довольное разумение книг церковных; 2) ежели творительный падеж не так, как лице, но в силе орудия представляется, то страдательного силу возвратный глагол иметь может: *вѣтръ качаетъ дерева*; *дерева вѣтромъ качаются*. Но и тут всегда безопаснее употреблять страдательные глаголы: *Фараона вода потопила*, *Фараонъ водою потопился*; последнее уже другую силу имеет: будто бы фараон потонул по своему желанию. Прямое страдательное знаменование: *Фараонъ потопленъ водою*.

§ 513.

Die zurückkehrenden Zeitwörter enthalten schon an und für sich selbst in der Endung *СЯ* den *Accusatiuum*; sie nehmen auch keinen andern *Casum* an. Dahero fodern sie nur in den Nebenumständen einen *Casum* entweder mit oder ohne Vorwort: als; моюсь въ рѣкѣ водою **ich wasche mich im Fluß mit Wasser**; возношусь имъ ѳниемъ **ich bin auf mein Vermögen stolz**; вертится около перста es **drehet sich um den Finger**.

§ 514.

Die gegenseitigen fodern den *Instrumentalem* mit dem Vorwort *СЪ*: als; : во всю жизнь со страстьми боремся **das ganze Leben hindurch streiten wir mit den Leidenschafften**; знаться съ добрыми людьми похвально **es ist lobenswürdig mit redlichen Leuten umzugehen**.

§ 515.

Zu diesen Redensarten, kan noch ein anderer *Instrumentalis*, in der Bedeutung eines Werkzeuges, füglich beygesetzt werden: als; знаться съ добрыми людьми хлѣбомъ да со лью **mit guten Leuten umgehen und gastfrey gegen sie seyn**; во всю жизнь со страстьми боремся духомъ **wir kämpfen unsere ganze Lebenszeit hindurch wider die Leidenschafften im Geist**.

§ 516.

Die Zeitwörter der Mittelgattung können vor und nach sich den *Nominatiuum* haben: als; старость сама есть болѣзнь **das Alter selbst ist eine Krankheit**; Ирѣ былѣ чловѣкъ бѣдной **Irus war ein armer Mann**; я иду радостень **ich gehe freudig**.

§ 517.

Der nach dem Zeitwort stehende *Nominatiuus* verändert sich oft in einen *Instrumentalem*, besonders wenn die Zeitwörter живу, слыву und dergleichen in der Redensart mit vorkommen: als Сарданапаль жилъ свинье ю **Sardanapal lebte wie ein Schwein**; Семпроній слыветъ сильнымъ **den Sempronius hält man für einen starken Mann**.

§ 513

Возвратные глаголы содержат в себе самих, то есть в окончании *ся*, винительный падеж; другого не имеют; того ради токмо сочиняются с падежами, до окрестностей надлежащими, с предлогами и без предлогов: моюсь въ рѣкѣ водою; возношусь имѳниемъ; вертится около перста.

§ 514

Взаимные требуют творительного с предлогомъ съ: во всю жизнь со страстьми боремся; знаться съ добрыми людьми похвально.

7,564

§ 515

К сему присовокупляется прилично творительный падеж орудия: знаться съ добрыми людьми хлѣбомъ да солью; во всю жизнь со страстьми боремся духомъ.

§ 516

Глагол средний перед собою и после себя может иметь падеж именительный: старость сама есть болѣзнь; Ирѣ былѣ чловѣкъ бѣдной; я иду радостень.

§ 517

Последующий именительный часто претворяется в творительный, а особливо когда глаголы живу, слыву и им подобные место имеют: Сарданапаль жилъ свиньею; Семпроній слыветъ сильнымъ.

§ 518.

Das Zeitwort *есть* wird in der Rußischen Sprache selten ausdrücklich gebraucht, sondern allemahl, besonders aber im gemeinen Reden und Schreiben, ausgelassen: als *Агриппа беспамятеъ dem Agrippa mangelt das Gedächtniß, (ist ohne Gedächtniß)* hier wird das *есть (ist)* darunter verstanden.

§ 519.

Dagegen wird *бываю* selten ausgelassen, als; *Агриппа бываеъ беспамятеъ Agrippa ist zuweilen ohne Gedächtniß.*

§ 520.

Die Rußische Sprache hat wenig allgemeine Zeitwörter: dergleichen sind *касаюсь ich betreffe*, *кланяюсь ich beuge mich*, *стараюсь ich bemühe mich*, *тщусь ich bestrebe mich*, *молюсь ich bete* und einige andere. Sie fodern mehrentheils den *Datium*.

§ 521.

Die unpersönlichen Zeitwörter werden fast alle von den persönlichen gleichsam nur entlehnt: als; *случается es geschieht*, *приключается es begiebt sich*, *надлежит es muß*, kommen von *случаюсь*, *приключаюсь* und *надлежу*. Fast das einzige *пристоить es schickt sich, gut* wird nur ausgenommen. Diese werden gemeinlich mit der unbestimmten Art zusammen gefügt: als *случается натти пѣтуху жемчужину (es geschieht wohl, daß ein Hahn eine Perle findt) auch ein blindes Huhn findt ein Korn*, *надлежит презирать съ терпѣниемъ противности Widerwärtigkeiten muß man mit Geduld ertragen und sie verachten.*

§ 522.

Alle thätige Zeitwörter werden unpersönlich *conjugiret*, je näher sie der leidenden Bedeutung beykommen: als; *меня хвалить man rühmet mich*, *тебя хвалить*, *его хвалить*, *насъ*, *васъ*, *ихъ хвалить* u.s.w. in allen Arten und Zeiten.

§ 518

Глаголь *есть* свойственно в русском языке разумеется и редко явственно изображается, особливо в обыкновенном штиле и в разговорах: *Агриппа беспамятеъ*, <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. беспамятеъ.> разумеется *есть*.

§ 519

Однако глагол *бываю* почти всегда остается в речи: *Агриппа бывает беспамятеъ*.

§ 520

Общих глаголов российский язык невеликое число имеет: *касаюсь*, *кланяюсь*, *стараюсь*, *тщусь*, *молюсь* и проч.; сочиняются по большей части с дательным.

§ 521

Безличные российские глаголы почти все от личных заемлются, как: *случается*, *приключается*, *надлежит* от **7,565** *случаюсь*, *приключаюсь*, *надлежу*, кроме одного почти *пристоить*. Сочиняются с неокончательным: *случается натти пѣтуху жемчужину*; *надлежит презирать съ терпѣниемъ противности*.

§ 522

Все действительные глаголы безлично склоняются, чем близко подходят к знаменованию страдательному: *меня хвалить*, *тебя хвалить*, *его хвалить*; *насъ*, *васъ*, *ихъ хвалить* и проч. по всем наклонениям и временам.

§ 523.

In den vergangenen und zukünftigen Zeiten werden die Zeitwörter unpersönlich im mittlern Geschlechte gebraucht: als; дума *но было* **man hat gedacht**; бывало сижено **man hat gesetzt**; было поговоре *но* **man hatte gesprochen**; тебѣ велѣно **dir ist befohlen**; дано дѣлать **es ist zu machen gegeben**; отведено земли столько **man hat so viel Land abgemeßen** u.s.w.

§ 524.

Die unbestimte Arten fodern eben die Fallendungen als ihre Zeitwörter selbst: als; писать похвалу героевъ **den Ruhm der Helden beschreiben**; служить общей пользѣ **dem gemeinen Wesen dienen**; жалѣть пріятеля **einen Freund schonen**; пѣть о поляхъ Полтавскихъ **die Poltavischen Felder besingen**.

§ 525.

Folgende Zeitwörter und einige andere fodern mehrentheils die unbestimte Art, als начинаю, привыкаю, долженствую, желаю, прошу, совѣтую, стараюсь, повелѣваю, запрещаю, принуждаю, заказываю, даю: з. Е. начинаю учиться Грамматикѣ **ich fange an die Grammatik zu lernen**; привыкаю жить осторожно **ich gewöhne mich an vorsichtig zu leben**; долженствую почитать родителей **ich bin verbunden die Eltern zu ehren**; дай писать **laß mich schreiben** u.s. weiter.

§ 526.

Diese unbestimte Art dienet im Rußischen auch statt der gebiethenden, wenn etwas mit Nachdruck oder Macht befohlen wird: als; привести предъ насъ **vor uns bringen (er soll vor uns gebracht werden)**, пожаловать въ чинъ **einen Character ertheilen**, быть по сему **es soll hiernach geschehen (fiat)**.

§ 527.

Die zweifelhaft unbestimte Art (inf. dub.) zeigt eine ungewiße Folge an, wenn das Redetheilchen ли angehängt wird: als; бываѣ ли мнѣ въ отечествѣ **werde ich wohl wieder nach meinem Vaterlande kommen**; видать ли ему своихъ родителей **wird er wohl seine Eltern wiedersehen**.

§ 523

В прошедших и будущих временах безличным образом употребляются глаголы в среднем роде: *думано было, бывало сижено, было поговорено, тебѣ велѣно, дано дѣлать, отведено земли столько* и проч.

§ 524

Неокончательного наклонения глаголы с теми же падежами сочиняются, с которыми сами их глаголы: *писать похвалу Героевъ; служить общей пользѣ; жалѣть пріятеля; пѣть о поляхъ Полтавскихъ*.

§ 525

Наклонения неокончательные следуют больше всех глаголам: *начинаю, привыкаю, долженствую, желаю, прошу, совѣтую, стараюсь, повелѣваю, запрещаю, принуждаю, заказываю, даю* и некоторым другим: *начинаю учиться грамматикѣ; привыкаю жить осторожно; долженствую почитать родителей; дай писать* и проч.

§ 526

Сие ж наклонение служит в российском языке вместо повелительного, когда что со властью повелевается: *привести предъ насъ, пожаловать въ чинъ, быть по сему*.

7,566

§ 527

Сомнительное неокончательное наклонение с приложением частицы ли изображает неизвестное следствие: *бываѣ ли мнѣ въ отечествѣ; видать ли своихъ родителей*.

§ 528.

Wenn sie aber mit dem HE zusammen gefüget wird, so macht sie die Bedeutung, daß man an dem Gehofften stark zweifelt: als; не быва́ть мнѣ въ оте́чествѣ **ich werde wohl nicht wieder nach dem Vaterlande kommen**; не вида́ть своихъ родителей **die Eltern wohl nicht wiedersehen**.

§ 529.

Die ungewiß unbestimte Art (Infin. imperf.) erhält die Krafft eines anfangenden Zeitworts, wenn das Wort **было** hinzugesetzt wird: als; мнѣ **было** говори́ть **ich sollte eben anfangen zu reden**. Stehet aber dieses **было** hinter dem Zeitwort, so bedeutet es ein Bedauern desjenigen, das nicht geschehen ist: als; говори́ть (мнѣ) **было (ich) hätte reden sollen**; писа́ть **было schreiben sollen**.

§ 530.

Быть mit einem andern Zeitwort in der unbestimten Art; zeiget einen Zwang an: als **быть** писа́ть **schreiben müßen**, **быть** умере́ть **sterben müßen**. Auch die Mittelwörter dienen in eben der Bedeutung **быть** оправлену, **быть** обвинену, **быть** обману **gerechtfertiget, beschuldiget, betrogen werden müßen**. Die abgekürzten Mittelwörter sind in diesem Fall beßer, als die volle Endung **оправленному, обвиненному, обманутому**.

§ 531.

Die Gerundia und Participia fodern eben die Endungen, die ihre Zeitwörter annehmen: als; храни́ть правду и не бо́ится враговъ **er bleibt bey der Wahrheit, und fürchtet keinen Widersacher**; храни́ правду, не бо́ится враговъ, **indem er bey der Wahrheit**.

§ 528

Но ежели сочинится с частицею *не*, отчаяние о желаемом значит: *не быва́ть мнѣ въ оте́чествѣ; не вида́ть своихъ родителей*.

§ 529

Неокончателное неопределенное с приложением прошедшего *было* имеет силу начинательного глагола: *мнѣ было говори́ть*, то есть *я хотѣлъ только начать говори́ть*. А когда *было* назади поставится, значит раскаяние в том, что не сделалось: *говори́ть было, писа́ть было*.

§ 530

Быть неокончателное с приложением другого значит принуждение: *быть писа́ть, быть умереть*. Также и причастия в той же силе служат: *быть оправлену, быть обвинену, быть обману*. Усеченные лучше служат, нежели причастия полные: *оправленному, обвиненному, обманутому*.

§ 531

Деепричастия и причастия тех же падежей требуют, с которыми их глаголы сочиняются: *храни́ть правду и не бо́ится враговъ; храня правду, не бо́ится враговъ; храня́щій правду не бо́ится враговъ*.

§ 532.

Es ist ein großer Fehler, wenn man nach der Eigenschaft fremder Sprachen die Gerundia mit andern Personen verknüpft, als diejenigen persönlichen Zeitwörter, mit denen sie in Verbindung stehen, erfordern. Denn das Gerundium muß allemahl mit derjenigen Person des Zeitworts in Verbindung stehen, von welcher hauptsächlich die Rede ist: als; идучи въ школу, встрѣтился я съ пріятелемъ **indem ich nach der Schule gieng, begegnete ich meinem Freunde**; написавъ грамматику посылаю за море **indem ich die Grammatick verfertigt habe, versende ich sie nach draußen**. Allein viele schreiben wider diese Regel: идучи я въ школу, встрѣтился со мною пріятель; написавъ я грамматику, онъ пріѣхалъ съ моря. Будучи я удостовѣренъ о вашемъ къ себѣ дружествѣ, вы можете уповать на мое къ вамъ усердіе **indem ich von ihrer Freundschaftt versichert bin, so können sie sich auf mein Wohlwollen verlaßen**.

§ 533.

Man muß bedauern, daß bey der Fügung der Zeitwörter die in dem Slavonischen übliche Art, nemlich statt des Gerundii den Datium Participii zu setzen, welcher in verschiedenen Personen diente, aus der Gewohnheit gekommen ist, als *ходящу мнѣ въ пустынь, показался звѣрь ужасный* **indem ich in der Wüsten gieng, zeigte sich ein erschreckliches Thier**. Ob auch gleich in der Rußischen Sprache einige Ueberbleibsel hiervon nachgeblieben, die noch erträglich klingen, als *бывшу мнѣ на морѣ, восстала сильная буря* **indem ich auf der See war, entstand ein hefftiger Sturm**, so sind die übrigen doch nicht mehr gebräuchlich. In erhabenen Gedichten kan man, meiner Meynung nach, sich derselben mit einiger Vorsicht noch bedienen. Vielleicht gewöhnet sich mit der Zeit das Gehör wieder an diesen Ausdruck, und bringet uns diese verlohrene Schönheit und Kürze in der Rußischen Rede wieder zurück.

§ 532

Весьма погрешают те, которые по свойству чужих языков деепричастия от глаголов личных лицами разделяют, ибо **7,567**

деепричастие должно в лице согласоваться с главным глаголом личным, на котором всей речи состоит сила: *идучи въ школу, встрѣтился я съ пріятелемъ; написавъ я грамотку посылаю за море*. Но многие в противность сему пишут: *идучи я въ школу, встрѣтился со мною пріятель; написавъ я грамотку, онъ пріѣхалъ съ моря; будучи я удостовѣренъ о вашемъ къ себѣ дружествѣ, вы можете уповать на мое къ вамъ усердіе*, что весьма неправильно и досадно слуху, чувствующему правое российское сочинение.

§ 533

Сожалетельно, что из обычая и употребления вышло славенское в сочинении глаголов свойство, когда вместо деепричастий дательный падеж причастий полагался, который служил в разных лицах: *ходящу мнѣ въ пустынь, показался звѣрь ужасный*. И хотя еще есть некоторые того остатки, российскому слуху сносные, как: *бывиу мнѣ на морѣ, восстала сильная буря*, однако прочие из употребления вышли. В высоких стихах можно, по моему мнению, с рассуждением некоторые принять. Может быть, со временем общий слух к тому привыкнет, и сия потерянная краткость и красота в российское слово возвратится.

§ 534.

Die Hülfс-Zeitwörter *б́уду* und *ста́ну* können nicht immer eines für das andere gebraucht werden. *Б́уду* schickt sich zu den leidenden Zeitwörtern eben so gut, als zu den thätigen: als; *б́уду писа́ть* **ich werde schreiben**, *б́уду писа́нь* **ich werde geschrieben seyn**; allein *ста́ну писа́ть* ist zwar recht, doch sagt man nicht *ста́нетъ написа́но*.

§ 535.

Auch ist anzumerken, daß die Hülfс-Zeitwörter nicht mit einer jeden unbestimmten Art können zusammen gefüget werden, sondern nur mit der unvollkommen unbestimmten Art: als; *б́уду писа́ть* **ich werde schreiben**, *б́уду вертѣ́ть* **ich werde drehen**. Dagegen die Zusammensetzung derselben mit der einfach, völlig und zweyfelhaft unbestimmten Art, als *ста́ну написа́ть*, *ста́ну верну́ть*, *б́уду писа́вать*, *вертыва́ть* gar nicht gebräuchlich ist.

§ 536.

Das Hülfс-Zeitwort *быва́ло* wird im gemeinen Reden mit der unbestimmt zukünftigen Zeit verbunden: als; *быва́ло ста́нетъ сказа́ть*, а мы смѣ́мся **er pflegte (vormahlen) zu erzählen, und wir lachten**. Drey Zeiten, als die vorlängst vergangene, zukünftige und gegenwärtige, zeigen eine vergangene Sache an: auch die völlig vergangene und die beyden zukünftigen gehen auf geschehene Dinge. Hierher gehöret: *быва́ло придетъ* и что ни будь скажетъ **er pflegte sonsten zu kommen, und etwas zu erzählen**.

§ 534

Вспомогательные глаголы *буду* и *стану* не везде один вместо другого употреблены быть могут. *Буду* сопрягается с действительными и со страдательными равномерно: *буду писать*, *буду писанъ*, но хотя *стану писать* есть правильно, однако не говорится: *станетъ написано*.

§ 535

Также примечать должно, что не со всеми неокончательными наклонениями вспомогательные глаголы сочиняются, но токмо с неопределенными: *стану писать*, *буду вертѣ́ть*,
7,568

а с неокончательными единственными совершенными сомнительными: *стану написать*, *стану вернуть*, *буду писывать*, *вертывать* весьма неупотребительны.

§ 536

Вспомогательный глагол *бывало* в просторечии присовокупляет к себе будущее неокончательное: *бывало станетъ сказа́ть*, а мы смѣ́мся. Три времени — давнопрошедшее, будущее и настоящее — значат прошедшее дело: *бывало станетъ сказа́ть*, а мы засмѣ́мся; давнопрошедшее в два будущих значат дело прошедшее; сюда надлежит: *бывало придетъ и что-нибудь скажетъ*.

Das vierte Hauptstück.
Von der Wortfügung der Hülf-Redetheile,
(Syntax partium orationis auxili.)

§ 537.

Von den Hülf-Redetheilen hat das Fürwort (Pronomen) billig den Vorzug: die vornehmsten Regeln deßelben in der Fügung sind folgende. 1) Я, ты, онъ **ich, du, er** mit ihrer mehrern Zahl können vor den Zeitwörtern überall verschwiegen werden, wenn durch deren Endsylbe der Unterscheid der Personen angezeigt wird; und in diesem Fall dienet es zu mehrerer Zierde und zu beßerm Nachdruck: als *вижу восходящую брани тучу* **ich sehe ein finsteres Gewölcke zum Streit aufsteigen.** *не страшишь* **безсильнаго гнѣва fürchte du nicht den Zorn eines Ohnmächtigen.**

§ 538.

Wenn aber die Endsylbe die Person nicht andeutet, so darff auch das Fürwort nicht ausgelassen werden; es sey dann, daß man aus dem vorhergehenden und dem ganzen Zusammenhang des Vortrags dieselbe ohne Mühe errathen könne: als; *я предлагаль вамъ своё мнѣніе, для того что желаль вашего исправленія; искаль благополучія, усердствовалъ о вашей чести* **ich habe ihnen meine Meinung vorgeleget, weil ich ihr Gutachten darüber zu vernehmen wünschte, ihre Wohlfahrt suchte und mir angelegen seyn ließ, ihre Ehre wahrzunehmen.**

§ 539.

Der *Datius* der Stamm-Fürwörter *мнѣ, тебѣ, себѣ* werden statt der abgeleiteten *мой, твой, свой* in allen Geschlechtern und Zeiten mit den Hauptwörtern, die im *Nominatio* stehen, zusammengefüget: als онъ *мнѣ* **отець er ist (mir) mein Vater;** тебѣ *братъ* **dein Bruder,** самъ *себѣ* **другъ sein eigener Freund,** anstatt онъ *мой* **отець, твой** *братъ,* *свой* **другъ.**

§ 540.

Zu mehrerm Nachdruck wird zu selbigen das Fürwort самъ *selbst* hinzugesetzt: als самъ *я* **слышалъ ich habe es selbst gehört,** самъ *ты* *мнѣ* **сказываль du hast mir selbst gesagt,** самъ *себя* **знаешь du kennst dich selbst.**

ГЛАВА 4
О СОЧИНЕНИИ ВСПОМОГАТЕЛЬНЫХ
ЧАСТЕЙ СЛОВА

§ 537

Первая из вспомогательных частей слова есть местоимение, которого нужные к сочинению правила суть следующие: 1) *я, ты, онъ* со своими множественными могут быть умолчаны перед временами глаголов, которых лица окончаниями различаются, что к украшению и к важности служит: *вижу восходящую брани тучу; не страшишь бессильнаго гнѣва.*

§ 538

Когда же лица окончаниями не различаются, не должно оных местоимений умалчивать, разве где из предшедшего разума лице познать можно по бесперерывному и близкому разуму: *я предлагаль вамъ своё мнѣніе, для того что желаль вашего исправленія; искаль благополучія; усердствовалъ о вашей чести.*

§ 539

Первообразные местоимения дательного падежа *мнѣ, тебѣ, себѣ* вместо производных *мой, твой, свой* во всяком роде **7,569**

и числе с существительными, в именительном падеже произносимыми, сочиняются: *онъ мнѣ* **отець, тебѣ** *братъ, самъ себѣ* **другъ** вместо: *мой* **отець, твой** *братъ, свой* **другъ.**

§ 540

Для вящего напряжения слова прилагается к ним местоимение *самъ*: *самъ я* **слышалъ, самъ ты** *мнѣ* **сказываль, самъ себя** **знаешь.**

§ 541.

Die beziehenden Fürwörter которой, которая, которое; кой, коя, кое u.d.gl. stehen mit dem vorhergehenden Nennwort in gleichem Geschlecht und Zahl, aber nicht allezeit in gleicher Endung: als *человѣкъ, которой былъ прежь сего въ славѣ, того нынѣ весьма презирають* **ein Mensch, der vormahls berühmt war, wird jetzo sehr verachtet**; *счастлива та земля, которой премудрая власть повелѣваетъ* **glücklich ist das Land, welches mit Weißheit regieret wird.**

§ 542.

Wenn zwischen zweyen Nennwörtern von ungleichem Geschlecht, die mit einem Zeitwort verbunden sind, ein beziehendes Fürwort gesetzt wird, so folget dieses dem Geschlecht des voranstehenden Nennworts als *есть городъ въ Греции, которой называется Афины* **es ist eine Stadt in Griechenland, welche Athen heißt.**

§ 543.

Das fragene Fürwort кто wird allemahl im männlichen Geschlecht verstanden, es mag in der Antwort ein Geschlecht folgen, welches es wolle: als; *кто основаль Римъ? Рóмულъ* **wer hat Rom erbauet? Romulus**; *кто оставилъ Тиръ? Дидона* **wer hat Tyrus verlaßen? die Dido**; *кто кричаль? дитя* **wer hat geschrien? das Kind.**

§ 544.

Das Fürwort что muß von leblosen Dingen aller Geschlechter verstanden werden: als что *слабило члены? трудъ* **was hat die Glieder geschwächt? die Arbeit**; что *изнурило твоё сердце? любовь* **was hat dein Herz verzehret? die Liebe.**

§ 545.

Что, wenn es die Krafft eines Hauptworts hat, fodert den Genitium: als; что *тебѣ тамъ дѣла?* **was hast du da zu thun**; что *денегъ издержано на покупку* **wie viel Geld ist für diese eingekaupte Sachen ausgegeben worden.**

§ 541

Возносительные местоимения *которой, ая, ое, кой, коя, кое* и проч. согласуются со своим предыдущим в роде и в числе, в падеже не всегда: *человѣкъ, которой былъ въ славѣ, того нынѣ весьма презирають; счастлива та земля, которой премудрая власть повелѣваетъ.*

§ 542

Когда между двумя существительными, родом разнствующими и сопряженными между собою глаголом существительным, положено будет местоимение возносительное, то оно сочиняется с предыдущим: *есть городъ въ Греции, которой называется Афины.*

§ 543

Вопросительное *кто* всегда в мужеском роде разумеется, какой бы род в ответствии ни воспоследовал: *кто основаль Римъ? Рóмулъ; кто оставилъ Тиръ? Дидона; кто кричаль? дитя.*

§ 544

Местоимение *что* разуметь должно о бездушных вещах всех родов: *что ослабило члены? трудъ; что изнурило твоё сердце? любовь.*

7,570

§ 545

Что, имеющее силу существительного, требует родительного падежа: *что тебѣ тамъ дѣла? что денегъ издержано на покупку?*

§ 546.

Die Fügung der Mittelwörter ist bey den Zeitwörtern abgehandelt. Jetzt folgen die Nebenwörter, welche den Nennwörtern, Zeitwörtern, Mittelwörtern, Gerundiis und zuweilen auch sich selbst zu mehrerer Deutlichkeit oder beßern Nachdruck ihrer Bedeutung, beygefüget werden: als; *весьма прилежень* **sehr fleißig**; *читай скоро* **lese hurtig**; *просящій неотступно* **einer der unabläßig bittet**; *вопрошая смѣло* **indem er dreiste fraget**; *очень рано* **sehr frühe**.

§ 547.

Die Nebenwörter, welche von Nennwörtern herkommen, nehmen auch eben die Endungen ihrer Stammwörter an: als *достойно воздаянія* **einer Belohnung würdig**; *любезно Богу и людямъ* **Gott und Menschen lieb**.

§ 548.

Nebenwörter, die einen Ueberfluß oder Mangel anzeigen, fodern den Genitium als; *довольно благоразумія* **genung Vernunft**, *мало краснорѣчія* **wenig Beredsamkeit**.

§ 549.

Verschiedene Nebenwörter nehmen auch nach ihrer Krafft verschiedene Endungen an: als; *впору тебѣ платье* **das Kleid sitzt dir gut**; *рано по утру* **früh Morgens**; *поздно ночью* **spät in der Nacht**. Auch werden sie mit der unbestimten Art zusammen gefüget: als; *гдѣ сидѣть* **wo sitzen**; *нѣкуда пристать* **nirgends unterkommen**; *поздно начинать* **spät anfangen**.

§ 550.

Folgende Vorwörter nehmen den Genitium an, для **wegen**, до **bis**, изъ **aus**, отъ **von**, ради **wegen**, у **bey**; als для насъ **wegen uns**, до храма **bis zum Tempel**, изъ дому **aus dem Hause**, отъ богатства **von dem Reichthum**, ради Бога **Gottes wegen**, у храма **bey dem Tempel**.

§ 546

О причастиях видно при сочинении глаголов. Ныне следует о сочинении наречий, которые придаются имени, глаголу, причастию, деепричастию, иногда и самим себе для изъяснения или напряжения их знаменования: *весьма прилежень*; *читай скоро*; *просящій неотступно*; *вопрошая важно*; *очень рано*.

§ 547

Наречия, происходящие от имен, падежи, оным приличествующие, содержат: *достойно воздаянія*; *любезно Богу и людямъ*.

§ 548

Изобилие или недостаток значащие наречия с родительным сочиняются: *довольно благоразумія, мало краснорѣчія*.

§ 549

Разные наречия по своей силе разные принимают падежи: *впору тебѣ платье, рано поутру, поздно ночью*. Также и с неокончательными наклонениями сочиняются: *гдѣ сидѣть; нѣкуда пристать; поздно* <Прим. ред.: В обоих трижизненных изданиях опечатка позно.> *начинать*.

§ 550

Предлоги, которые с родительным падежом сочиняются, суть следующие: *для, да, изъ, отъ, ради, у*, на прим.: **для 7,571 насъ, до храма, изъ дому, отъ богатства, ради Бога, у храма**.

§ 551.

Das Vorwort *ради* kan sowohl vor, als hinter dem Nennwort stehen und behält überall eben dieselbe Krafft, als; *ради бѣдности* und *бѣдности ради помилованъ der Armut wegen begnadiget*.

§ 552.

Den *Datium* fodern ко, къ **zu**, по **nach**: къ дѣлу способень **geschickt zur Sache**, придѹ по данному слову **ich werde nach dem gegebenen Wort kommen**. Ко wird anstatt des къ mehrentheils nur alsdenn gebraucht, wenn viele Mitlauer auf einander folgen: ко (nicht къ) всѣмъ ласковъ **gegen jedermann freundlich**, ко (nicht къ) рву блиско **nahe an dem Graben**. По regieret zuweilen auch den *Instrumentalem*, wenn es so viel, als nachhero bedeutet: als по разговорахъ разѣхались **nach den Unterredungen giengen sie aus einander**; по печали радость **nach dem Trauren Freude**.

§ 553.

Во, въ **in**, за **hinter**, на **auf**, надъ **über**, подъ **unter**, предъ **vor**, со, съ **mit** fodern in verschiedenem Verstande entweder den *Accusativum* oder *Instrumentalem*: wenn es eine Bewegung auf eben der Stelle, oder auch einen Stillstand anzeigt, so folgt der *Instrumentalis*: als; во дворѣ работатъ **im Hof arbeiten**; за дворомъ сѣять **hinter dem Hause säen**; на площади ходитъ **auf dem Platze gehen**, надъ мертвымъ плакатъ **über einen Todten weinen**, подъ бременемъ стенатъ **unter der Last seufzen**, предъ судомъ страшитъ **sich vor dem Gericht fürchten**, съ лицомърами ханъжитъ **mit den Heuchlern scheinheilig thun**.

§ 554.

Wenn es aber eine Bewegung von einem Ort nach dem andern anzeigt, so folgt auf ihnen der *Accusativus*: als; спѣшитъ во дворѣ **in den Hof herein eilen**, выкинуть за окно **zum Fenster hinaus werfen**, поставитъ на столъ **auf den Tisch hinsetzen**, взлетѣтъ надъ лѣсъ **über den Wald herauffliehen**, подлѣстъ подъ лавку **unter die Banck kriechen**, стать передъ судъ **vor Gericht treten**.

§ 551

Предлог *ради* напередѣ и назади имени полагается и ту же силу в обоих местах имеет: *ради бѣдности* и *бѣдности ради помилованъ*.

§ 552

С дательным сочиняются *ко* или *къ* и *по*: къ дѣлу способень, *приду по данному слову*. *Ко* употребляется больше для того, чтобы избежать стечения согласных: *ко всѣмъ ласковъ, ко рву блиско*. *По* требует иногда предложного, когда значит *после*: *по разговорахъ разѣхались, по печали радость*.

§ 553

Во, за, на, надъ, подъ, предъ, со винительный и творительный в разном разумении принимают. Когда значитъ движение или стояние на одном месте, творительный употребляется: *во дворѣ работатъ, за дворомъ сѣять, на площади ходитъ, надъ мертвымъ плакатъ, подъ бременемъ стенатъ, предъ судомъ страшитъ, съ лицомърами ханъжитъ*.

§ 554

Когда ж движение с одного места на другое изображено быть должно, с винительным сочиняются: *спѣшитъ во дворѣ, выкинуть за окно, поставитъ на столъ, взлетѣтъ надъ лѣсъ, подлѣстъ подъ лавку, стать передъ судъ*.

§ 555.

Bo und co fodern den Accusatium, wenn das erste eine Aehnlichkeit, das letzte aber eine Gleichheit bedeutet: als; Агриппа лицемъ въ матерь, ростомъ съ отца **Agrippa stehet der Mutter ähnlich, und ist (an Wachsthum) so groß, wie der Vater.** Sie werden niemahlen ganz gebraucht, ausser um viele Mitlauter auf einander zu vermeiden, sonst kürzt man sie jederzeit ab und gebraucht sie ohne o, als къ, въ.

§ 556.

Межъ oder между werden mit dem Instrumentali gebraucht: als между горами **zwischen den Bergen**; doch findet auch der Genitiuus statt als между горъ; und межъ рѣкъ **zwischen den Flüssen.** Offt wird auch das Vorwort про vorgesetzt, ohne das die Bedeutung dadurch im geringsten verändert wird: als промежь людми обращаться **mit Leuten seyn.** Wenn es eine Bewegung von einem Ort nach dem andern anzeigt, so kan auch der Accusatiuus folgen: als: вступи́ть межъ непріятельскіе полки **zwischen die feindlichen Regimenter eindringen.**

§ 557.

Das Vorwort o oder объ fodert den Praepositium: als сказывать о дѣлахъ славныхъ **von berühmten Thaten erzählen**; радоваться объ общемъ добрѣ **sich über das allgemeine Wohl freuen.** Ueberdem zeigt dieses Vorwort auch die Anzahl der Theile einer belebten Sache an: als; о двухъ рогахъ **(ein Thier) mit zweyen Hörnern**, о четырехъ ногахъ **mit vier Füßen.** Dagegen ist объ одномъ сынѣ, anstatt у него одинъ сынъ **er hat (nur) einen Sohn**, sehr verkehrt gesprochen.

§ 558.

Про von, wegen, fodert den Accusatium, при bey den Praepositium: als про будущее ни кто не знаетъ **von dem zukünftigen weiß niemand**; при счастиі друзей много **bey Glück hat man viele Freunde.**

§ 555

По и со винительного требуют, когда первым подобие, вторым равенство значится: Агриппа лицемъ въ матерь, **7,572**

ростомъ съ отца. Целые нигде, как для избежания стечения согласных, не полагаются: во мнѣ, со мною, в прочем употребляются без о, как выше видно.

§ 556

Межъ или между сочиняются с творительным: между горами, однако ж и родительному дают место: между горъ; межъ рѣкъ; нередко, соединясь с предлогом про, ту ж силу имеет: промежь людми обращаться; для изображения движения с места на место винительного не отвергает: вступи́ть межъ непріятельскіе полки.

§ 557

Предлог о или объ предложному падежу свойственен: сказывать о дѣлахъ славныхъ; радоваться объ общемъ добрѣ. Сверх сего сей предлог кратко показывает число частей какого-нибудь животного: о двухъ рогахъ, о четырехъ ногахъ. Обь одномъ сынѣ вместо у него одинъ сынъ весьма развратно.

§ 558

Про с винительным, при с предложным сопрягается: про будущее никто не знаетъ; при счастиі друзей много.

§ 559.

Nicht selten werden zwey Vorwörter vor ein Nennwort gesetzt: die Fall-Endung richtet sich nach dem ersten: als; переѣхать *изъ за* рѣки **von jenseit des Flußes herüberfahren**; поднять *изъ подъ* стола **unter dem Tisch aufheben (das, was unter dem Tisch gelegen hat, aufheben).**

§ 560.

In gemeinen Reden werden eben die Vorwörter, die vor dem Nennwort gebraucht worden, auch vor dem Beywort wiederhohlet, besonders in gemeinen Liedern: als; на горѣ *на* высокой, **auf einem hohen Berge**; по морю *по* синему **auf dem blauen Meer.**

§ 561.

Die bedingenden und theilenden Bindewörter, theilen von einander und verbinden gleiche Arten der Zeitwörter und gleiche Endungen der Nennwörter: als; приобрѣлъ *честь* и *славу* **er hat Ehre und Ruhm erworben**; или похва *ляють* или *поносятъ* **man lobet entweder, oder man spricht üfels.**

§ 562.

Die verknüpfenden Bindewörter vereinigen zweyerley Gedanken in einem gemeinschaftlichen Zusammenhang, von denen in jedem die Nenn- und Zeitwörter ihre besondere Fügung haben: als; какъ стану я *смотрѣть* на всѣ людскія рѣчи; *то* буду *принуждёнъ* осла *взвалить* на плечи **wenn ich auf jedermanns Reden sehen will, so werde ich auch den Esel auf meine Schultern heben müßen.**

§ 563.

Die zuwiderlaufenden zeigen eine Ausschliessung oder Verbeßerung des ersten Satzes an; beyde haben ihre besondere Fügung: als; *хотя* всегдашними снѣгами *покрыта* сѣверна страна; *но*, Богъ *межъ* льдистыми горами великъ *своими чудесами* **obgleich die Nördlichen Gegenden mit einem ewigen Schnee bedeckt sind; so ist doch Gott, auch selbst in den Eißbergen, groß durch seine Wunderwerke.**

§ 559

Нередко перед одним именем полагаются два предлога; падеж последует первому: *переѣхать из-за* рѣки; *поднять из-подъ* стола.

§ 560

В просторечии предлоги обыкновенно повторяют перед существительным и прилагательным, особливо <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. а особливо.> в простых песнях: *на горѣ на* высокой; *по морю по* синему.

7,573

§ 561

Союзы сопрягательные и разделительные равные наклонения глаголов и равные падежи в именах совокупают и различают: *приобрѣлъ* *честь* и *славу*; или *похваляютъ*, или *поносятъ*.

§ 562

Условные совокупают два рассуждения в общую взаимность, из которых в каждом имена и глаголы свое сочинение имеют: *какъ стану я смотрѣть* на всѣ людскія рѣчи, *то* буду *принуждёнъ* осла *взвалить* на плечи.

§ 563

Противительными показывается выключение или исправление первого положения, которых обоих сочинение друг от друга не зависит: *хотя* всегдашними снѣгами *покрыта* сѣверна страна, *но* Богъ *межъ* льдистыми горами великъ *своими чудесами*.

§ 564.

Die verursachenden haben ihre Krafft in Verbindung der Ursachen der vorgetragenen Gedanken: Крезъ мно́го мо́жетъ ; *потому* что бога́тъ **Krösus vermag viel, aus der Ursache weil er reich ist.** Oftt gehen die Ursachen den Gedanken vor; und dahero fängt sich so eine Rede auch mit einem verursachenden Bindewort an: als; *понеже* Крезъ бога́тъ; *то* мно́го и мо́жетъ **weil Krösus reich ist, so vermag er auch viel.**

§ 565.

Die beschließenden verbinden verschiedene Gedanken, von denen einer aus dem andern folget, obgleich jeder seine eigene Fügung hat: als; смире́ние ни кому не вредно: и такъ всѣмъ любезно : **die Leutseeligkeit ist niemanden schädlich: und dahero jedermann angenehm.**

§ 566.

Die Zwischenwörter *воть, то́то, фу* fodern den Nominatiuum: als; *воть книга* **siehe da das Buch;** *то́то* доро́гая вещь **das ist eine schöne Sache;** *фу* ка́кой неповоротли́вой **pfuy was das für ein langsamer ist.**

§ 567.

Го́ре, испо́латъ, на, *воть* на stehen vor dem Dativio: als; го́ре вамъ бѣ́днымъ **wehe euch armen;** испо́латъ молодцу́ **recht so Bursche;** на, *воть* на тебѣ́ рука́ **hier, da hast du die Hand.**

§ 568.

Mit dem Vocatiuo stehen *цыць, прочь, гей, ну:* als; *цыць* ты не лай **wilst du, belle mir nicht;** *прочь* назойли́вой **weg unverschämter,** *гей* прохо́жей **hey Wandersmann;** *ну,* лѣ́ннинець **ho du Faullezer.**

§ 569.

Die übrigen Zwischenwörter stehen gemeiniglich für sich allein ohne mit andern Redetheilen zusammengefüget zu werden.

§ 570.

Das ausrufende *o!* wird im Slavonischen mit dem Genitiuo gebraucht, als; *о* чу́днаго про́мысла **o wunderbahre Vorsehung:** allein im Rußischen ist der Nominatiuus beßer: *о* чу́дный про́мысль.

§ 564

Винословных сила есть в сопряжении причин предложенной мысли: *Крезъ много можетъ, потому что богатъ.* Часто предходят причины мыслям, для того и союзами винословными речъ начинается: *понеже Крезъ богатъ, то много и можетъ.*

§ 565

Союзы наносительные соединяют мысли, которые одна из другой следуют, хотя каждой сочинение собственное имеет: *смирение никому не вредно, и такъ всѣмъ любезно.*

§ 566

Междуметия *воть, то́то, фу* сочиняются с именительным: *воть книга; то́то доро́гая вещь; фу, ка́кой неповоротливой.*

7,574

§ 567

Го́ре, испо́латъ, но, воть на перед дательным полагаются: *го́ре намъ бѣ́днымъ; испо́латъ молодцу; на, воть* на тебѣ́ рука.

§ 568

Со звательным сочиняются: *цыць, прочь, гей, ну:* *цыць ты, не лай; прочь, назойливой; гей, прохожей; ну, лѣ́ннинець.*

§ 569

Прочие междуметия по большей части одне без сочинения употребляются.

§ 570

Восклицательное *о!* у славян полагается с родительным падежом: *о чуднаго промысла!* Но россиянам свойственнее именительный: *о чудный промысль!*

**Das fünfte Hauptstück.
Von der Fügung der Redetheile nach
verschiedenen Umständen.**

§ 571.

In Ansehung der Umstände des Orts fodern die Nahmen der Länder und Städte auf die Frage **wo**, das Vorwort **въ**: als; **родился въ Ярославлѣ geboren in Jaroslaw**, **жилъ въ Кіевѣ gelebt in Kiew**, **учился въ Германіи, Франціи и Англии gelernet in Deutschland, Frankreich und Engelland**. Das Vorwort kan vor allen diesen beysammenstehenden Nahmen der Oerter wiederhohlet werden **въ Германіи, въ Англии, во Франціи науки процвѣтають in Deutschland, in Engelland und in Frankreich blühen die Wißenschafften**.

§ 572.

Die Nahmen der Städte, die von den Flüssen benennet worden, werden im Praepositiuo mit dem Vorwort **на** gebraucht: als; **на Москвѣ жить веселѣ какъ на Вологдѣ in Moskau ist angenehmer leben, als in Wologda**.

§ 573.

Diesem Beyspiel folgen die Nahmen der Straßen, Berge, Felder, Seen, Inseln als; **живётъ на покровкѣ er wohnt in der Pokrowka**; **гульбище на трехъ горахъ die Spatziergänge auf den dreyen Bergen**; **на дѣвичьемъ полѣ auf dem Jungfern-Felde**, **на Куростровѣ auf dem Kurostrow**, **буря была на Каспійскомъ морѣ der Sturm war auf dem Caspischen Meer**.

§ 574.

Die Nahmen der Kirchspiele nehmen gern das Vorwort **у** mit dem Genitiuo an: als; **у Ильи пророка на Воронцовскомъ полѣ (bey der Kirche) des Propheten Elias, auf dem Woronzowischen Felde**; **у Успенья на Покровкѣ bey der Marien-Himmelfarts-Kirche in Pokrowka**; **у Николая подкопая bey dem heil. Nicolaus**.

§ 575.

Eben dieses Vorwort und Endung fodern die Oerter, die ihre Benennung von den Saltzquellen haben, wie auch einige besondere Städte: als; **у соли Камской; у соли Вычегодской; у города Архангельскаго bey der Stadt Archangel**.

ГЛАВА 5
О СОЧИНЕНИИ ЧАСТЕЙ СЛОВА ПО
РАЗНЫМ
ОБСТОЯТЕЛЬСТВАМ

§ 571

В рассуждении обстоятельств места на вопрос *гдѣ* имена земель и городов требуют предлога *въ*: *родился въ Москвѣ; жилъ въ Кіевѣ; учился въ Германіи, Франціи и Англии*. Предлог может ко всем стекшимся именам мест быть приставлен: *въ Германіи, во Франціи, въ Англии науки процвѣтають*.

§ 572

Имена городов, по рекам проименованных, полагаются в предложном падеже с предлогом *на*: *на Дону жить прохладно, на Москвѣ — весело*. 7,575

§ 573

Сему последуют имена улиц, гор, поль, морей, островов: *живетъ на Покровкѣ, гульбище на трехъ горахъ, на Дѣвичьемъ полѣ, на Куростровѣ, буря была на Каспійскомъ морѣ*.

§ 574

Именам приходов приличествует у с родительным: *у Ильи-Пророка на Воронцовскомъ полѣ; у Успенья на Покровкѣ; у Николая-подкопая*.

§ 575

Того же предлога и падежа требуют усолья и некоторые города особливо: *у соли Камской; у соли Вычегодской; у города Архангельскаго*.

§ 576.

Das Nennwort *домъ* fodert auf die Frage **wo** kein Vorwort, sondern wird in der Antwort im Genitio gesetzet: als *Донъ, Донъ* а лучше *дома* **der Don (ein Fluß) bleibt zwar Don, (am Don ist es zwar gut leben) aber zu Hause ist es doch besser**; *когда ни придешь, Пахома нѣтъ дома* **man mag kommen, wenn man will, so trifft man den Pachom niemahlen zu Hause.**

§ 577.

Auf die Frage **wohin** wird der Accusatiuus mit dem Vorwort *въ* gefodert, wenn es eine gemeine Benennung oder ein eigenthümlicher Nahme eines Reichs, Stadt, Klosters, Dorffs ist; dieses gilt auch sonst überall bey denjenigen Nahmen, die auf die Frage **wo** das *въ* mit einem Praepositiuo fodern: als *въѣхать въ Кіевъ* **in Kiew einfahren**; *отправиться въ Польшу* **nach Pohlen abreisen.**

§ 578.

Diejenigen, welche auf die Frage **wo** das Vorwort *на* mit dem Praepositiuo annehmen, fodern auf die Frage **wohin** eben das Vorwort mit dem Accusatiuo: *ѣхать на Вятку* **nach Watka reisen**; *на Покровку* **nach Pokrowka**; *на Охту* **nach Ohta.**

§ 579.

Die Nahmen welche auf die Frage **wo** das Vorwort *у* mit dem Genitio haben, bekommen auf die Frage **wohin** das Vorwort *къ* mit dem Accusatiuo: als; *плыть къ городу Архангельскому* **nach Archangel (schwimmen) auf Fahrzeugen zu Waßer fahren**; *послать къ соли Камской* **nach Solikamsk schicken**; *итти къ Казанской* **nach der Kasanischen (Kirche) gehen zu beten.**

§ 580.

Auf die Frage **woher** folgen die Nahmen, die auf die Frage **wo** das Vorwort *въ* mit dem Praepositiuo haben, im Genitio mit dem Vorwort *изъ*: als; *возвратиться изъ Германіи* **aus Deutschland zurückkehren**; *вызвать изъ Франціи* **aus Frankreich beruffen.**

§ 576

Имя *домъ* на вопрос *гдѣ* не требует предлога, но родительным падежомъ отвечает: *Донъ донъ, а лутче дома; когда ни придешь, Пахома нѣтъ дома.*

§ 577

На вопрос *куда* требуется падеж винительный с предлогомъ *въ*, когда имя есть нарицательное или собственное государства, города, монастыря, деревни и всех тех, которые требуют на вопрос *гдѣ* предложного с предлогомъ *въ*: *въѣхать* <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. въехать.> *въ Кіевъ; отправиться на Польшу.*

§ 578

Которые на вопрос *гдѣ* предложный имеют с предлогомъ *на*, те на вопрос *куда* требуют винительного с тем же предлогомъ: *ѣхать* <Прим. ред.: Грамм. 1-е изд. ехать.> *на Вятку, на Покровку, на Охту.*
7,576

§ 579

Имена, сочиняющиеся на вопрос *гдѣ* с предлогомъ *у* и с родительным, на вопрос *куда* сочиняются с винительным и с предлогомъ *къ*: *плыть къ городу Архангельскому; послать къ соли Камской; итти къ Казанской молиться.*

§ 580

На вопрос *откуда* следуют те имена, которые на вопрос *гдѣ* в предложном падеже с предлогомъ *въ* употребляются, в родительном падеже с предлогомъ *изъ*: *возвратиться изъ Германіи, вызвать изъ Франціи.*

§ 581.

Die auf die Frage **wo** das на haben, nehmen auf die Frage **woher** das съ mit dem **Genitiuo** an: als; съ Вятки хлѣбъ и медь, съ Волги рыбу привозятъ **von Wätka bringt man Getraide und Honig, und von der Wolga Fische.**

§ 582.

Wenn auf die Frage **wo** das у gesetzt wird, da braucht man auf die Frage **woher** das отъ: als отъ города Архангельскаго **von Archangel**; отъ соли Камской приходятъ письма **aus Solikamsk kommen Briefe**; отъ Казанской послѣ обѣдни народъ идеть **das Volk kommt (nach dem Gottesdienst) aus der Kasanischen Kirche gegangen.**

§ 583.

Auf die Frage welchen Weg wird der **Instrumentalis** ohne Vorwort gebraucht: als; плыль Двиною **ich bin die Dwina herunter gefahren (zu Wasser)**; ехаль Москвою, улицею, деревнею, лугомъ **ich fuhr längst der Moskwa, der Gaße, dem Dorff, der Wiese.**

§ 584.

Wenn es aber einen Ort unterwegs, oder eine Straße querüber anzeigt, so wird das Vorwort **черезъ** mit dem **Accusatiuo** gebraucht: als; предпріять свой путь въ Казань **черезъ** Москву **seinen Weg nach Kasan über Moskau antreten**; итти **черезъ** улицу **über die Straße gehen**; перегрести **черезъ** рѣку **über den Fluß herüberraubern.**

§ 585.

Die Zeiten, welche eine Anzahl anzeigen, fodern die Zahlwörter im **Accusatiuo** ohne Vorwort: als; жилъ девяносто лѣтъ **ich habe neunzig Jahr gelebt**; десятую зиму доживаю въ удаленіи отъ дому **ich lebe schon fast ganzer zehn Jahre (den zehnten Winter fast zum Ende) von Hause entfernt.**

§ 586.

Wenn es aber eine gewisse Frist bedeutet, so wird das Vorwort на hinzugesetzt: als; поѣхаль въ чужіе край на пять лѣтъ **er ist auf fünf Jahre nach der Fremde gereiset**; заняль денегъ на два мѣсяца **er hat auf zwey Monathe Geld aufgeborgt.**

§ 581

На требующие к вопросу **гдѣ** принимают на **откуда** родительный с предлогомъ **съ**: съ Вятки хлѣбъ и медь, съ Волги рыбу привозятъ.

§ 582

Предлогомъ у на **гдѣ** ответствующие на **откуда** принимают **отъ**: отъ города Архангельскаго, отъ соли Камской приходятъ письма; отъ Казанской послѣ обѣдни народъ идетъ.

§ 583

На вопрос **какимъ** местомъ служит творительный без предлога: плыль Двиною; ехаль Москвою, улицею, деревнею, лугомъ.

§ 584

Но ежели значит место на пути или дороге поперечную, предлогъ **черезъ** с винительным употребляется: **предпріять 7,577** свой путь въ Казань **черезъ** Москву; итти **черезъ** улицу; **перегрести** **черезъ** рѣку.

§ 585

Времена, количества знаменующие, требуют имен числительных в винительном без предлога: жилъ девяносто лѣтъ; десятую зиму доживаю въ удаленіи отъ дому.

§ 586

Ежели ж значит срок, прилагается предлогъ **на**: поѣхаль въ чужіе край на пять лѣтъ; заняль денегъ на два мѣсяца.

§ 587.

Wenn eine Ausführung oder Vollendung einer Sache verstanden wird, so wird das Vorwort *въ* gefodert: als; *въ дѣсять лѣтъ* взята Троя **Troja ist nach zehn Jahren eingenommen**; *въ два года* выслушалъ физику **in zwey Jahren habe ich die Vorlesungen der Physick völlig zu Ende gehört**.

§ 588.

Die Jahren des Alters anzuzeigen, wird der Genitiuus ohne Vorwort gebraucht: als; двѣнадцати лѣтъ вступить въ учение Математики **im zwölften Jahre die Mathematik zu lernen anfangen**; умереть семидесяти лѣтъ **in einem Alter von siebentzig Jahren sterben**.

§ 589.

Wenn man die Zeit nach den hohen Festtagen anzeigen will, so gebraucht man den Praepositium mit dem Vorwort *о*: als; *о рождествѣ* **um, oder am Weinachten**, *о Петровѣ* дни **um Petri-Pauli**. Die Wochen nehmen lieber das Vorwort *на* an, als; *на масленицѣ* **in der Butterwoche**; *на страшной недѣлѣ* **in der Marter-Woche**.

§ 590.

Die vornehmsten Tages und Jahres-Zeiten fodern den Instrumentalem ohne Vorwort: als; днемъ работать **des Tages arbeiten**, ночью почивать **des Nachts schlafen**, весною посѣять **im Frühling säen**, осенью собрать **im Herbst ernten**.

§ 591.

Nennwörter die ein Maaß anzeigen, bleiben ohne Vorwort im Nominatiuo: старая верста была тысяча сажень **eine alte Werste hielt tausend Faden**; oder sie nehmen auch den Accusatium mit dem Vorwort *на* an: als; *на тысячу сажень*.

§ 592.

Den Preiß einer Sache zeigt der Dativus an mit dem Vorwort *по*: als; *по рублю аршинъ* **die Arschine (kostet) einen Rubel**; *по пяти копѣекъ* **fünf Kopecken**; *по сороку алтынъ* **vierzig Altyn**.

§ 587

Когда разумеется произведение или совершение дела, требуется предлог *въ*: *въ десять лѣтъ* взята Троя; *въ два года* выслушалъ физику.

§ 588

Для изображения летъ возраста употребляем родительный без предлога: *двенатцати лѣтъ* вступить въ учение математики; *умереть семидесяти лѣтъ*.

§ 589

Буде хотим изобразить время по праздникамъ или по знатнымъ святымъ, употребляемъ предложный падежъ с предлогомъ *о*: *о Рождествѣ*, *о Петровѣ* дни; недели лучше принимаютъ предлогъ *на*: *на масленицѣ*, *на страшной недѣлѣ*.

§ 590

Части дней и года главные творительного требуютъ без предлога: *днемъ* работать, *ночью* почивать; *весною* посѣять, *осенью* собрать.

7,578

§ 591

Меру значащие имена в именительномъ без предлога полагаются: *старая верста* была тысяча сажень или в винительномъ с предлогомъ *на*: *на тысячу сажень*.

§ 592

Цену дательный с предлогомъ *по* изображаетъ: *въ старину* былъ оковъ ржи *по четыре алтына*.

Конецъ шестому наставлению и Российской грамматике.

Verzeichniß der Abschnitte.

Erster Abschnitt.

Von der Sprache insgemein.

1. Hauptstück. Von der Stimme..... 1
2. Hauptstück. Von der Aussprache, und von
3. den unzertrennlichen Theilen der Wörter.... 7
4. Hauptstück. Von der Zusammensetzung
dieser unzertrennlichen Theile..... 14
5. Hauptstück. Von den bedeutenden Theilen
der Rede..... 19
6. Hauptstück. Von der Zusammensetzung der
bedeutenden Theile der Rede 43

Zweyter Abschnitt.

Von dem Lesen und der Rechtschreibung der Rußischen Sprache.

1. Hauptstück. Von den Rußischen Buchstaben 48
2. Hauptstück. Von der Aussprache der
Rußischen Buchstaben 57
3. Hauptstück. Von den Sylben und Wörtern 63
4. Hauptstück. Von den Zeichen..... 65
5. Hauptstück. Von der Rechtschreibung..... 67

Dritter Abschnitt.

Von den Nennwörtern.

1. Hauptstück. Von den Geschlechtern der
Nennwörter..... 83
2. Hauptstück. Von den Abänderungen 88
3. Hauptstück. Von einigen besondern Regeln
der Abänderungen..... 115
4. Hauptstück. Von den
Vergleichungsstufen 140
5. Hauptstück. Von der Ableitung der
zueignenden Wörter etc..... 146
6. Hauptstück. Von den Vergrößerungs- und
Verkleinerungswörtern..... 155
7. Hauptstück. Von den Zahlwörtern..... 160

Vierter Abschnitt.

Von dem Zeitworte.

1. Hauptstück. Von den Eigenschafften der
Zeitwörter überhaupt..... 166
2. Hauptstück. Von der ersten Conjugation 181
3. Hauptstück. Von der zweyten
Conjugation 235
4. Hauptstück. Von den zusammengesetzten
Zeitwörtern 262
5. Hauptstück. Von unrichtigen und
unvollständigen Zeitwörtern..... 283

Fünfter Abschnitt.

Von den Hilfs-Redetheilen.

1. Hauptstück. Von den Fürwörter.....296
2. Hauptstück. Von den Mittelwörtern.....307
3. Hauptstück. Von den Nebenwörtern.....316
4. Hauptstück. Von den Vorwörtern.....320
5. Hauptstück. Von den Bindewörtern.....323
6. Hauptstück. Von den Zwischenwörtern..325

Sechster Abschnitt.

Von der Wortfügung der Redetheile.

1. Hauptstück. Von der Fügung der Redetheile
insgemein.....327
2. Hauptstück. Von der Fügung der
Nennwörter.....333
3. Hauptstück. Von der Fügung der
Zeitwörter.....342
4. Hauptstück. Von der Wortfügung der Hilfs-
Redetheile.....359
5. Hauptstück. Von der Fügung der Redetheile
nach verschiedenen Umständen.....372